



G2070 series
Online-Handbuch

Deutsch (German)

Inhalt

Verwendung des Online-Handbuchs.	9
In diesem Dokument verwendete Symbole.	10
Benutzer von Touchscreen-Geräten (Windows).	11
Marken und Lizenzen.	12
Marken.	13
Lizenzen.	14
Handhabung von Papier, Originalen, Tintenbehälter usw..	34
Einlegen von Papier.	35
Einlegen von Fotopapier/Normalpapier.	36
Einlegen von Umschlägen.	41
Auflegen von Originalen.	45
Auflegen von Originalen auf die Auflage.	46
Unterstützte Originale.	49
Abnehmen/Anbringen der Vorlagenabdeckung.	50
Wiederauffüllen von Tintenbehältern.	52
Wiederauffüllen von Tintenbehältern.	53
Überprüfen des Tintenstands.	59
Tintentipps.	61
Bei blassem oder ungleichmäßigem Druck.	62
Wartungsverfahren.	63
Drucken des Düsentestmusters.	66
Überprüfen des Düsentestmusters.	67
Reinigen des Druckkopfs.	68
Intensivreinigung des Druckkopfes.	69
Ausrichten des Druckkopfs.	70
Durchführen der Wartungsfunktionen von Ihrem Computer aus (macOS).	73
Öffnen von Remote UI für Wartungsmaßnahmen.	74
Reinigen der Druckköpfe.	75
Ausrichtung der Druckkopfposition.	77
Reinigung.	78
Reinigen der Papiereinzugwalzen.	79

Reinigen des Inneren des Druckers (Bodenplattenreinigung)	81
Austauschen der Wartungskassette	83
Übersicht.	86
Sicherheit.	87
Sicherheitsvorkehrungen.	88
Vorschriften.	92
WEEE.	93
Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung.	104
Rechtliche Einschränkungen beim Scannen/Kopieren.	105
Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung des Druckers.	106
Transportieren Ihres Druckers.	107
Bei Reparatur, Verleih oder Entsorgen des Druckers.	109
Wahren hoher Druckqualität.	110
Hauptkomponenten und ihre Verwendung.	111
Hauptkomponenten.	112
Vorderansicht.	113
Rückansicht.	115
Innenansicht.	116
Bedienfeld.	117
Stromversorgung.	118
Überprüfen, dass der Drucker eingeschaltet ist.	119
Ein- und Ausschalten des Druckers.	120
Trennen des Druckers von der Stromversorgung.	122
LCD-Anzeige.	123
Ändern von Einstellungen.	124
Ändern von Druckereinstellungen über Ihren Computer (Windows).	125
Ändern der Druckoptionen.	126
Festlegen der zu verwendenden Tinte.	127
Verwalten der Leistung des Druckers.	128
Ändern des Betriebsmodus des Druckers.	130
Ändern von Druckereinstellungen über Ihren Computer (macOS).	132
Verwalten der Leistung des Druckers.	133
Ändern des Betriebsmodus des Druckers.	134

Ändern von Einstellungen vom Bedienfeld aus.	135
Ändern von Elementen im Bedienfeld.	136
Tintenstandmonitor.	137
Geräuscharme Einstellungen.	138
Überprüfen der Gesamtnutzungsdaten des Druckers.	139
Initialisieren der Druckereinstellungen.	140
Technische Daten.	141
Info zu Papier.	143
Unterstützte Medientypen.	144
Maximale Papierkapazität.	147
Nicht unterstützte Medientypen.	149
Handhabung des Papiers.	150
Sparsam-Modus.	151
Drucken.	152
Drucken von Computer.	153
Drucken aus der Anwendungssoftware (Windows-Druckertreiber).	154
Standarddruckeinrichtung.	155
Hauptsteuerelemente (Registerkarte Grundeinstellungen).	157
Beschreibung der Registerkarte Grundeinstellungen.	158
Papiereinstellungen im Druckertreiber.	167
Bedrucken von Postkarten.	169
Einrichten des Umschlagdrucks.	170
Speichern von häufig verwendeten Druckprofilen.	172
Medientyp, Qualität usw. einstellen (Registerkarte Medien/Qualität).	174
Beschreibung der Registerkarte Medien/Qualität.	175
Festlegen des Layouts der gedruckten Dokumente (Registerkarte Seite einrichten).	180
Beschreibung der Registerkarte Seite einrichten.	181
Festlegen der Anzahl der Kopien und der Druckreihenfolge.	194
Randlos drucken.	196
Seitenlayoutdruck.	198
Duplexdruck.	199
Überblick über den Druckertreiber.	201
Canon IJ-Druckertreiber.	202

Öffnen des Einrichtungsbildschirm des Druckertreibers.	203
Canon IJ-Statusmonitor.	204
Nutzungshinweise (Druckertreiber).	205
Beschreibung der Registerkarte Wartung.	207
Beschreibung des Canon IJ-Statusmonitors.	210
Aktualisieren des Treibers.	213
Drucken aus der Anwendungssoftware (macOS).	215
Drucken.	216
Bedrucken von Postkarten.	219
Öffnen des Einstellungsbildschirms des Druckers.	220
Anzeigen des Druckstatusfensters.	221
Löschen nicht benötigter Druckaufträge.	222
Entfernen eines nicht mehr benötigten Druckers aus der Druckerliste.	223
Drucken mit Canon-Anwendungssoftware.	224
Papierereinstellungen.	225
Kopieren.	228
Kopieren auf Normalpapier.	229
Kopieren auf Fotopapier.	231
Scannen.	233
Scannen unter Windows.	234
Scannen entsprechend dem Objekttyp oder Zweck (IJ Scan Utility).	235
Funktionen von IJ Scan Utility.	236
Einfaches Scannen (Automatischer Scan).	238
Dokumente und Fotos scannen.	239
Erstellen/Bearbeiten von PDF-Dateien.	240
Scannen über Anwendungssoftware (ScanGear).	245
Was ist ScanGear (Scanner-Treiber)?.	246
ScanGear (Scanner-Treiber) starten.	248
Im Basismodus scannen.	249
Bildschirme von ScanGear (Scanner-Treiber).	252
Registerkarte Basismodus.	253
Registerkarte Erweiterter Modus.	262
Allgemeine Hinweise (Scanner-Treiber).	269

Tipps zum Scannen.	271
Originale positionieren (Scannen von Computer).	272
Netzwerk-Scan-Einstellungen.	276
Scannen unter macOS.	280
Scannen entsprechend dem Objekttyp oder Zweck (IJ Scan Utility Lite).	281
Funktionen von IJ Scan Utility Lite.	282
Einfaches Scannen (Automatischer Scan).	284
Dokumente und Fotos scannen.	285
Tipps zum Scannen.	286
Originale positionieren (Scannen von Computer).	287
Häufig gestellte Fragen.	292
Probleme beim Drucken.	295
Der Drucker druckt nicht.	296
Der Drucker zieht das Papier nicht ein oder führt es nicht zu/Fehler „Kein Papier“.	299
Druckergebnisse (Kopierergebnisse) sind nicht zufriedenstellend.	302
Tinte wird nicht ausgegeben/Unschärf oder verschwommen/Falsche oder ausblutende Farben/ Streifen.	305
Linien sind schief/verzerrt.	308
Papier ist verschmutzt/Bedruckte Oberfläche ist verkratzt/Tintenflecken/Papierwellung.	309
Vertikale Linie neben dem Bild.	312
Bilder sind unvollständig/Der Druck kann nicht abgeschlossen werden.	313
Zeilen sind unvollständig oder fehlen (Windows).	315
Rückseite des Papiers ist verschmutzt.	316
Farben sind ungleichmäßig oder weisen Streifen auf.	317
Wechsel in Offline (Windows).	318
Probleme beim Scannen (Windows).	320
Probleme beim Scannen.	321
Der Scanner funktioniert nicht.	322
ScanGear (Scanner-Treiber) startet nicht.	323
Probleme beim Scannen (macOS).	324
Probleme beim Scannen.	325
Der Scanner funktioniert nicht.	326
Scanner-Treiber startet nicht.	327

Mechanische Probleme.	328
Der Drucker lässt sich nicht aktivieren.	329
Der Drucker wird unerwartet oder wiederholt ausgeschaltet.	330
USB-Verbindungsprobleme.	331
Probleme beim Installieren/Herunterladen.	333
Installation der MP Drivers (Druckertreiber) fehlgeschlagen (Windows).	334
Fortfahren nach dem Bildschirm Druckeranschluss nicht möglich (Über USB angeschlossener Drucker wird nicht gefunden).	336
Fehler und Meldungen.	338
Beim Auftreten eines Fehlers.	339
Eine Meldung wird angezeigt.	341
Supportcodeliste für Druckerfehler.	343
Vorgehensweise bei Papierstau.	347
Entfernen von gestautem Papier im Drucker.	350
1000.	354
1200.	355
1368.	356
1496.	357
1640.	358
1723.	359
1724.	360
1725.	361
1726.	362
1727.	363
2114.	364
2116.	365
2200.	366
2900.	367
2901.	368
3252.	369
4103.	370
5100.	371

5200..... 372
6000..... 373

Verwendung des Online-Handbuchs

- **Betriebsumgebung**
- **In diesem Dokument verwendete Symbole**
- **Benutzer von Touchscreen-Geräten (Windows)**
- **Drucken des Online-Handbuchs**
- **Marken und Lizenzen**
- **Screenshots in diesem Handbuch**

In diesem Dokument verwendete Symbole

Warnung

Anweisungen, die bei Nichtbeachtung zu tödlichen oder anderen schweren Verletzungen oder zu Sachschäden durch unsachgemäße Handhabung des Geräts führen können. Diese müssen aus Sicherheitsgründen befolgt werden.

Vorsicht

Anweisungen, die bei Nichtbeachtung zu Verletzungen oder Sachschäden durch unsachgemäße Handhabung des Geräts führen können. Diese müssen aus Sicherheitsgründen befolgt werden.

Wichtig

Anweisungen, einschließlich wichtiger Informationen, die beachtet werden müssen, um Beschädigungen und Verletzungen oder eine unsachgemäße Verwendung des Produkts zu vermeiden. Lesen Sie diese Anweisungen unbedingt.

Hinweis

Anleitungen einschließlich Hinweisen zum Betrieb oder zusätzlicher Erklärungen.

Grundlagen

Anleitungen zu den Standardfunktionen des Produkts.

Hinweis

- Die Symbole können je nach Produkt unterschiedlich aussehen.

Benutzer von Touchscreen-Geräten (Windows)

Für Touchscreen-Aktionen müssen Sie die Anweisung "klicken Sie mit der rechten Maustaste" in diesem Dokument durch die vom Betriebssystem festgelegte Aktion ersetzen. Beispiel: Wenn die Aktion "drücken und halten" in Ihrem Betriebssystem festgelegt ist, ersetzen Sie "klicken Sie mit der rechten Maustaste" mit "drücken und halten".

Marken und Lizenzen

- **Marken**
- **Lizenzen**

Marken

- Microsoft ist eine eingetragene Marke der Microsoft Corporation.
- Windows ist eine Marke oder eine eingetragene Marke der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.
- Microsoft Edge und Microsoft Excel sind Marken oder eingetragene Marken der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.
- Internet Explorer ist eine Marke oder eine eingetragene Marke der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.
- Microsoft Store ist eine Marke oder eine eingetragene Marke der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.
- Dieses Gerät enthält die von Microsoft lizenzierte exFAT-Technologie.
- Mac, Mac OS, macOS, OS X, AirPort, App Store, AirPrint, das AirPrint-Logo, Safari, Bonjour, iPad, iPad Air, iPad mini, iPadOS, iPhone und iPod touch sind Marken von Apple Inc. in den USA und anderen Ländern.
- IOS ist eine Marke oder eine eingetragene Marke von Cisco in den USA und/oder anderen Ländern, die unter Lizenz verwendet wird.
- Google Cloud Print, Google Chrome, Chrome OS, Chromebook, Android, Google Drive, Google Apps und Google Analytics sind Marken oder eingetragene Marken von Google Inc. Google Play und das Google Play-Logo sind Marken von Google LLC.
- Adobe, Acrobat, Flash, Photoshop, Illustrator, Adobe RGB und Adobe RGB (1998) sind eingetragene Marken oder Marken von Adobe Systems Incorporated in den USA und/oder anderen Ländern.
- Adobe, Acrobat, Flash, Photoshop, Photoshop Elements, Lightroom, Adobe RGB und Adobe RGB (1998) sind eingetragene Marken oder Marken von Adobe Systems Incorporated in den USA und/oder anderen Ländern.
- Amazon, Echo und Alexa sind Marken von Amazon.com, Inc. oder dessen Partnern.
- Google, Google Home und Android sind Marken von Google LLC.
- LINE ist eine eingetragene Marke oder eine Marke der LINE Corporation.
- LINE Clova ist eine eingetragene Marke der LINE Corporation.
- Google Docs und Google Drive sind Marken von Google LLC.
- App Store ist eine eingetragene Marke von Apple Inc. in den USA und anderen Ländern.
- Bluetooth ist eine Marke von Bluetooth SIG, Inc., USA, und Canon Inc. verfügt über eine Lizenz.
- QR Code ist eine eingetragene Marke von DENSO WAVE INCORPORATED in Japan und anderen Ländern.
- Die Wortmarke Mopria® und das Mopria®-Logo sind eingetragene und/oder nicht eingetragene Marken von Mopria Alliance, Inc. in den USA und anderen Ländern. Die nicht autorisierte Nutzung ist streng verboten.
- Mozilla Firefox ist eine Marke oder eine eingetragene Marke der Mozilla Foundation in den USA und/oder anderen Ländern.
- Wi-Fi, WPA, WPA2 und WPA3 sind eingetragene Marken oder Marken der Wi-Fi Alliance.
- Alle anderen in diesem Handbuch erwähnten Namen von Unternehmen oder Produkten können eingetragene Marken oder Marken der jeweiligen Unternehmen sein.

Lizenzen

Copyright (c) 2003-2015 Apple Inc. All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

1. Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
2. Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
3. Neither the name of Apple Inc. ("Apple") nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY APPLE AND ITS CONTRIBUTORS "AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL APPLE OR ITS CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

Apache License

Version 2.0, January 2004

<http://www.apache.org/licenses/>

TERMS AND CONDITIONS FOR USE, REPRODUCTION, AND DISTRIBUTION

1. Definitions.

"License" shall mean the terms and conditions for use, reproduction, and distribution as defined by Sections 1 through 9 of this document.

"Licensor" shall mean the copyright owner or entity authorized by the copyright owner that is granting the License.

"Legal Entity" shall mean the union of the acting entity and all other entities that control, are controlled by, or are under common control with that entity. For the purposes of this definition, "control" means (i) the power, direct or indirect, to cause the direction or management of such entity, whether by contract or otherwise, or (ii) ownership of fifty percent (50%) or more of the outstanding shares, or (iii) beneficial ownership of such entity.

"You" (or "Your") shall mean an individual or Legal Entity exercising permissions granted by this License.

"Source" form shall mean the preferred form for making modifications, including but not limited to software source code, documentation source, and configuration files.

"Object" form shall mean any form resulting from mechanical transformation or translation of a Source form, including but not limited to compiled object code, generated documentation, and conversions to other media types.

"Work" shall mean the work of authorship, whether in Source or Object form, made available under the License, as indicated by a copyright notice that is included in or attached to the work (an example is provided in the Appendix below).

"Derivative Works" shall mean any work, whether in Source or Object form, that is based on (or derived from) the Work and for which the editorial revisions, annotations, elaborations, or other modifications represent, as a whole, an original work of authorship. For the purposes of this License, Derivative Works shall not include works that remain separable from, or merely link (or bind by name) to the interfaces of, the Work and Derivative Works thereof.

"Contribution" shall mean any work of authorship, including the original version of the Work and any modifications or additions to that Work or Derivative Works thereof, that is intentionally submitted to Licensor for inclusion in the Work by the copyright owner or by an individual or Legal Entity authorized to submit on behalf of the copyright owner. For the purposes of this definition, "submitted" means any form of electronic, verbal, or written communication sent to the Licensor or its representatives, including but not limited to communication on electronic mailing lists, source code control systems, and issue tracking systems that are managed by, or on behalf of, the Licensor for the purpose of discussing and improving the Work, but excluding communication that is conspicuously marked or otherwise designated in writing by the copyright owner as "Not a Contribution."

"Contributor" shall mean Licensor and any individual or Legal Entity on behalf of whom a Contribution has been received by Licensor and subsequently incorporated within the Work.

2. Grant of Copyright License. Subject to the terms and conditions of this License, each Contributor hereby grants to You a perpetual, worldwide, non-exclusive, no-charge, royalty-free, irrevocable copyright license to reproduce, prepare Derivative Works of, publicly display, publicly perform, sublicense, and distribute the Work and such Derivative Works in Source or Object form.
3. Grant of Patent License. Subject to the terms and conditions of this License, each Contributor hereby grants to You a perpetual, worldwide, non-exclusive, no-charge, royalty-free, irrevocable (except as stated in this section) patent license to make, have made, use, offer to sell, sell, import, and otherwise transfer the Work, where such license applies only to those patent claims licensable by such Contributor that are necessarily infringed by their Contribution(s) alone or by combination of their Contribution(s) with the Work to which such Contribution(s) was submitted. If You institute patent litigation against any entity (including a cross-claim or counterclaim in a lawsuit) alleging that the Work or a Contribution incorporated within the Work constitutes direct or contributory patent infringement, then any patent licenses granted to You under this License for that Work shall terminate as of the date such litigation is filed.
4. Redistribution. You may reproduce and distribute copies of the Work or Derivative Works thereof in any medium, with or without modifications, and in Source or Object form, provided that You meet the following conditions:
 1. You must give any other recipients of the Work or Derivative Works a copy of this License; and
 2. You must cause any modified files to carry prominent notices stating that You changed the files; and

3. You must retain, in the Source form of any Derivative Works that You distribute, all copyright, patent, trademark, and attribution notices from the Source form of the Work, excluding those notices that do not pertain to any part of the Derivative Works; and
4. If the Work includes a "NOTICE" text file as part of its distribution, then any Derivative Works that You distribute must include a readable copy of the attribution notices contained within such NOTICE file, excluding those notices that do not pertain to any part of the Derivative Works, in at least one of the following places: within a NOTICE text file distributed as part of the Derivative Works; within the Source form or documentation, if provided along with the Derivative Works; or, within a display generated by the Derivative Works, if and wherever such third-party notices normally appear. The contents of the NOTICE file are for informational purposes only and do not modify the License. You may add Your own attribution notices within Derivative Works that You distribute, alongside or as an addendum to the NOTICE text from the Work, provided that such additional attribution notices cannot be construed as modifying the License.

You may add Your own copyright statement to Your modifications and may provide additional or different license terms and conditions for use, reproduction, or distribution of Your modifications, or for any such Derivative Works as a whole, provided Your use, reproduction, and distribution of the Work otherwise complies with the conditions stated in this License.

5. Submission of Contributions. Unless You explicitly state otherwise, any Contribution intentionally submitted for inclusion in the Work by You to the Licensor shall be under the terms and conditions of this License, without any additional terms or conditions. Notwithstanding the above, nothing herein shall supersede or modify the terms of any separate license agreement you may have executed with Licensor regarding such Contributions.
6. Trademarks. This License does not grant permission to use the trade names, trademarks, service marks, or product names of the Licensor, except as required for reasonable and customary use in describing the origin of the Work and reproducing the content of the NOTICE file.
7. Disclaimer of Warranty. Unless required by applicable law or agreed to in writing, Licensor provides the Work (and each Contributor provides its Contributions) on an "AS IS" BASIS, WITHOUT WARRANTIES OR CONDITIONS OF ANY KIND, either express or implied, including, without limitation, any warranties or conditions of TITLE, NON-INFRINGEMENT, MERCHANTABILITY, or FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE. You are solely responsible for determining the appropriateness of using or redistributing the Work and assume any risks associated with Your exercise of permissions under this License.
8. Limitation of Liability. In no event and under no legal theory, whether in tort (including negligence), contract, or otherwise, unless required by applicable law (such as deliberate and grossly negligent acts) or agreed to in writing, shall any Contributor be liable to You for damages, including any direct, indirect, special, incidental, or consequential damages of any character arising as a result of this License or out of the use or inability to use the Work (including but not limited to damages for loss of goodwill, work stoppage, computer failure or malfunction, or any and all other commercial damages or losses), even if such Contributor has been advised of the possibility of such damages.
9. Accepting Warranty or Additional Liability. While redistributing the Work or Derivative Works thereof, You may choose to offer, and charge a fee for, acceptance of support, warranty, indemnity, or other liability obligations and/or rights consistent with this License. However, in accepting such obligations, You may act only on Your own behalf and on Your sole responsibility, not on behalf of any other Contributor, and only if You agree to indemnify, defend, and hold each Contributor harmless for any liability incurred by, or claims asserted against, such Contributor by reason of your accepting any

such warranty or additional liability.
END OF TERMS AND CONDITIONS

---- Part 1: CMU/UCD copyright notice: (BSD like) ----

Copyright 1989, 1991, 1992 by Carnegie Mellon University

Derivative Work - 1996, 1998-2000

Copyright 1996, 1998-2000 The Regents of the University of California

All Rights Reserved

Permission to use, copy, modify and distribute this software and its documentation for any purpose and without fee is hereby granted, provided that the above copyright notice appears in all copies and that both that copyright notice and this permission notice appear in supporting documentation, and that the name of CMU and The Regents of the University of California not be used in advertising or publicity pertaining to distribution of the software without specific written permission.

CMU AND THE REGENTS OF THE UNIVERSITY OF CALIFORNIA DISCLAIM ALL WARRANTIES WITH REGARD TO THIS SOFTWARE, INCLUDING ALL IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS. IN NO EVENT SHALL CMU OR THE REGENTS OF THE UNIVERSITY OF CALIFORNIA BE LIABLE FOR ANY SPECIAL, INDIRECT OR CONSEQUENTIAL DAMAGES OR ANY DAMAGES WHATSOEVER RESULTING FROM THE LOSS OF USE, DATA OR PROFITS, WHETHER IN AN ACTION OF CONTRACT, NEGLIGENCE OR OTHER TORTIOUS ACTION, ARISING OUT OF OR IN CONNECTION WITH THE USE OR PERFORMANCE OF THIS SOFTWARE.

---- Part 2: Networks Associates Technology, Inc copyright notice (BSD) ----

Copyright (c) 2001-2003, Networks Associates Technology, Inc

All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

- * Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
- * Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
- * Neither the name of the Networks Associates Technology, Inc nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS "AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT HOLDERS OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

---- Part 3: Cambridge Broadband Ltd. copyright notice (BSD) -----

Portions of this code are copyright (c) 2001-2003, Cambridge Broadband Ltd.

All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

- * Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
- * Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
- * The name of Cambridge Broadband Ltd. may not be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDER ``AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT HOLDER BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

---- Part 4: Sun Microsystems, Inc. copyright notice (BSD) -----

Copyright c 2003 Sun Microsystems, Inc., 4150 Network Circle, Santa Clara, California 95054, U.S.A. All rights reserved.

Use is subject to license terms below.

This distribution may include materials developed by third parties.

Sun, Sun Microsystems, the Sun logo and Solaris are trademarks or registered trademarks of Sun Microsystems, Inc. in the U.S. and other countries.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

- * Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
- * Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
- * Neither the name of the Sun Microsystems, Inc. nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS ``AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT HOLDERS OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR

SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

---- Part 5: Sparta, Inc copyright notice (BSD) ----

Copyright (c) 2003-2012, Sparta, Inc

All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

- * Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
- * Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
- * Neither the name of Sparta, Inc nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS ``AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT HOLDERS OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

---- Part 6: Cisco/BUPTNIC copyright notice (BSD) ----

Copyright (c) 2004, Cisco, Inc and Information Network Center of Beijing University of Posts and Telecommunications.

All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

- * Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
- * Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
- * Neither the name of Cisco, Inc, Beijing University of Posts and Telecommunications, nor the names of their contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS ``AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE

ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT HOLDERS OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

---- Part 7: Fabasoft R&D Software GmbH & Co KG copyright notice (BSD) ----

Copyright (c) Fabasoft R&D Software GmbH & Co KG, 2003 oss@fabasoft.com

Author: Bernhard Penz <bernhard.penz@fabasoft.com>

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

- * Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
- * Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
- * The name of Fabasoft R&D Software GmbH & Co KG or any of its subsidiaries, brand or product names may not be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDER "AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT HOLDER BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

---- Part 8: Apple Inc. copyright notice (BSD) ----

Copyright (c) 2007 Apple Inc. All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

1. Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
2. Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
3. Neither the name of Apple Inc. ("Apple") nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY APPLE AND ITS CONTRIBUTORS "AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES

OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL APPLE OR ITS CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

---- Part 9: ScienceLogic, LLC copyright notice (BSD) ----

Copyright (c) 2009, ScienceLogic, LLC

All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

- * Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
- * Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
- * Neither the name of ScienceLogic, LLC nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS "AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT HOLDERS OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

MIT License

Copyright (c) 1998, 1999, 2000 Thai Open Source Software Center Ltd

Permission is hereby granted, free of charge, to any person obtaining a copy of this software and associated documentation files (the "Software"), to deal in the Software without restriction, including without limitation the rights to use, copy, modify, merge, publish, distribute, sublicense, and/or sell copies of the Software, and to permit persons to whom the Software is furnished to do so, subject to the following conditions:

The above copyright notice and this permission notice shall be included in all copies or substantial portions of the Software.

THE SOFTWARE IS PROVIDED "AS IS", WITHOUT WARRANTY OF ANY KIND, EXPRESS OR IMPLIED, INCLUDING BUT NOT LIMITED TO THE WARRANTIES OF MERCHANTABILITY, FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE AND NONINFRINGEMENT. IN NO EVENT SHALL THE AUTHORS

OR COPYRIGHT HOLDERS BE LIABLE FOR ANY CLAIM, DAMAGES OR OTHER LIABILITY, WHETHER IN AN ACTION OF CONTRACT, TORT OR OTHERWISE, ARISING FROM, OUT OF OR IN CONNECTION WITH THE SOFTWARE OR THE USE OR OTHER DEALINGS IN THE SOFTWARE.

Copyright 2000 Computing Research Labs, New Mexico State University

Copyright 2001-2015 Francesco Zappa Nardelli

Permission is hereby granted, free of charge, to any person obtaining a copy of this software and associated documentation files (the "Software"), to deal in the Software without restriction, including without limitation the rights to use, copy, modify, merge, publish, distribute, sublicense, and/or sell copies of the Software, and to permit persons to whom the Software is furnished to do so, subject to the following conditions:

The above copyright notice and this permission notice shall be included in all copies or substantial portions of the Software.

THE SOFTWARE IS PROVIDED "AS IS", WITHOUT WARRANTY OF ANY KIND, EXPRESS OR IMPLIED, INCLUDING BUT NOT LIMITED TO THE WARRANTIES OF MERCHANTABILITY, FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE AND NONINFRINGEMENT. IN NO EVENT SHALL THE COMPUTING RESEARCH LAB OR NEW MEXICO STATE UNIVERSITY BE LIABLE FOR ANY CLAIM, DAMAGES OR OTHER LIABILITY, WHETHER IN AN ACTION OF CONTRACT, TORT OR OTHERWISE, ARISING FROM, OUT OF OR IN CONNECTION WITH THE SOFTWARE OR THE USE OR OTHER DEALINGS IN THE SOFTWARE.

Written by Joel Sherrill <joel@OARcorp.com>.

COPYRIGHT (c) 1989-2000.

On-Line Applications Research Corporation (OAR).

Permission to use, copy, modify, and distribute this software for any purpose without fee is hereby granted, provided that this entire notice is included in all copies of any software which is or includes a copy or modification of this software.

THIS SOFTWARE IS BEING PROVIDED "AS IS", WITHOUT ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTY. IN PARTICULAR, THE AUTHOR MAKES NO REPRESENTATION OR WARRANTY OF ANY KIND CONCERNING THE MERCHANTABILITY OF THIS SOFTWARE OR ITS FITNESS FOR ANY PARTICULAR PURPOSE.

(1) Red Hat Incorporated

Copyright (c) 1994-2009 Red Hat, Inc. All rights reserved.

This copyrighted material is made available to anyone wishing to use, modify, copy, or redistribute it subject to the terms and conditions of the BSD License. This program is distributed in the hope that it will be useful, but WITHOUT ANY WARRANTY expressed or implied, including the implied warranties of MERCHANTABILITY or FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE. A copy of this license is available at <http://www.opensource.org/licenses>. Any Red Hat trademarks that are incorporated in the source code or documentation are not subject to the BSD License and may only be used or replicated with the express permission of Red Hat, Inc.

(2) University of California, Berkeley

Copyright (c) 1981-2000 The Regents of the University of California.

All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

- * Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
- * Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
- * Neither the name of the University nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS "AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT OWNER OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

The FreeType Project LICENSE

2006-Jan-27

Copyright 1996-2002, 2006 by

David Turner, Robert Wilhelm, and Werner Lemberg

Introduction

=====

The FreeType Project is distributed in several archive packages; some of them may contain, in addition to the FreeType font engine, various tools and contributions which rely on, or relate to, the FreeType Project.

This license applies to all files found in such packages, and which do not fall under their own explicit license. The license affects thus the FreeType font engine, the test programs, documentation and makefiles, at the very least.

This license was inspired by the BSD, Artistic, and IJG (Independent JPEG Group) licenses, which all encourage inclusion and use of free software in commercial and freeware products alike. As a consequence, its main points are that:

- o We don't promise that this software works. However, we will be interested in any kind of bug reports. (``as is'` distribution)
- o You can use this software for whatever you want, in parts or full form, without having to pay us. (``royalty-free'` usage)
- o You may not pretend that you wrote this software. If you use it, or only parts of it, in a program, you must acknowledge somewhere in your documentation that you have used the FreeType code. (``credits'`)

We specifically permit and encourage the inclusion of this software, with or without modifications, in commercial products.

We disclaim all warranties covering The FreeType Project and assume no liability related to The FreeType Project.

Finally, many people asked us for a preferred form for a credit/disclaimer to use in compliance with this license. We thus encourage you to use the following text:

""

Portions of this software are copyright © <year> The FreeType Project (www.freetype.org). All rights reserved.

""

Please replace <year> with the value from the FreeType version you actually use.

Legal Terms

=====

0. Definitions

Throughout this license, the terms `package`, `FreeType Project`, and `FreeType archive` refer to the set of files originally distributed by the authors (David Turner, Robert Wilhelm, and Werner Lemberg) as the `FreeType Project`, be they named as alpha, beta or final release.

`You' refers to the licensee, or person using the project, where `using' is a generic term including compiling the project's source code as well as linking it to form a `program' or `executable'.

This program is referred to as `a program using the FreeType engine'.

This license applies to all files distributed in the original FreeType Project, including all source code, binaries and documentation, unless otherwise stated in the file in its original, unmodified form as distributed in the original archive.

If you are unsure whether or not a particular file is covered by this license, you must contact us to verify this.

The FreeType Project is copyright (C) 1996-2000 by David Turner, Robert Wilhelm, and Werner Lemberg. All rights reserved except as specified below.

1. No Warranty

THE FREETYPE PROJECT IS PROVIDED `AS IS' WITHOUT WARRANTY OF ANY KIND, EITHER EXPRESS OR IMPLIED, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE. IN NO EVENT WILL ANY OF THE AUTHORS OR COPYRIGHT HOLDERS BE LIABLE FOR ANY DAMAGES CAUSED BY THE USE OR THE INABILITY TO USE, OF THE FREETYPE PROJECT.

2. Redistribution

This license grants a worldwide, royalty-free, perpetual and irrevocable right and license to use, execute, perform, compile, display, copy, create derivative works of, distribute and sublicense the FreeType Project

(in both source and object code forms) and derivative works thereof for any purpose; and to authorize others to exercise some or all of the rights granted herein, subject to the following conditions:

- o Redistribution of source code must retain this license file ('FTL.TXT') unaltered; any additions, deletions or changes to the original files must be clearly indicated in accompanying documentation. The copyright notices of the unaltered, original files must be preserved in all copies of source files.

- o Redistribution in binary form must provide a disclaimer that states that the software is based in part of the work of the FreeType Team, in the distribution documentation. We also encourage you to put an URL to the FreeType web page in your documentation, though this isn't mandatory.

These conditions apply to any software derived from or based on the FreeType Project, not just the unmodified files. If you use our work, you must acknowledge us. However, no fee need be paid to us.

3. Advertising

Neither the FreeType authors and contributors nor you shall use the name of the other for commercial, advertising, or promotional purposes without specific prior written permission.

We suggest, but do not require, that you use one or more of the following phrases to refer to this software in your documentation or advertising materials: 'FreeType Project', 'FreeType Engine', 'FreeType library', or 'FreeType Distribution'.

As you have not signed this license, you are not required to accept it. However, as the FreeType Project is copyrighted material, only this license, or another one contracted with the authors, grants you the right to use, distribute, and modify it.

Therefore, by using, distributing, or modifying the FreeType Project, you indicate that you understand and accept all the terms of this license.

4. Contacts

There are two mailing lists related to FreeType:

- o freetype@nongnu.org

Discusses general use and applications of FreeType, as well as future and wanted additions to the library and distribution.

If you are looking for support, start in this list if you haven't found anything to help you in the documentation.

- o freetype-devel@nongnu.org

Discusses bugs, as well as engine internals, design issues, specific licenses, porting, etc.

Our home page can be found at

<http://www.freetype.org>

--- end of FTL.TXT ---

The TWAIN Toolkit is distributed as is. The developer and distributors of the TWAIN Toolkit expressly disclaim all implied, express or statutory warranties including, without limitation, the implied warranties of merchantability, noninfringement of third party rights and fitness for a particular purpose. Neither the

developers nor the distributors will be liable for damages, whether direct, indirect, special, incidental, or consequential, as a result of the reproduction, modification, distribution or other use of the TWAIN Toolkit.

JSON for Modern C++

Copyright (c) 2013-2017 Niels Lohmann

Permission is hereby granted, free of charge, to any person obtaining a copy of this software and associated documentation files (the "Software"), to deal in the Software without restriction, including without limitation the rights to use, copy, modify, merge, publish, distribute, sublicense, and/or sell copies of the Software, and to permit persons to whom the Software is furnished to do so, subject to the following conditions:

The above copyright notice and this permission notice shall be included in all copies or substantial portions of the Software.

THE SOFTWARE IS PROVIDED "AS IS", WITHOUT WARRANTY OF ANY KIND, EXPRESS OR IMPLIED, INCLUDING BUT NOT LIMITED TO THE WARRANTIES OF MERCHANTABILITY, FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE AND NONINFRINGEMENT. IN NO EVENT SHALL THE AUTHORS OR COPYRIGHT HOLDERS BE LIABLE FOR ANY CLAIM, DAMAGES OR OTHER LIABILITY, WHETHER IN AN ACTION OF CONTRACT, TORT OR OTHERWISE, ARISING FROM, OUT OF OR IN CONNECTION WITH THE SOFTWARE OR THE USE OR OTHER DEALINGS IN THE SOFTWARE.

Copyright (c) 2011 - 2015 ARM LIMITED

All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

- Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
- Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
- Neither the name of ARM nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS "AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

Copyright (c) 2014, Kenneth MacKay

All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

- * Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.

- * Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS "AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT HOLDER OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

Copyright (c) 2006, CRYPTOGRAMS by <appro@openssl.org> All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

- * Redistributions of source code must retain copyright notices, this list of conditions and the following disclaimer.

- * Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.

- * Neither the name of the CRYPTOGRAMS nor the names of its copyright holder and contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

ALTERNATIVELY, provided that this notice is retained in full, this product may be distributed under the terms of the GNU General Public License (GPL), in which case the provisions of the GPL apply INSTEAD OF those given above.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDER AND CONTRIBUTORS "AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT OWNER OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

ISC License

Copyright (c) 2013-2017

Frank Denis <j at pureftpd dot org>

Permission to use, copy, modify, and/or distribute this software for any purpose with or without fee is hereby granted, provided that the above copyright notice and this permission notice appear in all copies.

THE SOFTWARE IS PROVIDED "AS IS" AND THE AUTHOR DISCLAIMS ALL WARRANTIES WITH REGARD TO THIS SOFTWARE INCLUDING ALL IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS. IN NO EVENT SHALL THE AUTHOR BE LIABLE FOR ANY SPECIAL, DIRECT, INDIRECT, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES OR ANY DAMAGES WHATSOEVER RESULTING FROM LOSS OF USE, DATA OR PROFITS, WHETHER IN AN ACTION OF CONTRACT, NEGLIGENCE OR OTHER TORTIOUS ACTION, ARISING OUT OF OR IN CONNECTION WITH THE USE OR PERFORMANCE OF THIS SOFTWARE.

Copyright (c) 2008 The NetBSD Foundation, Inc.

All rights reserved.

This code is derived from software contributed to The NetBSD Foundation by Lennart Augustsson (lennart@augustsson.net) at Carlstedt Research & Technology.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

1. Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
2. Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE NETBSD FOUNDATION, INC. AND CONTRIBUTORS "AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE FOUNDATION OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

Copyright (c) 2000 Intel Corporation

All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

* Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.

* Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.

* Neither name of Intel Corporation nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS "AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL INTEL OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

Lua

Copyright © 1994–2014 Lua.org, PUC-Rio.

Permission is hereby granted, free of charge, to any person obtaining a copy of this software and associated

documentation files (the "Software"), to deal in the Software without restriction, including without limitation the

rights to use, copy, modify, merge, publish, distribute, sublicense, and/or sell copies of the Software, and to

permit persons to whom the Software is furnished to do so, subject to the following conditions:

The above copyright notice and this permission notice shall be included in all copies or substantial portions of the Software.

THE SOFTWARE IS PROVIDED "AS IS", WITHOUT WARRANTY OF ANY KIND, EXPRESS OR IMPLIED, INCLUDING BUT NOT LIMITED TO THE WARRANTIES OF MERCHANTABILITY, FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE AND NONINFRINGEMENT. IN NO EVENT SHALL THE AUTHORS OR COPYRIGHT HOLDERS BE LIABLE FOR ANY CLAIM, DAMAGES OR OTHER LIABILITY, WHETHER IN AN ACTION OF CONTRACT, TORT OR OTHERWISE, ARISING FROM, OUT OF OR IN CONNECTION WITH THE SOFTWARE OR THE USE OR OTHER DEALINGS IN THE SOFTWARE.

LuaSocket

LuaSocket 2.0.2 license

Copyright © 2004-2007 Diego Nehab

Permission is hereby granted, free of charge, to any person obtaining a copy of this software and associated documentation files (the "Software"), to deal in the Software without restriction, including without limitation the rights to use, copy, modify, merge, publish, distribute, sublicense, and/or sell copies of the Software, and to permit persons to whom the Software is furnished to do so, subject to the following conditions:

The above copyright notice and this permission notice shall be included in all copies or substantial portions of the Software.

THE SOFTWARE IS PROVIDED "AS IS", WITHOUT WARRANTY OF ANY KIND, EXPRESS OR IMPLIED, INCLUDING BUT NOT LIMITED TO THE WARRANTIES OF MERCHANTABILITY, FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE AND NONINFRINGEMENT. IN NO EVENT SHALL THE AUTHORS OR COPYRIGHT HOLDERS BE LIABLE FOR ANY CLAIM, DAMAGES OR OTHER LIABILITY, WHETHER IN AN ACTION OF CONTRACT, TORT OR OTHERWISE, ARISING FROM, OUT OF OR IN CONNECTION WITH THE SOFTWARE OR THE USE OR OTHER DEALINGS IN THE SOFTWARE.

LuneScript

Copyright (c) 2018 ifritJP

Permission is hereby granted, free of charge, to any person obtaining a copy of this software and associated documentation files (the "Software"), to deal in the Software without restriction, including without limitation the rights to use, copy, modify, merge, publish, distribute, sublicense, and/or sell copies of the Software, and to permit persons to whom the Software is furnished to do so, subject to the following conditions:

The above copyright notice and this permission notice shall be included in all copies or substantial portions of the Software.

THE SOFTWARE IS PROVIDED "AS IS", WITHOUT WARRANTY OF ANY KIND, EXPRESS OR IMPLIED, INCLUDING BUT NOT LIMITED TO THE WARRANTIES OF MERCHANTABILITY, FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE AND NONINFRINGEMENT. IN NO EVENT SHALL THE AUTHORS OR COPYRIGHT HOLDERS BE LIABLE FOR ANY CLAIM, DAMAGES OR OTHER LIABILITY, WHETHER IN AN ACTION OF CONTRACT, TORT OR OTHERWISE, ARISING FROM, OUT OF OR IN CONNECTION WITH THE SOFTWARE OR THE USE OR OTHER DEALINGS IN THE SOFTWARE.

Copyright (c) 2002-2019, Jouni Malinen <j@w1.fi> and contributors
All Rights Reserved.

This software may be distributed, used, and modified under the terms of BSD license:

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

1. Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
2. Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
3. Neither the name(s) of the above-listed copyright holder(s) nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS "AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT OWNER OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

Copyright (C) 2019, Broadcom Corporation. All Rights Reserved.

Permission to use, copy, modify, and/or distribute this software for any purpose with or without fee is hereby granted, provided that the above copyright notice and this permission notice appear in all copies.

THE SOFTWARE IS PROVIDED "AS IS" AND THE AUTHOR DISCLAIMS ALL WARRANTIES WITH REGARD TO THIS SOFTWARE INCLUDING ALL IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS. IN NO EVENT SHALL THE AUTHOR BE LIABLE FOR ANY SPECIAL, DIRECT, INDIRECT, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES OR ANY DAMAGES WHATSOEVER RESULTING FROM LOSS OF USE, DATA OR PROFITS, WHETHER IN AN ACTION OF CONTRACT, NEGLIGENCE OR OTHER TORTIOUS ACTION, ARISING OUT OF OR IN CONNECTION WITH THE USE OR PERFORMANCE OF THIS SOFTWARE.

Das Folgende gilt nur für Produkte, die Wi-Fi unterstützen.

(c) 2009-2013 by Jeff Mott. All rights reserved.

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

- * Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions, and the following disclaimer.
- * Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions, and the following disclaimer in the documentation or other materials provided with the distribution.

* Neither the name CryptoJS nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS "AS IS," AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE, ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT HOLDER OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

Das Folgende gilt nur für Produkte, die PIXUS Cloud Link, PIXMA Cloud Link oder MAXIFY Cloud Link unterstützen.

THE BASIC LIBRARY FUNCTIONS

Written by: Philip Hazel
Email local part: ph10
Email domain: cam.ac.uk
University of Cambridge Computing Service, Cambridge, England.
Copyright (c) 1997-2012 University of Cambridge
All rights reserved.

PCRE JUST-IN-TIME COMPILATION SUPPORT

Written by: Zoltan Herczeg
Email local part: hzmester
Email domain: freemail.hu
Copyright(c) 2010-2012 Zoltan Herczeg
All rights reserved.

STACK-LESS JUST-IN-TIME COMPILER

Written by: Zoltan Herczeg
Email local part: hzmester
Email domain: freemail.hu
Copyright(c) 2009-2012 Zoltan Herczeg
All rights reserved.

THE C++ WRAPPER FUNCTIONS

Contributed by: Google Inc.
Copyright (c) 2007-2012, Google Inc.
All rights reserved.

THE "BSD" LICENCE

-----Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

* Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.

* Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.

* Neither the name of the University of Cambridge nor the name of Google Inc. nor the names of their contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS "AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE COPYRIGHT OWNER OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

This software is based in part on the work of the Independent JPEG Group.

Handhabung von Papier, Originalen, Tintenbehälter usw.

- **Einlegen von Papier**
- **Auflegen von Originalen**
- **Wiederauffüllen von Tintenbehältern**

Einlegen von Papier

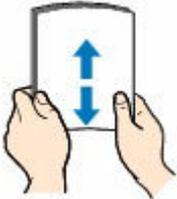
- **Einlegen von Fotopapier/Normalpapier**
- **Einlegen von Umschlägen**

Einlegen von Fotopapier/Normalpapier

Sie können Fotopapier oder Normalpapier einlegen.

1. Bereiten Sie das Papier vor.

Richten Sie die Kanten des Papiers bündig aus. Glätten Sie gegebenenfalls gewelltes Papier.



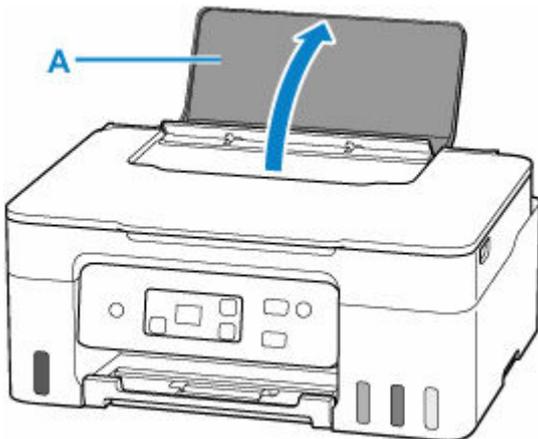
»» Hinweis

- Richten Sie die Kanten des Papiers vor dem Einlegen bündig aus. Wenn die Kanten beim Einlegen des Papiers nicht bündig ausgerichtet sind, kann es zu einem Papierstau kommen.
- Wenn das Papier gewellt ist, halten Sie es an den gewellten Ecken fest, und biegen Sie es vorsichtig in Gegenrichtung, bis es vollständig eben liegt.

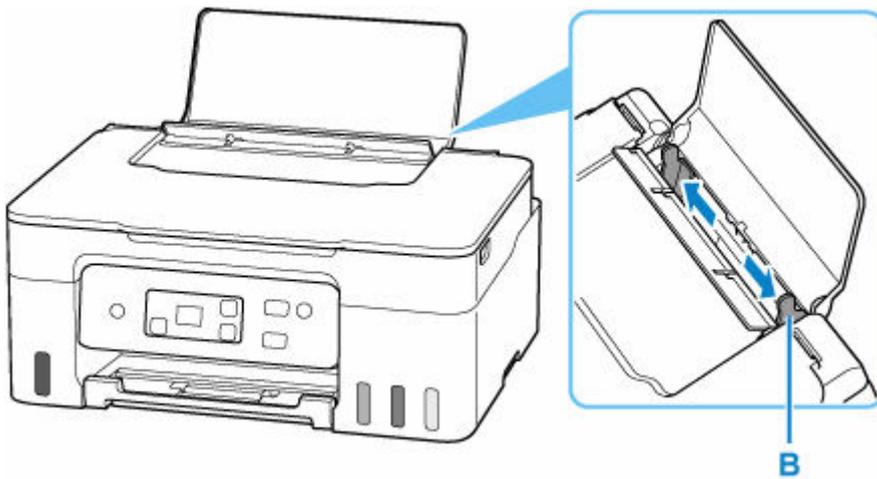
Weitere Informationen zum Umgang mit gewelltem Papier finden Sie unter **Test 3** im Abschnitt [Papier ist verschmutzt/Bedruckte Oberfläche ist verkratzt/Tintenflecken/Papierwellung](#).

- Wenn Sie Photo Papier Plus, Seiden-Glanz SG-201 verwenden, legen Sie das Papier ggf. gewellt ein. Wenn Sie das Papier aufrollen, um es zu glätten, kann dies Risse auf der Papieroberfläche verursachen, die die Druckqualität beeinträchtigen.

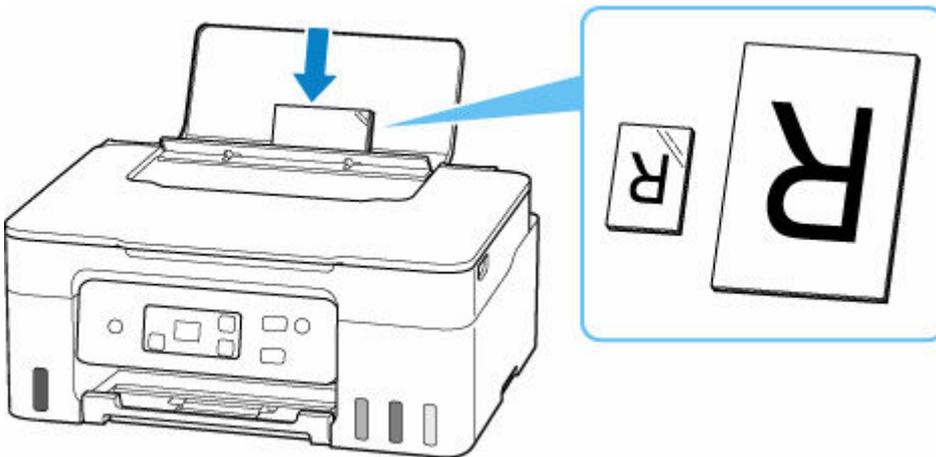
2. Öffnen Sie die Papierstütze (A).



3. Schieben Sie die rechte Papierführung (B), um beide Papierführungen zu öffnen.

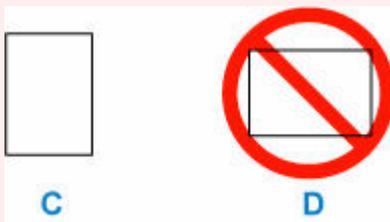


4. Legen Sie den Papierstapel im Hochformat MIT ZU BEDRUCKENDEN SEITE NACH OBEN ein.



»» Wichtig

- Legen Sie Papier immer mit der Schmalseite nach unten (C) ein. Wird das Papier im Querformat (D) eingelegt, besteht die Gefahr eines Papierstaus.



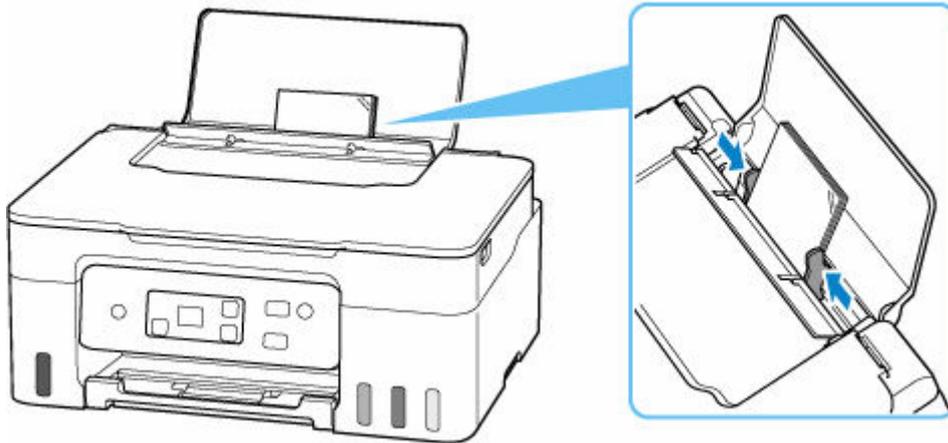
»» Hinweis

- Vergewissern Sie sich, dass die Spitze des Papiers an der Innenseite eines Einzugschachts anliegt, wenn Sie langes Papier einlegen. Je nach Gewicht des Papiers wird die Vorderkante möglicherweise angehoben und der Druck erscheint versetzt. Stellen Sie sicher, dass sich die Vorderkante des Papiers nicht anhebt, z. B. indem Sie den Teil festhalten, der aus dem hinteren Fach herausragt.



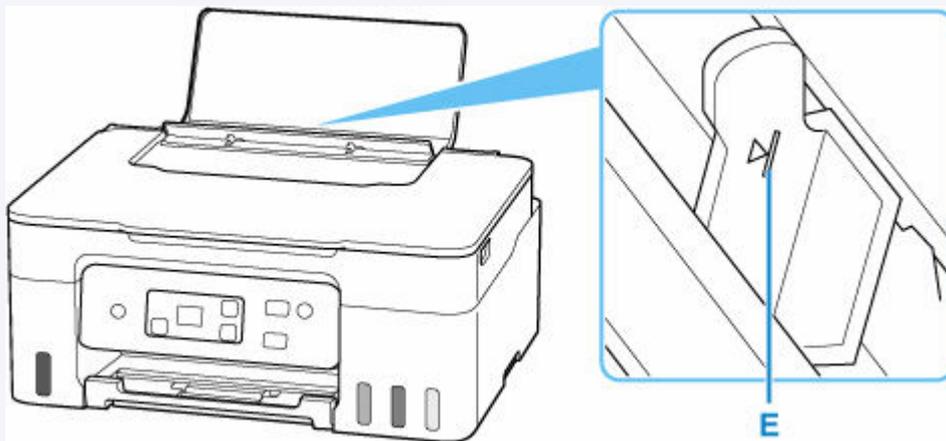
5. Verschieben Sie die rechte Papierführung und stellen Sie die Führungen auf beide Kanten des Papierstapels ein.

Achten Sie darauf, dass die Papierführungen nicht zu eng am Papier anliegen. Andernfalls kommt es möglicherweise zu Fehleinzügen.

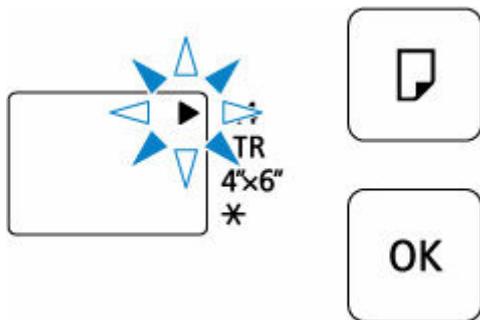


»» Hinweis

- Der Papierstapel darf die Markierung für die Auffüllgrenze (E) nicht überschreiten.

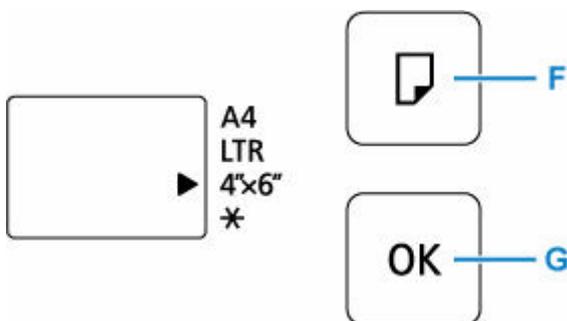


Nach dem Einlegen von Papier in das hintere Fach blinkt ►.

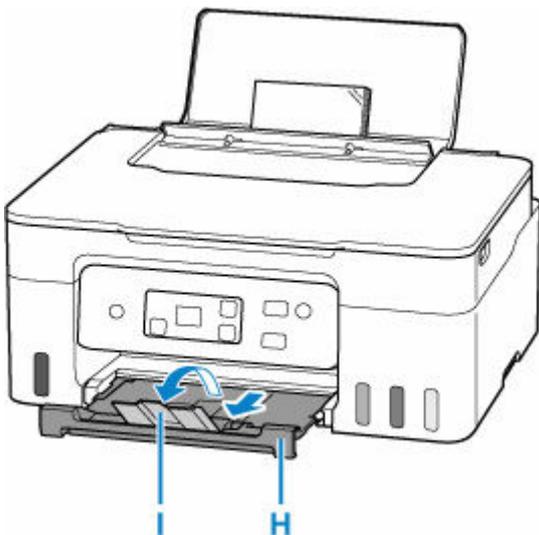


6. Drücken Sie die Taste **Papierauswahl (Paper Select)** (F), um ein dem im hinteren Fach eingelegtes Papier entsprechendes Papierformat auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK** (G).

➔ [PapierEinstellungen](#)



7. Ziehen Sie das Papierausgabefach (H) heraus, und öffnen Sie die Verlängerung des Ausgabefachs (I).



»»» Hinweis

- Es gibt verschiedene Papierarten: Papier mit einer speziellen Oberflächenbeschichtung für das Drucken von Fotos mit optimaler Qualität ebenso wie Papier für den Druck alltäglicher Dokumente. Jeder Medientyp verfügt über bestimmte Voreinstellungen (z. B. zu Tintenverbrauch und -auftrag,

Abstand von den Düsen usw.), damit beim Bedrucken des jeweiligen Medientyps eine optimale Bildqualität gewährleistet ist. Die falschen Papiereinstellungen können zu einer mangelhaften Qualität bei den Druckfarben oder Kratzern auf der Druckoberfläche führen. Wenn der Ausdruck verschwommen ist oder ungleichmäßige Farben aufweist, erhöhen Sie die Einstellung für die Druckqualität, und starten Sie den Druckvorgang erneut.

- Zur Vermeidung von Druckfehlern verfügt dieser Drucker über eine Funktion, mit der erkannt wird, ob die Einstellungen für das in das hintere Fach eingelegte Papierformat mit den Papiereinstellungen übereinstimmen. Legen Sie die Druckeinstellungen vor dem Drucken gemäß den Papierformateinstellungen fest. Wenn diese Funktion aktiviert ist, wird ein Fehlercode angezeigt, falls diese Einstellungen nicht übereinstimmen. Auf diese Weise werden Druckfehler vermieden. Falls der Fehlercode angezeigt wird, überprüfen und korrigieren Sie die Papiereinstellungen.
- Wenn Sie auf langformatiges Papier drucken, stützen Sie das Ausgabepapier mit den Händen oder stellen Sie den Drucker so auf, dass das Papier nicht herunterfallen kann. Wenn das Papier herunterfällt, kann die bedruckte Seite verschmutzen oder verkratzt werden. Wenn Sie das Papier mit den Händen stützen, ziehen Sie darüber hinaus während des Druckvorgangs nicht kräftig am Papier.

Einlegen von Umschlägen

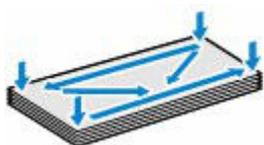
Wenn die Druckertreibereinstellungen richtig festgelegt wurden, wird die Adresse automatisch gedreht und entsprechend der Ausrichtung des Umschlags gedruckt.

»» Wichtig

- Folgende Umschläge können nicht bedruckt werden: Andernfalls können im Drucker Papierstaus oder Fehlfunktionen des Druckers auftreten.
 - Umschläge mit geprägter oder kaschierter Oberfläche
 - Umschläge mit doppelter Klappe
 - Umschläge, bei denen die gummierte Klappe bereits befeuchtet ist und klebt

1. Bereiten Sie die Umschläge vor.

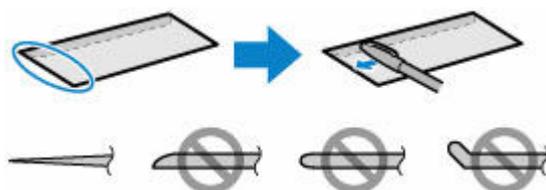
- Drücken Sie alle vier Ecken und Kanten der Umschläge nach unten, um sie zu glätten.



- Wenn die Umschläge wellig sind, halten Sie sie an den gegenüberliegenden Ecken fest, und biegen Sie sie vorsichtig in die andere Richtung.



- Wenn die Ecke der Umschlagklappe gefaltet ist, glätten Sie sie.
- Falzen Sie die vordere Kante des Umschlags (mit der der Umschlag eingeführt wird) mit einem Stift möglichst glatt.

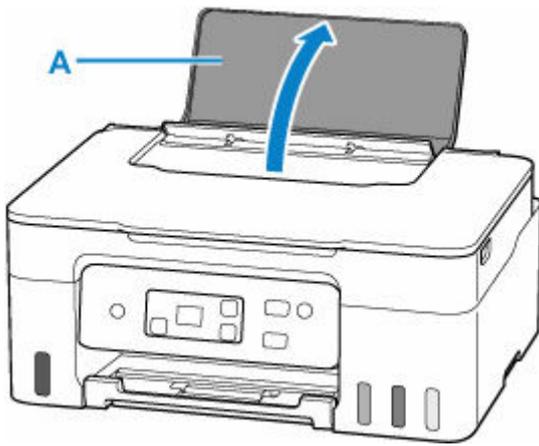


Die obige Abbildung zeigt – in mehreren Varianten – die Vorderkante eines Umschlags von der Seite.

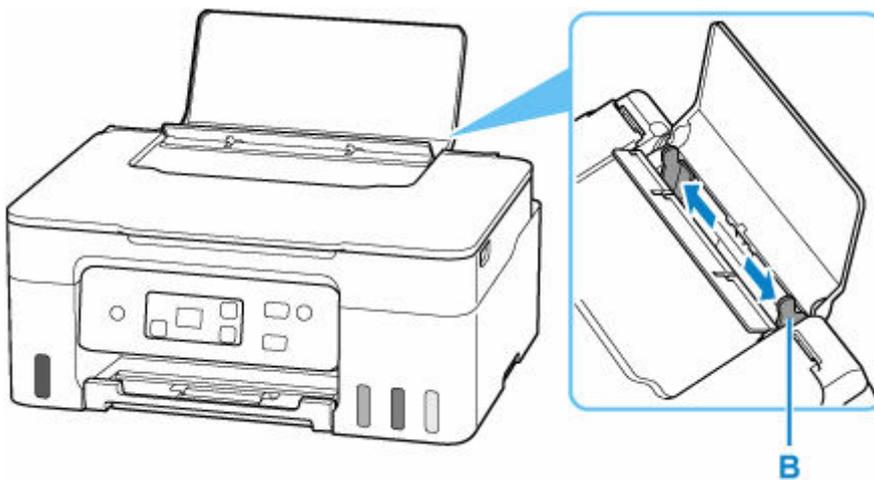
»» Wichtig

- Die Umschläge können einen Papierstau im Drucker verursachen, wenn sie nicht ganz flach oder die Kanten nicht ausgerichtet sind. Stellen Sie sicher, dass keine Unebenheit mehr als 3 mm (0,12 Zoll) groß ist.

2. Öffnen Sie die Papierstütze (A).



3. Schieben Sie die rechte Papierführung (B), um beide Papierführungen zu öffnen.



4. Legen Sie Umschläge im Hochformat MIT ZU BEDRUCKENDEN SEITE NACH OBEN ein.

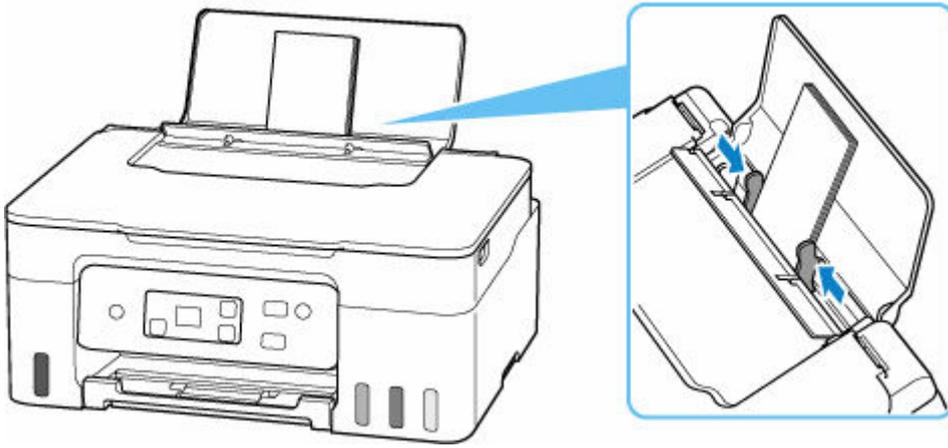
Es können maximal 10 Umschläge gleichzeitig eingelegt werden.

Führen Sie die Lasche des Umschlags ein und legen Sie den Umschlag im Hochformat mit der Adressseite nach oben ein.



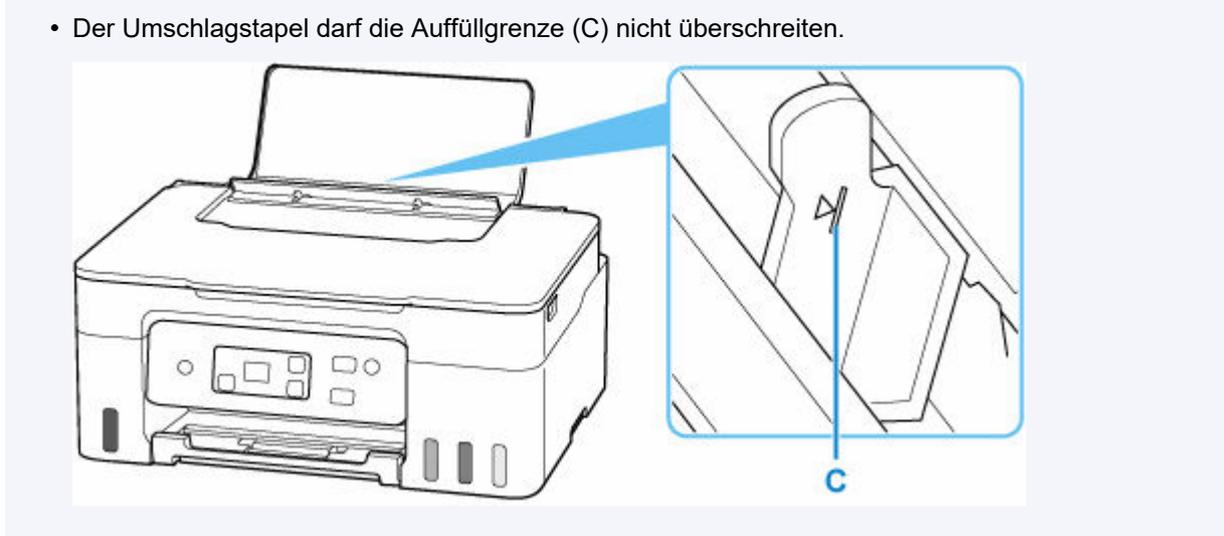
5. Verschieben Sie die rechte Papierführung und stellen Sie die Führungen auf beide Kanten der Umschläge ein.

Achten Sie darauf, dass die Papierführungen nicht zu eng an den Umschlägen anliegen. Andernfalls kommt es möglicherweise zu Fehleinzügen.

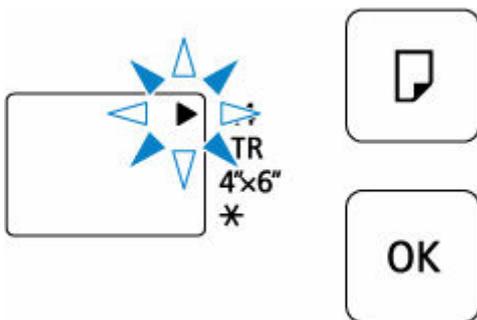


»» Hinweis

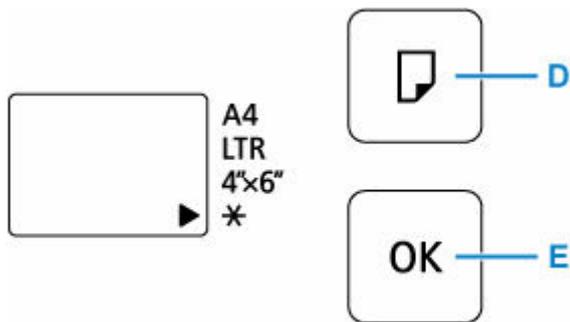
- Der Umschlagstapel darf die Auffüllgrenze (C) nicht überschreiten.



Nach dem Einlegen von Papier in das hintere Fach blinkt ►.



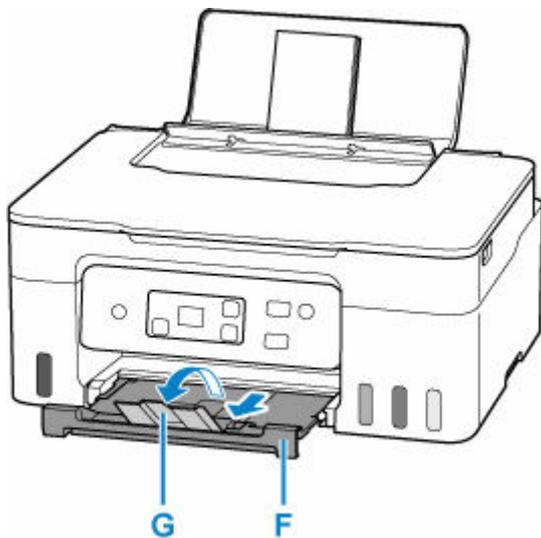
6. Drücken Sie die Taste **Papierauswahl (Paper Select) (D)**, um das * auszuwählen, und drücken Sie die Taste **OK (E)**.



Bei Verwendung eines Webbrowsers ist die Papierinfo entsprechend dem im hinteren Fach eingelegten Umschlag festgelegt.

➔ Handhabung der Druckerkonfiguration über den Webbrowser

7. Ziehen Sie das Papierausgabefach (F) heraus, und öffnen Sie die Verlängerung des Ausgabefachs (G).



»» Hinweis

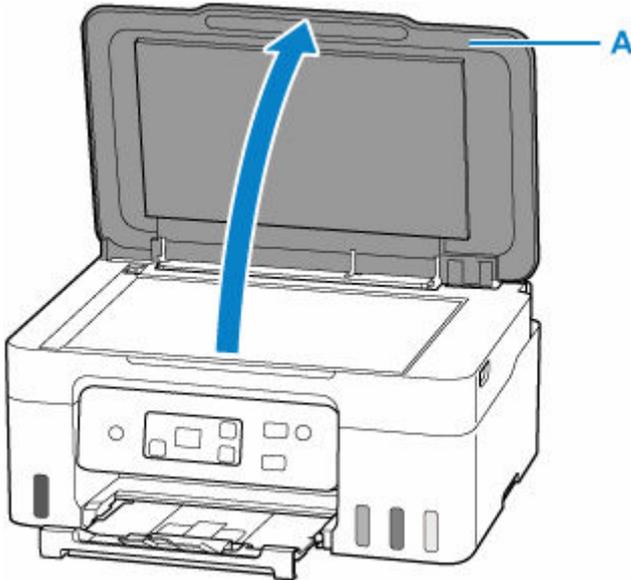
- Zur Vermeidung von Druckfehlern verfügt dieser Drucker über eine Funktion, mit der erkannt wird, ob die Einstellungen für das in das hintere Fach eingelegte Papierformat mit den Papiereinstellungen übereinstimmen. Legen Sie die Druckereinstellungen vor dem Drucken gemäß den Papierformateinstellungen fest. Wenn diese Funktion aktiviert ist, wird ein Fehlercode angezeigt, falls diese Einstellungen nicht übereinstimmen. Auf diese Weise werden Druckfehler vermieden. Falls der Fehlercode angezeigt wird, überprüfen und korrigieren Sie die Papiereinstellungen.

Auflegen von Originalen

- **Auflegen von Originalen auf die Auflage**
- **Unterstützte Originale**
- **Abnehmen/Anbringen der Vorlagenabdeckung**

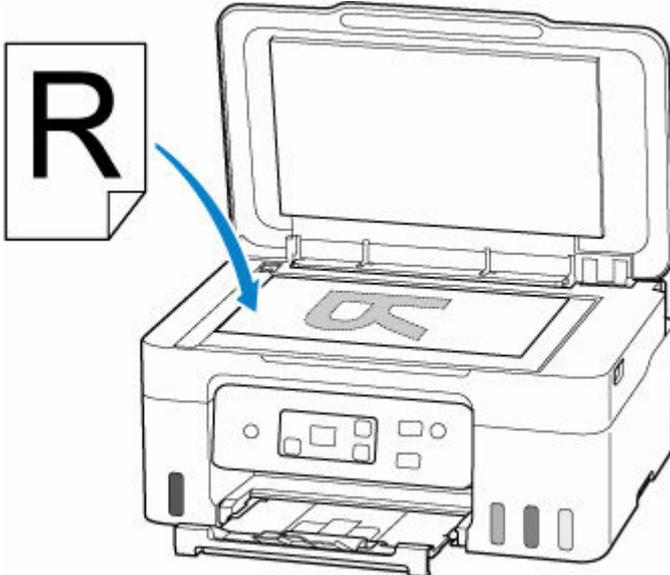
Auflegen von Originalen auf die Auflage

1. Öffnen Sie die Vorlagenabdeckung (A).

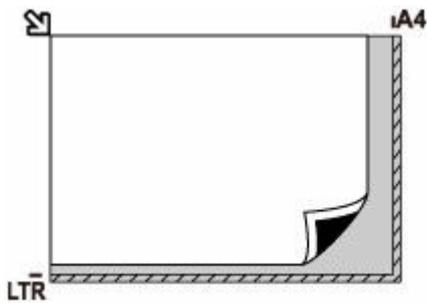


2. Legen Sie das Original MIT DER ZU SCANNENDEN SEITE NACH UNTEN auf die Auflage.

➔ [Unterstützte Originale](#)

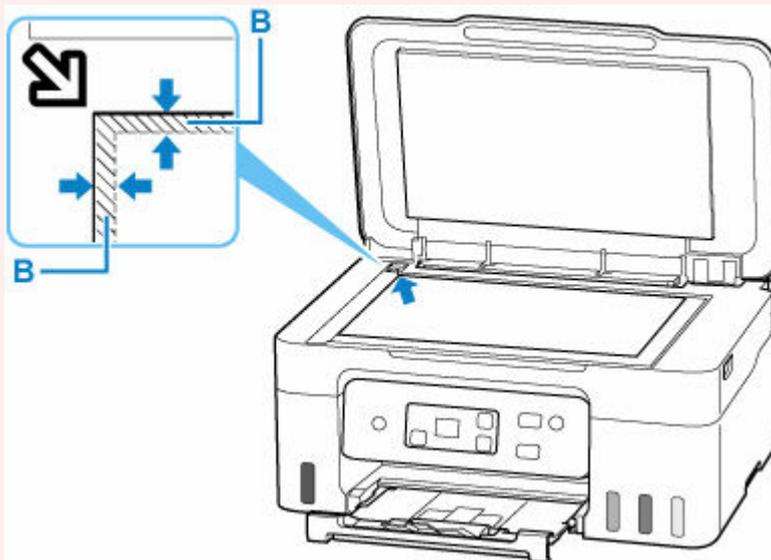


Richten Sie die Ecke des Originals an der Ausrichtungsmarkierung  aus.

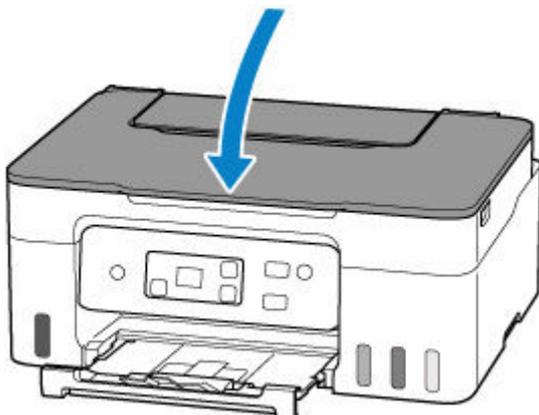


»» Wichtig

- Beachten Sie beim Auflegen des Originals auf die Auflage die folgenden Punkte. Bei Nichtbeachten von Folgendem besteht die Gefahr einer Fehlfunktion des Scanners, außerdem könnte die Auflagefläche brechen.
 - Legen Sie keine Gegenstände auf die Auflagefläche, die mehr als 2,0 kg (4,4 lb) wiegen.
 - Drücken Sie das Original nicht mit einer Kraft, die einem Gewicht von mehr als 2,0 kg (4,4 lb) entspricht, auf die Auflagefläche.
- Der in der Abbildung gestreift dargestellte Bereich (B) (1 mm (0,04 Zoll)) von den Rändern der Auflagefläche) kann vom Drucker nicht gescannt werden.



3. Schließen Sie behutsam die Vorlagenabdeckung.



»» Wichtig

- Nach dem Auflegen des Originals auf die Auflage müssen Sie unbedingt die Vorlagenabdeckung schließen, bevor Sie den Kopier- oder Scanvorgang starten.

Unterstützte Originale

Einstellung	Details
Art des Originals	Textdokumente, Zeitungen und Zeitschriften Gedruckte Fotos, Postkarten, Visitenkarten und Disks (BD/DVD/CD usw.)
Format (Breite x Höhe)	Max. 216 x 297 mm (8,5 x 11,7 Zoll)

»» Hinweis

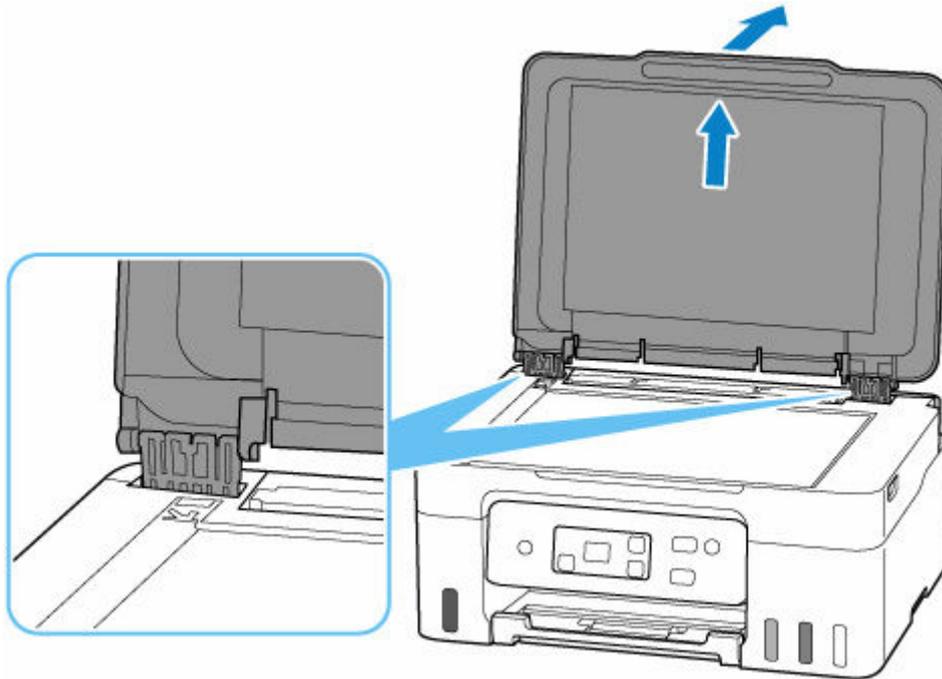
- Wenn ein dickes Original, wie beispielsweise ein Buch, auf die Auflage gelegt wird, kann die Vorlagenabdeckung vom Drucker abgenommen werden.

➡ [Abnehmen/Anbringen der Vorlagenabdeckung](#)

Abnehmen/Anbringen der Vorlagenabdeckung

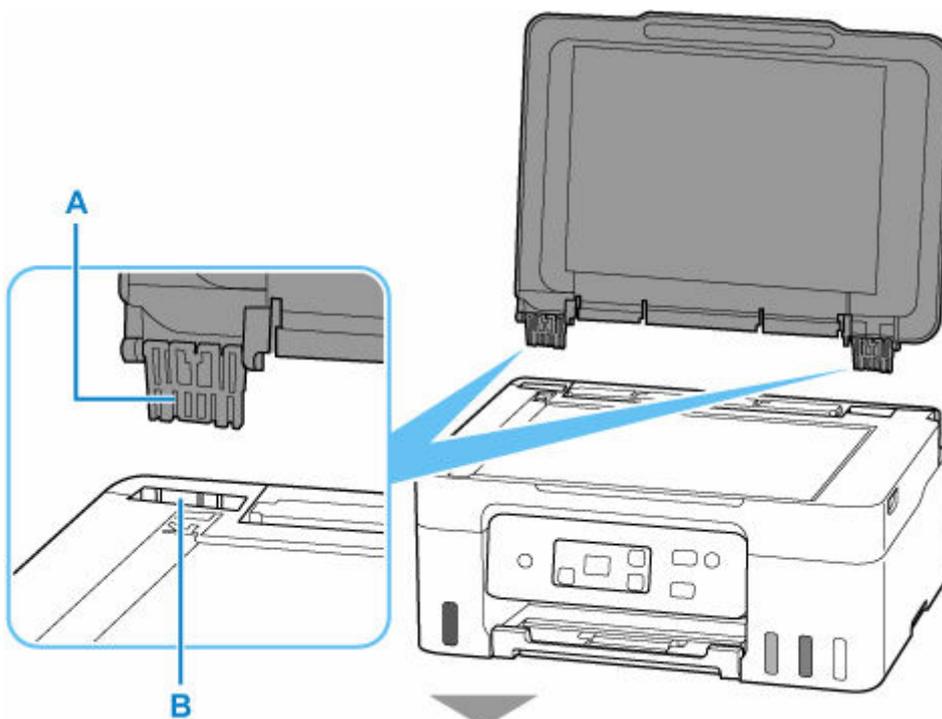
Abnehmen der Vorlagenabdeckung:

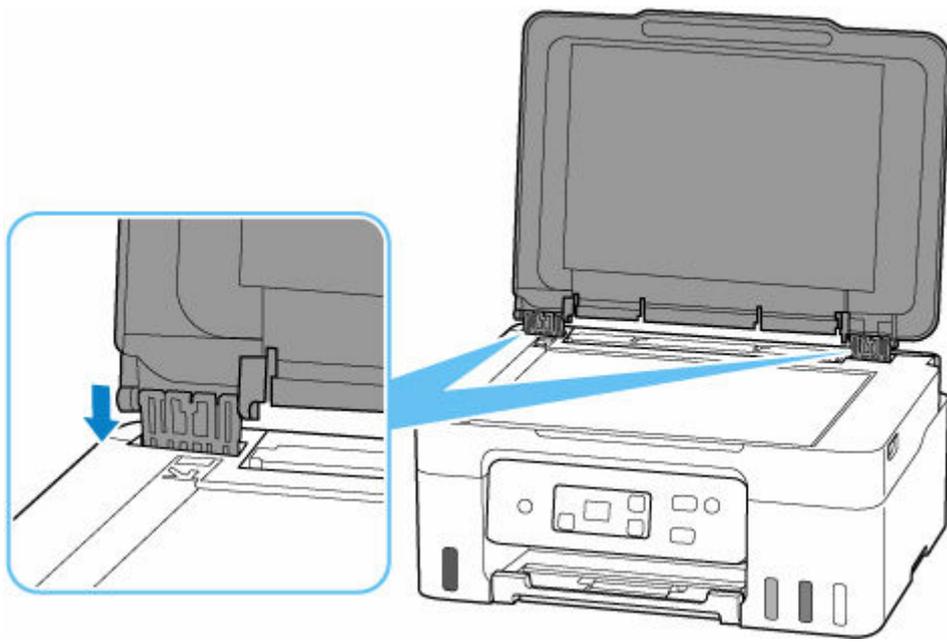
Halten Sie die Vorlagenabdeckung im Hochformat und kippen Sie sie nach hinten.



Anbringen der Vorlagenabdeckung:

Führen Sie beide Scharniere (A) der Vorlagenabdeckung in die Halterung (B) ein, und setzen Sie beide Scharniere der Vorlagenabdeckung wie unten dargestellt senkrecht ein.



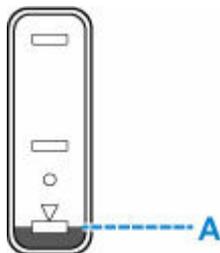


Wiederauffüllen von Tintenbehältern

- **Wiederauffüllen von Tintenbehältern**
- **Überprüfen des Tintenstands**
- **Tintentipps**

Wiederauffüllen von Tintenbehältern

Wenn Warnungen zum Tintenstand angezeigt werden oder Fehler auftreten, weist ein Fehlercode in der LCD-Anzeige auf dieses Problem hin. In diesem Zustand ist das Drucken über den Drucker nicht möglich. Überprüfen Sie den Tintenstand mithilfe der Tintenbehälter-Anzeige auf der Vorderseite des Druckers. Wenn der Tintenstand nahe der Markierung Untergrenze (A) liegt, den Tintenbehälter wieder auffüllen.



Wichtig

- Wenn die Funktion zur Benachrichtigung über den Tintenstand (Benachrichtigungsfunktion zum Tintenstand) aktiviert ist, muss der Tintenstandzähler zurückgesetzt werden, nachdem die Tintenbehälter wieder bis zur Markierung Obergrenze aufgefüllt werden.

Wird der Tintenstandzähler zurückgesetzt, wenn die Tintenbehälter nicht voll sind, kann der Drucker den Tintenstand nicht korrekt erkennen.

Über den Drucker

➔ [Tintenstandmonitor](#)

Über den Computer

➔ Ändern der Einstellung für Benachrichtigungen zum Tintenstand

- Wenn die Benachrichtigungsfunktion zum Tintenstand deaktiviert wurde, überprüfen Sie die Tintenstände visuell und füllen Sie die Tintenbehälter nach Bedarf wieder auf. Werden Druckvorgänge bei einem Tintenstand unterhalb der Markierung Untergrenze eines Tintenbehälters ausgeführt, beeinträchtigt dies möglicherweise die Druckqualität.

Hinweis

- Wenn trotz eines ausreichenden Tintenstands der Druck blass wird oder Streifen auftreten, lesen Sie die Informationen unter [Wartungsverfahren](#).
- Vorsichtshinweise zum Umgang mit Tintenflaschen finden Sie unter [Hinweise zu Tintenflaschen](#).

Wiederauffüllen der Tintenbehälter

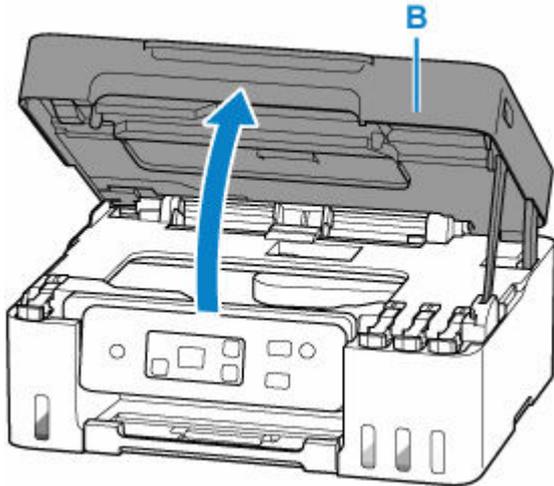
Befolgen Sie beim Wiederauffüllen von Tintenbehältern die nachfolgenden Schritte.

Wichtig

- Stellen Sie sicher, dass der Drucker nach der Ersteinrichtung gerade steht und NICHT auf den Kopf oder auf die Seite gelegt wird, da andernfalls die Tinte im Drucker auslaufen kann.

1. [Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.](#)

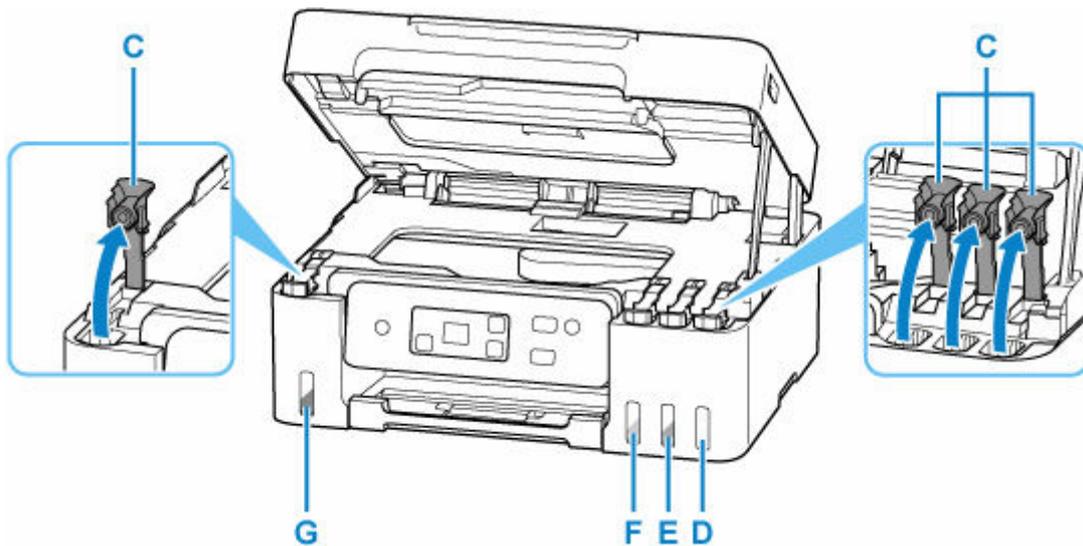
2. Öffnen Sie das Scan-Modul/die Abdeckung (B).



»» Wichtig

- Vermeiden Sie jede Berührung der Schläuche oder der anderen Teile im Innern des Druckers. Dies kann Probleme mit dem Drucker hervorrufen.

3. Öffnen Sie die Behälterkappe (C) des aufzufüllenden Tintenbehälters.

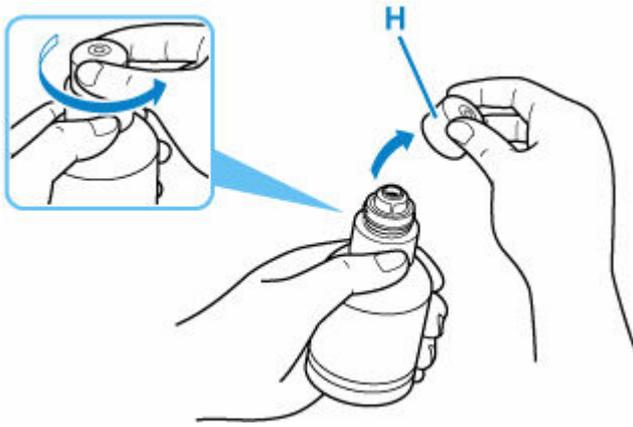


D: Gelb (Yellow)
E: Magenta
F: Zyan (Cyan)
G: Schwarz

»» Wichtig

- Öffnen Sie die Behälterkappe des Tintenbehälters vorsichtig. Die Tinte im Inneren der Behälterkappe kann beim Öffnen herausspritzen.

4. Halten Sie die Tintenflasche aufrecht und drehen Sie die Flaschenkappe (H) vorsichtig, um sie zu entfernen.



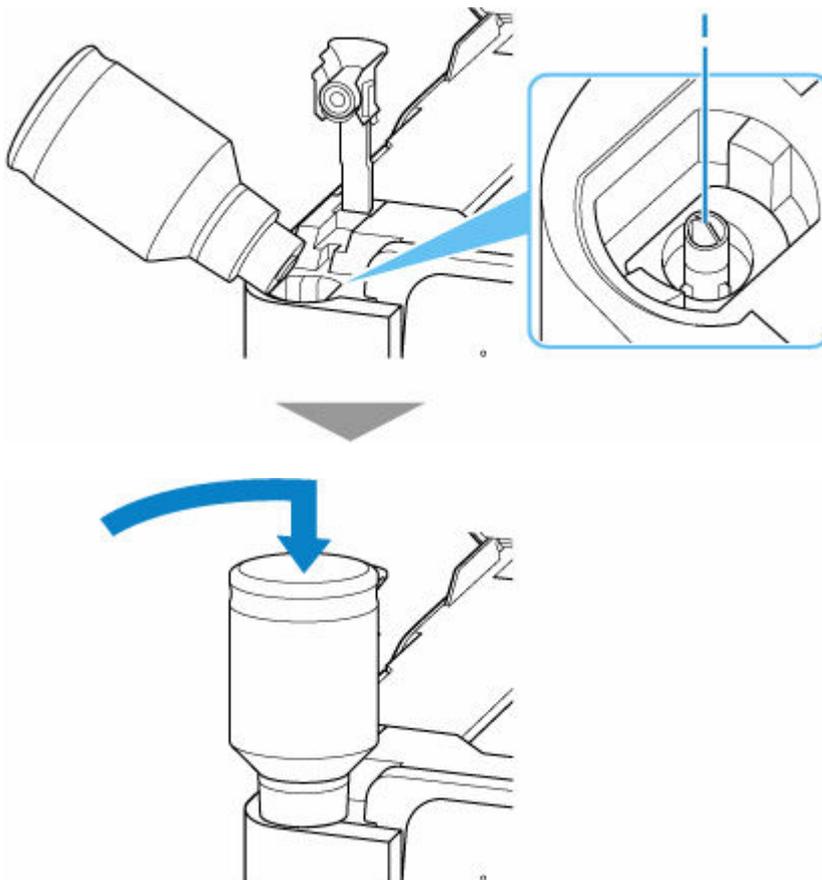
Wichtig

- Schütteln Sie die Tintenflasche nicht. Beim Öffnen der Kappe kann Tinte herausspritzen.

5. Füllen Sie die Tintenbehälter wieder auf.

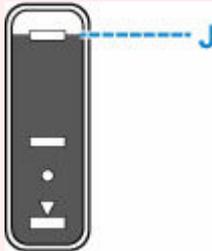
Richten Sie die Spitze der Tintenflasche am Einlass des Tintenbehälters (I) aus, stellen Sie die Tintenflasche langsam auf den Kopf und drücken Sie die Flasche in den Einlass.

Der Tintenbehälter wird wieder aufgefüllt. Halten Sie die Flasche mit der Hand fest, damit sie nicht umfällt.



»» Wichtig

- Stellen Sie sicher, dass alle Tintenbehälter mit Tintenflaschen der entsprechenden Farbe gefüllt werden.
- Wenn keine Tinte in den Tintenbehälter eingespritzt wird, entfernen Sie die Tintenflasche langsam und setzen Sie sie ein.
- Stellen Sie sicher, dass Sie den Tintenbehälter wieder mit Tinte bis zur Markierung Obergrenze (J) am Tintenbehälter auffüllen.



6. Wenn die Tinte die Markierung Obergrenze erreicht, entfernen Sie die Tintenflasche vom Einlass.

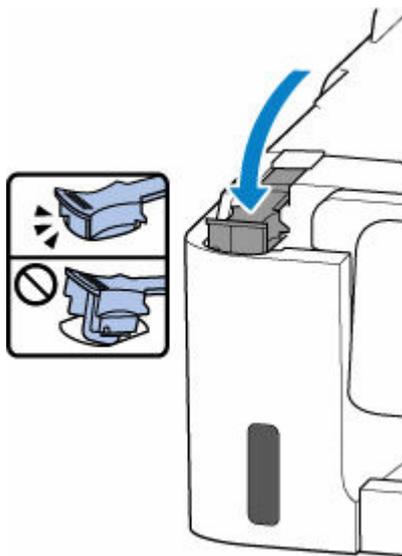
Heben Sie die Tintenflasche leicht an und entfernen Sie die Flasche vom Einlass, während Sie sie langsam kippen.

»» Wichtig

- Lassen Sie keine Tintenflaschen in den Tintenbehältern.
- Schließen Sie die Flaschenkappe der Tintenflasche vorsichtig und bewahren Sie die Tintenflasche aufrecht auf.

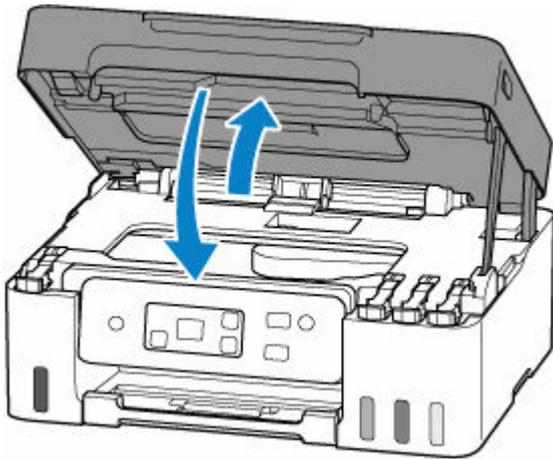
7. Schließen Sie die Behälterkappe des Tintenbehälters.

Stellen Sie sicher, dass die Behälterkappe vollständig eingesetzt ist.



8. Schließen Sie das/die Scan-Modul/Abdeckung.

Um das Scan-Modul/die Abdeckung zu schließen, heben Sie es/sie leicht an, und senken Sie es/sie dann wieder vorsichtig.



Hinweise zu Tintenflaschen

»» Wichtig

- Außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.
- Tinte nicht trinken.
- Falls Tinte versehentlich aufgeleckt oder verschluckt wurde, spülen Sie den Mund aus oder trinken Sie ein oder zwei Gläser Wasser und suchen sie unverzüglich einen Arzt auf. Falls Tinte in die Augen gelangt, spülen sie diese unverzüglich mit Wasser aus und suchen Sie einen Arzt auf.
- Falls Tinte mit der Haut in Berührung kommt, waschen Sie die Stelle unverzüglich mit Wasser und Seife ab. Suchen Sie bei anhaltender Reizung der Haut sofort einen Arzt auf.
- Bei Lagerung von Tintenflaschen die Flaschenkappen vollständig verschließen und die Flaschen aufrecht platzieren. Werden die Tintenflaschen liegend platziert, kann Tinte auslaufen.
- Achten Sie beim Wiederauffüllen der Tintenbehälter sorgsam darauf, dass keine Tinte herausspritzt.
- Kleidung oder andere Gegenstände können durch Tinte dauerhaft verschmutzt werden. Tintenflecken werden durch Waschen möglicherweise nicht vollständig entfernt.
- Verwenden Sie die Tintenflaschen und die darin enthaltene Tinte nur zum Wiederauffüllen von Behältern für Drucker, die von Canon angegeben wurden.
- Lassen Sie die Tintenflaschen nicht in Bereichen, die einer hohen Temperatur ausgesetzt sind, beispielsweise in der Nähe von Feuer, einer Heizung oder in einem Auto. Die Flaschen könnten sich verformen, was zu einem Auslaufen von Tinte oder einer geringeren Tintenqualität führen könnte.
- Tintenflaschen keinen harten Stößen aussetzen. Die Tintenflaschen könnten durch solche Stöße beschädigt werden oder die Flaschenkappen fallen möglicherweise ab, was zu einem Auslaufen der Tinte führen könnte.
- Tinte nicht in andere Behälter geben. Dies könnte zu unabsichtlicher Einnahme, unsachgemäßer Verwendung oder einer geringen Tintenqualität führen.
- Tinte nicht mit Wasser oder anderer Tinte mischen. Der Drucker könnte dadurch beschädigt werden.

- Wenn eine Tintenflasche geöffnet wurde, stellen Sie sicher, dass die Flaschenkappe wieder aufgesetzt wird. Die Tinte trocknet aus, was ein ordnungsgemäßes Funktionieren des Druckers möglicherweise behindert, wenn ein Tintenbehälter mit dieser Flasche wieder aufgefüllt wird.
- Um eine optimale Druckqualität zu erhalten, empfehlen wir, den Tintenbehälter mindestens einmal im Jahr wieder mit Tinte bis zur Markierung Obergrenze aufzufüllen.

»» Hinweis

- Auch wenn Sie ein Schwarzweiß-Dokument drucken oder eine Schwarzweiß-Kopie angefordert haben, wird möglicherweise farbige Tinte verbraucht. Bei der einfachen und intensiven Reinigung des Druckkopfs, die zur Aufrechterhaltung der Druckleistung des Druckers gelegentlich erforderlich ist, werden Farbtinte und schwarze Tinte verbraucht.

Wenn die Tinte aufgebraucht ist, füllen Sie den Tintenbehälter sofort wieder auf.

➔ [Tintentipps](#)

Überprüfen des Tintenstands

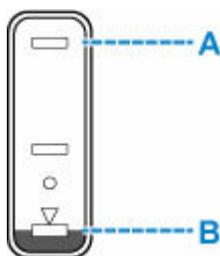
Überprüfen Sie den Tintenstand mithilfe der Tintenbehälteranzeige auf der Vorderseite des Druckers.

Wenn die Tinte die Markierung Obergrenze (A) erreicht, ist die Tinte voll.

Wenn die Tinte nahe der Markierung Untergrenze (B) ist, ist die Tinte fast aufgebraucht. Füllen Sie die Tintenbehälter wieder auf.

»» Hinweis

- Sehen Sie sich die verbleibende Tinte in der Tintenpatrone an, um den verbleibenden Tintenstand zu überprüfen.



»» Wichtig

- Wenn das Drucken fortgesetzt wird, nachdem der verbleibende Tintenstand unter die Markierung Untergrenze gefallen ist, kann es vorkommen, dass der Drucker eine gewisse Menge an Tinte verbraucht, um wieder druckfähigen Status zu erreichen.

»» Hinweis

- Dieser Drucker verfügt über eine Funktion zur Benachrichtigung über den Tintenstand (bezeichnet als Benachrichtigungsfunktion zum Tintenstand). Wenn Sie den Tintenbehälter bei aktivierter Benachrichtigungsfunktion für den Tintenstand auffüllen oder wenn ein Tintenstandfehler auftritt, füllen Sie den Tintenbehälter bis zur Markierung Obergrenze auf. Wenn die Tinte die Markierung Obergrenze nicht erreicht, wird der Tintenstand nicht richtig erkannt.

Informationen über die Benachrichtigungsfunktion zum Tintenstand finden Sie unten.

➔ [Tintenstandmonitor](#)

- Wenn ein Tintenstand-Fehler auftritt, wird der Fehlercode auf der LCD-Anzeige angezeigt.

➔ [Beim Auftreten eines Fehlers](#)

- Die Benachrichtigungsfunktion für den verbleibenden Tintenstand ist vom ersten Druckvorgang bis zu dem Zeitpunkt aktiv, wenn eine der Tintensorten die Markierung Untergrenze an der Tintenpatrone erreicht. Damit die Benachrichtigungsfunktion für den verbleibenden Tintenstand ordnungsgemäß funktioniert, muss jede Tintenpatrone vor dem Drucken mit dem gesamten Inhalt der jeweiligen Flasche mit farbiger Tinte gefüllt werden, die dem Drucker beiliegt. Wenn nach dem ersten Befüllen eine der Tintenpatronen nachgefüllt wird, bevor der verbleibende Tintenstand die Markierung Untergrenze erreicht, kann die Genauigkeit der Benachrichtigungsfunktion für den verbleibenden Tintenstand stark gestört werden. Achten Sie darauf, den im Handbuch beschriebenen Ablauf zu befolgen, wenn Sie eine Tintenpatrone auffüllen möchten, bevor der verfügbare Tintenstand die Markierung Untergrenze erreicht.

- Es befindet sich noch eine bestimmte Menge an Tinte im Tintenbehälter, wenn der Drucker anzeigt, dass ein Wiederauffüllen des Tintenbehälters notwendig ist. Dadurch wird eine hochwertige Druckqualität sichergestellt und der Druckkopf wird geschützt. Diese Menge ist in der geschätzten Seitenergiebigkeit der Tintenflasche nicht enthalten.
- Die Tinte fließt aus den Tintenbehältern in den Drucker. Der Tintenstand scheint aufgrund dieses Verfahrens schnell zurückzugehen, wenn Sie den Drucker verwenden oder nachdem Sie ihn transportiert haben.

Tintentipps

Wie wird Tinte für andere Vorgänge als das Drucken verwendet?

Tinte kann auch für andere Vorgänge als das Drucken verwendet werden.

Während der Ersteinrichtung wird einige Tinte aus den im Lieferumfang enthaltenen Tintenflaschen zum Füllen der Druckkopfdüsen verwendet, um sicherzustellen, dass der Drucker druckfähig ist.

Deshalb ist die Seitenergiebigkeit der ersten, im Lieferumfang enthaltenen, Tintenflaschen niedriger als die der nachfolgenden Flaschen.

Zur Aufrechterhaltung der Druckerleistung führt der Canon-Drucker je nach Zustand automatisch die erforderlichen Reinigungsvorgänge durch. Bei der Durchführung der Reinigung verbraucht der Drucker eine geringe Menge Tinte. In diesem Fall werden möglicherweise alle Farbtinten verwendet.

[Reinigungsfunktion]

Die Reinigungsfunktion hilft dem Drucker dabei, Luftblasen bzw. Tinte aus den Düsen zu saugen und verhindert somit eine Verschlechterung der Druckqualität oder das Verstopfen der Düsen.

»» Wichtig

- Die verbrauchte Tinte wird in die Wartungskassette abgegeben. Ist die Wartungskassette voll, muss sie ausgetauscht werden. Wenn eine Meldung angezeigt wird, dass die Wartungskassette fast voll ist, ersetzen Sie die Wartungskassette so bald wie möglich.

➔ [Austauschen der Wartungskassette](#)

Wird für den Schwarzweiß-Druck auch Farbtinte benötigt?

Abhängig vom Typ des Druckpapiers und den Einstellungen des Druckertreibers kann auch beim Schwarzweiß-Druck andere Tinte als schwarze Tinte verwendet werden. Daher kann auch für den Schwarzweiß-Druck farbige Tinte verbraucht werden.

Gleichermaßen wird während der Druckkopfreinigung auch farbige Tinte zusammen mit der schwarzen Tinte verbraucht, wenn für die Reinigung „Schwarz“ angegeben ist.

Bei blassem oder ungleichmäßigem Druck

- **Wartungsverfahren**
- **Drucken des Düsentestmusters**
- **Überprüfen des Düsentestmusters**
- **Reinigen des Druckkopfs**
- **Intensivreinigung des Druckkopfes**
- **Ausrichten des Druckkopfs**

Wartungsverfahren

Wenn der Ausdruck unscharf ist, die Farben nicht gedruckt werden oder das Druckergebnis nicht zufriedenstellend ist (z. B. werden gerade Linien versetzt gedruckt werden), gehen Sie wie im Folgenden beschrieben vor.

»» Wichtig

- Der Druckkopf darf nicht befeuchtet oder abgewischt werden. Dies kann Probleme mit dem Druckkopf hervorrufen.

»» Hinweis

- Überprüfen Sie, ob die Tintenbehälter noch Tinte enthalten.
 - ➔ [Überprüfen des Tintenstands](#)
- Unter Windows kann das Druckergebnis auch durch eine Steigerung der Einstellung für die Druckqualität im Druckertreiber verbessert werden.
 - ➔ [Medientyp, Qualität usw. einstellen \(Registerkarte Medien/Qualität\)](#)

Verschwommener oder uneinheitlicher Ausdruck:

Schritt 1 Drucken Sie das Düsentestmuster.

Über den Drucker

- ➔ [Drucken des Düsentestmusters](#)

Über den Computer

- Für Windows:
 - ➔ Drucken eines Düsentestmusters
- Für macOS:
 - ➔ Drucken eines Düsentestmusters

Schritt 2 [Überprüfen Sie das Düsentestmuster.](#)

Fehlende Linien oder horizontale Streifen im Muster:



Schritt 3 Führen Sie eine Reinigung des Druckkopfs durch.

Über den Drucker

- ➔ [Reinigen des Druckkopfs](#)

Über den Computer

- Für Windows:
 - ➔ Reinigen der Druckköpfe
- Für macOS:

➔ [Reinigen der Druckköpfe](#)

Drucken Sie nach der Druckkopfreinigung ein Düsentestmuster, und überprüfen Sie es: ➔ [Schritt 1](#)

Wenn das Problem nach zweimaliger Durchführung der Schritte 1 bis 3 weiterhin besteht:



Schritt 4 Führen Sie eine Intensivreinigung des Druckkopfs durch.

Über den Drucker

➔ [Intensivreinigung des Druckkopfes](#)

Über den Computer

- Für Windows:
 - ➔ Reinigen der Druckköpfe
- Für macOS:
 - ➔ [Reinigen der Druckköpfe](#)

Drucken Sie nach der Intensivreinigung des Druckkopfs ein Düsentestmuster, und überprüfen Sie es: ➔ [Schritt 1](#)

Wenn Sie das Verfahren bis Schritt 4 ausgeführt haben und das Problem nicht behoben wurde, schalten Sie das Gerät aus, und führen Sie nach 24 Stunden erneut eine Intensivreinigung des Druckkopfs durch.

Wenn das Problem immer noch nicht behoben ist, ersetzen Sie die Tinte im Druckkopf.

»»» Wichtig

- Das Auswechseln der Tinte im Druckkopf verbraucht eine große Menge an Tinte. Häufiges Auswechseln der Tinte im Druckkopf kann die Tinte schnell verbrauchen, daher sollte die Tinte im Druckkopf nur bei Bedarf ausgewechselt werden.
- Überprüfen Sie unbedingt den verbleibenden Tintenstand, bevor Sie die Tinte im Druckkopf austauschen.

➔ Austausch der Tinte im Druckkopf

Wenn das Düsentestmuster auch nach der Ausführung dem Austausch der Tinte im Druckkopf nicht ordnungsgemäß gedruckt wird, informieren Sie sich unter Druckkopfposition überprüfen.

Uneinheitlicher Ausdruck (z. B. Versatz gerader Linien):

Schritt Richten sie den Druckkopf aus.

Über den Drucker

➔ [Ausrichten des Druckkopfs](#)

Über den Computer

- Für Windows:
 - ➔ Manuelle Ausrichtung der Druckkopfposition
- Für macOS:

➡ [Ausrichtung der Druckkopfposition](#)

Drucken des Düsentestmusters

Drucken Sie das Düsentestmuster, um zu überprüfen, ob die Tinte von den Druckkopfdüsen ordnungsgemäß ausgegeben wird.

»» Hinweis

- Bei niedrigem Tintenstand wird das Düsentestmuster nicht ordnungsgemäß gedruckt. [Füllen Sie die Tintenbehälter](#) mit niedrigem Tintenstand wieder auf.

Die folgenden Materialien werden benötigt: Ein Blatt Normalpapier im A4- oder Letter-Format

1. [Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.](#)
2. Legen Sie ein Blatt Normalpapier im A4- oder Letter-Format in das hintere Fach ein.
➔ [Einlegen von Fotopapier/Normalpapier](#)
3. Drücken Sie die Taste **Einrichten (Setup)**, bis **1** auf der LCD-Anzeige angezeigt wird.
4. Drücken Sie die Taste **Schwarz (Black)** oder **Farbe (Color)**.

Nun wird das Düsentestmuster gedruckt.

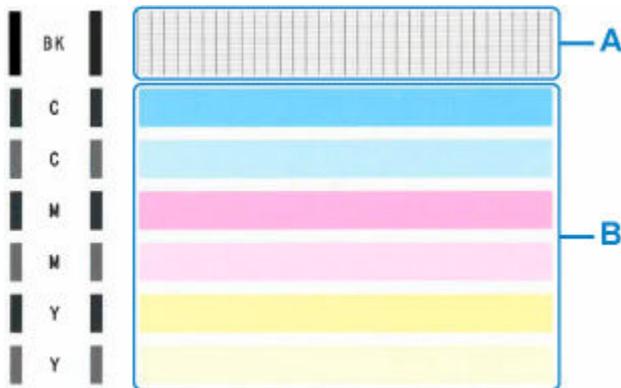
Führen Sie keine anderen Vorgänge aus, bis das Düsentestmuster vom Drucker vollständig gedruckt wurde.

5. [Überprüfen Sie das Düsentestmuster.](#)

Überprüfen des Düsentestmusters

Überprüfen Sie das Düsentestmuster, um zu bestimmen, ob der Druckkopf gereinigt werden muss.

Prüfen Sie, ob im Muster A Linien fehlen oder ob im Muster B horizontale Streifen sichtbar sind.



Wenn im Düsentestmuster Linien fehlen (A):



C: Gut

D: Fehlerhaft (fehlende Linien)

Wenn horizontale Streifen im Muster B auftreten:



E: Gut

F: Schlecht (horizontale Streifen)

Wenn eine beliebige Farbe im Muster (A) oder Muster (B) nicht gedruckt wird:



(Beispiel: Magenta-Muster wird nicht gedruckt)

Wenn eine der oben stehenden Angaben zutrifft, ist ein [Reinigen des Druckkopfes](#) erforderlich.

Reinigen des Druckkopfs

Wenn im Düsentestmuster Linien fehlen oder horizontale Streifen zu sehen sind, müssen Sie den Druckkopf reinigen. Durch die Reinigung werden die Düsen von Verstopfungen befreit, und der ursprüngliche Druckkopfzustand wird wiederhergestellt. Führen Sie die Reinigung des Druckkopfs nur bei wirklichem Bedarf durch, da beim Reinigen des Druckkopfs Tinte verbraucht wird.

1. [Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.](#)
2. Drücken Sie die Taste **Einrichten (Setup)**, bis **2** auf der LCD-Anzeige angezeigt wird.
3. Drücken Sie die Taste **Schwarz (Black)** oder **Farbe (Color)**.

Der Drucker beginnt mit der Reinigung des Druckkopfs.

Die Reinigung ist abgeschlossen, wenn die **EIN (ON)**-Anzeige nach dem Blinken leuchtet.

Führen Sie vor Abschluss der Reinigung des Druckkopfs auf dem Drucker keine anderen Vorgänge aus. Dieser Vorgang dauert 1 bis 2 Minuten.

4. Überprüfen Sie den Zustand des Druckkopfs.

Um den Zustand des Druckkopfes zu überprüfen, [drucken Sie das Düsentestmuster](#).

»» Hinweis

- Wenn das Problem nach zweimaliger Reinigung des Druckkopfs weiterhin besteht, muss eine [intensive Reinigung des Druckkopfs durchgeführt werden](#).

Intensivreinigung des Druckkopfes

Sollte sich die Druckqualität durch einfaches Reinigen des Druckkopfs nicht verbessern lassen, müssen Sie eine intensive Reinigung des Druckkopfs durchführen. Da bei der intensiven Reinigung des Druckkopfs mehr Tinte verbraucht wird als bei der einfachen Reinigung des Druckkopfs, sollten Sie die intensive Reinigung des Druckkopfs nur bei wirklichem Bedarf durchführen.

1. [Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.](#)
2. Drücken Sie die Taste **Einrichten (Setup)**, bis **3** auf der LCD-Anzeige angezeigt wird.
3. Drücken Sie die Taste **Schwarz (Black)** oder **Farbe (Color)**.

Der Drucker beginnt nun mit der Intensivreinigung des Druckkopfs.

Die Reinigung ist abgeschlossen, wenn die **EIN (ON)**-Anzeige nach dem Blinken leuchtet.

Führen Sie keine anderen Vorgänge aus, bevor der Drucker die Intensivreinigung des Druckkopfs nicht abgeschlossen hat. Dieser Vorgang dauert ca. 3 Minuten.

4. Überprüfen Sie den Zustand des Druckkopfs.

Um den Zustand des Druckkopfes zu überprüfen, [drucken Sie das Düsentestmuster](#).

Falls das Problem nicht behoben wird, schalten Sie den Drucker aus, und führen Sie nach 24 Stunden erneut eine intensive Reinigung des Druckkopfs aus.

Ausrichten des Druckkopfs

Wenn gerade Linien versetzt gedruckt werden oder der Ausdruck aus anderen Gründen nicht zufrieden stellend ist, muss der Druckkopf ausgerichtet werden.

»» Hinweis

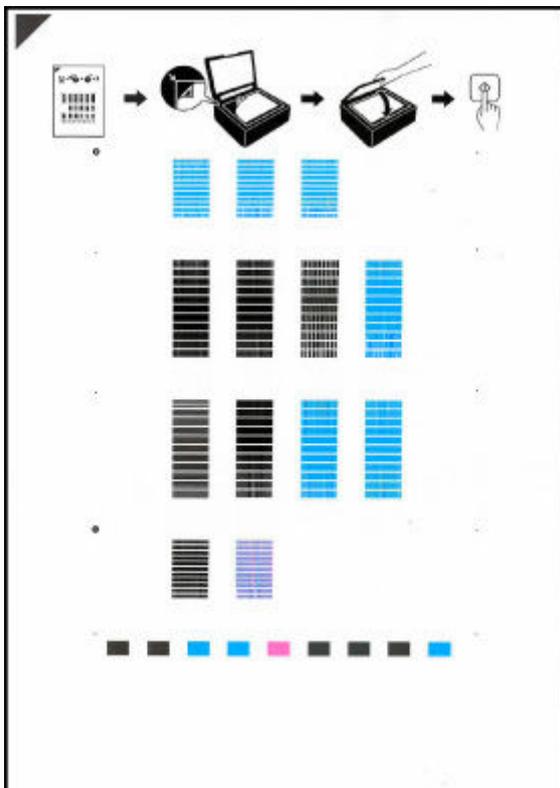
- Bei niedrigem Tintenstand wird die Testseite für die Druckkopfausrichtung nicht ordnungsgemäß gedruckt.

Wenn der Tintenstand niedrig ist, [füllen Sie die Tintenbehälter wieder auf](#).

Die folgenden Materialien werden benötigt: Ein Blatt Normalpapier im A4- oder Letter-Format

1. [Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist](#).
2. Legen Sie ein Blatt Normalpapier im A4- oder Letter-Format in das hintere Fach ein.
➔ [Einlegen von Fotopapier/Normalpapier](#)
3. Drücken Sie die Taste **Einrichten (Setup)**, bis **4** auf der LCD-Anzeige angezeigt wird.
4. Drücken Sie die Taste **Schwarz (Black)** oder **Farbe (Color)**.

Nun wird die Testseite für die Druckkopfausrichtung gedruckt.



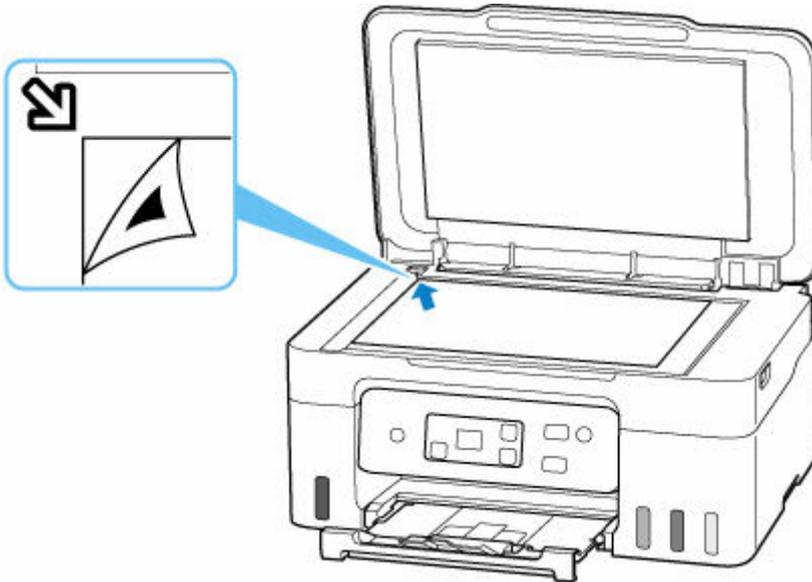
»» Wichtig

- Berühren Sie den bedruckten Teil der Testseite für die Druckkopfausrichtung nicht. Wenn die Seite verschmutzt oder zerknittert ist, kann sie nicht ordnungsgemäß gescannt werden.

- Wenn die Testseite für die Druckkopfausrichtung nicht korrekt gedruckt wurde, drücken Sie die Taste **Stopp (Stop)** und führen Sie das Verfahren dann erneut von Anfang an aus.

5. Legen Sie das Blatt für die Druckkopfausrichtung auf die Auflage.

Legen Sie die Testseite für die Druckkopfausrichtung MIT DER BEDRUCKTEN SEITE NACH UNTEN auf und richten Sie die Markierung , die sich an der oberen linken Ecke des Blattes befindet, an der Ausrichtungsmarkierung  aus.



6. Schließen Sie behutsam die Vorlagenabdeckung, und drücken Sie die Taste **Schwarz (Black)** oder **Farbe (Color)**.

Der Drucker beginnt nun mit dem Scannen der Testseite für die Druckkopfausrichtung, und die Druckkopposition wird automatisch angepasst.

Die Ausrichtung des Druckkopfs ist abgeschlossen, wenn die **EIN (ON)**-Anzeige nach dem Blinken leuchtet.

Nehmen Sie die Testseite für die Druckkopfausrichtung von der Auflage.

»» Wichtig

- Bis zum Abschluss der Druckkoppositionierung dürfen weder die Vorlagenabdeckung geöffnet noch die Testseite für die Druckkopfausrichtung auf der Auflage bewegt werden.
- Wenn der Fehlercode auf der LCD-Anzeige erscheint, drücken Sie die Taste **OK**, um den Fehler aufzuheben, und ergreifen Sie entsprechende Maßnahmen.

➔ [Beim Auftreten eines Fehlers](#)

»» Hinweis

- Für Windows gilt Folgendes: Sollte der Ausdruck nach der oben beschriebenen Anpassung der Druckkopposition weiterhin Mängel aufweisen, sollten Sie die Ausrichtung des Druckkopfs manuell über den Computer anpassen.

➔ Manuelle Ausrichtung der Druckkopposition

- Zum Ausdrucken und Prüfen der aktuellen Druckkopf-Ausrichtungswerte drücken Sie die Taste **Einrichten (Setup)**, bis **6** auf der LCD-Anzeige angezeigt wird, und drücken Sie die Taste **Schwarz (Black)** oder die Taste **Farbe (Color)**.

Durchführen der Wartungsfunktionen von Ihrem Computer aus (macOS)

- Öffnen von Remote UI für Wartungsmaßnahmen
- Reinigen der Druckköpfe
- Ausrichtung der Druckkopfposition

Öffnen von Remote UI für Wartungsmaßnahmen

Sie können über ein Remote UI die Wartung des Druckers ausführen und die Einstellungen ändern. Im Folgenden finden Sie die erforderlichen Schritte zum Öffnen eines Remote UI.

1. Öffnen Sie die **Systemeinstellungen (System Preferences)** und wählen Sie **Drucker und Scanner (Printers & Scanners)**.
2. Wählen Sie Ihr Modell in der Druckerliste aus und klicken Sie auf **Optionen & Zubehör... (Options & Supplies...)**.
3. Klicken Sie auf **Website des Druckers anzeigen... (Show Printer Webpage...)** auf der Registerkarte **Allgemein (General)**.

Remote UI wird gestartet.

»» Hinweis

- Das Kennwort muss möglicherweise nach dem Start von Remote UI eingegeben werden. Geben Sie in diesem Fall das Kennwort ein und klicken Sie auf **OK**. Falls Sie das Kennwort nicht kennen, informieren Sie sich unter „Kennwörter und Cookies“.

Verwandte Themen

- ➔ [Reinigen der Druckköpfe](#)
- ➔ [Ausrichtung der Druckkopfposition](#)
- ➔ Drucken eines Düsentestmusters
- ➔ [Verwalten der Leistung des Druckers](#)
- ➔ [Ändern des Betriebsmodus des Druckers](#)
- ➔ Verringern der Geräuschentwicklung des Druckers

Reinigen der Druckköpfe

Bei der Reinigung und Intensivreinigung des Druckkopfs werden verstopfte Druckkopfdüsen gereinigt. Führen Sie eine Reinigung des Druckkopfs aus, wenn Sie mit den Ergebnissen nicht zufrieden sind oder wenn eine einzelne Farbe nicht gedruckt wird, obwohl ausreichend Tinte vorhanden ist.

Reinigung (Cleaning)

1. Wählen Sie **Dienstprogramme (Utilities)** unter [Remote UI](#) aus.

2. Klicken Sie auf **Reinigung (Cleaning)**.

Stellen Sie vor der Reinigung sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.
Prüfen Sie die folgenden Punkte. Führen Sie dann bei Bedarf die Reinigung durch.

- [Ist noch Tinte vorhanden?](#)

3. Reinigung durchführen

Klicken Sie auf **Ja (Yes)**.

Die Druckkopfreinigung beginnt.

4. Reinigung abschließen

Anschließend wird die Meldung für das Drucken des Düsentestmusters angezeigt.

5. Überprüfen der Ergebnisse

Um zu überprüfen, ob sich die Druckqualität verbessert hat, klicken Sie auf **Ja (Yes)**. Zum Abbrechen des Prüfvorgangs klicken Sie auf **Nein (No)**.

Wenn das Druckkopfproblem nach einer ersten Reinigung nicht behoben wurde, führen Sie den Reinigungsvorgang erneut durch.

»» Wichtig

- Bei der **Reinigung (Cleaning)** wird ein wenig Tinte verbraucht. Durch eine häufige Druckkopfreinigung wird der Tintenvorrat des Druckers schnell aufgebraucht. Führen Sie die Reinigung nur aus, wenn sie erforderlich ist.

Intensivreinigung (Deep Cleaning)

Die **Intensivreinigung (Deep Cleaning)** ist gründlicher als die normale Reinigung. Führen Sie eine Intensivreinigung durch, wenn das Druckkopfproblem durch zweimaliges Aufrufen von **Reinigung (Cleaning)** nicht behoben wurde.

1. Wählen Sie **Dienstprogramme (Utilities)** unter [Remote UI](#) aus.

2. Klicken Sie auf **Intensivreinigung (Deep Cleaning)**.

Stellen Sie vor der Intensivreinigung sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.
Prüfen Sie die folgenden Punkte. Führen Sie dann bei Bedarf die Intensivreinigung durch.

- [Ist noch Tinte vorhanden?](#)

3. Intensivreinigung durchführen

Klicken Sie auf **Ja (Yes)**.

Die Intensivreinigung des Druckkopfs beginnt.

4. Intensivreinigung abschließen

Anschließend wird die Meldung für das Drucken des Düsentestmusters angezeigt.

5. Überprüfen der Ergebnisse

Um zu überprüfen, ob sich die Druckqualität verbessert hat, klicken Sie auf **Ja (Yes)**. Zum Abbrechen des Prüfvorgangs klicken Sie auf **Nein (No)**.

»» Wichtig

- Bei der **Intensivreinigung (Deep Cleaning)** wird mehr Tinte verbraucht als bei der **Reinigung (Cleaning)**.

Durch eine häufige Druckkopfreinigung wird der Tintenvorrat des Druckers schnell aufgebraucht. Führen Sie die Intensivreinigung nur aus, wenn sie erforderlich ist.

- Wenn Sie auch nach einer **Intensivreinigung (Deep Cleaning)** keine verbesserten Druckergebnisse erzielen, schalten Sie das Gerät aus, lassen Sie den Netzstecker jedoch eingesteckt, warten Sie 24 Stunden und führen Sie dann erneut eine **Intensivreinigung (Deep Cleaning)** aus. Wenn weiterhin keine Verbesserung der Druckergebnisse zu erkennen ist, führen Sie eine **Austausch d. Tinte im Druckkopf (Replace Ink in Print Head)** aus.

Bei einer **Austausch d. Tinte im Druckkopf (Replace Ink in Print Head)** wird eine große Menge an Tinte verbraucht.

Verwandtes Thema

- ➔ Drucken eines Düsentestmusters

Ausrichtung der Druckkopfposition

Fehler in der Druckkopfposition können Farbverschiebungen oder versetzte Linien verursachen. Durch die Ausrichtung der Druckkopfposition werden die Druckergebnisse verbessert.

Druckkopfausrichtung - Autom. (Print Head Alignment - Auto)

1. Wählen Sie **Dienstprogramme (Utilities)** unter [Remote UI](#) aus.
2. Klicken Sie auf **Druckkopfausrichtung - Autom. (Print Head Alignment - Auto)**.
Eine Meldung wird angezeigt.
3. Einlegen von Papier in den Drucker
Legen Sie ein Blatt Normalpapier des Formats A4 oder Letter in das hintere Fach ein.
4. Führen Sie die Druckkopfausrichtung aus.
Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist, und klicken Sie auf **Ja (Yes)**.
Die Druckkopfausrichtung beginnt. Fahren Sie gemäß den Meldungen auf dem Bildschirm fort.

»» Wichtig

- Öffnen Sie das Scan-Modul/die Abdeckung nicht während eines Druckvorgangs. Andernfalls wird der Druckvorgang angehalten.

»» Hinweis

- Sie können die aktuellen Einstellungen durch Klicken auf **Kopfausrichtungswert drucken (Print the head alignment value)** drucken und überprüfen.

Reinigung

- Reinigen der äußeren Oberflächen
- Reinigen der Auflage und der Vorlagenabdeckung
- Reinigen der Papiereinzugwalzen
- Reinigen des Inneren des Druckers (Bodenplattenreinigung)

Reinigen der Papiereinzugwalzen

Wenn eine Papiereinzugwalze (z. B. durch anhaftenden Papierstaub) verschmutzt ist, wird das Papier möglicherweise nicht ordnungsgemäß eingezogen. In diesem Fall sollten Sie die Papiereinzugwalzen reinigen. Führen Sie die Reinigung der Papiereinzugwalzen nur aus, wenn sie wirklich notwendig ist, da sich die Walzen beim Reinigen abnutzen.

Die folgenden Materialien werden benötigt: Drei Blatt Normalpapier im A4- oder Letter-Format

1. [Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.](#)
2. Entnehmen Sie sämtliches Papier aus dem hinteren Fach.
3. Drücken Sie die Taste **Einrichten (Setup)**, bis **7** auf der LCD-Anzeige angezeigt wird.

4. Drücken Sie die Taste **Schwarz (Black)** oder **Farbe (Color)**.

Die Papiereinzugwalzen drehen sich während des Reinigungsvorgangs ohne Papier.

5. Warten Sie, bis die Papiereinzugwalze nicht mehr dreht. Legen Sie dann drei Blätter Normalpapier im A4- oder Letter-Format in das hintere Fach.

➔ [Einlegen von Fotopapier/Normalpapier](#)

6. Drücken Sie die Taste **Schwarz (Black)** oder **Farbe (Color)**.

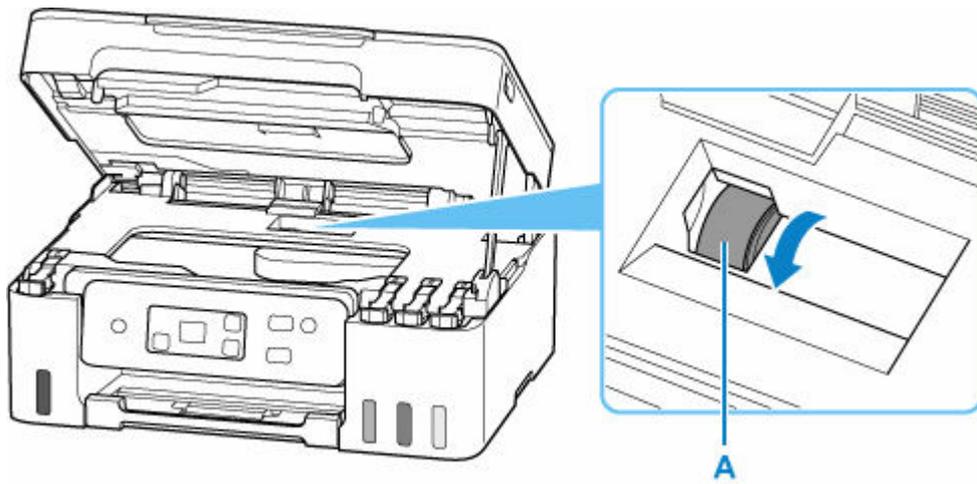
Der Drucker beginnt mit der Reinigung. Sobald das Papier ausgeschoben wird, ist die Reinigung beendet.

7. Drücken Sie die Taste **Stopp (Stop)**.

Wenn das Problem auch nach der oben beschriebenen Maßnahme immer noch nicht behoben ist, gehen Sie wie folgt vor.

1. Schalten Sie den Drucker aus und ziehen Sie dann das Netzkabel ab.
2. Öffnen Sie das Scan-Modul/die Abdeckung.
3. Drehen Sie die Papiereinzugwalze (A) im hinteren Fach mehr als zweimal vollständig und reinigen Sie sie dabei mit einem angefeuchteten, fest ausgewrungenen Tuch.

Berühren Sie die Walze dabei nicht mit den Fingern. Andernfalls kann sich die Leistung des Papiereinzugs verschlechtern.



Wenn das Problem nach der Reinigung nicht behoben ist, wenden Sie sich an Canon, um eine Reparatur anzufordern.

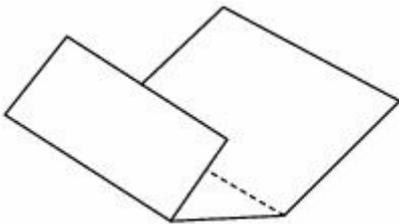
Reinigen des Inneren des Druckers (Bodenplattenreinigung)

Entfernen Sie Ablagerungen im Inneren des Druckers. Durch Verschmutzungen im Innenraum des Druckers kann das Papier beim Drucken verschmutzt werden. Wir empfehlen daher, den Drucker regelmäßig zu reinigen.

Die folgenden Materialien werden benötigt: Ein Blatt Normalpapier im A4- oder Letter-Format*

* Verwenden Sie neues Papier.

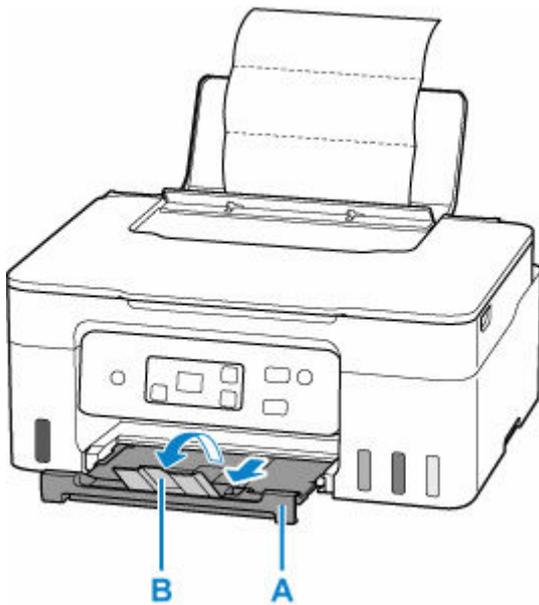
1. Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.
2. Entnehmen Sie sämtliches Papier aus dem hinteren Fach.
3. Falten Sie ein einzelnes Blatt Normalpapier im A4- oder Letter-Format in Längsrichtung. Entfalten Sie anschließend das Blatt dann wieder.
4. Falten Sie eine Seite des entfalteten Blatts erneut zur Hälfte, sodass die Papierkante an der Knickfalte in der Blattmitte ausgerichtet ist, und entfalten Sie das Blatt dann wieder.



5. Legen Sie nur dieses eine Blatt Papier so in das hintere Fach ein, dass der breitere gefaltete Rand nach unten und die geöffnete Fläche (Talfalte) nach oben zeigt.



6. Ziehen Sie das Papierausgabefach (A) heraus und öffnen Sie die Verlängerung des Ausgabefachs (B).



7. Drücken Sie die Taste **Einrichten (Setup)**, bis **8** auf der LCD-Anzeige angezeigt wird.

8. Drücken Sie die Taste **Schwarz (Black)** oder **Farbe (Color)**.

Das Papier wird durch den Drucker gezogen und reinigt dabei das Druckerinnere.

Prüfen Sie die Falze des ausgeworfenen Papiers. Weisen sie Tintenspuren auf, müssen Sie die Bodenplattenreinigung erneut durchführen.

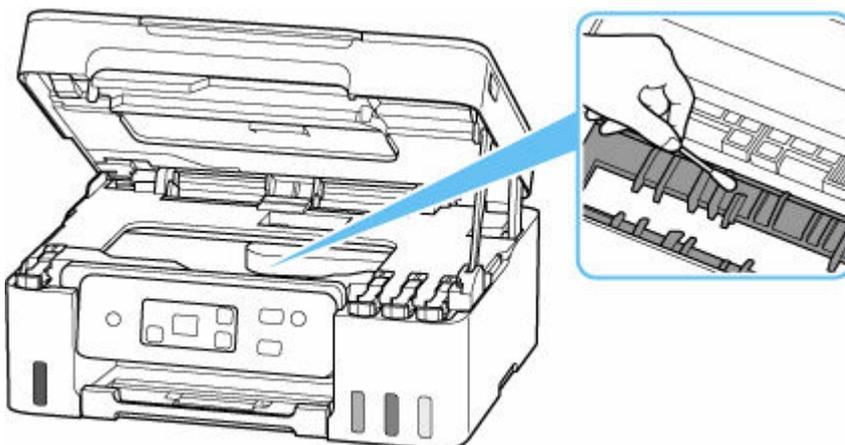
»» Hinweis

- Verwenden Sie für eine erneute Bodenplattenreinigung ein neues Blatt Papier.

Wenn das Problem nach dem erneuten Reinigen weiterhin besteht, sind möglicherweise hervorstehende Teile im Druckerinneren verschmutzt. Wischen Sie die Verschmutzungen mit einem Wattestäbchen o. ä. ab.

»» Wichtig

- Schalten Sie den Drucker vor dem Reinigen unbedingt aus, und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.



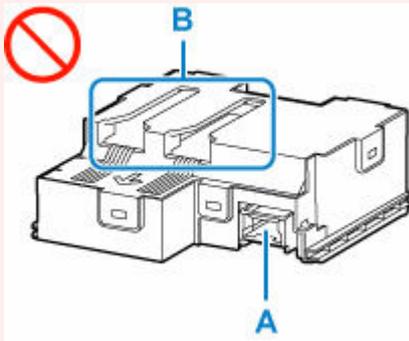
Austauschen der Wartungskassette

Bei Warnungen oder Fehlern zur Wartungskassette weist ein Fehlercode auf der LCD-Anzeige auf dieses Problem hin. Führen Sie die im Fehlercode beschriebene Maßnahme aus.

➔ [Beim Auftreten eines Fehlers](#)

»»» Wichtig

- Wenn eine Meldung angezeigt wird, dass die Wartungskassette fast voll ist, ersetzen Sie die Wartungskassette so bald wie möglich. Ist die Wartungskassette voll, wird eine Fehlermeldung angezeigt, und der Drucker funktioniert nicht mehr, bis die Patrone ausgewechselt wurde.
- Berühren Sie nicht die Klemme (A) oder Öffnung (B) der Wartungskassette.



»»» Hinweis

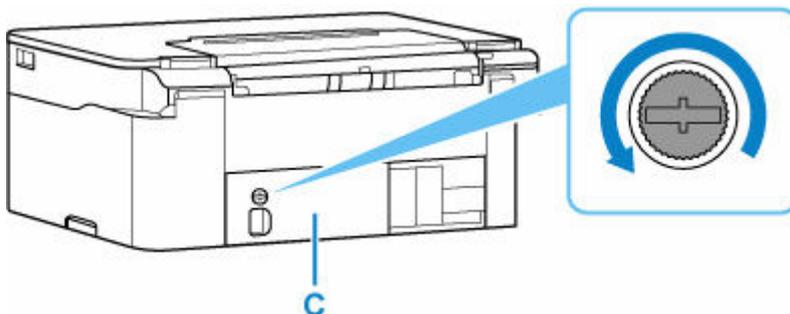
- Verwenden Sie eine Wartungskassette mit der unten genannten Modellnummer.
Wartungskassette MC-G04

1. Bereiten Sie eine neue Wartungskassette vor.

Entnehmen Sie die Wartungskassette und den beigefügten Plastikbeutel aus der Verpackung.

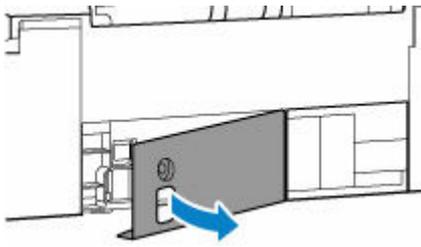
2. [Schalten Sie den Drucker aus.](#)

3. Entfernen Sie die Münzschraube von der Wartungsabdeckung (C).

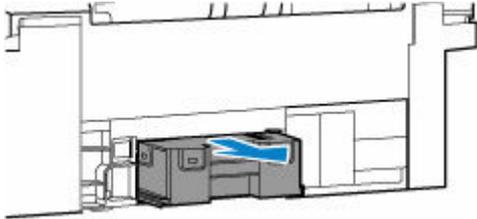


4. Entfernen Sie die Wartungsabdeckung.

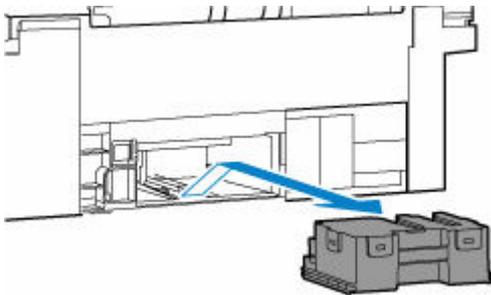
Legen Sie Ihren Finger auf die Öffnung der Wartungsabdeckung und entfernen Sie sie.



5. Ziehen Sie die Wartungskassette bis zum Anschlag heraus.

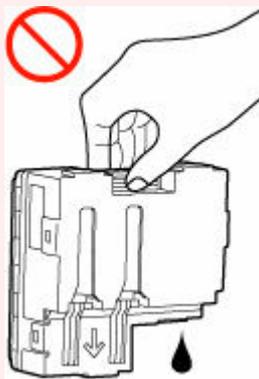


6. Heben Sie die Wartungskassette leicht an und ziehen Sie sie heraus.

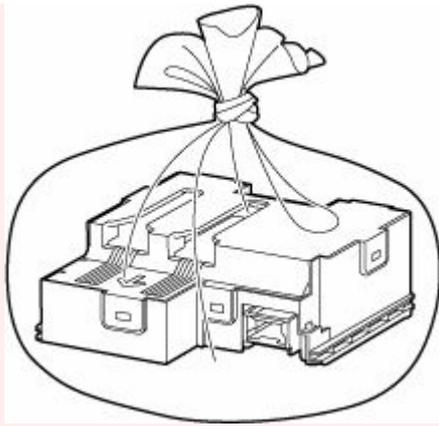


»» Wichtig

- Lassen Sie die entfernte Wartungskassette nicht fallen, da Tinte austreten kann.
Legen Sie die entfernte Wartungskassette nicht auf einen Schreibtisch oder eine andere Oberfläche, da sich möglicherweise Tinte auf der Unterseite der Patrone findet.
- Um ein Auslaufen der Tinte zu vermeiden, kippen Sie die entnommene Wartungskassette nicht und stellen Sie sie nicht auf den Kopf.

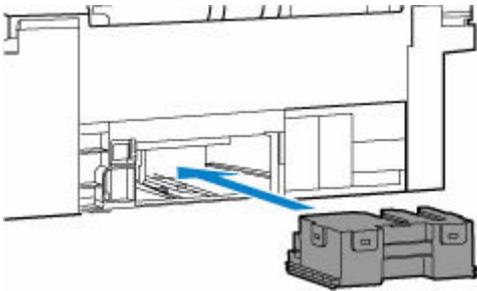


- Legen Sie das gebrauchte Objekt sofort in den Plastikbeutel, der der neuen Wartungskassette beigelegt war, und versiegeln Sie den Beutel, indem Sie die Öffnung fest zusammenbinden, um ein Auslaufen der Tinte zu verhindern.



- Fassen Sie nicht mit Ihren Händen in den Drucker, da Tinte an Ihren Händen haften kann.

7. Setzen Sie die neue Wartungskassette bis zum Anschlag gerade ein.

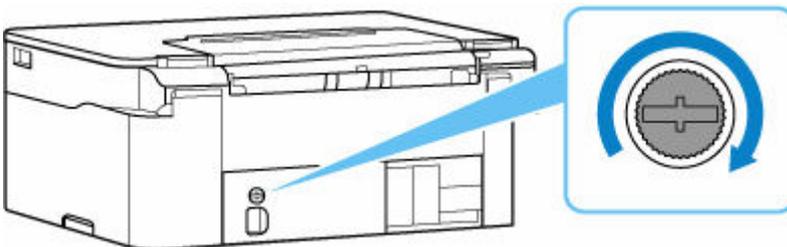


8. Bringen Sie die Wartungsabdeckung an.

Richten Sie die Lasche auf der Rückseite der Wartungsabdeckung an der Öffnung am Drucker aus und schließen Sie sie.



9. Sichern Sie sie mit der Münzschraube.



10. Schalten Sie den Drucker ein.

Übersicht

➤ Sicherheit

- Sicherheitsvorkehrungen
- Vorschriften
- WEEE

➤ Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung

- Abbrechen von Druckaufträgen
- Rechtliche Einschränkungen beim Scannen/Kopieren
- Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung des Druckers
- Transportieren Ihres Druckers
- Bei Reparatur, Verleih oder Entsorgen des Druckers
- Wahren hoher Druckqualität

➤ Hauptkomponenten und ihre Verwendung

- Hauptkomponenten
- Stromversorgung
- LCD-Anzeige

➤ Ändern von Einstellungen

- Ändern von Druckereinstellungen über Ihren Computer (Windows)
- Ändern von Druckereinstellungen über Ihren Computer (macOS)
- Ändern von Einstellungen vom Bedienfeld aus
- Handhabung der Druckerkonfiguration über den Webbrowser

➤ Technische Daten

Sicherheit

- **Sicherheitsvorkehrungen**
- **Vorschriften**
- **WEEE**

Sicherheitsvorkehrungen

Sicherheitsvorkehrungen

- Dieses Handbuch enthält wichtige Hinweise und Sicherheitsvorkehrungen zu Ihrem Drucker.

Verwenden Sie den Drucker nicht auf andere Weise als in den beiliegenden Handbüchern beschrieben, da dies zu Bränden, elektrischem Schlag oder anderen unerwarteten Unfällen führen kann.

Sicherheitsstandardkennzeichen und -deklarationen gelten nur für die unterstützten Spannungen und Frequenzen in den jeweiligen Ländern oder Regionen.

Warnung

- Verwenden Sie den Drucker in den folgenden Fällen nicht:

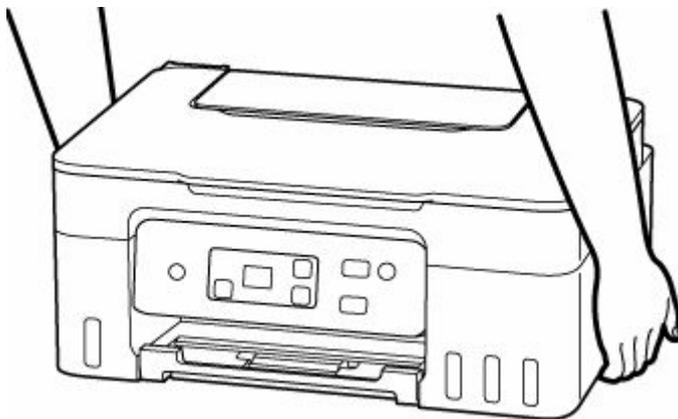
Stoppen Sie die Verwendung sofort, trennen Sie den Netzstecker und bitten Sie Ihren lokalen Kundendienst um Reparatur.

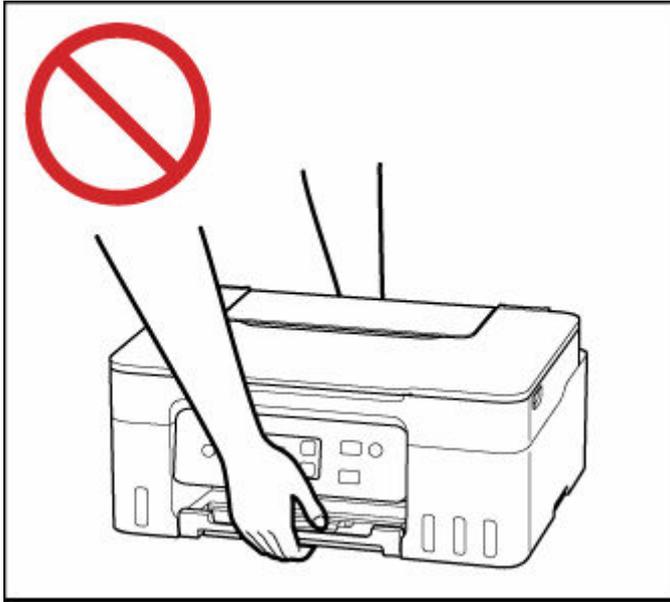
- Metallische Fremdkörper oder Flüssigkeiten sind in den Drucker gelangt.
 - Der Drucker stößt Rauch aus oder außergewöhnliche Gerüche oder Geräusche treten auf.
 - Das Netzkabel oder der Stecker überhitzen oder sind gebrochen, verbogen oder in anderer Weise beschädigt.
- Eine Nichtbeachtung der folgenden Punkte kann zu Bränden, elektrischem Schlag oder Verletzungen führen:
 - Stellen Sie das Produkt nicht in der Nähe von brennbaren Lösungsmitteln wie Alkohol oder Verdünner auf.
 - Öffnen oder verändern Sie den Drucker nicht.
 - Verwenden Sie nur das Netzkabel/die Kabel, die mit Ihrem Drucker mitgeliefert wurden. Verwenden Sie diese Kabel nicht mit anderen Geräten.
 - Schließen Sie keine anderen Spannungen oder Frequenzen als die angegebenen an.
 - Stecken Sie das Netzkabel vollständig in die Steckdose ein.
 - Führen Sie Anschluss und Abtrennen des Netzkabels nicht mit nassen Händen durch.
 - Um Beschädigungen am Netzkabel oder anderen Kabeln zu vermeiden, dürfen Sie sie nicht verdrehen, zusammenschnüren, zusammenbinden, daran ziehen oder sie übermäßig knicken.
 - Stellen Sie keine schweren Gegenstände auf das Netzkabel.
 - Verbinden Sie nicht mehrere Netzkabel mit einer einzelnen Steckdose. Verwenden Sie nicht mehrere Verlängerungskabel.
 - Lassen Sie den Drucker während eines Gewitters nicht eingesteckt.
 - Trennen Sie zur Reinigung immer das Netzkabel und die Kabel ab. Benutzen Sie keine entflammbaren Sprays oder Flüssigkeiten wie Alkohol oder Verdünner zur Reinigung.
 - Trennen Sie das Netzkabel einmal im Monat ab, um zu prüfen, ob es überhitzt, verrostet, verbogen, verkratzt, gesplittert oder anderweitig beschädigt ist.

Vorsicht

- Stecken Sie Ihre Hände während des Druckvorgangs nicht in den Drucker.
- Berühren Sie direkt nach dem Drucken nicht die Metallteile des Druckkopfs.
- Tintenflaschen
 - Außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.

- Tinte nicht trinken.
Falls Tinte versehentlich aufgeleckt oder verschluckt wurde, spülen Sie den Mund aus oder trinken Sie ein oder zwei Gläser Wasser und suchen sie unverzüglich einen Arzt auf.
Falls Tinte in die Augen gelangt, spülen sie diese unverzüglich mit Wasser aus und suchen Sie einen Arzt auf.
 - Falls Tinte mit der Haut in Berührung kommt, waschen Sie die Stelle unverzüglich mit Wasser und Seife ab. Suchen Sie bei anhaltender Reizung der Haut sofort einen Arzt auf.
 - Bei Lagerung von Tintenflaschen die Flaschenkappen vollständig verschließen und die Flaschen aufrecht platzieren. Werden die Tintenflaschen liegend platziert, kann Tinte auslaufen.
 - Achten Sie beim Wiederauffüllen der Tintenbehälter sorgsam darauf, dass keine Tinte herausspritzt.
 - Kleidung oder andere Gegenstände können durch Tinte dauerhaft verschmutzt werden. Tintenflecken werden durch Waschen möglicherweise nicht vollständig entfernt.
 - Lassen Sie die Tintenflaschen nicht in Bereichen, die einer hohen Temperatur ausgesetzt sind, beispielsweise in der Nähe von Feuer, einer Heizung oder in einem Auto. Die Flaschen könnten sich verformen, was zu einem Auslaufen von Tinte oder einer geringeren Tintenqualität führen könnte.
 - Tintenflaschen keinen harten Stößen aussetzen. Die Tintenflaschen könnten durch solche Stöße beschädigt werden oder die Flaschenkappen fallen möglicherweise ab, was zu einem Auslaufen der Tinte führen könnte.
 - Tinte nicht in andere Behälter geben. Dies könnte zu unabsichtlicher Einnahme, unsachgemäßer Verwendung oder einer geringen Tintenqualität führen.
- Transport des Druckers
 - Halten Sie den Drucker an den Seiten fest und tragen Sie ihn mit beiden Händen.





Allgemeine Hinweise

Auswahl eines Standorts

Beziehen Sie sich auf „[Technische Daten](#)“ im Online-Handbuch für Einzelheiten zur Betriebsumgebung.

- Stellen Sie den Drucker nicht an einem Standort auf, der instabil ist oder übermäßigen Vibrationen ausgesetzt ist.
- Stellen Sie den Drucker nicht an Standorten auf, die sehr heiß werden (direkte Sonneneinstrahlung oder in der Nähe einer Heizquelle), die sehr feucht oder staubig sind oder die sich draußen befinden.
- Stellen Sie den Drucker nicht auf einen hochflorigen Teppich.
- Stellen Sie den Drucker nicht bündig an eine Wand.

Stromversorgung

- Halten Sie den Bereich um den Netzanschluss immer frei, so dass Sie bei Bedarf einfach das Netzkabel abtrennen können.
- Trennen Sie den Stecker niemals durch Ziehen am Kabel ab.

Allgemeine Hinweise

- Kippen Sie den Drucker nicht, stellen Sie ihn nicht auf eine Kante und drehen Sie ihn nicht auf den Kopf. Das kann zum Auslaufen der Tinte führen.
- Stellen Sie nichts auf den Drucker. Seien Sie besonders vorsichtig mit Metallteilen wie Büro- und Heftklammern und mit Behältern, in denen sich brennbare Flüssigkeiten wie Alkohol oder Verdünner befinden.
- Beachten Sie beim Auflegen des Originals auf die Auflage die folgenden Punkte. Bei Nichtbeachten von Folgendem besteht die Gefahr einer Fehlfunktion des Scanners, außerdem könnte die Auflagefläche brechen.
 - Legen Sie keine Gegenstände auf die Auflagefläche, die mehr als 2,0 kg (4,4 lb) wiegen.

- Drücken Sie das Original nicht mit einer Kraft, die einem Gewicht von mehr als 2,0 kg (4,4 lb) entspricht, auf die Auflagefläche.
- Eine Veränderung oder ein Zerlegen des Druckkopfs oder der Tintenflaschen, z. B. indem Löcher hineingebohrt werden, kann zum Austreten der Tinte und damit zu einer Fehlfunktion führen. Wir empfehlen, die Teile nicht zu verändern oder zu zerlegen.
- Werfen Sie Druckkopf oder Tintenflaschen nicht ins Feuer.

Vorschriften

Störungen

Verwenden Sie den Drucker nicht in der Nähe von medizinischen oder anderen elektronischen Geräten. Die Signale vom Drucker können den korrekten Betrieb dieser Geräte stören.

WEEE

Only for European Union and EEA (Norway, Iceland and Liechtenstein)



This symbol indicates that this product is not to be disposed of with your household waste, according to the WEEE Directive (2012/19/EU) and national legislation. This product should be handed over to a designated collection point, e.g., on an authorized one-for-one basis when you buy a new similar product or to an authorized collection site for recycling waste electrical and electronic equipment (EEE). Improper handling of this type of waste could have a possible negative impact on the environment and human health due to potentially hazardous substances that are generally associated with EEE. At the same time, your cooperation in the correct disposal of this product will contribute to the effective usage of natural resources. For more information about where you can drop off your waste equipment for recycling, please contact your local city office, waste authority, approved WEEE scheme or your household waste disposal service. For more information regarding return and recycling of WEEE products, please visit www.canon-europe.com/weee.

Nur für Europäische Union und EWR (Norwegen, Island und Liechtenstein)



Dieses Symbol weist darauf hin, dass dieses Produkt gemäß der EU-Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (2012/19/EU) und nationalen Gesetzen nicht über den Hausmüll entsorgt werden darf. Dieses Produkt muss bei einer dafür vorgesehenen Sammelstelle abgegeben werden. Dies kann z. B. durch Rückgabe beim Kauf eines ähnlichen Produkts oder durch Abgabe bei einer autorisierten Sammelstelle für die Wiederaufbereitung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten geschehen. Der unsachgemäße Umgang mit Altgeräten kann aufgrund potentiell gefährlicher Stoffe, die generell mit Elektro- und Elektronik-Altgeräten in Verbindung stehen, negative Auswirkungen auf die Umwelt und die menschliche Gesundheit haben. Durch die umweltgerechte Entsorgung dieses Produkts tragen Sie außerdem zu einer effektiven Nutzung natürlicher Ressourcen bei. Informationen zu Sammelstellen für Altgeräte erhalten Sie bei Ihrer Stadtverwaltung, dem öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger, einer autorisierten Stelle für die Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten oder Ihrem örtlichen Entsorgungsunternehmen. Weitere Informationen zur Rückgabe und Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Altgeräten finden Sie unter www.canon-europe.com/weee.

Zusatzinformationen für Deutschland:

Dieses Produkt kann durch Rückgabe an den Händler unter den in der Verordnung des Elektro- und Elektronikgerätegesetzes beschriebenen Bedingungen abgegeben werden.

Als Endbenutzer und Besitzer von Elektro- oder Elektronikgeräten sind Sie verpflichtet:

- diese einer vom unsortierten Siedlungsabfall getrennten Erfassung zuzuführen,
- Altbatterien und Altakkumulatoren, die nicht von Altgerät umschlossen sind, sowie Lampen, die zerstörungsfrei aus dem Altgerät entnommen werden können, vor der Abgabe an einer Erfassungsstelle vom Altgerät zerstörungsfrei zu trennen,
- personenbezogener Daten auf den Altgeräten vor der Entsorgung zu löschen.

Die Bedeutung von dem Symbol der durchgestrichenen Abfalltonne auf Rädern finden Sie oben in dieser Beschreibung.

Die Vertreiber von Elektro- oder Elektronikgeräten haben die Pflicht zur unentgeltlichen Rücknahme von Altgeräten. Die Vertreiber haben die Endnutzer über die von ihnen geschaffenen Möglichkeiten der Rückgabe von Altgeräten zu informieren.

Union Européenne, Norvège, Islande et Liechtenstein uniquement.



Ce symbole indique que ce produit ne doit pas être jeté avec les ordures ménagères, conformément à la directive DEEE (2012/19/UE) et à la réglementation de votre pays. Ce produit doit être confié au distributeur à chaque fois que vous achetez un produit neuf similaire, ou à un point de collecte mis en place par les collectivités locales pour le recyclage des Déchets des Équipements Électriques et Électroniques (DEEE). Le traitement inapproprié de ce type de déchet risque d'avoir des répercussions sur l'environnement et la santé humaine, du fait de la présence de substances potentiellement dangereuses généralement associées aux équipements électriques et électroniques. Parallèlement, votre entière coopération dans le cadre de la mise au rebut correcte de ce produit favorisera une meilleure utilisation des ressources naturelles. Pour plus d'informations sur les points de collecte des équipements à recycler, contactez vos services municipaux, les autorités locales compétentes, le plan DEEE approuvé ou le service d'enlèvement des ordures ménagères. Pour plus d'informations sur le retour et le recyclage des produits DEEE, consultez le site: www.canon-europe.com/weee.

Uitsluitend bestemd voor de Europese Unie en EER (Noorwegen, IJsland en Liechtenstein)



Dit symbool geeft aan dat dit product in overeenstemming met de AEEA-richtlijn (2012/19/EU) en de nationale wetgeving niet mag worden afgevoerd met het huishoudelijk afval. Dit product moet worden ingeleverd bij een aangewezen, geautoriseerd inzamelpunt, bijvoorbeeld wanneer u een nieuw gelijksoortig product aanschaft, of bij een geautoriseerd inzamelpunt voor hergebruik van elektrische en elektronische apparatuur (EEA). Een onjuiste afvoer van dit type afval kan leiden tot negatieve effecten op het milieu en de volksgezondheid als gevolg van potentieel gevaarlijke stoffen die veel voorkomen in elektrische en elektronische apparatuur (EEA). Bovendien werkt u door een juiste afvoer van dit product mee aan het effectieve gebruik van natuurlijke hulpbronnen. Voor meer informatie over waar u uw afgedankte apparatuur kunt inleveren voor recycling kunt u contact opnemen met het gemeentehuis in uw woonplaats, de reinigingsdienst, of het afvalverwerkingsbedrijf. U kunt ook het schema voor de afvoer

van afgedankte elektrische en elektronische apparatuur (AEEA) raadplegen. Ga voor meer informatie over het inzamelen en recyclen van afgedankte elektrische en elektronische apparatuur naar www.canon-europe.com/weee.

Sólo para la Unión Europea y el Área Económica Europea (Noruega, Islandia y Liechtenstein)



Este símbolo indica que este producto no debe desecharse con los desperdicios domésticos, de acuerdo con la directiva RAEE (2012/19/UE) y con la legislación nacional. Este producto debe entregarse en uno de los puntos de recogida designados, como por ejemplo, entregándolo en el lugar de venta al comprar un producto similar o depositándolo en un lugar de recogida autorizado para el reciclado de residuos de aparatos eléctricos y electrónicos (RAEE). La manipulación inapropiada de este tipo de desechos podría tener un impacto negativo en el entorno y la salud humana, debido a las sustancias potencialmente peligrosas que normalmente están asociadas con los RAEE. Al mismo tiempo, su cooperación a la hora de desechar correctamente este producto contribuirá a la utilización eficaz de los recursos naturales. Para más información sobre cómo puede eliminar el equipo para su reciclado, póngase en contacto con las autoridades locales, con las autoridades encargadas de los desechos, con un sistema de gestión RAEE autorizado o con el servicio de recogida de basuras doméstico. Si desea más información acerca de la devolución y reciclado de RAEE, visite la web www.canon-europe.com/weee.

Només per a la Unió Europea i a l'Espai Econòmic Europeu (Noruega, Islàndia i Liechtenstein)



Aquest símbol indica que aquest producte no s'ha de llençar a les escombraries de la llar, d'acord amb la Directiva RAEE (2012/19/UE) i la legislació nacional. Aquest producte s'hauria de lliurar en un dels punts de recollida designats, com per exemple, intercanviant-lo un per un en comprar un producte similar o lliurant-lo en un lloc de recollida autoritzat per al reciclatge de residus d'aparells elèctrics i electrònics (AEE). La manipulació inadequada d'aquest tipus de residus podria tenir un impacte negatiu en l'entorn i en la salut humana, a causa de les substàncies potencialment perilloses que normalment estan associades als AEE. Així mateix, la vostra cooperació a l'hora de llençar correctament aquest producte contribuirà a la utilització efectiva dels recursos naturals. Per a més informació sobre els punts on podeu lliurar aquest producte per procedir al seu reciclatge, adreceu-vos a la vostra oficina municipal, a les autoritats encarregades dels residus, al pla de residus homologat per la RAEE o al servei de recollida de deixalles domèstiques de la vostra localitat. Per a més informació sobre la devolució i el reciclatge de productes RAEE, visiteu www.canon-europe.com/weee.

Solo per Unione Europea e SEE (Norvegia, Islanda e Liechtenstein)



Questo simbolo indica che il prodotto deve essere oggetto di raccolta separata in conformità alla Direttiva RAEE (2012/19/UE) e alla normativa locale vigente. Il prodotto deve essere smaltito presso un centro di raccolta differenziata, un distributore autorizzato che applichi il principio dell'"uno contro uno", ovvero del ritiro della vecchia apparecchiatura elettrica al momento dell'acquisto di una nuova, o un impianto autorizzato al riciclaggio dei rifiuti di apparecchiature elettriche ed elettroniche. La gestione impropria di questo tipo di rifiuti può avere un impatto negativo sull'ambiente e sulla salute umana causato dalle sostanze potenzialmente pericolose che potrebbero essere contenute nelle apparecchiature elettriche ed elettroniche. Un corretto smaltimento di tali prodotti contribuirà inoltre a un uso efficace delle risorse naturali ed eviterà di incorrere nelle sanzioni amministrative di cui all'art. 255 e successivi del Decreto Legislativo n. 152/06. Per ulteriori informazioni sullo smaltimento e il recupero dei Rifiuti di Apparecchiature Elettriche ed Elettroniche, consultare la Direttiva RAEE, rivolgersi alle autorità competenti, oppure visitare il sito www.canon-europe.com/weee.

Apenas para a União Europeia e AEE (Noruega, Islândia e Liechtenstein)



Este símbolo indica que o produto não deve ser colocado no lixo doméstico, de acordo com a Directiva REEE (2012/19/UE) e a legislação nacional. Este produto deverá ser colocado num ponto de recolha designado, por exemplo, num local próprio autorizado quando adquirir um produto semelhante novo ou num local de recolha autorizado para reciclar resíduos de equipamentos eléctricos e electrónicos (EEE). O tratamento inadequado deste tipo de resíduo poderá causar um impacto negativo no ambiente e na saúde humana devido às substâncias potencialmente perigosas normalmente associadas aos equipamentos eléctricos e electrónicos. Simultaneamente, a sua cooperação no tratamento correcto deste produto contribuirá para a utilização eficaz dos recursos naturais. Para mais informações sobre os locais onde o equipamento poderá ser reciclado, contacte os serviços locais, a autoridade responsável pelos resíduos, o esquema REEE aprovado ou o serviço de tratamento de lixo doméstico. Para mais informações sobre a devolução e reciclagem de produtos REEE, vá a www.canon-europe.com/weee.

Gælder kun i Europæiske Union og EØS (Norge, Island og Liechtenstein)



Dette symbol angiver, at det pågældende produkt ikke må bortskaffes sammen med dagrenovation jf. direktivet om affald af elektrisk og elektronisk udstyr (WEEE) (2012/19/EU) og gældende national lovgivning. Det pågældende produkt skal afleveres på et nærmere specificeret indsamlingssted, f.eks.

i overensstemmelse med en godkendt én-til-én-procedure, når du indkøber et nyt tilsvarende produkt, eller produktet skal afleveres på et godkendt indsamlingssted for elektronikaffald. Forkert håndtering af denne type affald kan medføre negative konsekvenser for miljøet og menneskers helbred på grund af de potentielt sundhedsskadelige stoffer, der generelt kan forefindes i elektrisk og elektronisk udstyr. Når du foretager korrekt bortskaffelse af det pågældende produkt, bidrager du til effektiv brug af naturressourcerne. Yderligere oplysninger om, hvor du kan bortskaffe dit elektronikaffald med henblik på genanvendelse, får du hos de kommunale renovationsmyndigheder. Yderligere oplysninger om returnering og genanvendelse af affald af elektrisk og elektronisk udstyr får du ved at besøge www.canon-europe.com/weee.

Μόνο για την Ευρωπαϊκή Ένωση και τον ΕΟΧ (Νορβηγία, Ισλανδία και Λιχτενστάιν)



Αυτό το σύμβολο υποδηλώνει ότι αυτό το προϊόν δεν πρέπει να απορρίπτεται μαζί με τα οικιακά απορρίμματα, σύμφωνα με την Οδηγία σχετικά με τα Απόβλητα Ηλεκτρικού και Ηλεκτρονικού Εξοπλισμού (ΑΗΗΕ) (2012/19/ΕΕ) και την εθνική σας νομοθεσία. Αυτό το προϊόν πρέπει να παραδίδεται σε καθορισμένο σημείο συλλογής, π.χ. σε μια εξουσιοδοτημένη βάση ανταλλαγής όταν αγοράζετε ένα νέο παρόμοιο προϊόν ή σε μια εξουσιοδοτημένη θέση συλλογής για την ανακύκλωση των αποβλήτων Ηλεκτρικού και Ηλεκτρονικού Εξοπλισμού (ΗΗΕ). Ο ακατάλληλος χειρισμός αυτού του τύπου αποβλήτων μπορεί να έχει αρνητικό αντίκτυπο στο περιβάλλον και την υγεία του ανθρώπου, λόγω δυνητικώς επικίνδυνων ουσιών που γενικά συνδέονται με τον ΗΗΕ. Ταυτόχρονα, η συνεργασία σας όσον αφορά τη σωστή απόρριψη αυτού του προϊόντος θα συμβάλει στην αποτελεσματική χρήση των φυσικών πόρων. Για περισσότερες πληροφορίες σχετικά με τα σημεία όπου μπορείτε να απορρίψετε τον εξοπλισμό σας για ανακύκλωση, επικοινωνήστε με το τοπικό γραφείο της πόλης σας, την υπηρεσία απορριμμάτων, το εγκεκριμένο σχήμα ΑΗΗΕ ή την υπηρεσία απόρριψης οικιακών αποβλήτων. Για περισσότερες πληροφορίες σχετικά με την επιστροφή και την ανακύκλωση των προϊόντων ΑΗΗΕ, επισκεφθείτε την τοποθεσία www.canon-europe.com/weee.

Gjelder kun den europeiske union og EØS (Norge, Island og Liechtenstein)



Dette symbolet indikerer at dette produktet ikke skal kastes sammen med husholdningsavfall, i henhold til WEEE-direktiv (2012/19/EU) og nasjonal lov. Produktet må leveres til et dertil egnet innsamlingspunkt, det vil si på en autorisert en-til-en-basis når du kjøper et nytt lignende produkt, eller til et autorisert innsamlingssted for resirkulering av avfall fra elektrisk og elektronisk utstyr (EE-utstyr). Feil håndtering av denne typen avfall kan være miljø- og helseskadelig på grunn av potensielt skadelige stoffer som ofte brukes i EE-utstyr. Samtidig bidrar din innsats for korrekt avhending av produktet til effektiv bruk av naturressurser. Du kan få mer informasjon om hvor du kan avhende utrangert utstyr til resirkulering ved

å kontakte lokale myndigheter, et godkjent WEEE-program eller husholdningens renovasjonsselskap. Du finner mer informasjon om retur og resirkulering av WEEE-produkter på www.canon-europe.com/weee.

Vain Euroopan unionin sekä ETA:n (Norja, Islanti ja Liechtenstein) alueelle.



Tämä tunnus osoittaa, että sähkö- ja elektroniikkalaiteromua koskeva direktiivi (SER-direktiivi, 2012/19/EU) sekä kansallinen lainsäädäntö kieltävät tuotteen hävittämisen talousjätteen mukana. Tuote on vietävä asianmukaiseen keräyspisteeseen, esimerkiksi kodinkoneliikkeeseen uutta vastaavaa tuotetta ostettaessa tai viralliseen sähkö- ja elektroniikkalaiteromun keräyspisteeseen. Sähkö- ja elektroniikkalaiteromun virheellinen käsittely voi vahingoittaa ympäristöä ja ihmisten terveyttä, koska laitteet saattavat sisältää ympäristölle ja terveydelle haitallisia aineita. Lisäksi tuotteen asianmukainen hävittäminen säästää luonnonvaroja. Lisätietoja sähkö- ja elektroniikkalaiteromun keräyspisteistä saat kaupunkien ja kuntien tiedotuksesta, jätehuoltoviranomaisilta, sähkö- ja elektroniikkalaiteromun kierrätysjärjestelmän ylläpitäjältä ja jätehuoltoyhtiöltä. Lisätietoja sähkö- ja elektroniikkalaiteromun keräyksestä ja kierrätyksestä on osoitteessa www.canon-europe.com/weee.

Endast för Europeiska unionen och EES (Norge, Island och Liechtenstein)



Den här symbolen visar att produkten enligt WEEE-direktivet (2012/19/EU) och nationell lagstiftning inte får sorteras och slängas som hushållsavfall. Den här produkten ska lämnas in på en därför avsedd samlingsplats, t.ex. på en återvinningsstation auktoriserad att hantera elektrisk och elektronisk utrustning (EE-utrustning) eller hos handlare som är auktoriserade att byta in varor då nya, motsvarande köps (en mot en). Olämplig hantering av avfall av den här typen kan ha en negativ inverkan på miljön och människors hälsa på grund av de potentiellt farliga ämnen som kan återfinnas i elektrisk och elektronisk utrustning. Din medverkan till en korrekt avfallshantering av den här produkten bidrar dessutom till en effektiv användning av naturresurserna. Kontakta ditt lokala kommunkontor, berörd myndighet, företag för avfallshantering eller ta del av en godkänd WEEE-organisation om du vill ha mer information om var du kan lämna den kasserade produkten för återvinning. För mer information om inlämning och återvinning av WEEE-produkter, se www.canon-europe.com/weee.

Pouze Evropská unie a EHP (Norsko, Island a Lichtenštejsko)



Tento symbol znamená, že podle směrnice o OEEZ (2012/19/EU) a podle vnitrostátních právních předpisů nemá být tento výrobek likvidován s odpadem z domácností. Tento výrobek má být vrácen do sběrného místa, např. v rámci autorizovaného systému odběru jednoho výrobku za jeden nově prodaný podobný výrobek nebo v autorizovaném sběrném místě pro recyklaci odpadních elektrických a elektronických zařízení (OEEZ). Nevhodné nakládání s tímto druhem odpadu by mohlo mít negativní dopad na životní prostředí a lidské zdraví, protože elektrická a elektronická zařízení zpravidla obsahují potenciálně nebezpečné látky. Vaše spolupráce na správné likvidaci tohoto výrobku současně napomůže efektivnímu využívání přírodních zdrojů. Další informace o místech sběru vašeho odpadního zařízení k recyklaci vám sdělí místní úřad vaší obce, správní orgán vykonávající dozor nad likvidací odpadu, sběrný OEEZ nebo služba pro odvoz komunálního odpadu. Další informace týkající se vracení a recyklace OEEZ naleznete na adrese www.canon-europe.com/weee.

Csak az Európai Unió és az EGT (Norvégia, Izland és Liechtenstein) országáiban



Ez a szimbólum azt jelzi, hogy a helyi törvények és a WEEE-irányelv (2012/19/EU) szerint a termék nem kezelhető háztartási hulladékként. A terméket a kijelölt nyilvános gyűjtőpontokon kell leadni, például hasonló cserekészülék vásárlásakor, illetve bármelyik, elektromos és elektronikai berendezésekből származó hulladék (WEEE) átvételére feljogosított gyűjtőponton. Az ilyen jellegű hulladékok a nem megfelelő kezelés esetén a bennük található veszélyes anyagok révén ártalmasak lehetnek a környezetre és az emberek egészségére. Továbbá, a termékből származó hulladék megfelelő kezelésével hozzájárulhat a természetes nyersanyagok hatékonyabb hasznosításához. A berendezésekből származó, újrahasznosítható hulladékok elhelyezésére vonatkozó további tudnivalókat forduljon a helyi önkormányzathoz, a közterület-fenntartó vállalathoz, a háztartási hulladék begyűjtését végző vállalathoz, illetve a hivatalos WEEE-képviselőhöz. További tudnivalókat a WEEE-termékek visszajuttatásáról és újrahasznosításáról a www.canon-europe.com/weee.

Tylko dla krajów Unii Europejskiej oraz EOG (Norwegia, Islandia i Liechtenstein)



Ten symbol oznacza, że zgodnie z dyrektywą WEEE dotyczącą zużytego sprzętu elektrycznego i elektronicznego (2012/19/UE) oraz przepisami lokalnymi nie należy wyrzucać tego produktu razem z odpadami gospodarstwa domowego. Produkt należy przekazać do wyznaczonego punktu gromadzenia odpadów, np. firmie, od której kupowany jest nowy, podobny produkt lub do autoryzowanego punktu gromadzenia zużytego sprzętu elektrycznego i elektronicznego w celu poddania go recyklingowi. Usuwanie tego typu odpadów w nieodpowiedni sposób może mieć negatywny wpływ na otoczenie i zdrowie innych osób ze względu na niebezpieczne substancje stosowane w takim sprzęcie. Jednocześnie pozbycie się zużytego sprzętu w zalecany sposób przyczynia się do właściwego wykorzystania zasobów naturalnych. Aby uzyskać więcej informacji na temat punktów, do których można dostarczyć sprzęt

do recyklingu, prosimy skontaktować się z lokalnym urzędem miasta, zakładem utylizacji odpadów, skorzystać z instrukcji zatwierdzonej dyrektywą WEEE lub skontaktować się z przedsiębiorstwem zajmującym się wywozem odpadów domowych. Więcej informacji o zwracaniu i recyklingu zużytego sprzętu elektrycznego i elektronicznego znajduje się w witrynie www.canon-europe.com/weee.

Platí len pre štáty Európskej únie a EHP (Nórsko, Island a Lichtenštajnsko)



Tento symbol znamená, že podľa Smernice 2012/19/EÚ o odpade z elektrických a elektronických zariadení (OEEZ) a podľa platnej legislatívy Slovenskej republiky sa tento produkt nesmie likvidovať spolu s komunálnym odpadom. Produkt je potrebné odovzdať do určenej zberne, napr. prostredníctvom výmeny za kúpu nového podobného produktu, alebo na autorizované zberné miesto, ktoré spracúva odpad z elektrických a elektronických zariadení (EEZ). Nesprávna manipulácia s takýmto typom odpadu môže mať negatívny vplyv na životné prostredie a ľudské zdravie, pretože elektrické a elektronické zariadenia obsahujú potenciálne nebezpečné látky. Spoluprácou na správnej likvidácii produktu prispějete k účinnému využívaniu prírodných zdrojov. Ďalšie informácie o mieste recyklácie opotrebovaných zariadení získate od miestneho úradu, úradu životného prostredia, zo schváleného plánu OEEZ alebo od spoločnosti, ktorá zaisťuje likvidáciu komunálneho odpadu. Viac informácií nájdete aj na webovej stránke: www.canon-europe.com/weee.

Üksnes Euroopa Liit ja EMP (Norra, Island ja Liechtenstein)



See sümbol näitab, et antud toodet ei tohi vastavalt elektri- ja elektroonikaseadmete jäätmeid käsitlevale direktiivile (2012/19/EL) ning teie riigis kehtivatele õigusaktidele utiliseerida koos olmejäätmetega. Antud toode tuleb anda selleks määratud kogumispunkti, nt müügipunkt, mis on volitatud üks ühe vastu vahetama, kui ostate uue sarnase toote, või elektri- ja elektroonikaseadmete jäätmete ümbertöötlemiseks mõeldud kogumispunkti. Täiendava teabe saamiseks elektri- ja elektroonikaseadmetest tekkinud jäätmete tagastamise ja ümbertöötlemise kohta võtke ühendust kohaliku omavalitsusega, asjakohase valitsusasutusega, asjakohase tootjavastutusorganisatsiooniga või olmejäätmete käitlejaga. Lisateavet leitate ka Interneti-leheküljelt www.canon-europe.com/weee.

Tikai Eiropas Savienībai un EEZ (Norvēģijai, Islandei un Lihtenšteinai)



Šis simbols norāda, ka atbilstoši ES Direktīvai (2012/19/ES) par elektrisko un elektronisko iekārtu atkritumiem (EEIA) un vietējiem tiesību aktiem no šī izstrādājuma nedrīkst atbrīvoties, izmetot to kopā

ar sadzīves atkritumiem. Šis izstrādājums ir jānodod piemērotā savākšanas vietā, piemēram, apstiprinātā veikalā, kur iegādājaties līdzīgu jaunu produktu un atstājat veco, vai apstiprinātā vietā izlietotu elektrisko un elektronisko iekārtu pārstrādei. Nepareiza šāda veida atkritumu apsaimniekošana var apdraudēt vidi un cilvēka veselību tādu iespējami bīstamu vielu dēļ, kas parasti ir elektriskajās un elektroniskajās iekārtās. Turklāt jūsu atbalsts pareizā šāda veida atkritumu apsaimniekošanā sekmēs efektīvu dabas resursu izmantošanu. Lai saņemtu pilnīgāku informāciju par vietām, kur izlietoto iekārtu var nodot pārstrādei, sazinieties ar vietējo pašvaldību, atkritumu savākšanas atbildīgo dienestu, pilnvarotu EEIA struktūru vai sadzīves atkritumu apsaimniekošanas iestādi. Lai saņemtu plašāku informāciju par elektrisko un elektronisko iekārtu nodošanu pārstrādei, apmeklējiet tīmekļa vietni www.canon-europe.com/weee.

Tik Europos Sąjungai ir EEE (Norvegijai, Islandijai ir Lichtenšteiniui)



Šis ženkls reiškia, kad gaminio negalima išmesti su buitinėmis atliekomis, kaip yra nustatyta Direktyvoje (2012/19/ES) ir nacionaliniuose teisė aktuose dėl EEĮ atliekų tvarkymo. Šį gaminį reikia atiduoti į tam skirtą surinkimo punktą, pvz., pagal patvirtintą keitimo sistemą, kai perkamas panašus gaminys, arba į elektros ir elektroninės įrangos (EEĮ) atliekų perdirbimo punktą. Netinkamas tokios rūšies atliekų tvarkymas dėl elektros ir elektroninėje įrangoje esančių pavojingų medžiagų gali pakenkti aplinkai ir žmonių sveikatai. Padėdami užtikrinti tinkamą šio gaminio šalinimo tvarką, kartu prisidėsite prie veiksmingo gamtos išteklių naudojimo. Jei reikia daugiau informacijos, kaip šalinti tokias atliekas, kad jos būtų toliau perdirbamos, kreipkitės į savo miesto valdžios institucijas, atliekų tvarkymo organizacijas, patvirtintų EEĮ atliekų sistemų arba jūsų buitinių atliekų tvarkymo įstaigų atstovus. Išsamesnės informacijos apie EEĮ atliekų grąžinimo ir perdirbimo tvarką galite rasti apsilankę tinklalapyje www.canon-europe.com/weee.

Samo za Evropsko unijo in EGP (Norveška, Islandija in Lihtenštajn)



Ta simbol pomeni, da tega izdelka v skladu z direktivo OEEO (2012/19/EU) in državno zakonodajo ne smete odvreči v gospodinjske odpadke. Ta izdelek morate odložiti na ustrezno zbiralno mesto, na primer pri pooblaščenem prodajalcu, ko kupite podoben nov izdelek ali na zbiralno mesto za recikliranje električne in elektronske opreme. Neprimerno ravnanje s takšnimi odpadki lahko negativno vpliva na okolje in človekovo zdravje zaradi nevarnih snovi, ki so povezane z električno in elektronsko opremo. S pravilno odstranitvijo izdelka hkrati prispevate tudi k učinkoviti porabi naravnih virov. Če želite več informacij o tem, kje lahko odložite odpadno opremo za recikliranje, pokličite občinski urad, komunalno podjetje ali službo, ki skrbi za odstranjevanje odpadkov, ali si oglejte načrt OEEO. Če želite več informacij o vračanju in recikliranju izdelkov v skladu z direktivo OEEO, obiščite www.canon-europe.com/weee.

Само за Европейския съюз и ЕИП (Норвегия, Исландия и Лихтенщайн)



Този символ показва, че този продукт не трябва да се изхвърля заедно с битовите отпадъци, съгласно Директивата за ИУЕЕО (2012/19/ЕС) и Вашето национално законодателство. Този продукт трябва да бъде предаден в предназначен за целта пункт за събиране, например на база размяна, когато купувате нов подобен продукт, или в одобрен събирателен пункт за рециклиране на излязло от употреба електрическо и електронно оборудване (ИУЕЕО). Неправилното третиране на този тип отпадъци може да доведе до евентуални отрицателни последствия за околната среда и човешкото здраве поради потенциално опасните вещества, които обикновено са свързани с ЕЕО. В същото време Вашето съдействие за правилното изхвърляне на този продукт ще допринесе за ефективното използване на природните ресурси. Повече информация относно местата, където може да предавате излязло от употреба оборудване за рециклиране, може да получите от местните власти, от органа, отговорен за отпадъците и от одобрена система за излязло от употреба ЕЕО или от Вашата местна служба за битови отпадъци. За повече информация относно връщането и рециклирането на продукти от излязло от употреба ЕЕО посетете www.canon-europe.com/weee.

Doar pentru Uniunea Europeană și EEA (Norvegia, Islanda și Liechtenstein)



Аcest символ indică faptul că acest produs nu trebuie aruncat o dată cu reziduurile menajere, în conformitate cu Directiva DEEE (Directiva privind deșeurile de echipamente electrice și electronice) (2012/19/UE) și legile naționale. Acest produs trebuie transportat la un punct de colectare special, de exemplu un centru care preia produsele vechi atunci când achiziționați un produs nou similar, sau la un punct de colectare autorizat pentru reciclarea deșeurilor provenite de la echipamentele electrice și electronice (EEE). Mănuirea necorespunzătoare a acestor tipuri de deșeuri poate avea un impact negativ asupra mediului înconjurător și sănătății indivizilor, din cauza substanțelor potențial nocive care sunt în general asociate cu EEE. În același timp, cooperarea dvs. la reciclarea corectă a acestui produs va contribui la utilizarea efektivă a resurselor naturale. Pentru mai multe informații privind locurile de reciclare a deșeurilor provenite de la echipamente, contactați biroul primăriei locale, autoritatea responsabilă cu colectarea deșeurilor, schema DEEE aprobată sau serviciul de colectare a deșeurilor menajere. Pentru mai multe informații privind returnarea și reciclarea produselor DEEE, vizitați www.canon-europe.com/weee.

Samo za Europsku uniju i EEZ (Norveška, Island i Lihtenštajn)



Ovaj simbol pokazuje da se ovaj proizvod ne smije odlagati s kućnim otpadom sukladno WEEE Direktivi (2012/19/EC) i vašem nacionalnom zakonu. Ovaj proizvod je potrebno predati na posebno mjesto za sakupljanje otpada, npr. na ovlašteno mjesto gdje možete zamijeniti staro za novo ukoliko kupujete novi sličan proizvod ili na ovlašteno mjesto za sakupljanje rabljene električne i elektroničke opreme (EEE) za recikliranje. Nepropisno rukovanje ovom vrstom otpada može imati negativan učinak na okolinu i zdravlje ljudi zbog supstanci koje su potencijalno opasne za zdravlje, a općenito se povezuju s EEE. Istovremeno, vaša će suradnja kroz propisno odlaganje ovog proizvoda doprinijeti efektivnoj uporabi prirodnih resursa. Za više informacija o tome gdje možete odložiti svoj otpad za recikliranje obratite se vašem lokalnom gradskom uredu, komunalnoj službi, odobrenom WEEE programu ili službi za odlaganje kućnog otpada. Ostale informacije o vraćanju i recikliranju WEEE proizvoda potražite na www.canon-europe.com/weee.

Korisnici u Srbiji



Ovaj simbol označava da ovaj proizvod ne sme da se odlaže sa ostalim kućnim otpadom, u skladu sa WEEE Direktivom (2012/19/EU) i nacionalnim zakonima. Ovaj proizvod treba predati određenom centru za prikupljanje, npr. na osnovi "jedan-za-jedan" kada kupujete sličan novi proizvod, ili ovlašćenom centru za prikupljanje za reciklažu istrošene električne i elektronske opreme (EEE). Nepravilno rukovanje ovom vrstom otpada može da ima moguće negativne posledice po životnu sredinu i ljudsko zdravlje usled potencijalno opasnih materijala koji se uglavnom vezuju za EEE. U isto vreme, vaša saradnja na ispravnom odlaganju ovog proizvoda će doprineti efikasnom korišćenju prirodnih resursa. Za više informacija o tome gde možete da predate vašu staru opremu radi recikliranja, vas molimo, da kontaktirate lokalne gradske vlasti, komunalne službe, odobreni plan reciklaže ili Gradsku čistoću. Za više informacija o vraćanju i recikliranju WEEE proizvoda, posetite stranicu www.canon-europe.com/weee.

Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung

- **Abbrechen von Druckaufträgen**
- **Rechtliche Einschränkungen beim Scannen/Kopieren**
- **Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung des Druckers**
- **Transportieren Ihres Druckers**
- **Bei Reparatur, Verleih oder Entsorgen des Druckers**
- **Wahren hoher Druckqualität**

Rechtliche Einschränkungen beim Scannen/Kopieren

Das Scannen, Drucken, Kopieren oder das Ändern von Kopien der folgenden Inhalte kann strafbar sein. Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Lassen Sie sich im Zweifelsfall rechtlich beraten.

- Banknoten
- Zahlungsanweisungen
- Einlagenzertifikate
- Briefmarken (entwertet oder postfrisch)
- Ausweispapiere
- Musterungs- und Einberufungsbescheide
- Behördenschecks und -wechsel
- Fahrzeugpapiere
- Reiseschecks
- Essensmarken
- Reisepässe
- Aufenthaltsgenehmigungen
- Steuer- und Gebührenmarken (entwertet oder nicht)
- Anleihescheine und andere Schuldverschreibungen
- Aktienzertifikate
- Urheberrechtlich geschützte Werke oder Kunstwerke (sofern keine Erlaubnis des Eigentümers vorliegt)

Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung des Druckers

Legen Sie keine Gegenstände auf der Vorlagenabdeckung ab!

Legen Sie keine Gegenstände auf der Vorlagenabdeckung ab. Beim Öffnen der Vorlagenabdeckung können diese in das hintere Fach fallen und eine Fehlfunktion des Druckers verursachen. Stellen Sie den Drucker so auf, dass nichts darauf fallen kann.



Transportieren Ihres Druckers

Beim Transportieren des Druckers aufgrund eines Umzugs sollte Folgendes beachtet werden.

»» Wichtig

- Eine Entnahme von Tinte aus den Tintenbehältern ist nicht möglich.
- Überprüfen Sie, ob die Behälterkappe vollständig eingesetzt ist.
- Bereiten Sie das Transportieren des Druckers mit eingesetztem Druckkopf vor. Auf diese Weise wird der Druckkopf im Drucker automatisch abgedeckt und vor dem Eintrocknen geschützt.
- Entfernen Sie nicht den Druckkopf. Es kann zu einem Auslaufen von Tinte kommen.
- Wenn das Innere des Druckers durch Tinte verschmutzt wird, wischen Sie die Ablagerungen mit einem weichen, mit Wasser befeuchteten Tuch ab.
- Für den Transport des Druckers verpacken Sie den Drucker in einer Plastiktasche, sodass keine Tinte auslaufen kann.
- Verpacken Sie den Drucker für den sicheren Transport mit nach unten weisendem Boden und ausreichend Schutzmaterial in einem stabilen Karton.
- Der Drucker darf nicht gekippt werden. Es kann zu einem Auslaufen von Tinte kommen.
- Wenn der Transport des Druckers über eine Spedition erfolgt, beschriften Sie den Karton mit "OBEN", damit der Drucker mit nach unten weisendem Boden transportiert wird. Beschriften Sie den Karton ebenfalls mit "VORSICHT, ZERBRECHLICH".



- Gehen Sie vorsichtig vor und stellen Sie sicher, dass der Behälter gerade steht und NICHT auf den Kopf oder auf die Seite gelegt wird. Andernfalls wird der Drucker möglicherweise beschädigt und die Tinte im Drucker könnte auslaufen.

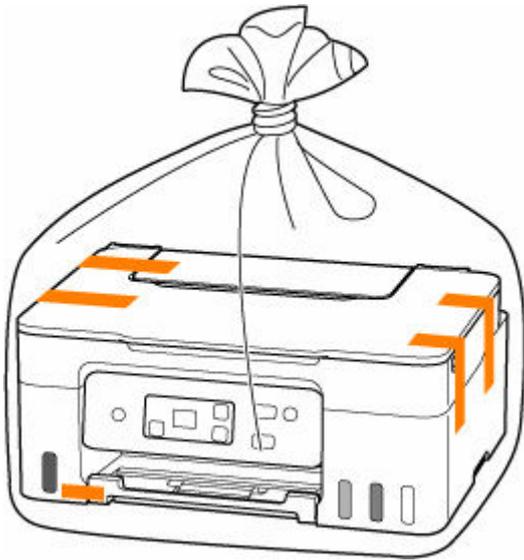
1. Schalten Sie den Drucker aus.
2. Stellen Sie sicher, dass die **EIN (ON)**-Anzeige aus ist, und [ziehen Sie den Netzstecker](#) des Druckers heraus.

»» Wichtig

- Trennen Sie den Drucker nicht von der Stromversorgung, wenn die **EIN (ON)**-Anzeige leuchtet oder blinkt, da dies zu Fehlfunktionen oder einer Beschädigung des Druckers führen kann,

wodurch unter Umständen keine Druckvorgänge mehr auf dem Drucker ausgeführt werden können.

3. Ziehen Sie das Papierausgabefach zurück.
4. Schließen Sie die Papierstütze.
5. Ziehen Sie erst das Druckerkabel aus dem Computer und dem Drucker und dann das Netzkabel aus dem Drucker.
6. Sichern Sie alle Abdeckungen des Druckers mit Klebeband, damit sie sich während des Transports nicht öffnen. Verpacken Sie den Drucker dann in einem Plastikbeutel. Verschließen Sie die Öffnung des Plastikbeutels z. B. mit Klebeband, sodass keine Tinte auslaufen kann.



7. Polstern Sie den Drucker beim Einpacken des Druckers im Karton mit Schutzmaterial.

Bei Reparatur, Verleih oder Entsorgen des Druckers

Wenn Sie persönliche Daten, Kennwörter und/oder andere Sicherheitseinstellungen im Drucker eingegeben haben, werden diese Informationen möglicherweise im Drucker gespeichert.

Um Ihre persönlichen Daten zu schützen, setzen Sie bitte alle Druckereinstellungen zurück, wenn Sie den Drucker zur Reparatur einschicken, ihn an eine andere Person ausleihen oder weitergeben oder ihn entsorgen.

➔ [Initialisieren der Druckereinstellungen](#)

Wahren hoher Druckqualität

Um jederzeit eine optimale Druckqualität sicherzustellen, müssen Sie verhindern, dass der Druckkopf eintrocknet und die Düsen verstopfen. Beachten Sie immer die folgenden Regeln für optimale Druckqualität.

»» Hinweis

- Bei manchen Papierarten kann die Tinte verschwimmen, wenn Sie den Ausdruck mit einem Text- oder Kaltflächenmarker bearbeiten, oder verwischen, wenn Wasser oder Schweiß auf den Ausdruck gelangt.

Ziehen Sie das Netzkabel erst ab, nachdem der Drucker ausgeschaltet wurde!

Beim Drücken der Taste **EIN (ON)** zum Ausschalten des Druckers wird der Druckkopf automatisch abgedeckt, um die Düsen vor dem Eintrocknen zu schützen. Wenn Sie den Netzstecker ziehen, bevor die **EIN (ON)**-Anzeige erloschen ist, wird der Druckkopf nicht ordnungsgemäß abgedeckt, und es besteht die Gefahr, dass der Druckkopf eintrocknet und die Düsen verstopfen.

Stellen Sie sicher, dass die **EIN (ON)**-Anzeige nicht leuchtet, bevor Sie das Gerät durch [Herausziehen des Netzsteckers](#) von der Steckdose trennen.

Drucken Sie von Zeit zu Zeit!

Ebenso wie die Spitze eines Filzstifts trotz Abdeckkappe austrocknen und unbenutzbar werden kann, wenn der Stift längere Zeit nicht benutzt wird, ist es auch möglich, dass der Druckkopf eintrocknet oder die Düsen durch getrocknete Tinte verstopfen, wenn der Drucker selten in Gebrauch ist. Wir empfehlen, den Drucker mindestens einmal im Monat zu benutzen.

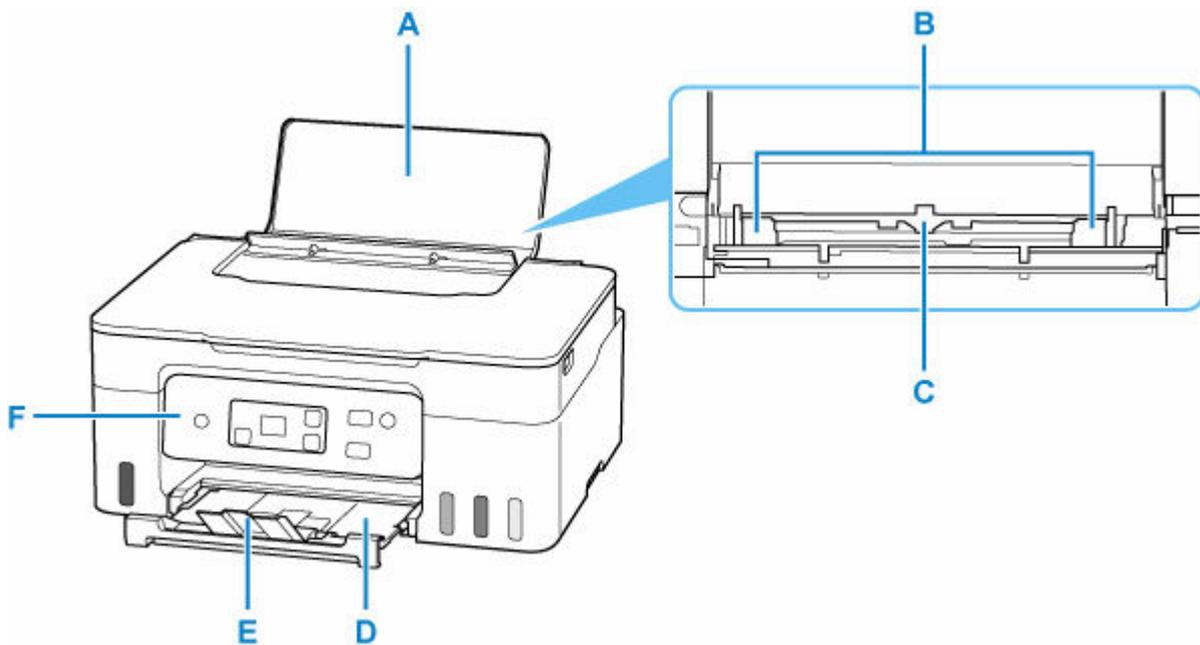
Hauptkomponenten und ihre Verwendung

- Hauptkomponenten
- Stromversorgung
- LCD-Anzeige

Hauptkomponenten

- **Vorderansicht**
- **Rückansicht**
- **Innenansicht**
- **Bedienfeld**

Vorderansicht



A: Papierstütze

Öffnen Sie sie, um Papier in das hintere Fach einzulegen.

B: Papierführungen

Stellen Sie die Papierführungen so ein, dass sie auf beiden Seiten eng am Papierstapel anliegen.

C: Hinteres Fach

Blätter desselben Papierformats und -typs können als Stapel eingelegt werden. Sie werden beim Druckvorgang automatisch einzeln eingezogen.

➔ [Einlegen von Fotopapier/Normalpapier](#)

➔ [Einlegen von Umschlägen](#)

D: Papierausgabefach

Hier wird das bedruckte Papier ausgegeben. Ziehen Sie es vor dem Druckvorgang heraus.

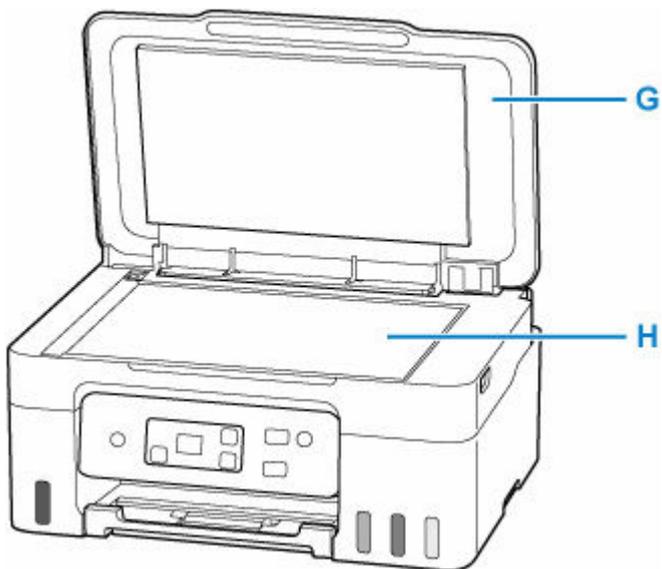
E: Verlängerung des Ausgabefachs

Wird geöffnet, um das ausgegebene Papier abzustützen.

F: Bedienfeld

Mithilfe des Bedienfelds können Sie die Einstellungen ändern und den Drucker bedienen.

➔ [Bedienfeld](#)



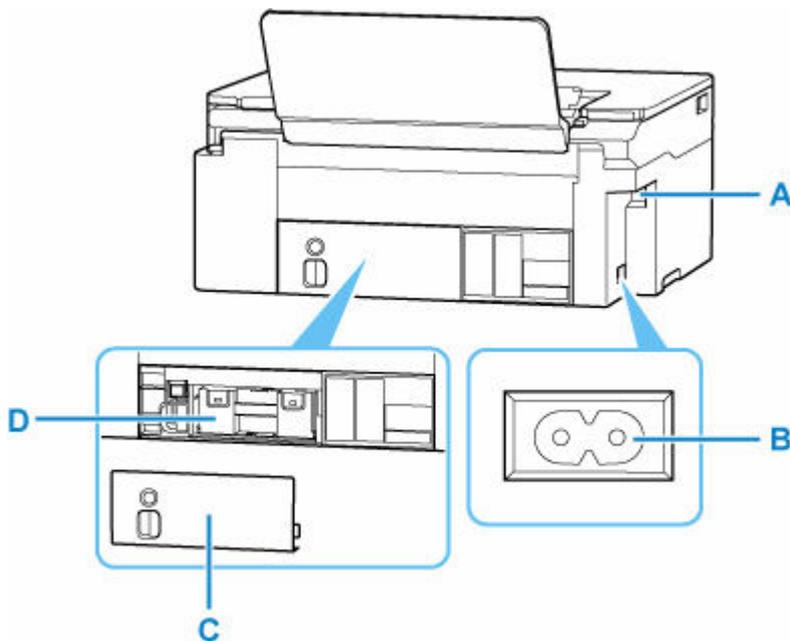
G: Vorlagenabdeckung

Öffnen Sie diese Abdeckung, um ein Originaldokument auf die Auflage zu legen.

H: Auflage

Legen Sie hier ein Original ein.

Rückansicht



A: USB-Anschluss

Schließen Sie das USB-Kabel zum Anschluss des Druckers an einen Computer an.

B: Netzkabelanschluss

Schließen Sie hier das mitgelieferte Netzkabel an.

C: Wartungsabdeckung

Entfernen Sie diese beim Austausch der Wartungskassette.

D: Wartungskassette

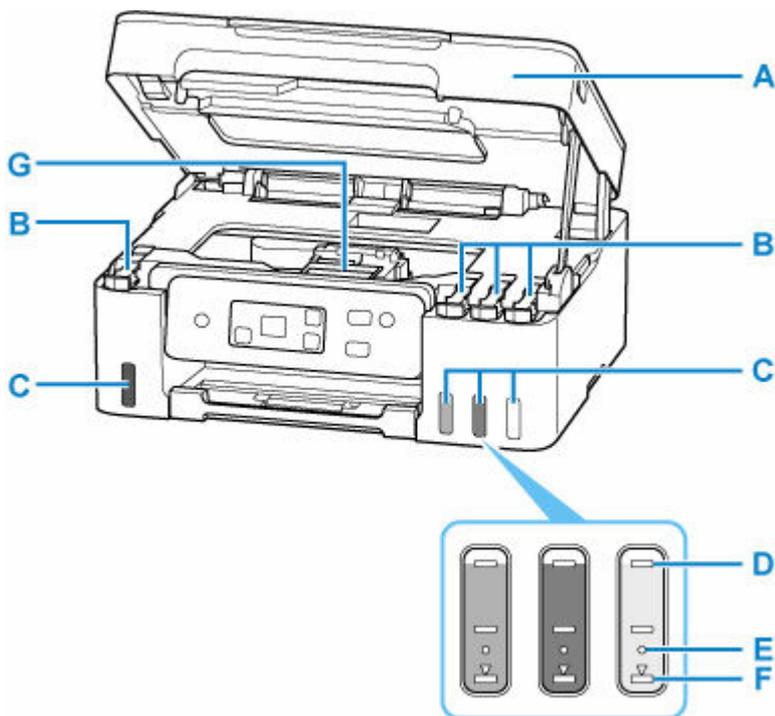
Nimmt Tinte für die Reinigung auf.

➔ [Austauschen der Wartungskassette](#)

Wichtig

- Vermeiden Sie jede Berührung des Metallgehäuses.
- Das USB-Kabel darf nicht eingesteckt oder abgezogen werden, während der Drucker druckt oder wenn über den Computer gescannt wird. Dies kann Probleme hervorrufen.

Innenansicht



A: Scan-Modul/Abdeckung

Das Scan-Modul dient zum Scannen von Originalen. Öffnen, um Tintenbehälter wieder aufzufüllen und gestautes Papier zu entfernen.

B: Behälterkappen

Öffnen, um Tintenbehälter wieder aufzufüllen.

C: Tintenbehälter

Der schwarze Tintenbehälter befindet sich auf der linken und die Tintenbehälter mit farbiger Tinte (Cyan, Magenta und Gelb) auf der rechten Seite.

Bei niedrigem Tintenstand die entsprechenden Behälter wieder auffüllen.

➔ [Wiederauffüllen von Tintenbehältern](#)

D: Markierung Obergrenze

Zeigt die maximale Tintenkapazität an.

E: Einzelpunkt

Zeigt die Tintenmenge an, die beim Auswechseln der Tinte im Druckkopf benötigt wird.

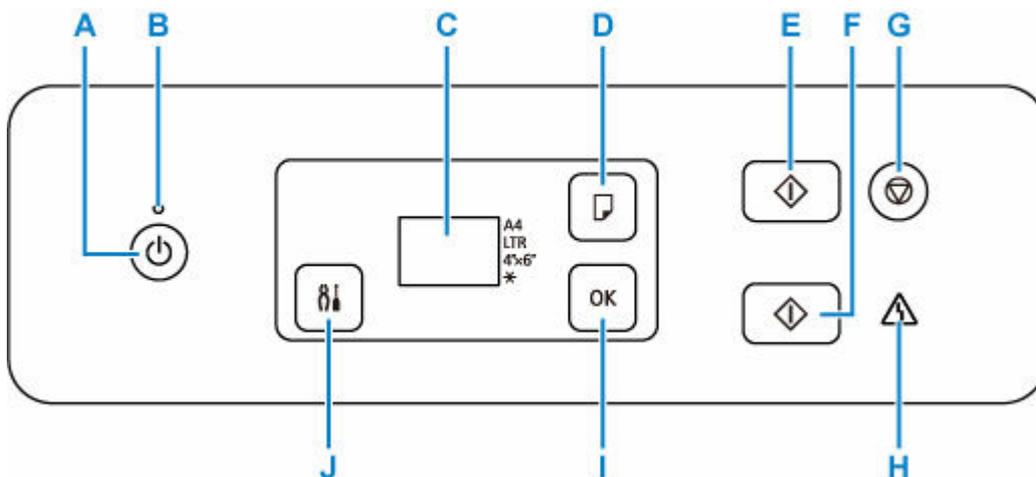
F: Markierung Untergrenze

Zeigt die Untergrenze des Tintenstands für den Druck an. Füllen Sie den Tintenbehälter auf, bevor der Tintenstand unter dieser Markierung liegt.

G: Druckkopfhalter

Der Druckkopf ist vorinstalliert.

Bedienfeld



A: Taste EIN (ON)

Mit dieser Taste wird das Gerät ein- und ausgeschaltet. Achten Sie vor dem Einschalten des Geräts darauf, dass die Vorlagenabdeckung geschlossen ist.

➔ [Ein- und Ausschalten des Druckers](#)

B: EIN (ON)-Anzeige

Blinkt beim Einschalten und leuchtet danach kontinuierlich.

C: LCD (Liquid Crystal Display, Flüssigkristallanzeige)

Zeigt die Anzahl der Kopien, die Setup-Nummer, den Fehlercode oder verschiedene Symbole an.

➔ [LCD-Anzeige](#)

D: Schaltfläche Papierauswahl (Paper Select)

Auswählen des Papierformats des Druckers.

E: Taste Schwarz (Black)

Startet eine Schwarzweißkopie usw.

F: Taste Farbe (Color)

Startet das Kopieren in Farbe usw.,

G: Taste Stopp (Stop)

Bricht einen laufenden Druck- oder Kopierauftrag ab.

H: Anzeige Alarm

Beim Auftreten eines Fehlers blinkt oder leuchtet diese Anzeige.

I: Taste OK

Schließt Ihre Auswahl von Objekten ab. Wird ebenfalls zum Beheben von Fehlern verwendet.

J: Taste Einrichten (Setup)

Wählen Sie ein Menü aus, um die Druckerwartung durchzuführen und die Druckereinstellungen zu ändern.

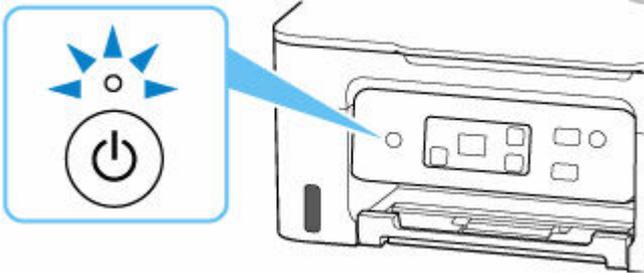
Stromversorgung

- **Überprüfen, dass der Drucker eingeschaltet ist**
- **Ein- und Ausschalten des Druckers**
- **Trennen des Druckers von der Stromversorgung**

Überprüfen, dass der Drucker eingeschaltet ist

Die **EIN (ON)**-Anzeige leuchtet, wenn der Drucker eingeschaltet ist.

Auch wenn bei ausgeschalteter LCD-Anzeige die **EIN (ON)**-Anzeige leuchtet, ist der Drucker eingeschaltet.



»» Hinweis

- Direkt nach dem Einschalten des Druckers kann es einige Zeit dauern, bis der Drucker den Druckvorgang startet.
- Die LCD-Anzeige wird ausgeschaltet, wenn der Drucker etwa 11 Minuten lang nicht benutzt wird. Um die Anzeige wieder einzuschalten, drücken Sie eine beliebige Taste oder führen Sie einen Druckvorgang aus.

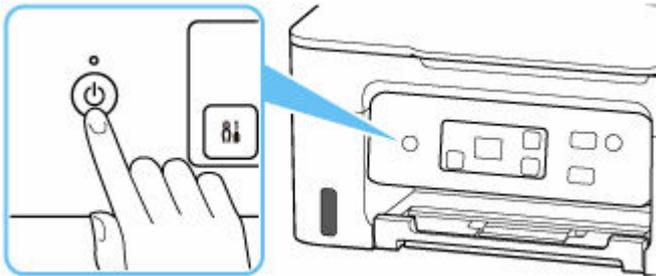
Ein- und Ausschalten des Druckers

Einschalten des Druckers

Drücken Sie die Taste EIN (ON), um den Drucker einzuschalten.

Die EIN (ON)-Anzeige blinkt und leuchtet dann kontinuierlich.

➔ [Überprüfen, dass der Drucker eingeschaltet ist](#)



»» Hinweis

- Direkt nach dem Einschalten des Druckers kann es einige Zeit dauern, bis der Drucker den Druckvorgang startet.
- Wird der Fehlercode auf der LCD-Anzeige angezeigt, beachten Sie die Informationen unter [Beim Auftreten eines Fehlers](#).
- Sie können festlegen, dass der Drucker automatisch eingeschaltet wird, wenn ein Druck- oder Scanvorgang über einen Computer ausgeführt wird. Diese Funktion ist standardmäßig deaktiviert.

Über den Drucker

➔ Automatisches Ein-/Ausschalten des Druckers

Über den Computer

– Für Windows:

➔ [Verwalten der Leistung des Druckers](#)

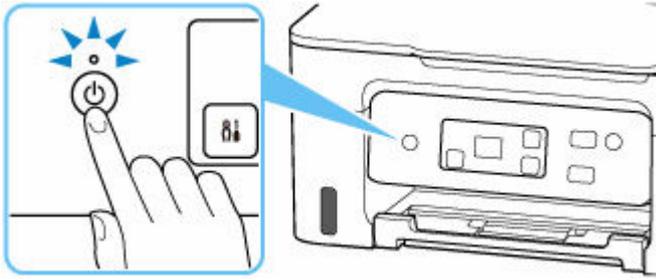
– Für macOS:

➔ [Verwalten der Leistung des Druckers](#)

Ausschalten des Druckers

Drücken Sie die Taste EIN (ON), um den Drucker auszuschalten.

Wenn die EIN (ON)-Anzeige nicht mehr blinkt, ist der Drucker ausgeschaltet.



»» Wichtig

- Wenn Sie den [Netzstecker aus der Steckdose ziehen](#), nachdem Sie den Drucker ausgeschaltet haben, vergewissern Sie sich, dass die **EIN (ON)**-Anzeige nicht mehr leuchtet.

»» Hinweis

- Sie können festlegen, dass der Drucker automatisch ausgeschaltet wird, wenn über einen bestimmten Zeitraum keine Aktionen ausgeführt oder keine Druckaufträge an den Drucker gesendet wurden. Diese Funktion ist standardmäßig aktiviert.

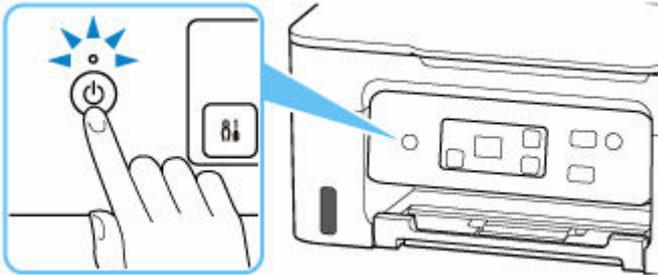
Trennen des Druckers von der Stromversorgung

Gehen Sie zum Abziehen des Netzkabels des Geräts wie nachstehend beschrieben vor.

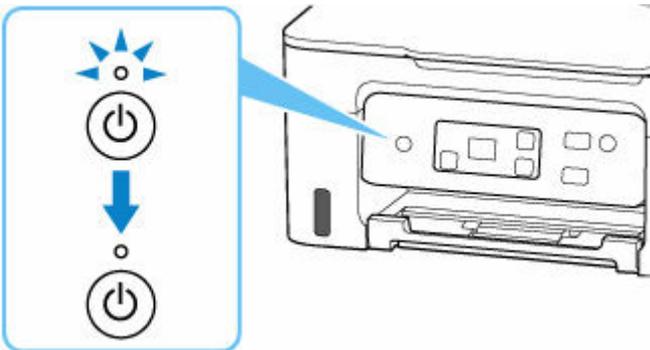
»» Wichtig

- Wenn Sie das Netzkabel abziehen, drücken Sie die Taste **EIN (ON)** und vergewissern Sie sich, dass die **EIN (ON)**-Anzeige nicht leuchtet. Wenn das Netzkabel abgezogen wird, während die **EIN (ON)**-Anzeige leuchtet oder blinkt, kann der Druckkopf eintrocknen oder verstopfen, wodurch sich die Druckqualität verschlechtert.

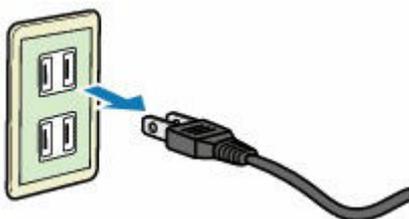
1. Drücken Sie die Taste **EIN (ON)**, um den Drucker auszuschalten.



2. Vergewissern Sie sich, dass die **EIN (ON)**-Anzeige nicht mehr leuchtet.



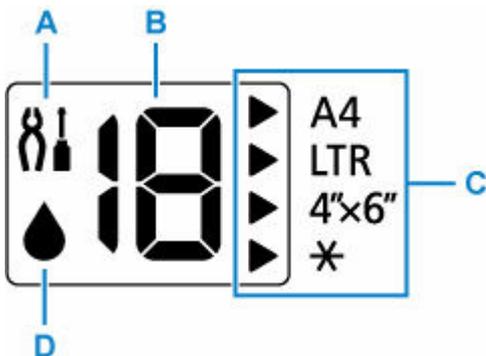
3. Ziehen Sie das Netzkabel ab.



Die technischen Daten des Netzkabels hängen davon ab, in welches Land bzw. in welche Region es geliefert wurde.

LCD-Anzeige

Die Anzahl der Kopien, die Setup-Nummer, der Fehlercode oder verschiedene Symbole werden auf der LCD-Anzeige angezeigt.



A: Einrichtung

Wird nach Drücken der Taste **Einrichten (Setup)** angezeigt. Während dieses Symbol angezeigt wird, wählen Sie ein Menü aus, um die Druckerwartung durchzuführen und die Druckereinstellungen zu ändern.

B: Segmentanzeige

Zeigt die Anzahl der Kopien, die Setup-Nummer oder den Fehlercode an.

Es werden Buchstaben oder eine Zahl zwischen 0 und 19 angezeigt.

C: Papiereinstellung

▶ leuchtet im aktuell festgelegten Papierformat.

▶ blinkt, wenn Sie Papier einlegen oder die Taste **Papierauswahl (Paper Select)** drücken. Sie können dann das Papierformat auswählen.

D: Tinte

Blinkt, wenn die Tinte aufgebraucht ist. Prüfen Sie dies und füllen Sie die Tinte auf.

- ➔ [Überprüfen des Tintenstands](#)
- ➔ [Wiederauffüllen von Tintenbehältern](#)

Ändern von Einstellungen

- Ändern von Druckereinstellungen über Ihren Computer (Windows)
- Ändern von Druckereinstellungen über Ihren Computer (macOS)
- Ändern von Einstellungen vom Bedienfeld aus
- Handhabung der Druckerkonfiguration über den Webbrowser

Ändern von Druckereinstellungen über Ihren Computer (Windows)

- **Ändern der Druckoptionen**
- **Festlegen der zu verwendenden Tinte**
- **Verwalten der Leistung des Druckers**
- **Ändern des Betriebsmodus des Druckers**

Ändern der Druckoptionen

Sie können die detaillierten Druckertreibereinstellungen für Druckdaten ändern, die von einer Anwendungssoftware gesendet werden.

Legen Sie diese Option fest, wenn der Druck fehlerhaft ist und z. B. Teile der Bilddaten abgeschnitten werden.

1. Öffnen des [Druckertreiber-Setup-Fensters](#)
2. Klicken auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** auf **Druckoptionen... (Print Options...)**

Das Dialogfeld **Druckoptionen (Print Options)** wird geöffnet.

3. Ändern einzelner Einstellungen

Ändern Sie bei Bedarf die Einstellungen und klicken Sie auf **OK**.

Die Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** wird wieder angezeigt.

Festlegen der zu verwendenden Tinte

Mit dieser Funktion können Sie festlegen, welche Tinte beim Drucken verwendet wird.

1. Öffnen des [Druckertreiber-Setup-Fensters](#)
2. Klicken auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** auf **Druckoptionen... (Print Options...)**

Das Dialogfeld **Druckoptionen (Print Options)** wird angezeigt.

3. Auswählen der zu verwendenden Tinte über **Drucken mit (Print With)**

Wählen Sie die zu verwendende Tinte aus und klicken Sie auf **OK**.

4. Klicken Sie auf **OK** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)**.

Die angegebene Tinte wird beim Drucken verwendet.

»» Wichtig

- Bei Angabe der folgenden Einstellungen wird **Nur Schwarz (Black Only)** deaktiviert, da der Drucker eine andere Tinte als Schwarz zum Drucken von Dokumenten verwendet.
 - Ein anderer Typ als **Normalpapier (Plain Paper)**, **Umschlag (Envelope)**, **Ink Jet Hagaki (A)**, **Hagaki K (A)**, **Hagaki (A)** oder **Hagaki** wurde für **Medientyp (Media Type)** auf der Registerkarte **Medien/Qualität (Media/Quality)** ausgewählt.
 - Ein Häkchen wird bei **Randloser Druck (Borderless Printing)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** gesetzt.
- Nehmen Sie einen nicht verwendeten Druckkopf nicht heraus. Es kann nicht gedruckt werden, wenn ein Druckkopf herausgenommen ist.

Verwalten der Leistung des Druckers

Diese Funktion ermöglicht das Ein- bzw. Ausschalten des Druckers über das Canon IJ Printer Assistant Tool.



Ausschalten (Power Off)

Die Funktion **Ausschalten (Power Off)** schaltet den Drucker aus. Bei Verwendung dieser Funktion kann der Drucker nicht über das Canon IJ Printer Assistant Tool eingeschaltet werden.

1. Öffnen Sie Canon IJ Printer Assistant Tool.

2. Ausschalten

Klicken Sie auf **Ausschalten (Power Off)**. Klicken Sie auf **OK**, wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird.

Der Drucker wird ausgeschaltet.



Autom. Ein/Aus (Auto Power)

Unter **Autom. Ein/Aus (Auto Power)** können Sie **Automatisches Einschalten (Auto Power On)** und **Automatisches Ausschalten (Auto Power Off)** festlegen.

Mit der Funktion **Automatisches Einschalten (Auto Power On)** können Sie den Drucker so einstellen, dass er sich automatisch einschaltet, wenn er Daten empfängt.

Mit der Funktion **Automatisches Ausschalten (Auto Power Off)** können Sie den Drucker so einstellen, dass er sich automatisch ausschaltet, wenn für eine bestimmte Zeitdauer keine Aktivitäten im Druckertreiber oder auf dem Drucker stattgefunden haben.

1. Öffnen Sie das Canon IJ Printer Assistant Tool.

2. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist, und klicken Sie auf **Autom. Ein/Aus (Auto Power)**

Das Dialogfeld **Autom. Ein/Aus-Einstellungen (Auto Power Settings)** wird geöffnet.

»» Hinweis

- Wenn der Drucker ausgeschaltet oder die Kommunikation zwischen dem Drucker und dem Computer deaktiviert ist, wird möglicherweise eine Fehlermeldung angezeigt, da der Computer den Druckerstatus nicht ermitteln kann.
Klicken Sie in diesem Fall auf **OK**, um die zuletzt mit dem Computer festgelegten Einstellungen anzuzeigen.

3. Nehmen Sie ggf. folgende Einstellungen vor:

Automatisches Einschalten (Auto Power On)

Wählen Sie die Einstellung zum automatischen Einschalten aus.

Wählen Sie **Deaktiviert (Disable)** aus, um die Funktion zum automatischen Einschalten zu deaktivieren.

Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist, und klicken Sie auf **OK**, um die Druckereinstellungen zu ändern.

Wählen Sie **Aktiviert (Enable)** aus, um den Drucker automatisch einzuschalten, wenn er Druckdaten empfängt.

Automatisches Ausschalten (Auto Power Off)

Geben Sie die Zeit in der Liste an. Wenn in diesem Zeitraum keine Vorgänge für den Druckertreiber oder den Drucker auftreten, wird der Drucker automatisch ausgeschaltet.

4. Übernehmen der Einstellungen

Klicken Sie auf **OK**. Klicken Sie auf **OK**, wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird.

Die Einstellung ist nun aktiv. Um die Funktion zu deaktivieren, wählen Sie **Deaktiviert (Disable)** in der Liste.

»» Hinweis

- Wenn der Drucker ausgeschaltet ist, hängt die Canon IJ-Statusmonitormeldung von der Einstellung für **Automatisches Einschalten (Auto Power On)** ab.
Wenn **Aktiviert (Enable)** festgelegt ist, wird „Drucker befindet sich im Standby-Modus“ angezeigt.
Wenn **Deaktiviert (Disable)** festgelegt ist, wird „Drucker offline“ angezeigt.

Ändern des Betriebsmodus des Druckers

Wechseln Sie bei Bedarf zwischen verschiedenen Betriebsmodi des Druckers.

Wenn Sie die Druckereinstellungen ändern möchten, öffnen Sie eine der beiden folgenden Registerkarten für benutzerdefinierte Einstellungen und konfigurieren Sie die Einstellungen.

- [Benutzerdefinierte Einstellungen auf der Registerkarte **Wartung**](#)
- [Benutzerdefinierte Einstellungen im Canon IJ Printer Assistant Tool](#)

Informationen zu Funktionen in Zusammenhang mit den Druckereinstellungen finden Sie unter **Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings)** auf der Registerkarte **Wartung (Maintenance)**. Informationen zu anderen Einstellungen finden Sie unter **Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings)** im Canon IJ Printer Assistant Tool.

Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings) auf der Registerkarte **Wartung (Maintenance)**

1. Öffnen Sie die Registerkarte **Wartung (Maintenance)**.
2. Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist, und klicken Sie auf **Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings)**.

Das [Dialogfeld Benutzerdefinierte Einstellungen](#) wird geöffnet.

»» Hinweis

- Wenn der Drucker ausgeschaltet oder die Kommunikation zwischen dem Drucker und dem Computer deaktiviert ist, wird möglicherweise eine Fehlermeldung angezeigt, da der Computer den Druckerstatus nicht ermitteln kann.
Klicken Sie in diesem Fall auf **OK**, um die zuletzt mit dem Computer festgelegten Einstellungen anzuzeigen.

3. Konfigurieren Sie die Einstellungen.

Wechseln Sie bei Bedarf zwischen verschiedenen Druckerbetriebsmodi.

4. Übernehmen der Einstellungen

Klicken Sie auf **OK** und wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird auf **OK**.

Der Drucker arbeitet danach mit den geänderten Einstellungen.

Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings) im Canon IJ Printer Assistant Tool

1. Öffnen Sie das Canon IJ Printer Assistant Tool.
2. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist, und klicken Sie auf **Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings)**

Das Dialogfeld **Benutzerdefinierte Einstellungen** wird geöffnet.

»» Hinweis

- Wenn der Drucker ausgeschaltet oder die Kommunikation zwischen dem Drucker und dem Computer deaktiviert ist, wird möglicherweise eine Fehlermeldung angezeigt, da der Computer den Druckerstatus nicht ermitteln kann.
Klicken Sie in diesem Fall auf **OK**, um die zuletzt mit dem Computer festgelegten Einstellungen anzuzeigen.

3. Konfigurieren Sie die Einstellungen.

Wechseln Sie bei Bedarf zwischen verschiedenen Druckerbetriebsmodi.

4. Übernehmen der Einstellungen

Klicken Sie auf **OK** und wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird auf **OK**.

Der Drucker arbeitet danach mit den geänderten Einstellungen.

Ändern von Druckereinstellungen über Ihren Computer (macOS)

- **Verwalten der Leistung des Druckers**
- **Ändern des Betriebsmodus des Druckers**

Verwalten der Leistung des Druckers

Die Stromzufuhr des Druckers wird über Remote UI gesteuert.

Energiespareinstellungen (Energy saving settings)

Unter **Energiespareinstellungen (Energy saving settings)** können Sie die Funktionen Automatisches Ausschalten und Automatisches Einschalten festlegen.

Automatisches Ausschalten ist die Funktion, bei der der Drucker sich automatisch ausschaltet, wenn keine Daten gesendet werden oder der Drucker für einen bestimmten Zeitraum inaktiv bleibt.

Mit der Funktion Automatisches Ausschalten können Sie den Drucker so einstellen, dass er sich automatisch einschaltet, wenn er Daten empfängt.

1. Auswahl der **Druckereinstellungen (Printer settings)** unter [Remote UI](#)

2. Klicken Sie auf **Energiespareinstellungen (Energy saving settings)**.

3. Schließen Sie die folgenden Einstellungen ab:

Automatisch ausschalten (Auto power off)

Geben Sie die Zeit in der Liste an. Der Drucker schaltet sich automatisch aus, wenn innerhalb des angegebenen Zeitraums keine Daten gesendet werden oder der Drucker inaktiv war.

Automatisch einschalten (Auto power on)

Wenn Sie dieses Kontrollkästchen aktivieren, schaltet sich der Drucker automatisch ein, wenn Daten gesendet werden.

4. Übernehmen der Einstellungen

Klicken Sie auf **OK**.

Der Drucker arbeitet danach mit den geänderten Einstellungen.

Ändern des Betriebsmodus des Druckers

Wechseln Sie bei Bedarf zwischen verschiedenen Betriebsmodi des Druckers.

1. Überprüfen, ob der Drucker eingeschaltet ist, und Auswahl von **Druckereinstellungen (Printer settings)** über [Remote UI](#)

2. Nehmen Sie ggf. folgende Einstellungen vor:

Druckereinstellungen (Print settings) – Papierabrieb verhindern (Prevent paper abrasion)

Der Drucker kann den Abstand zwischen dem Druckkopf und dem Papier beim Drucken mit hoher Dichte vergrößern, um Papierabrieb zu verhindern.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn Papierabrieb verhindert werden soll.

Benutzerdef. Einstellungen (Custom settings) – Falsche Papiereinstellung erk. (Detect paper setting mismatch)

Wenn das Kontrollkästchen beim Drucken über den PC deaktiviert ist, können Sie den Druckvorgang ohne die Meldungsanzeige fortsetzen, auch wenn die im Dialogfeld „Drucken“ festgelegten Papiereinstellungen von den im Drucker registrierten Papierinformationen abweichen.

Wartezeit für Tintentrocknung (Ink drying wait time)

Sie können die Wartezeit des Druckers bis zum Drucken der nächsten Seite festlegen. Die Wartezeit wird länger, wenn der in der Liste festgelegte Wert zunimmt, und kürzer, wenn dieser Wert abnimmt.

Wenn das Papier verschmutzt ist, weil die nächste Seite ausgegeben wird, bevor die Tinte auf der aktuellen Seite vollständig getrocknet ist, sollte die Wartezeit verlängert werden.

3. Übernehmen der Einstellungen

Klicken Sie auf **OK**.

Der Drucker arbeitet danach mit den geänderten Einstellungen.

Ändern von Einstellungen vom Bedienfeld aus

- **Ändern von Elementen im Bedienfeld**
- **Tintenstandmonitor**
- **Geräuscharme Einstellungen**
- **Überprüfen der Gesamtnutzungsdaten des Druckers**
- **Automatisches Ein-/Ausschalten des Druckers**
- **Initialisieren der Druckereinstellungen**

Ändern von Elementen im Bedienfeld

Einrichtung Nr.	Details
1	Düsentest
2	Reinigung
3	Intensivreinigung (Deep Cleaning)
4	Drucken/Scannen der Testseite für die Druckkopfausrichtung
5	Scannen der Testseite für die Druckkopfausrichtung
6	Drucken des Werts für die Druckkopfausrichtung
7	Walzenreinigung
8	Bodenplattenreinigung
9	Austausch d. Tinte im Druckkopf
10	Benachrichtigungen zum Tintenstand *
11	Geräuscharme Einstellungen *
12	Verbesserung der Frottage *
13	Einstellung zum automatischen Ausschalten *
14	Einstellung zum automatischen Einschalten *
15	Erkennen von nicht übereinstimmenden Papiereinstellungen *
16	Druck von Nutzungsstatistiken
17	Zurücksetzen aller Einstellungen

* Drücken Sie die Taste **Farbe (Color)** zum Aktivieren der Funktion oder die Taste **Schwarz (Black)** zum Deaktivieren der Funktion.

Tintenstandmonitor

Aktivieren der Benachrichtigungen zum Tintenstand/Zurücksetzen des Tintenstandzählers

»» Wichtig

- Wird der Tintenstandzähler zurückgesetzt, wenn der Tintenbehälter nicht voll ist, kann der Tintenstand nicht korrekt erkannt werden.

Nachdem Sie die Tinte bis zur Markierung Obergrenze des Tintenbehälters aufgefüllt haben, legen Sie Benachrichtigungen zum Tintenstand fest, die aktiviert werden können.

1. [Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.](#)
2. Drücken Sie die Taste **Einrichten (Setup)**, bis **10** auf der LCD-Anzeige angezeigt wird.
3. Drücken Sie die Taste **Farbe (Color)**.

Die Benachrichtigungen zum Tintenstand werden aktiviert und der Tintenstandzähler wird zurückgesetzt.

Deaktivieren der Benachrichtigungsfunktion zum Tintenstand

»» Wichtig

- Wenn die Benachrichtigungsfunktion zum Tintenstand deaktiviert wurde, überprüfen Sie die Tintenstände visuell und füllen Sie die Tintenbehälter nach Bedarf wieder auf. Werden Druckvorgänge bei einem Tintenstand unterhalb der Markierung Untergrenze eines Tintenbehälters ausgeführt, beeinträchtigt dies möglicherweise die Druckqualität.

1. [Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.](#)
2. Drücken Sie die Taste **Einrichten (Setup)**, bis **10** auf der LCD-Anzeige angezeigt wird.
3. Drücken Sie die Taste **Schwarz (Black)**.

Die Benachrichtigungsfunktion zum Tintenstand wird deaktiviert.

Geräuscharme Einstellungen

Verwenden Sie diese Druckerfunktion, um die Betriebsgeräusche zu reduzieren, z. B. wenn Sie nachts drucken.

1. [Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.](#)
2. Drücken Sie die Taste **Einrichten (Setup)**, bis **11** auf der LCD-Anzeige angezeigt wird.
3. Drücken Sie die Taste **Farbe (Color)**.
Drücken Sie zum Deaktivieren der Funktion die Taste **Schwarz (Black)**.

»» Wichtig

- Die Betriebsgeschwindigkeit ist möglicherweise geringer, wenn der geräuscharme Modus ausgewählt ist.

Überprüfen der Gesamtnutzungsdaten des Druckers

Sie können die Gesamtnutzungsdaten des Druckers ausdrucken und überprüfen.

1. [Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.](#)
2. [Legen Sie Normalpapier im A4- oder Letter-Format ein.](#)
3. Drücken Sie die Taste **Einrichten (Setup)**, bis **16** auf der LCD-Anzeige angezeigt wird.
4. Drücken Sie die Taste **Schwarz (Black)** oder **Farbe (Color)**.

Die Gesamtnutzungsdaten des Druckers werden gedruckt.

Initialisieren der Druckereinstellungen

Sie können die Druckereinstellungen initialisieren.

1. [Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.](#)
2. Drücken Sie die Taste **Einrichten (Setup)**, bis **17** auf der LCD-Anzeige angezeigt wird.
3. Drücken Sie die Taste **Schwarz (Black)** oder **Farbe (Color)**.

Alle Druckereinstellungen sind initialisiert.

»» Hinweis

- Für die folgenden Einstellungen können die Standardeinstellungen nicht wiederhergestellt werden:
 - Die aktuelle Position des Druckkopfes

Technische Daten

Allgemeine technische Daten

Schnittstelle	USB-Anschluss: Hi-Speed USB * * Der Computer muss dem Hi-Speed USB-Standard entsprechen. Die Hi-Speed USB-Schnittstelle ist vollständig kompatibel mit USB 1.1, sodass auch eine Verbindung über USB 1.1 möglich ist.
Betriebsbedingungen	Temperatur: 5 bis 35 °C (41 bis 95 °F) Luftfeuchtigkeit: 10 bis 90 % relative Luftfeuchtigkeit (keine Kondensation) * Unter bestimmten Temperatur- und Luftfeuchtigkeitsbedingungen kann die Leistung des Druckers beeinträchtigt werden. Empfohlene Bedingungen: Temperatur: 15 bis 30 °C (59 bis 86 °F) Luftfeuchtigkeit: 10 bis 80 % relative Luftfeuchtigkeit (keine Kondensation) * Informationen zu Temperatur- und Feuchtigkeitsbedingungen für Papier, wie z. B. Fotopapier, finden Sie auf der Verpackung des Papiers bzw. in den mitgelieferten Anweisungen.
Lagerbedingungen	Temperatur: 0 bis 40 °C (32 bis 104 °F) Luftfeuchtigkeit: 5 bis 95 % relative Luftfeuchtigkeit (keine Kondensation)
Stromversorgung	100-240 V Wechselstrom, 50/60 Hz (Das mitgelieferte Netzkabel ist nur für das Land oder die Region bestimmt, in dem/der Sie das Gerät erworben haben.)
Stromverbrauch	Drucken (Kopieren): 14 W oder weniger *1 Standby (Minimum): 0,6 W oder weniger *1*2 Standby (alle Anschlüsse angeschlossen): 0,6 W oder weniger AUS: 0,1 W oder weniger *1 USB-Verbindung mit einem PC *2 Die Wartezeit für das Standby kann nicht geändert werden.
Außenabmessungen (B x T x H)	Ca. 416 x 337 x 177 mm (ca. 16,4 x 13,3 x 7 Zoll) * Bei eingeschobenen Fächern.
Gewicht	ca. 6,0 kg (ca. 13,2 lb) * Mit eingesetztem Druckkopf.

Technische Daten für Scanvorgänge

Scanner-Treiber	Windows: TWAIN 1.9-Spezifikation, WIA
------------------------	--

Maximales Scanformat	A4/Letter, 216 x 297 mm (8,5 x 11,7 Zoll)
Optische Auflösung (horizontal x vertikal)	600 x 1200 dpi * * Die optische Auflösung steht für die maximale Abtastrate nach ISO 14473.
Gradation (Eingabe / Ausgabe)	Grau: 16 Bit/8 Bit Farbe: RGB jeweils 16 Bit/8 Bit

Mindestsystemanforderungen

Entspricht bei höheren Werten den Voraussetzungen für das Betriebssystem.

Windows

Betriebssystem	Windows 11, Windows 10, Windows 8.1, Windows 7 SP1 Hinweis: Der Betrieb kann nur auf einem PC mit vorinstalliertem Betriebssystem garantiert werden. Druckertreiber und IJ Printer Assistant Tool unterstützen die folgenden Betriebssysteme: Windows Server 2008 R2 SP1, Windows Server 2012 R2, Windows Server 2016, Windows Server 2019 und Windows Server 2022
Für die Installation des Treibers erforderlicher Festplattenspeicher	1,5 GB oder mehr Der erforderliche Festplattenspeicher kann sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern.

macOS

Betriebssystem	macOS Mojave 10.14.6 - macOS Monterey 12
-----------------------	--

Andere unterstützte Betriebssysteme

<p>Chrome OS</p> <p>Einige Funktionen sind bei dem unterstützten Betriebssystem möglicherweise nicht verfügbar.</p> <p>Weitere Informationen finden Sie auf der Website von Canon.</p>
--

Die Informationen in diesem Handbuch können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern.

Info zu Papier

- **Unterstützte Medientypen**
 - Maximale Papierkapazität
- **Nicht unterstützte Medientypen**
- **Handhabung des Papiers**
- **Druckbereich**

Unterstützte Medientypen

Optimale Druckergebnisse erhalten Sie mit Papier, das speziell für Ihren Druckvorgang entwickelt wurde. Canon bietet eine Vielzahl von Papiertypen an, die sowohl für Dokumente als auch für Fotos und Abbildungen geeignet sind. Verwenden Sie für den Ausdruck wichtiger Fotos wenn möglich Originalpapier von Canon.

- ➔ [Medientypen](#)
- ➔ [Seitenformate](#)
- ➔ [Papiergewicht](#)

Medientypen

Originalpapier von Canon

»» Hinweis

- Für Warnungen hinsichtlich der Verwendung der nicht bedruckbaren Seite vgl. die Nutzungsinformationen zu dem Produkt.
- Die Seitenformate und Medientypen können je nach Land oder der Region, in der das Papier verkauft wird, unterschiedlich sein. Ausführliche Informationen zu Papierformaten und Medientypen finden Sie auf der Canon-Website.
- Originalpapier von Canon ist in einigen Ländern oder Regionen steht verfügbar. Beachten Sie, dass Canon-Papier in den USA nicht nach Modellnummer verkauft wird. Richten Sie sich in diesem Fall beim Kauf nach der Bezeichnung des Papiers.

Papier für den Druck von Dokumenten:

- Canon Red Label Superior <WOP111>
- Canon Océ Office Colour Paper <SAT213>
- Hochauflösendes Papier <HR-101N>

Papier für den Fotodruck:

- Fotoglanzpapier für den alltäglichen Einsatz <GP-501/GP-508>
- Fotoglanzpapier <GP-701>
- Fotoglanzpapier Plus II <PP-201/PP-208/PP-301>
- Professional Fotopapier Hochgl. <LU-101>
- Photo Papier Plus, Seiden-Glanz <SG-201>
- Fotopapier Matt <MP-101>

Papier zum Erstellen von Originalwaren:

- Photo Stickers (16 stickers per sheet) <PS-108>
- Photo Stickers (Free Cutting) <PS-208>
- Photo Stickers (Variety Pack) <PS-808>
- Wiederaufklebbares Fotopapier <RP-101>

- Removable Photo Stickers <PS-308R>
- Magnetisches Fotopapier <MG-101/PS-508>
- **Aufdr. zum Aufbüg. a. hell. Gew. (Light Fabric Iron-on Transfers)** <LF-101>
- **Bögen zum Aufbüg. a. dunkl. Gew. (Dark Fabric Iron-on Transfers)** <DF-101>
- **Doppelseitiges Mattpapier (Double sided Matte Paper)** <MP-101D>

Andere Papiersorten als Originalpapier von Canon

- Normalpapier (einschließlich Recyclingpapier)
- Umschläge
- ➔ [Maximale Papierkapazität](#)
- ➔ [PapierEinstellungen im Druckertreiber und im Drucker \(Medientyp\)](#) (Windows)

Seitenformate

Das Gerät ermöglicht die Verwendung der im Folgenden angegebenen Seitenformate.

»» Hinweis

- Die Seitenformate und Medientypen, die der Drucker unterstützt, variieren je nach dem verwendeten Betriebssystem.

Standardformate:

- Letter
- Legal
- Executive
- A6
- A5
- A4
- B5
- B-Oficio
- M-Oficio
- Foolscap
- Legal (Indien)
- KG/10x15cm(4x6)
- 13x18cm(5"x7")
- 18x25cm(7"x10")
- 20x25cm(8"x10")
- L(89x127mm)
- 2L(127x178mm)

- Quadrat 9cm
- Quadrat 13cm
- Hagaki
- Hagaki 2
- Umschlag #10
- Umschlag DL
- Nagagata 3
- Nagagata 4
- Yougata 4
- Yougata 6
- Umschlag C5
- Umschlag Monarch
- Karte 55x91mm

Besondere Formate

- Mindestgröße: 55,0 x 89,0 mm (2,17 x 3,50 Zoll)
- Maximalgröße: 216,0 x 1200,0 mm (8,50 x 47,24 Zoll) *

* Wenn **Höhe (Height)** unter **Seitenformat (Page Size)** auf einen höheren Wert als 676 mm (26,61 Zoll) festgelegt ist, wird **Medientyp (Media Type)** auf **Normalpapier (Plain Paper)** festgelegt.

Papiergewicht

Sie können Papier in folgenden Gewichtsbereichen verwenden.

- Normalpapier: Von 64 bis 105 g /m² (17 bis 28 lb)

Maximale Papierkapazität

Dieser Abschnitt erläutert die maximale Papierkapazität des hinteren Fachs und des Papierausgabefachs.

- ➔ [Maximale Papierkapazitäten des hinteren Fachs](#)
- ➔ [Maximale Papierkapazität des Papierausgabefachs](#)

»» Hinweis

- Die Seitenformate und Medientypen können je nach Land oder der Region, in der das Papier verkauft wird, unterschiedlich sein. Ausführliche Informationen zu Papierformaten und Medientypen finden Sie auf der Canon-Website.

Maximale Papierkapazitäten des hinteren Fachs

Originalpapier von Canon

Papier für den Druck von Dokumenten:

Medienname <Artikelnummer>	Hinteres Fach
Canon Red Label Superior <WOP111>	ca. 100 Blatt
Canon Océ Office Colour Paper <SAT213>	ca. 80 Blatt
Hochauflösendes Papier <HR-101N>*1	ca. 80 Blatt

Papier für den Fotodruck:

Medienname <Artikelnummer>	Hinteres Fach
Fotoglanzpapier für den alltäglichen Einsatz <GP-501/GP-508>*2	A4, Letter, 13x18cm(5"x7"), 20x25cm(8"x10"), 2L(127x178mm): 10 Blatt
Fotoglanzpapier <GP-701>*2	KG/10x15cm(4x6), L(89x127mm), Quadrat 9cm, Quadrat 13cm, Hagaki: 20 Blatt
Fotoglanzpapier Plus II <PP-201/PP-208/PP-301>*2	
Professional Fotopapier Hochgl. <LU-101>*2	
Photo Papier Plus, Seiden-Glanz <SG-201>*2	
Fotopapier Matt <MP-101>	

Papier zum Erstellen von Originalwaren:

Medienname <Artikelnummer>	Hinteres Fach
Photo Stickers (16 stickers per sheet) <PS-108>	1 Blatt
Photo Stickers (Free Cutting) <PS-208>	
Photo Stickers (Variety Pack) <PS-808>	
Wiederaufklebbares Fotopapier <RP-101>	
Removable Photo Stickers <PS-308R>	
Magnetisches Fotopapier <MG-101/PS-508>	
Aufdr. zum Aufbüg. a. hell. Gew. (Light Fabric Iron-on Transfers) <LF-101>	

Bögen zum Aufbüg. a. dunkl. Gew. (Dark Fabric Iron-on Transfers) <DF-101>

Doppelseitiges Mattpapier (Double sided Matte Paper) <MP-101D>

Anderes Papier als Originalpapier von Canon

Allgemeiner Name	Hinteres Fach
Normalpapier (einschließlich Recyclingpapier)*1	ca. 100 Blatt (Legal, B-Oficio, M-Oficio, Foolsap, Legal (Indien): 10 Blatt)
Umschläge	10 Umschläge

*1 Der normale Einzug bei maximaler Kapazität ist mit einigen Papiertypen bei sehr hohen oder niedrigen Temperaturen oder Luftfeuchtheitswerten möglicherweise nicht möglich. Legen Sie in diesem Fall die Hälfte der Papiermenge oder weniger ein.

*2 Der Einzug eines eingelegten Papierstapels kann zu Markierungen auf der bedruckten Seite führen oder eine effiziente Zufuhr verhindern. Führen Sie die Blätter in diesem Fall einzeln zu.

Maximale Papierkapazität des Papierausbefachs

Originalpapier von Canon

Papier für den Druck von Dokumenten:

Medienname <Artikelnummer>	Papierausbefach
Canon Red Label Superior <WOP111>	ca. 50 Blatt
Canon Océ Office Colour Paper <SAT213>	
Hochauflösendes Papier <HR-101N>	

Anderes Papier als Originalpapier von Canon

Allgemeiner Name	Papierausbefach
Normalpapier (einschließlich Recyclingpapier)	ca. 50 Blatt (Legal: 10 Blatt)

Beim Fortsetzen des Druckens mit einer anderen als den oben angegebenen Papierarten empfehlen wir, bereits bedrucktes Papier aus dem Papierausbefach zu entfernen, um Verschmierungen oder Entfärbungen zu vermeiden.

Nicht unterstützte Medientypen

Verwenden Sie kein Papier, das die folgenden Eigenschaften aufweist. Der Gebrauch dieser Papiersorten führt nicht nur zu unbefriedigenden Ergebnissen, sondern auch zu Papierstaus oder Fehlfunktionen des Druckers.

- Gefaltetes, welliges oder zerknittertes Papier
- Feuchtes Papier
- Beim Drucken auf Papier mit kleinerem Format als A5: Papier, das dünner als eine Postkarte ist (dies betrifft auch auf dieses Format beschnittenes Normalpapier und Blätter von Notizblöcken)
- Ansichtskarten
- Postkarten mit aufgeklebten Fotos oder Aufklebern
- Umschläge mit doppelter Klappe
- Umschläge mit geprägter oder kaschierter Oberfläche
- Umschläge, bei denen die gummierte Klappe bereits befeuchtet ist und klebt
- Gelochtes Papier jeglicher Art
- Nicht rechteckiges Papier
- Geheftetes oder zusammengeklebtes Papier
- Papier mit Klebeflächen auf der Rückseite, z. B. Etiketten
- Papier mit Glitter oder anderen Verzierungen

Handhabung des Papiers

- Achten Sie stets darauf, dass Sie die Oberfläche des Papiers nicht durch Reiben oder Kratzen beschädigen.
- Halten Sie das Papier stets so weit wie möglich an den Rändern fest und versuchen Sie, die zu bedruckende Oberfläche möglichst nicht zu berühren. Die Verschmutzung der zu bedruckenden Oberfläche durch Ihre Hände kann eine Verschlechterung der Druckqualität zur Folge haben.
- Vermeiden Sie es, die Druckoberfläche zu berühren, wenn die Tinte noch nicht vollständig getrocknet ist. Auch wenn die Tinte bereits getrocknet ist, sollten Sie die Druckoberfläche möglichst nicht berühren. Aufgrund der Beschaffenheit von Pigmenttinte kann sich die Tinte auf der bedruckten Oberfläche durch Reiben oder Kratzen ablösen.
- Nehmen Sie die benötigte Anzahl an Blättern kurz vor dem Drucken aus der Verpackung.
- Um ein Verwellen des Papiers zu vermeiden, sollten Sie nach Abschluss des Druckens/Kopierens das nicht verwendete Papier wieder in die Verpackung legen und diese auf einer ebenen Fläche lagern. Die Verpackung sollte vor übermäßiger Hitze und Feuchtigkeit sowie vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt werden.

Sparsam-Modus

Durch die Einstellung der Druckqualität auf Economy kann der Tintenverbrauch gesenkt werden. Es kann mehr gedruckt werden, als wenn die Druckqualität auf Standard eingestellt ist.

- **Anzahl der druckbaren Blätter (A4-Normalpapier)**

Die Anzahl der druckbaren Blätter pro Flasche schwarzer Pigmenttinte

Standard-Modus: 6.000 Blatt

Sparsam-Modus: 7.600 Blatt

Die Anzahl der druckbaren Blätter pro Flasche farbiger Pigmenttinte

Standard-Modus: 7.700 Blatt

Sparsam-Modus: 8.100 Blatt

- **Messbedingungen**

- Messbilder:

Farbdruck: A4-Farbdokument ISO/IEC24712

- Messverfahren:

Canon-Original

- Papiertyp:

Normalpapier

- Druckertreibereinstellung:

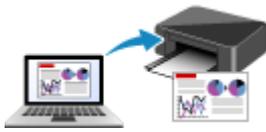
Einstellung auf den Standardwert für Normalpapier (Festlegen von **Qualität (Quality)** auf **Sparsam (Economy)**).

- Randloser Druck:

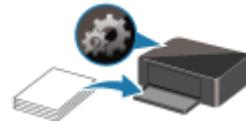
AUS

*Die Anzahl der druckbaren Blätter wird auf der Grundlage der gefüllten Tintenflasche ab der zweiten Verwendung berechnet, und nicht auf der Grundlage der gefüllten Tintenflasche bei der erstmaligen Verwendung des Druckers.

Drucken



Drucken von Computer



Papiereinstellungen

Drucken von Computer

- **Drucken aus der Anwendungssoftware (Windows-Druckertreiber)**
- **Drucken aus der Anwendungssoftware (macOS)**
- **Drucken mit Canon-Anwendungssoftware**
- **Drucken unter Chrome OS**

Drucken aus der Anwendungssoftware (Windows-Druckertreiber)

- **Standarddruckeinrichtung** 📌 **Standard**
- **Hauptsteuerelemente (Registerkarte Grundeinstellungen)**
- **Medientyp, Qualität usw. einstellen (Registerkarte Medien/Qualität)**
- **Festlegen des Layouts der gedruckten Dokumente (Registerkarte Seite einrichten)**
- **Überblick über den Druckertreiber**
- **Aktualisieren des Treibers**
- **Freigeben des Druckers im Netzwerk**

Standarddruckeinrichtung

Auf der [Registerkarte Grundeinstellungen](#) können Sie je nach Druckzweck auf verschiedene Weisen drucken.

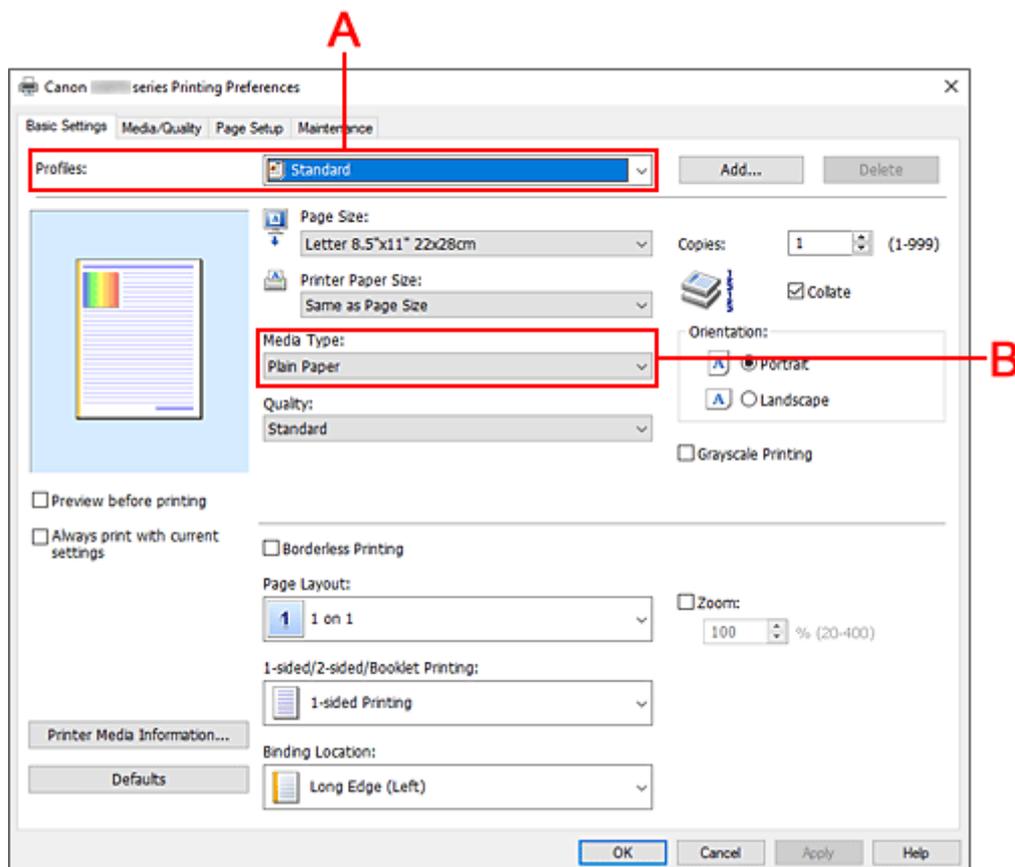
1. [Überprüfen, ob der Drucker eingeschaltet ist](#)
2. Öffnen Sie den [Einrichtungsbildschirm des Druckertreibers](#)
3. Wählen Sie Profil (A) aus.

Wählen Sie die für Ihren Zweck ausgewählten Druckeinstellungen im **Profil (Profiles)** auf der Registerkarte **Grundeinstellungen (Basic Settings)** aus.

Wenn Sie eine Druckeinstellung auswählen, werden das **Papierformat (Paper Size)** und der **Medientyp (Media Type)** automatisch geändert.

»» Hinweis

- Wenn die zu druckende Papiergröße aus **Druckerpapierformat (Printer Paper Size)** ausgewählt wird, wird die Zoomebene automatisch gemäß der ausgewählten Papiergröße festgelegt. Um eine Zoomebene Ihrer Wahl auszuwählen, fügen Sie ein Häkchen bei **Zoom** hinzu und geben Sie eine Zahl ein.



4. Auswählen des Medientyps (B) entsprechend den Anforderungen

5. [Festlegen des Papiers](#)

6. Klicken Sie auf **OK**.

»» Hinweis

- Wenn das Papierformat im Druckertreiber nicht mit dem im Drucker konfigurierten Papierformat übereinstimmt, kann ein Fehler auftreten. Anleitungen für den Fehlerfall finden Sie unter [„PapierEinstellungen“](#).

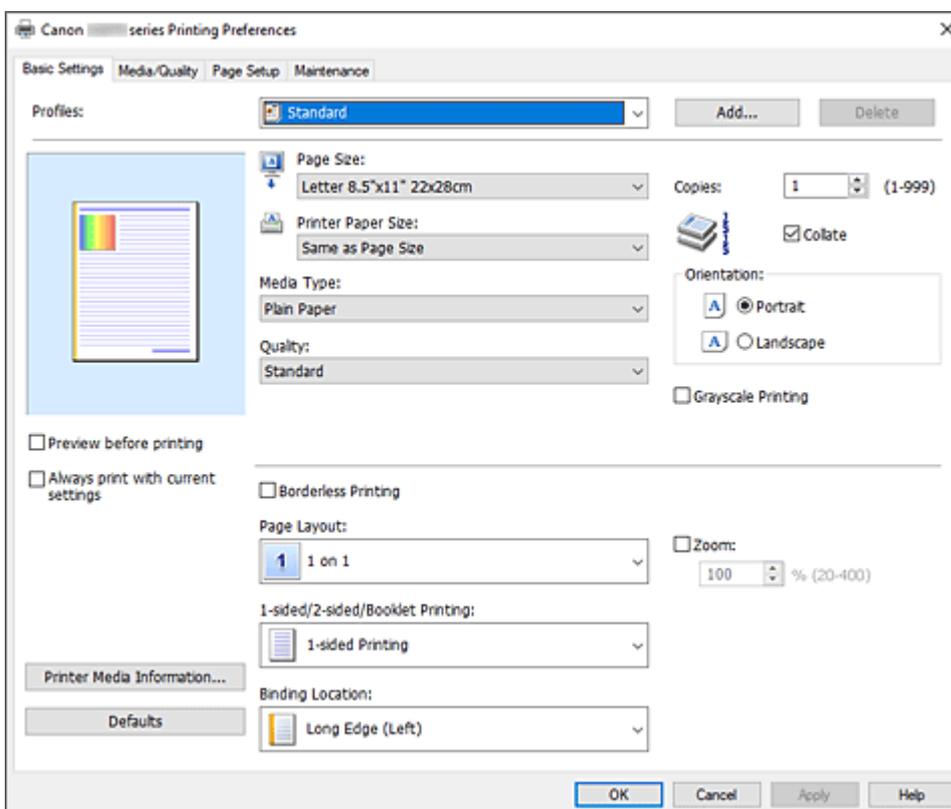
Hauptsteuerelemente (Registerkarte Grundeinstellungen)

- **Beschreibung der Registerkarte Grundeinstellungen**
- **Papiereinstellungen im Druckertreiber**

Beschreibung der Registerkarte Grundeinstellungen

Die Registerkarte **Grundeinstellungen (Basic Settings)** dient zum Speichern von häufig verwendeten Druckereinstellungen. Wenn Sie eine gespeicherte Einstellung auswählen, wechselt der Drucker automatisch zu den voreingestellten Elementen.

- [Profile \(Profiles\)](#)
- [Vorschauenfenster](#)
- [Vorschau vor dem Druckvorgang \(Preview before printing\)](#)
- [Immer mit aktuellen Einstellungen drucken \(Always print with current settings\)](#)
- [Seitenformat \(Page Size\)](#)
- [Druckerpapierformat \(Printer Paper Size\)](#)
- [Medientyp \(Media Type\)](#)
- [Qualität \(Quality\)](#)
- [Kopien \(Copies\)](#)
- [Sortieren \(Collate\)](#)
- [Ausrichtung \(Orientation\)](#)
- [Graustufen drucken \(Grayscale Printing\)](#)
- [Randloser Druck \(Borderless Printing\)](#)
- [Seitenlayout \(Page Layout\)](#)
- [Zoom](#)
- [Eins. Dr./Doppels. Dr./Brosch.dr. \(1-sided/2-sided/Booklet Printing\)](#)
- [Bindung \(Binding Location\)](#)



Profile (Profiles)

Die Namen und Symbole von häufig verwendeten Druckprofilen werden gespeichert. Wenn Sie ein Druckprofil gemäß dem Zweck des Dokuments auswählen, werden die dem Zweck entsprechenden

Einstellungen angewendet.

Sie können ein Druckprofil auch ändern und unter einem neuen Namen speichern. Sie können das gespeicherte Druckprofil löschen.

Standard

Hierbei handelt es sich um die Werkseinstellungen.

Wenn **Seitenformat (Page Size)**, **Ausrichtung (Orientation)** und **Kopien (Copies)** in der Anwendungssoftware festgelegt wurden, haben diese Einstellungen Priorität.

Fotodruck (Photo Printing)

Wenn Sie diese Einstellung beim Drucken von Fotos auswählen, werden das Fotopapier und die Fotogröße festgelegt, die normalerweise verwendet werden. Das Kontrollkästchen **Randloser Druck (Borderless Printing)** wird automatisch aktiviert.

Wenn **Ausrichtung (Orientation)** und **Kopien (Copies)** in der Anwendungssoftware festgelegt wurden, haben diese Einstellungen Priorität.

Geschäftliches Dokument (Business Document)

Verwenden Sie die Einstellung beim Drucken eines normalen Dokuments.

Wenn **Seitenformat (Page Size)**, **Ausrichtung (Orientation)** und **Kopien (Copies)** in der Anwendungssoftware festgelegt wurden, haben diese Einstellungen Priorität.

Papiereinsparung (Paper Saving)

Verwenden Sie die Einstellung beim Drucken eines normalen Dokuments, um Papier zu sparen. Für **Seitenlayout (Page Layout)** ist **2 auf 1 (2 on 1)** und für **Eins. Dr./Doppels. Dr./Brosch.dr. (1-sided/2-sided/Booklet Printing)** ist **Doppelseitiger Dr. (manuell) (2-sided Printing (Manual))** eingestellt.

Wenn **Seitenformat (Page Size)**, **Ausrichtung (Orientation)** und **Kopien (Copies)** in der Anwendungssoftware festgelegt wurden, haben diese Einstellungen Priorität.

Umschlag (Envelope)

Wenn Sie diese Einstellung beim Drucken von Umschlägen auswählen, wird für **Medientyp (Media Type)** automatisch **Umschlag (Envelope)** festgelegt. Wählen Sie im Dialogfeld **Umschlagformateinstellung (Envelope Size Setting)** die Größe des zu verwendenden Umschlags aus.

Grußkarte (Greeting Card)

Bei Auswahl für den Druck einer Grußkarte wird der **Medientyp (Media Type)** automatisch auf **Inkjet-Grußkarte (Inkjet Greeting Card)** festgelegt. Die **Qualität (Quality)** wird auf **Hoch (High)** festgelegt und neben **Randloser Druck (Borderless Printing)** ein Häkchen gesetzt.

»»» Hinweis

- Sie können die Reihenfolge der Druckeinstellungen nicht ändern.

Hinzufügen... (Add...)

Zeigt das [Dialogfeld Zu Profilen hinzufügen](#) an.

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, wenn Sie die auf den Registerkarten **Grundeinstellungen (Basic Settings)**, **Medien/Qualität (Media/Quality)** und **Seite einrichten (Page Setup)** festgelegten Informationen unter **Profile (Profiles)** speichern möchten.

Löschen (Delete)

Löscht ein gespeichertes Druckprofil.

Wählen Sie den Namen der Einstellung, die aus **Profile (Profiles)** gelöscht werden soll, und klicken Sie

auf **Löschen (Delete)**. Wenn eine Bestätigungsmeldung angezeigt wird, klicken Sie auf **OK**, um das angegebene Druckprofil zu löschen.

»» Hinweis

- In den ursprünglichen Einstellungen gespeicherte Druckprofile können nicht gelöscht werden.

Vorschaufenster

In der Abbildung wird angezeigt, wie das Original auf einem Blatt Papier platziert wird. Sie können das Layout insgesamt überprüfen.

Vorschau vor dem Druckvorgang (Preview before printing)

Zeigt das Druckergebnis vor dem Ausdrucken der Daten in einer Vorschau an. Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um eine Vorschau vor dem Druckvorgang anzuzeigen. Deaktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn keine Vorschau angezeigt werden soll.

Immer mit aktuellen Einstellungen drucken (Always print with current settings)

Druckt Dokumente mit den aktuellen Einstellungen ab dem nächsten Druckvorgang. Wenn Sie diese Funktion auswählen und anschließend das [Druckertreiber-Setup-Fensters](#) schließen, werden die auf den Registerkarten **Grundeinstellungen (Basic Settings)**, **Medien/Qualität (Media/Quality)** und **Seite einrichten (Page Setup)** festgelegten Informationen gespeichert. Ab dem nächsten Druckvorgang kann dann mit denselben Einstellungen gedruckt werden.

»» Wichtig

- Wenn Sie sich mit einem anderen Benutzernamen anmelden, werden die Einstellungen, die festgelegt wurden, während diese Funktion aktiviert war, nicht in den Druckereinstellungen angezeigt.
- Wenn eine Einstellung mit der Anwendungssoftware festgelegt wurde, hat sie Priorität.

Seitenformat (Page Size)

Wählt ein Seitenformat aus.

Stellen Sie sicher, dass Sie dasselbe Seitenformat auswählen, das Sie in der Anwendung ausgewählt haben.

Wenn Sie **Benutzerdefiniert... (Custom...)** auswählen, wird das [Dialogfeld Benutzerdefiniertes Papierformat](#) geöffnet, in dem Sie die Höhe und Breite des Papiers angeben können.

Druckerpapierformat (Printer Paper Size)

Wählt das Format des in den Drucker eingelegten Papiers aus.

Normalerweise wird es als **Wie Seitenformat (Same as Page Size)** angezeigt und das Dokument wird ohne Skalierung gedruckt.

Bei der Auswahl eines Papierformats, das kleiner als das **Seitenformat (Page Size)** ist, wird die Dokumentgröße verkleinert. Bei der Auswahl eines Papierformats, das größer als das ist, wird die Dokumentgröße vergrößert.

Wenn Sie außerdem **Benutzerdefiniert... (Custom...)** auswählen, wird das [Dialogfeld Benutzerdefiniertes Papierformat](#) geöffnet, in dem Sie die Höhe und Breite des Papiers angeben können.

Medientyp (Media Type)

Wählt einen Druckpapiertyp aus.

Wählen Sie einen Medientyp aus, der dem in den Drucker eingelegten Papier entspricht. Hierdurch wird sichergestellt, dass der Druckvorgang für das angegebene Papier ordnungsgemäß ausgeführt wird.

Qualität (Quality)

Wählt die gewünschte Druckqualität aus.

Wählen Sie eine der folgenden Optionen, um die für den Zweck geeignete Druckqualität einzustellen. Um die Druckqualität einzeln festzulegen, klicken Sie auf die Registerkarte **Medien/Qualität (Media/Quality)**, und wählen Sie für **Qualität (Quality)** die Option **Benutzerdefiniert (Custom)** aus. Die Option **Einstellen... (Set...)** wird aktiviert. Klicken Sie auf **Einstellen... (Set...)**, um das [Dialogfeld Benutzerdefiniert](#) zu öffnen und die gewünschten Einstellungen festzulegen.

Hoch (High)

Gibt der Druckqualität Vorrang vor der Druckgeschwindigkeit.

Standard

Druckt mit durchschnittlicher Geschwindigkeit und Qualität.

Sparsam (Economy)

Verringert die beim Drucken verwendete Menge an Tinte.

»» Hinweis

- Die Auswahl von **Sparsam (Economy)** unter **Qualität (Quality)** verringert den Verbrauch von Tinte. Dies bedeutet, dass Sie bei Auswahl von **Standard** mehr drucken können. Informationen zum Sparsam-Modus finden Sie unter „[Sparsam-Modus](#)“.

Kopien (Copies)

Legt die Anzahl der zu druckenden Exemplare fest. Sie können einen Wert von 1 bis 999 angeben.

»» Wichtig

- Wenn die Anwendung, mit der Sie Ihr Dokument erstellt haben, dieselbe Funktion hat, nehmen Sie die Einstellungen im Druckertreiber vor. Ist das Druckergebnis in diesem Fall nicht annehmbar, legen Sie die Einstellungen in der Anwendung fest.

Sortieren (Collate)

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die Seiten jedes Exemplars zu gruppieren, wenn Sie mehrere Exemplare drucken möchten.

Deaktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn jeweils die Seiten mit derselben Seitenzahl gruppiert gedruckt werden sollen.

»» Wichtig

- Wenn die Anwendung, mit der Sie Ihr Dokument erstellt haben, dieselbe Funktion hat, nehmen Sie die Einstellungen im Druckertreiber vor. Ist das Druckergebnis in diesem Fall nicht annehmbar, legen Sie die Einstellungen in der Anwendung fest. Wenn Sie die Anzahl der Kopien und die Druckreihenfolge sowohl in der Anwendung als auch im Druckertreiber festlegen, wird möglicherweise ein Vielfaches der Werte in den beiden Einstellungen gedruckt oder die angegebene Reihenfolge nicht berücksichtigt.

Ausrichtung (Orientation)

Wählt die Ausrichtung für den Druckvorgang aus.

Wenn die zum Erstellen des Dokuments verwendete Anwendung über eine ähnliche Funktion verfügt, wählen Sie dieselbe Ausrichtung aus, die Sie in der Anwendung ausgewählt haben.

Hochformat (Portrait)

Beim Drucken des Dokuments bleiben dessen obere und untere Position unverändert (relativ zur Papierzufuhrrichtung). Dies ist die Standardeinstellung.

Querformat (Landscape)

Beim Drucken des Dokuments wird es um 90 Grad gedreht (relativ zur Papierzufuhrriichtung). Sie können die Drehrichtung ändern, indem Sie auf die [Registerkarte **Wartung**](#) klicken, das Dialogfeld **Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings)** öffnen und das Kontrollkästchen **Um 90 Grad nach links drehen, wenn die Ausrichtung [Querformat] ist (Rotate 90 degrees left when orientation is [Landscape])** aktivieren bzw. deaktivieren.

Um das Dokument beim Drucken um 90 Grad nach links zu drehen, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Um 90 Grad nach links drehen, wenn die Ausrichtung [Querformat] ist (Rotate 90 degrees left when orientation is [Landscape])**.

Graustufen drucken (Grayscale Printing)

Diese Funktion wandelt die Daten beim Drucken des Dokuments in Schwarzweißdaten um.

Randloser Druck (Borderless Printing)

Führt einen randlosen Druck ohne Ränder durch.

Beim randlosen Druck wird das zu druckende Dokument vergrößert, sodass es leicht über den Rand des Papiers hinausreicht. Mit anderen Worten wird das Dokument ohne Ränder gedruckt.

Um einzustellen, wie weit das Dokument über das Papier hinausreicht, klicken Sie auf die Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)**, setzen Sie ein Häkchen bei **Randloser Druck (Borderless Printing)**, und geben Sie den Wert unter **Erweiterungsumfang (Amount of Extension)** ein.

Seitenlayout (Page Layout)

Wählt die Größe des zu druckenden Dokuments sowie die Art des Druckvorgangs aus.

1 auf 1 (1 on 1) bis 16 auf 1 (16 on 1)

Mehrere Seiten eines Dokuments können auf ein Blatt Papier gedruckt werden.

Klicken Sie auf **Voreinstellungen... (Preferences...)**, um die Seitenreihenfolge zu ändern. Geben Sie im daraufhin angezeigten [Dialogfeld **Seitenlayoutdruck**](#) die **Reihenfolge (Page Order)** an.

Poster (1 x 2) bis Poster (4 x 4)

Mit dieser Funktion können Sie die Bilddaten vergrößern und die vergrößerten Daten für den Druckvorgang auf mehrere Seiten aufteilen. Sie können diese Seiten dann zusammenfügen, um ein großes Druckerzeugnis wie z. B. ein Poster zu erstellen.

Voreinstellungen... (Preferences...)

Öffnet das [Dialogfeld **Posterdruck**](#).

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um Details für Nebeneinander/Posterdruck festzulegen.

Zoom

Legt ein Vergrößerungs-/Verkleinerungsverhältnis für das zu druckende Dokument fest.

Eins. Dr./Doppels. Dr./Brosch.dr. (1-sided/2-sided/Booklet Printing)

Einseitiger Druck (1-sided Printing)

Wählen Sie diese Option, wenn Sie einseitig drucken.

Doppelseitiger Dr. (manuell) (2-sided Printing (Manual))

Wählen Sie diese Option, wenn Sie den Duplexdruck verwenden.

Broschürendruck (Booklet Printing)

Mit der Funktion "Broschürendruck" können Sie Broschüren drucken. Daten werden auf beide Seiten des Papiers gedruckt. Bei diesem Druckvorgang wird sichergestellt, dass die gefalteten Broschürenblätter in der richtigen Reihenfolge zusammengelegt und in der Mitte geheftet werden können.

Voreinstellungen... (Preferences...)

Öffnet das [Dialogfeld Broschürendruck](#).

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um Details für den Broschürendruck festzulegen.

Bindung (Binding Location)

Wählt die Position des Heftrands aus. Der Drucker analysiert die Einstellungen **Ausrichtung (Orientation)** und **Seitenlayout (Page Layout)** und wählt automatisch die beste Position für den Heftrand aus. Überprüfen Sie **Bindung (Binding Location)**, und wählen Sie zur Änderung eine Option aus der Liste aus.

Um die Breite des Bindungsrandes festzulegen, legen Sie diese über die Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** fest.

Inf. zu den Druckmedien... (Printer Media Information...)

Zeigt das [Dialogfeld Informationen zu den Druckmedien](#) an.

Sie können die Druckereinstellungen überprüfen und die geprüften Einstellungen auf den Druckertreiber anwenden.

Standard (Defaults)

Setzt alle geänderten Einstellungen auf die Standardwerte zurück.

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um alle Einstellungen auf den Registerkarten **Grundeinstellungen (Basic Settings)**, **Medien/Qualität (Media/Quality)** und **Seite einrichten (Page Setup)** auf ihre Standardwerte (Werkseinstellungen) zurückzusetzen.

Dialogfeld Zu Profilen hinzufügen (Add to Profiles)

Mit diesem Dialogfeld können Sie die auf den Registerkarten **Grundeinstellungen (Basic Settings)**, **Medien/Qualität (Media/Quality)** und **Seite einrichten (Page Setup)** festgelegten Informationen speichern und diese der Liste **Profile (Profiles)** auf der Registerkarte **Grundeinstellungen (Basic Settings)** hinzufügen.

Name

Geben Sie den Namen des Druckprofils an, das Sie speichern möchten.

Sie können bis zu 255 Zeichen eingeben.

Der Name wird mit dem zugehörigen Symbol in der Liste **Profile (Profiles)** auf der Registerkarte **Grundeinstellungen (Basic Settings)** angezeigt.

Optionen... (Options...)

Öffnet das [Dialogfeld Zu Profilen hinzufügen](#).

Ändert die Details für das zu speichernde Druckprofil.

Dialogfeld Zu Profilen hinzufügen (Add to Profiles)

Wählen Sie die Symbole der Druckprofile aus, die unter **Profile (Profiles)** gespeichert werden sollen, und ändern Sie die in den Druckprofilen zu speichernden Elemente.

Symbol (Icon)

Wählen Sie das Symbol des zu speichernden Druckprofils aus.

Das ausgewählte Symbol wird zusammen mit seinem Namen in der Liste **Profile (Profiles)** auf der Registerkarte **Grundeinstellungen (Basic Settings)** angezeigt.

Papierformateinstellung speichern (Save the paper size setting)

Speichert das Papierformat im Druckprofil unter **Profile (Profiles)**.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um das gespeicherte Papierformat anzuwenden, wenn das Druckprofil ausgewählt ist.

Ist das Kontrollkästchen deaktiviert, wird das Papierformat nicht gespeichert. In diesem Fall wird die Papierformateinstellung nicht angewendet, wenn das Druckprofil ausgewählt wird. Stattdessen wendet der Drucker beim Druckvorgang das mit der Anwendungssoftware festgelegte Papierformat an.

Ausrichtungseinstellung speichern (Save the orientation setting)

Speichert die Einstellung für **Ausrichtung (Orientation)** im Druckprofil unter **Profile (Profiles)**.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die gespeicherte Ausrichtung für den Druckvorgang anzuwenden, wenn das Druckprofil ausgewählt wird.

Ist das Kontrollkästchen deaktiviert, wird die Ausrichtung für den Druckvorgang nicht gespeichert. In diesem Fall wird die Einstellung für **Ausrichtung (Orientation)** nicht angewendet, wenn das Druckprofil ausgewählt wird. Stattdessen druckt der Drucker mit der Ausrichtung, die mit der Anwendungssoftware festgelegt wurde.

Kopieneinstellung speichern (Save the copies setting)

Speichert die Einstellung für **Kopien (Copies)** im Druckprofil unter **Profile (Profiles)**.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die gespeicherte Einstellung für Kopien anzuwenden, wenn das Druckprofil ausgewählt wird.

Ist das Kontrollkästchen deaktiviert, wird die Einstellung für Kopien nicht gespeichert. In diesem Fall wird die Einstellung für **Kopien (Copies)** nicht angewendet, wenn das Druckprofil ausgewählt wird. Stattdessen wendet der Drucker die mit der Anwendungssoftware festgelegte Einstellung für Kopien an.

Dialogfeld Benutzerdefiniertes Papierformat (Custom Paper Size)

In diesem Dialogfeld können Sie die Größe (Breite und Höhe) des benutzerdefinierten Papiers angeben.

Einheiten (Units)

Wählen Sie die Einheit für die Eingabe eines benutzerdefinierten Papierformats aus.

Papierformat (Paper Size)

Legt die **Breite (Width)** und **Höhe (Height)** des benutzerdefinierten Papiers fest. Die Angabe erfolgt in den Maßeinheiten, die unter **Einheiten (Units)** festgelegt sind.

Dialogfeld Seitenlayoutdruck (Page Layout Printing)

In diesem Dialogfeld können Sie die Anzahl der Dokumentseiten festlegen, die auf ein Blatt Papier gedruckt werden sollen. Zudem können Sie die Reihenfolge der Seiten festlegen und auswählen, ob eine Linie am Seitenrand um jede Dokumentseite gedruckt werden soll. Die in diesem Dialogfeld festgelegten Einstellungen können im Vorschaufenster des Druckertreibers überprüft werden.

Reihenfolge (Page Order)

Gibt die Ausrichtung des Dokuments für den Druck auf ein Blatt Papier an.

Seitenrand (Page Border)

Druckt eine Linie am Seitenrand um jede Dokumentseite. Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die Linie am Seitenrand zu drucken.

Dialogfeld Posterdruck (Poster Printing)

In diesem Dialogfeld können Sie die Größe des zu druckenden Bilds auswählen. Zudem können Sie Einstellungen für Schnitlinien und Einfügemarierungen vornehmen, die beim Zusammenfügen der Seiten zu einem Poster nützlich sind.

Die in diesem Dialogfeld festgelegten Einstellungen können im Vorschauenfenster des Druckertreibers überprüft werden.

Am Rand "Ausschneiden/Einfügen" drucken (Print "Cut/Paste" in margins)

Legt fest, ob die Wörter "Ausschneiden" und "Einfügen" in den Rändern angezeigt werden. Diese Wörter helfen beim Zusammenfügen der Seiten zu einem Poster. Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die Wörter zu drucken.

»» Hinweis

- Je nach Umgebung des verwendeten Druckertreibers ist diese Funktion möglicherweise nicht verfügbar.

Am Rand "Ausschneiden/Einfügen"-Linien drucken (Print "Cut/Paste" lines in margins)

Legt fest, ob Schnitlinien, die beim Zusammenfügen der Seiten zu einem Poster nützlich sind, gedruckt werden. Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die Schnitlinien zu drucken.

Seitenbereich (Print page range)

Gibt den Druckbereich an. Wählen Sie im Normalfall **Alles (All)**.

Wählen Sie **Seiten (Pages)** zur Angabe einer bestimmten Seite oder eines bestimmten Bereichs.

»» Hinweis

- Wenn einige Seiten nicht ordnungsgemäß gedruckt wurden, geben Sie die Seiten an, die nicht gedruckt werden müssen, indem Sie im Vorschauenfenster der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** auf diese Seiten klicken. In diesem Fall werden nur die auf dem Bildschirm angezeigten Seiten gedruckt.

Dialogfeld Broschürendruck (Booklet Printing)

In diesem Dialogfeld können Sie festlegen, wie das Dokument als Broschüre gebunden werden soll. Das einseitige Drucken und das Drucken eines Seitenrands kann ebenfalls in diesem Dialogfeld festgelegt werden.

Die in diesem Dialogfeld festgelegten Einstellungen können im Vorschauenfenster des Druckertreibers überprüft werden.

Vorschausymbol

Zeigt die im Dialogfeld **Broschürendruck (Booklet Printing)** vorgenommenen Einstellungen an. Sie können prüfen, wie das Dokument nach dem Broschürendruck aussehen wird.

Rand zum Heften (Margin for stapling)

Legt fest, welche Seite der Broschüre geheftet wird.

Leere Seite einfügen (Insert blank page)

Legt fest, ob das Dokument auf eine oder beide Seiten der Broschüre gedruckt werden soll.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um das Dokument auf eine Seite der Broschüre zu drucken, und wählen Sie die Seite aus der Liste aus, die leer bleiben soll.

Rand (Margin)

Gibt die Breite des Hefrands an.

Die eingegebene Breite ab der Mitte des Blatts wird zum Hefrand.

Seitenrand (Page Border)

Druckt eine Linie am Seitenrand um jede Dokumentseite.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die Linie am Seitenrand zu drucken.

Dialogfeld Informationen zu den Druckmedien (Printer Media Information)

Dieses Dialogfeld ermöglicht die Überprüfung der Druckereinstellungen und die Anwendung der geprüften Einstellungen auf den Druckertreiber.

Papierzufuhr (Paper Source)

Die Papierzufuhr für die Medien wird angezeigt.

Medientyp (Media Type)

Zeigt den **Medientyp (Media Type)** an, der derzeit auf dem Drucker eingestellt ist.

Um die angezeigte Einstellung auf den Druckertreiber anzuwenden, klicken Sie auf **Einstellen (Set)**.

Seitenformat (Page Size)

Zeigt das **Seitenformat (Page Size)** an, das derzeit auf dem Drucker eingestellt ist.

Um die angezeigte Einstellung auf den Druckertreiber anzuwenden, klicken Sie auf **Einstellen (Set)**.

Papiereinstellungen im Druckertreiber

Wenn Sie diesen Drucker verwenden, können Sie optimale Druckergebnisse erzielen, indem Sie einen für den Einsatzzweck geeigneten Medientyp auswählen.

Geben Sie je nach verwendetem Medientyp die Medientypeinstellungen auf dem Druckertreiber wie unten beschrieben an.

Canon-Originalpapiere (Dokumentdruck)

Medienname <Artikelnummer>	Medientyp (Media Type) im Druckertreiber
Canon Red Label Superior <WOP111>	Normalpapier (Plain Paper)
Canon Océ Office Colour Paper <SAT213>	Normalpapier (Plain Paper)
Hochauflösendes Papier <HR-101N>	Hochauflösendes Papier (High Resolution Paper)

Originalpapiere von Canon (Fotodruck)

Medienname <Artikelnummer>	Medientyp (Media Type) im Druckertreiber
Fotoglanzpapier Plus II <PP-201/PP-208/PP-301>	Fotoglanzpapier Plus II (Photo Paper Plus Glossy II)
Professional Fotopapier Hochgl. <LU-101>	Professional Fotopapier Hochgl. (Photo Paper Pro Luster)
Photo Papier Plus, Seiden-Glanz <SG-201>	Photo Papier Plus, Seiden-Glanz (Photo Paper Plus Semi-gloss)
Fotoglanzpapier für den alltäglichen Einsatz <GP-501/GP-508>	Foto Glanzpapier (Glossy Photo Paper)
Fotoglanzpapier <GP-701>	Foto Glanzpapier (Glossy Photo Paper)
Fotopapier Matt <MP-101>	Fotopapier Matt (Matte Photo Paper)

Originalpapiere von Canon (Originalprodukte)

Medienname <Artikelnummer>	Medientyp (Media Type) im Druckertreiber
Wiederaufklebbares Fotopapier <RP-101>	Foto Glanzpapier (Glossy Photo Paper)
Removable Photo Stickers <PS-308R>	Foto Glanzpapier (Glossy Photo Paper)
Magnetisches Fotopapier <MG-101/PS-508>	Foto Glanzpapier (Glossy Photo Paper)
Light Fabric Iron-on Transfers <LF-101>	Aufdr. zum Aufbüg. a. hell. Gew. (Light Fabric Iron-on Transfers)
Dark Fabric Iron-on Transfers <DF-101>	Bögen zum Aufbüg. a. dunkl. Gew. (Dark Fabric Iron-on Transfers)
Double sided Matte Paper <MP-101D>	Fotopapier Matt (Matte Photo Paper)

Handelsübliches Papier

Medienbezeichnung	Medientyp (Media Type) im Druckertreiber
Normalpapier (einschließlich Recyclingpapier)	Normalpapier (Plain Paper)
Umschläge	Umschlag (Envelope)
Grußkarten	Inkjet-Grußkarte (Inkjet Greeting Card)
Karton	Albumpapier (Card Stock)

Bedrucken von Postkarten

1. [Einlegen von Postkarten](#) in den Drucker

2. Öffnen des [Druckertreiber-Setup-Fensters](#)

3. Auswählen häufig verwendeter Einstellungen

Zeigen Sie die Registerkarte **Grundeinstellungen (Basic Settings)** an, und wählen Sie **Standard** für **Profile (Profiles)** aus.

4. Auswählen des Papierformats

Wählen Sie **Hagaki 100x148mm** oder **Hagaki 2 200x148mm** als Einstellung für **Druckerpapierformat (Printer Paper Size)** aus.

»»» Wichtig

- Antwortkarten können nur verwendet werden, wenn sie über den Computer gedruckt werden.
- Setzen Sie beim Drucken einer Antwortkarte das Papierformat über die Anwendungssoftware oder den Druckertreiber stets auf **Hagaki 2 200x148mm**.
- Falten Sie die Antwortkarte nicht. Bei einer Knickfalte kann der Drucker die Postkarte nicht ordnungsgemäß einziehen, was zu einem Papierstau oder versetzt gedruckten Zeilen führen kann.
- Der randlose Druck ist bei Antwortkarten nicht verfügbar.

5. Auswählen des Medientyps

Wählen Sie in **Medientyp (Media Type)** unter **Hagaki** das zu verwendende Hagaki aus.

»»» Wichtig

- Der Drucker kann nicht auf Postkarten drucken, die mit Fotos oder Etiketten versehen sind.
- Sie erzielen ein besseres Druckergebnis, wenn Sie zuerst die Mitteilungsseite und anschließend die Adressseite drucken.
- Die Papiereinstellungen im Druckertreiber unterscheiden sich, je nachdem, ob Sie die Adressseite oder Mitteilungsseite bedrucken.

6. Festlegen der Ausrichtung für den Druckvorgang

Um die Adresse horizontal zu drucken, setzen Sie **Ausrichtung (Orientation)** auf **Querformat (Landscape)**.

7. Auswählen der Druckqualität

Wählen Sie für **Qualität (Quality)** je nach Druckvorhaben die gewünschte Qualität aus.

8. Klicken Sie auf **OK**.

Beim Drucken werden die Daten auf die Postkarte gedruckt.

Einrichten des Umschlagdrucks

1. [Einlegen eines Umschlags](#) in den Drucker

2. Öffnen des [Druckertreiber-Setup-Fensters](#)

3. Auswählen des Medientyps

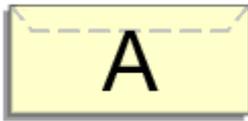
Wählen Sie die Option **Umschlag (Envelope)** unter **Profile (Profiles)** auf der Registerkarte **Grundeinstellungen (Basic Settings)** aus.

4. Auswählen des Papierformats

Wenn das Dialogfeld **Umschlagformateinstellung (Envelope Size Setting)** angezeigt wird, wählen Sie die gewünschte Umschlaggröße aus und klicken Sie dann auf **OK**.

5. Einstellen der Ausrichtung

Um den Empfänger horizontal zu drucken, wählen Sie **Querformat (Landscape)** als **Ausrichtung (Orientation)** aus.



»» Hinweis

- Wenn **Geschäftsbrief-Umschlag 10 (Envelope Com 10)**, **DL Umschlag (Envelope DL)**, **Yougata 4 105x235mm (Yougata 4 4.13"x9.25")**, **Yougata 6 98x190mm (Yougata 6 3.86"x7.48")**, **Briefumschlag C5 (Envelope C5)** oder **Briefumschlag Monarch 98.4x190.5mm 3.88"x7.5" (Envelope Monarch 3.88"x7.5" 98.4x190.5mm)** für **Druckerpapierformat (Printer Paper Size)** ausgewählt ist, dreht der Drucker das Papier zum Drucken um 90 Grad nach links, unabhängig von der Einstellung **Um 90 Grad nach links drehen, wenn die Ausrichtung [Querformat] ist (Rotate 90 degrees left when orientation is [Landscape])** für **Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings)** auf der [Registerkarte Wartung](#).

6. Auswählen der Druckqualität

Wählen Sie für **Qualität (Quality)** je nach Druckvorhaben die gewünschte Qualität aus.

7. Klicken Sie auf **OK**.

Beim Drucken werden die Informationen auf den Umschlag gedruckt.

»» Wichtig

- Wenn Sie den Umschlag drucken, werden Anleitungsmeldungen angezeigt. Wenn Sie die Anleitungsmeldungen ausblenden möchten, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Diese Meldung nicht mehr anzeigen (Do not show this message again)**. Wenn Sie die Anleitung wieder einblenden möchten, klicken Sie auf die Schaltfläche **Druckerstatus anzeigen (View Printer Status)** auf der Registerkarte **Wartung (Maintenance)**, und starten Sie den

Canon IJ-Statusmonitor.

Klicken Sie anschließend im Menü **Optionen (Option)** unter **Anleitungsmeldung anzeigen (Display Guide Message)** auf **Drucken von Umschlägen (Envelope Printing)**, um die Einstellung zu aktivieren.

Speichern von häufig verwendeten Druckprofilen

Sie können das häufig verwendete Druckprofil unter **Profile (Profiles)** auf der Registerkarte **Grundeinstellungen (Basic Settings)** speichern. Nicht mehr benötigte Druckprofile können jederzeit gelöscht werden.

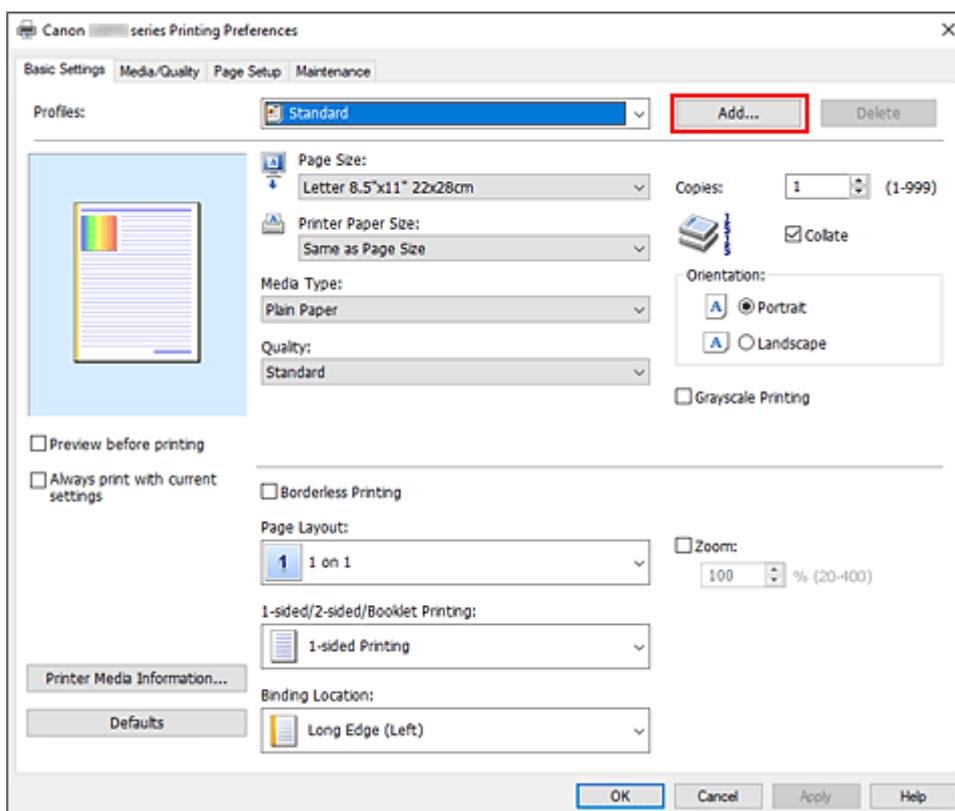
Speichern von Druckprofilen

1. Öffnen des [Druckertreiber-Setup-Fensters](#)

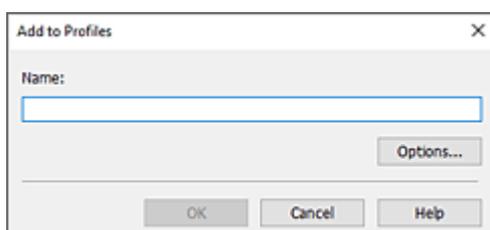
2. Einstellen der erforderlichen Elemente

Wählen Sie unter **Profile (Profiles)** auf der Registerkarte **Grundeinstellungen (Basic Settings)** das zu verwendende Druckprofil. Ändern Sie anschließend bei Bedarf die Einstellungen unter . Sie können die erforderlichen Elemente auf den Registerkarten **Medien/Qualität (Media/Quality)** und **Seite einrichten (Page Setup)** registrieren.

3. Klicken Sie auf **Hinzufügen... (Add...)**.



Das Dialogfeld **Zu Profilen hinzufügen (Add to Profiles)** wird geöffnet.



4. Speichern der Einstellungen

Geben Sie im Feld **Name** einen Namen für die Druckeinstellungen ein, die registriert werden sollen. Klicken Sie bei Bedarf auf **Optionen... (Options...)**, um die Einstellungen festzulegen, und klicken Sie anschließend auf **OK**.

Klicken Sie im Dialogfeld **Zu Profilen hinzufügen (Add to Profiles)** auf **OK**, um die Druckeinstellungen zu speichern und zur Registerkarte **Grundeinstellungen (Basic Settings)** zurückzukehren.

Der Name und das Symbol werden unter **Profile (Profiles)** angezeigt.

»» Wichtig

- Wenn Sie Seitenformat, Ausrichtung, und Anzahl der zu druckenden Exemplare speichern möchten, die auf dem jeweiligen Blatt eingestellt wurden, klicken Sie auf **Optionen... (Options...)** und aktivieren Sie jedes Element.

»» Hinweis

- Bei einer erneuten Installation oder einer Versionsaktualisierung des Druckertreibers werden die bereits gespeicherten Druckeinstellungen aus der Liste **Profile (Profiles)** gelöscht. Gespeicherte Druckeinstellungen können nicht beibehalten werden. Wenn ein Profil gelöscht wurde, speichern Sie die Druckeinstellungen erneut.

Löschen nicht mehr benötigter Druckprofile

1. Auswählen des zu löschenden Druckprofils

Wählen Sie das zu löschende Druckprofil in der Liste **Profile (Profiles)** auf der Registerkarte **Grundeinstellungen (Basic Settings)** aus.

2. Löschen des Druckprofils

Klicken Sie auf **Löschen (Delete)**. Klicken Sie auf **OK**, wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird. Das ausgewählte Druckprofil wird aus der Liste **Profile (Profiles)** gelöscht.

»» Hinweis

- In den ursprünglichen Einstellungen gespeicherte Druckprofile können nicht gelöscht werden.

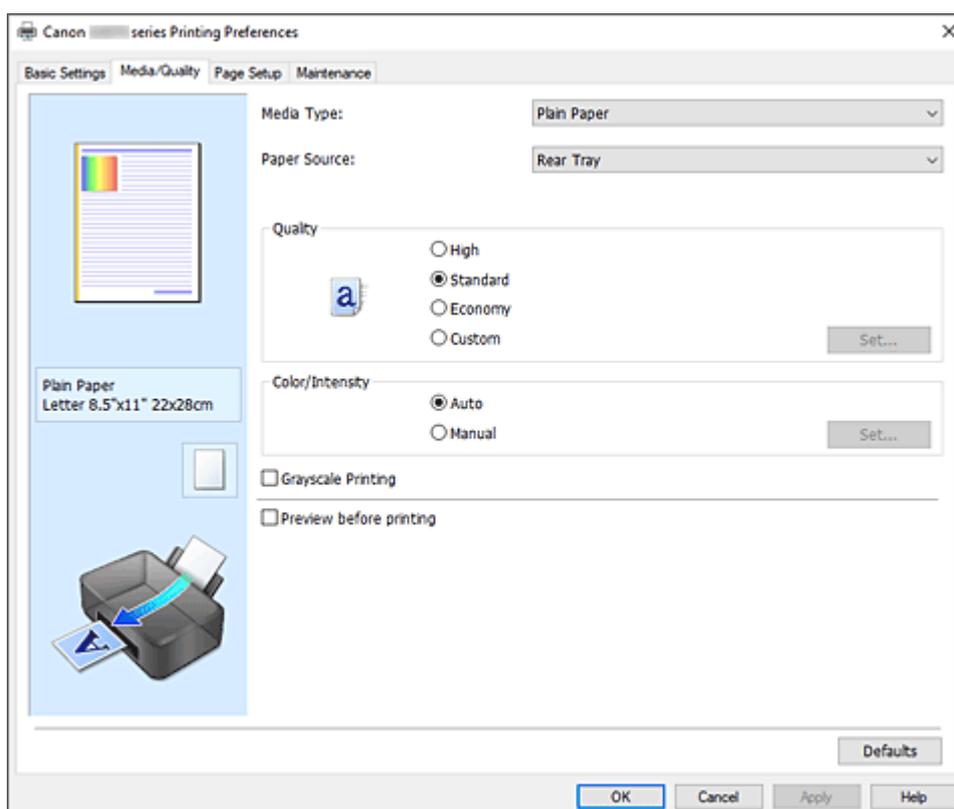
Medientyp, Qualität usw. einstellen (Registerkarte Medien/ Qualität)

- **Beschreibung der Registerkarte Medien/Qualität**
- **Farben anpassen**
- **Festlegen der Farbkorrektur**
 - Optimaler Fotodruck von Bilddaten
 - Anpassen der Farben mit dem Druckertreiber
 - Drucken mit ICC-Profilen

Beschreibung der Registerkarte Medien/Qualität

Auf der Registerkarte **Medien/Qualität (Media/Quality)** können Sie die grundlegenden Druckeinstellungen für den jeweiligen Medientyp festlegen. Sie können auch die Druckqualität und die Farbtöne anpassen.

- [Vorschaufenster](#)
- [Medientyp \(Media Type\)](#)
- [Papierzufuhr \(Paper Source\)](#)
- [Qualität \(Quality\)](#)
- [Farbe/Intensität \(Color/Intensity\)](#)
- [Graustufen drucken \(Grayscale Printing\)](#)
- [Vorschau vor dem Druckvorgang \(Preview before printing\)](#)



Vorschaufenster

In der Abbildung wird angezeigt, wie das Original auf einem Blatt Papier platziert wird. Sie können das Layout insgesamt überprüfen.

Medientyp (Media Type)

Wählt einen Druckpapiertyp aus.

Wählen Sie einen Medientyp aus, der dem in den Drucker eingelegten Papier entspricht. Hierdurch wird sichergestellt, dass der Druckvorgang für das angegebene Papier ordnungsgemäß ausgeführt wird.

Papierzufuhr (Paper Source)

Zeigt die Papierquelle an.

Hinteres Fach (Rear Tray)

Papier wird immer vom hinteren Fach eingezogen.

Qualität (Quality)

Wählt die gewünschte Druckqualität aus.

Wählen Sie eine der folgenden Optionen, um die für den Zweck geeignete Druckqualität einzustellen.

»» Wichtig

- Abhängig von den Einstellungen für **Medientyp (Media Type)** sind die Druckergebnisse möglicherweise unverändert, selbst wenn **Qualität (Quality)** geändert wird.

Hoch (High)

Gibt der Druckqualität Vorrang vor der Druckgeschwindigkeit.

Standard

Druckt mit durchschnittlicher Geschwindigkeit und Qualität.

Sparsam (Economy)

Verringert die beim Drucken verwendete Menge an Tinte.

»» Hinweis

- Die Auswahl von **Sparsam (Economy)** unter **Qualität (Quality)** verringert den Verbrauch von Tinte. Dies bedeutet, dass Sie bei Auswahl von **Standard** mehr drucken können. Informationen zum Sparsam-Modus finden Sie unter „[Sparsam-Modus](#)“.

Benutzerdefiniert (Custom)

Wählen Sie diese Option, um die Druckqualität individuell festzulegen.

Einstellen... (Set...)

Wählen Sie **Benutzerdefiniert (Custom)** bei **Qualität (Quality)** aus, damit es auswählbar ist.

Öffnen Sie das [Dialogfeld Benutzerdefiniert](#), um individuelle Druckqualitätsoptionen festzulegen.

Farbe/Intensität (Color/Intensity)

Wählt die Methode zur Farbeinstellung.

Automatisch (Auto)

Cyan, Magenta, Gelb (Yellow), Helligkeit (Brightness), Kontrast (Contrast) usw. werden automatisch eingestellt.

Manuell (Manual)

Wählen Sie diese Option, wenn Sie individuelle Einstellungen wie **Cyan, Magenta, Gelb (Yellow), Helligkeit (Brightness), Kontrast (Contrast)** usw. sowie die Methode **Farbkorrektur (Color Correction)** festlegen.

Einstellen... (Set...)

Wählen Sie **Manuell (Manual)** für **Farbe/Intensität (Color/Intensity)** aus, um die Schaltfläche zu aktivieren.

Sie können im Dialogfeld **Manuelle Farbeinstellung (Manual Color Adjustment)** individuelle Farbeinstellungen wie **Cyan, Magenta, Gelb (Yellow), Helligkeit (Brightness)** und **Kontrast (Contrast)** auf der [Registerkarte Farbeinstellung](#) vornehmen und die Methode für die **Farbkorrektur (Color Correction)** auf der [Registerkarte Abstimmung](#) festlegen.

»» Hinweis

- Wenn Sie ein ICC-Profil zum Anpassen von Farben verwenden möchten, stellen Sie das Profil im Dialogfeld **Manuelle Farbeinstellung (Manual Color Adjustment)** ein.

Graustufen drucken (Grayscale Printing)

Diese Funktion wandelt die Daten beim Drucken des Dokuments in Schwarzweißdaten um.
Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, um ein Farbdokument in Schwarzweiß zu drucken.

Vorschau vor dem Druckvorgang (Preview before printing)

Zeigt das Druckergebnis vor dem Ausdrucken der Daten in einer Vorschau an.
Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um eine Vorschau vor dem Druckvorgang anzuzeigen.

Standard (Defaults)

Setzt alle geänderten Einstellungen auf die Standardwerte zurück.
Wenn Sie auf diese Schaltfläche klicken, werden alle Einstellungen auf dem aktuellen Bildschirm auf die Standardwerte (Werkseinstellungen) zurückgesetzt.

Dialogfeld Benutzerdefiniert (Custom)

Legen Sie die Qualität fest, und wählen Sie die gewünschte Druckqualität aus.

Qualität

Sie können die Druckqualität mit dem Schieberegler anpassen.

»»» Wichtig

- Bestimmte Druckqualitätsoptionen sind je nach den unter **Medientyp (Media Type)** gewählten Einstellungen nicht verfügbar.

»»» Hinweis

- Die Druckqualitätsmodi **Hoch (High)**, **Standard** oder **Sparsam (Economy)** sind mit dem Schieberegler verknüpft. Wenn der Schieberegler bewegt wird, werden die entsprechende Qualität und der Wert daher auf der linken Seite angezeigt. Dasselbe wird mit der Auswahl des entsprechenden Optionsfelds für **Qualität (Quality)** auf der Registerkarte **Medien/Qualität (Media/Quality)** bewirkt.

Registerkarte Farbeinstellung (Color Adjustment)

Auf dieser Registerkarte können Sie die Farbbalance anpassen, indem Sie die Einstellungen für **Cyan**, **Magenta**, **Gelb (Yellow)**, **Helligkeit (Brightness)** und **Kontrast (Contrast)** ändern.

Vorschau

Zeigt die Auswirkungen der Farbanpassung an.
Farbe und Helligkeit werden bei der Einstellung der einzelnen Elemente geändert.

»»» Hinweis

- Die Grafik ist einfarbig, wenn das Kontrollkästchen **Graustufen drucken (Grayscale Printing)** aktiviert ist.

Farbmuster anzeigen (View Color Pattern)

Zeigt ein Muster zur Überprüfung der bei der Farbanpassung vorgenommenen Farbänderungen an.
Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn Sie das Vorschaubild mit einem Farbmuster anzeigen möchten.

Cyan / Magenta / Gelb (Yellow)

Passt die Intensität von **Cyan, Magenta** und **Gelb (Yellow)** an.

Wenn Sie den Schieberegler nach rechts verschieben, wird eine Farbe kräftiger, wenn Sie ihn nach links verschieben, wird eine Farbe schwächer.

Sie können auch direkt einen Wert für den Schieberegler eingeben. Geben Sie einen Wert zwischen -50 und 50 ein.

Durch diese Anpassung wird die relative Tintenmenge jeder verwendeten Farbe geändert, was sich auf die gesamte Farbbalance des Dokuments auswirkt. Verwenden Sie Ihre Anwendung, wenn Sie die Farbbalance insgesamt grundlegend ändern wollen. Verwenden Sie den Druckertreiber nur für geringe Korrekturen der Farbbalance.

Helligkeit (Brightness)

Damit passen Sie die Helligkeit des Drucks an. Sie können die Level von reinem Weiß und reinem Schwarz nicht ändern. Die Helligkeit der Farben zwischen Weiß und Schwarz kann jedoch geändert werden. Ziehen Sie den Schieberegler nach rechts, um die Farben heller erscheinen zu lassen (abzuschwächen). Ziehen Sie den Schieberegler nach links, um die Farben dunkler erscheinen zu lassen (zu verstärken). Sie können auch Helligkeitswerte für den Schieberegler auch direkt eingeben. Geben Sie einen Wert zwischen -50 und 50 ein.

Kontrast (Contrast)

Passt den Kontrast zwischen Hell und Dunkel in dem zu druckenden Bild an.

Wenn Sie den Schieberegler nach rechts verschieben, wird der Kontrast verstärkt, wenn Sie ihn nach links verschieben, wird der Kontrast verringert.

Sie können auch direkt einen Wert für den Schieberegler eingeben. Geben Sie einen Wert zwischen -50 und 50 ein.

Registerkarte Abstimmung (Matching)

Hiermit können Sie die Methode zum Anpassen von Farben gemäß dem Typ des zu druckenden Dokuments auswählen.

Farbkorrektur (Color Correction)

Hiermit können Sie **Treiberabgleich (Driver Matching)**, **ICM** oder **Keine (None)** gemäß dem Zweck des Druckvorgangs auswählen.

Treiberabgleich (Driver Matching)

Wenn Sie Canon Digital Photo Color verwenden, können Sie sRGB-Daten in den Farbtönen drucken, die von den meisten Personen bevorzugt werden.

ICM

Passt die Farben während des Druckens mithilfe eines ICC-Profiles an.

»» Wichtig

- Wenn die Anwendungssoftware so eingestellt ist, dass ICM deaktiviert ist, ist **ICM** unter **Farbkorrektur (Color Correction)** nicht verfügbar, und der Drucker kann die Bilddaten möglicherweise nicht ordnungsgemäß drucken.

Keine (None)

Deaktiviert die Farbeinstellung mit dem Druckertreiber. Wählen Sie diesen Wert, wenn Sie in einer Anwendungssoftware zum Drucken ein von Ihnen erstelltes ICC-Druckprofil angegeben haben.

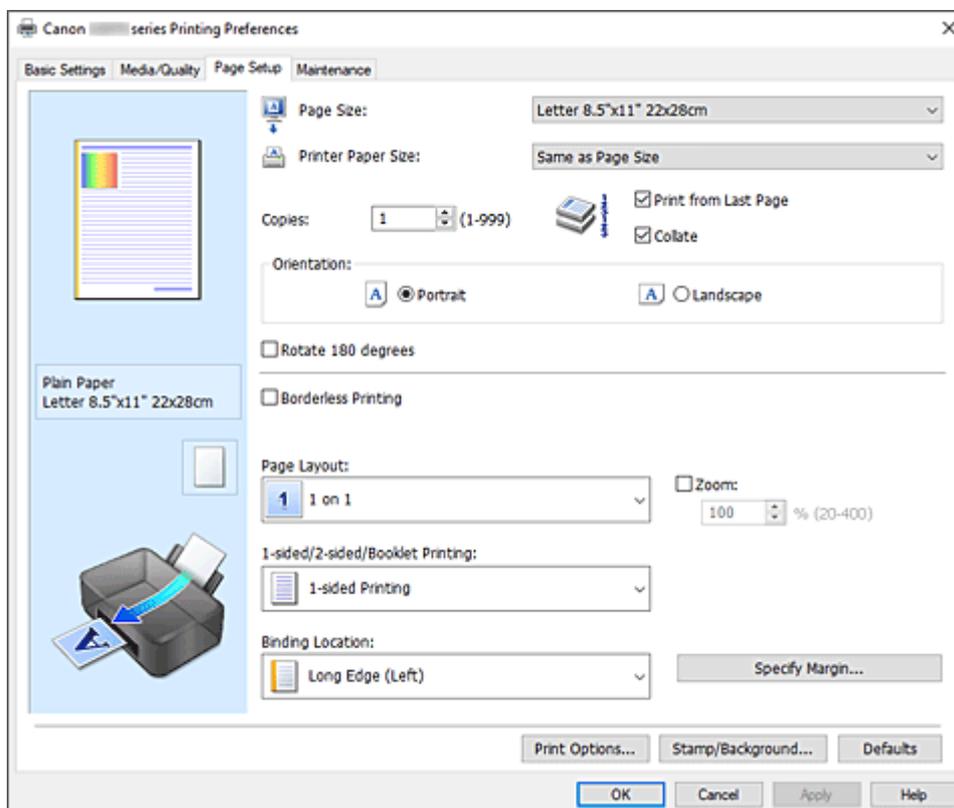
Festlegen des Layouts der gedruckten Dokumente (Registerkarte Seite einrichten)

- **Beschreibung der Registerkarte Seite einrichten**
- **Festlegen der Anzahl der Kopien und der Druckreihenfolge**
- **Randlos drucken**

Beschreibung der Registerkarte Seite einrichten

Auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** können Sie festlegen, auf welche Weise ein Dokument auf dem Papier angeordnet werden soll. Darüber hinaus können Sie auf dieser Registerkarte die Anzahl der zu druckenden Exemplare und die Druckreihenfolge festlegen. Wenn die Anwendung, die zum Erstellen des Dokuments verwendet wurde, über eine ähnliche Funktion verfügt, legen Sie diese Einstellungen in der Anwendung fest.

- [Vorschaufenster](#)
- [Seitenformat \(Page Size\)](#)
- [Druckerpapierformat \(Printer Paper Size\)](#)
- [Kopien \(Copies\)](#)
- [Ab der letzten Seite drucken \(Print from Last Page\)](#)
- [Sortieren \(Collate\)](#)
- [Ausrichtung \(Orientation\)](#)
- [Um 180 Grad drehen \(Rotate 180 degrees\)](#)
- [Randloser Druck \(Borderless Printing\)](#)
- [Seitenlayout \(Page Layout\)](#)
- [Zoom](#)
- [Eins. Dr./Doppels. Dr./Brosch.dr. \(1-sided/2-sided/Booklet Printing\)](#)
- [Bindung \(Binding Location\)](#)
- [Rand angeben](#)
- [Druckoptionen](#)
- [Stempel/Hintergrund](#)



Vorschaufenster

In der Abbildung wird angezeigt, wie das Original auf einem Blatt Papier platziert wird. Sie können das Layout insgesamt überprüfen.

Seitenformat (Page Size)

Wählt ein Seitenformat aus.

Stellen Sie sicher, dass Sie dasselbe Seitenformat auswählen, das Sie in der Anwendung ausgewählt haben.

Wenn Sie **Benutzerdefiniert... (Custom...)** auswählen, wird das [Dialogfeld Benutzerdefiniertes Papierformat](#) geöffnet, in dem Sie die Höhe und Breite des Papiers angeben können.

Druckerpapierformat (Printer Paper Size)

Wählt das Format des in den Drucker eingelegten Papiers aus.

Für Druckvorgänge mit normalen Formaten lautet die Standardeinstellung **Wie Seitenformat (Same as Page Size)**.

Bei der Auswahl eines Papierformats, das kleiner als das **Seitenformat (Page Size)** ist, wird die Dokumentgröße verkleinert. Bei der Auswahl eines Papierformats, das größer als das ist, wird die Dokumentgröße vergrößert.

Wenn Sie außerdem **Benutzerdefiniert... (Custom...)** auswählen, wird das [Dialogfeld Benutzerdefiniertes Papierformat](#) geöffnet, in dem Sie die Höhe und Breite des Papiers angeben können.

Kopien (Copies)

Legt die Anzahl der zu druckenden Exemplare fest. Sie können einen Wert von 1 bis 999 angeben.

»»» Wichtig

- Wenn die zum Erstellen des Dokuments verwendete Anwendung über eine ähnliche Funktion verfügt, geben Sie die Anzahl der Exemplare in der Anwendung an, statt sie hier festzulegen.

Ab der letzten Seite drucken (Print from Last Page)

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, wenn der Ausdruck mit der letzten Seite beginnen soll. Auf diese Weise liegen die Seiten nach der Ausgabe in der richtigen Reihenfolge vor und brauchen nicht sortiert zu werden.

Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen, wenn der Ausdruck des Dokuments mit der ersten Seite beginnen soll.

Sortieren (Collate)

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die Seiten jedes Exemplars zu gruppieren, wenn Sie mehrere Exemplare drucken möchten.

Deaktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, wenn jeweils die Seiten mit derselben Seitenzahl gruppiert gedruckt werden sollen.

»»» Wichtig

- Wenn die Anwendung, mit der Sie Ihr Dokument erstellt haben, dieselbe Funktion hat, nehmen Sie die Einstellungen im Druckertreiber vor. Ist das Druckergebnis in diesem Fall nicht annehmbar, legen Sie die Einstellungen in der Anwendung fest. Wenn Sie die Anzahl der Kopien und die Druckreihenfolge sowohl in der Anwendung als auch im Druckertreiber festlegen, wird möglicherweise ein Vielfaches der Werte in den beiden Einstellungen gedruckt oder die angegebene Reihenfolge nicht berücksichtigt.

Ausrichtung (Orientation)

Wählt die Ausrichtung für den Druckvorgang aus.

Wenn die zum Erstellen des Dokuments verwendete Anwendung über eine ähnliche Funktion verfügt, wählen Sie dieselbe Ausrichtung aus, die Sie in der Anwendung ausgewählt haben.

Hochformat (Portrait)

Beim Drucken des Dokuments bleiben dessen obere und untere Position unverändert (relativ zur Papierzufuhrriechung). Dies ist die Standardeinstellung.

Querformat (Landscape)

Beim Drucken des Dokuments wird es um 90 Grad gedreht (relativ zur Papierzufuhrriechung).

Sie können die Drehrichtung ändern, indem Sie auf die [Registerkarte **Wartung**](#) klicken, das Dialogfeld **Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings)** öffnen und das Kontrollkästchen

Um 90 Grad nach links drehen, wenn die Ausrichtung [Querformat] ist (Rotate 90 degrees left when orientation is [Landscape]) aktivieren bzw. deaktivieren.

Um das Dokument beim Drucken um 90 Grad nach links zu drehen, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Um 90 Grad nach links drehen, wenn die Ausrichtung [Querformat] ist (Rotate 90 degrees left when orientation is [Landscape])**.

Um 180 Grad drehen (Rotate 180 degrees)

Beim Drucken des Dokuments wird es um 180 Grad gegen die Papierzufuhrriechung gedreht.

Die in einer anderen Anwendungssoftware konfigurierte Breite des Druckbereichs und der Erweiterungsumfang werden vertikal und horizontal umgekehrt.

Randloser Druck (Borderless Printing)

Legt fest, ob formatfüllend ohne Seitenränder oder mit Seitenrändern gedruckt wird.

Beim randlosem Druck werden Originale vergrößert, sodass sie leicht über den Rand des Papiers hinausreichen. Daher kann das Drucken ohne Ränder (Rahmen) erfolgen.

Geben Sie mit **Erweiterungsumfang (Amount of Extension)** an, wie weit das Dokument beim randlosen Druck über das Papier hinausreichen soll.

Erweiterungsumfang (Amount of Extension)

Legt fest, wie weit das Dokument beim randlosen Druck über das Papier hinausreichen soll.

Wenn Sie den Schieber nach rechts bewegen, wird der Erweiterungsumfang vergrößert, und Sie können problemlos randlos drucken.

Wenn Sie den Schieber nach links bewegen, wird der Erweiterungsumfang reduziert und die zu druckende Bildfläche des Dokuments erweitert.

Seitenlayout (Page Layout)

Wählt die Größe des zu druckenden Dokuments sowie die Art des Druckvorgangs aus.

1 auf 1 (1 on 1) bis 16 auf 1 (16 on 1)

Mehrere Seiten eines Dokuments können auf ein Blatt Papier gedruckt werden. Klicken Sie auf

Voreinstellungen... (Preferences...), um die Seitenreihenfolge zu ändern. Geben Sie im daraufhin angezeigten [Dialogfeld **Seitenlayoutdruck**](#) die **Reihenfolge (Page Order)** an.

Poster (1 x 2) bis Poster (4 x 4)

Mit dieser Funktion können Sie die Bilddaten vergrößern und die vergrößerten Daten für den Druckvorgang auf mehrere Seiten aufteilen.

Sie können diese Seiten dann zusammenfügen, um ein großes Druckerzeugnis wie z. B. ein Poster zu erstellen.

Voreinstellungen... (Preferences...)

Öffnet das [Dialogfeld Posterdruck](#).

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um Details für Nebeneinander/Posterdruck festzulegen.

Zoom

Legt ein Vergrößerungs-/Verkleinerungsverhältnis für das zu druckende Dokument fest.

Eins. Dr./Doppels. Dr./Brosch.dr. (1-sided/2-sided/Booklet Printing)

Einseitiger Druck (1-sided Printing)

Wählen Sie diese Option, wenn Sie einseitig drucken.

Doppelseitiger Dr. (manuell) (2-sided Printing (Manual))

Wählen Sie diese Option, wenn Sie den Duplexdruck verwenden.

Broschürendruck (Booklet Printing)

Mit der Funktion "Broschürendruck" können Sie Broschüren drucken. Daten werden auf beide Seiten des Papiers gedruckt. Bei diesem Druckvorgang wird sichergestellt, dass die gefalteten Broschürenblätter in der richtigen Reihenfolge zusammengelegt und in der Mitte geheftet werden können.

Voreinstellungen... (Preferences...)

[Öffnet das Dialogfeld Broschürendruck](#). Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um Details für den Broschürendruck festzulegen.

Bindung (Binding Location)

Wählt die Position des Heftrands aus.

Der Drucker analysiert die Einstellungen **Ausrichtung (Orientation)** und **Seitenlayout (Page Layout)** und wählt automatisch die beste Position für den Heftrand aus. Überprüfen Sie **Bindung (Binding Location)**, und wählen Sie zur Änderung eine Option aus der Liste aus. Um die Breite des Bindungsrandes festzulegen, legen Sie diese über die Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** fest.

Rand angeben... (Specify Margin...)

[Öffnet das Dialogfeld Rand angeben](#). Sie können die Breite des Heftrands angeben.

Druckoptionen... (Print Options...)

Öffnet das [Dialogfeld Druckoptionen](#).

Ändert detaillierte Druckertreibereinstellungen für von Anwendungen gesendete Druckdaten.

Stempel/Hintergrund... (Stamp/Background...)

Öffnet das [Dialogfeld Stempel/Hintergrund](#).

Mit der Funktion **Stempel (Stamp)** können Sie einen Stempeltext oder eine Bitmap über oder unter Dokumentdaten drucken. Überdies können auch das Datum, die Uhrzeit und der Benutzername gedruckt werden. Die Funktion **Hintergrund (Background)** ermöglicht es, Dokumentdaten mit einer Illustration zu hinterlegen.

Je nach der Umgebung sind **Stempel (Stamp)** und **Hintergrund (Background)** möglicherweise nicht verfügbar.

Standard (Defaults)

Setzt alle geänderten Einstellungen auf die Standardwerte zurück.

Wenn Sie auf diese Schaltfläche klicken, werden alle Einstellungen auf dem aktuellen Bildschirm auf die Standardwerte (Werkseinstellungen) zurückgesetzt.

Dialogfeld Benutzerdefiniertes Papierformat (Custom Paper Size)

In diesem Dialogfeld können Sie die Größe (Breite und Höhe) des benutzerdefinierten Papiers angeben.

Einheiten (Units)

Wählen Sie die Einheit für die Eingabe eines benutzerdefinierten Papierformats aus.

Papierformat (Paper Size)

Legt die **Breite (Width)** und **Höhe (Height)** des benutzerdefinierten Papiers fest. Die Angabe erfolgt in den Maßeinheiten, die unter **Einheiten (Units)** festgelegt sind.

Dialogfeld Seitenlayoutdruck (Page Layout Printing)

In diesem Dialogfeld können Sie die Anzahl der Dokumentseiten festlegen, die auf ein Blatt Papier gedruckt werden sollen. Zudem können Sie die Reihenfolge der Seiten festlegen und auswählen, ob eine Linie am Seitenrand um jede Dokumentseite gedruckt werden soll.

Die in diesem Dialogfeld festgelegten Einstellungen können im Vorschaufenster des Druckertreibers überprüft werden.

Reihenfolge (Page Order)

Gibt die Ausrichtung des Dokuments für den Druck auf ein Blatt Papier an.

Seitenrand (Page Border)

Druckt eine Linie am Seitenrand um jede Dokumentseite.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die Linie am Seitenrand zu drucken.

Dialogfeld Posterdruck (Poster Printing)

In diesem Dialogfeld können Sie die Größe des zu druckenden Bilds auswählen. Zudem können Sie Einstellungen für Schnittlinien und Einfügemarierungen vornehmen, die beim Zusammenfügen der Seiten zu einem Poster nützlich sind.

Die in diesem Dialogfeld festgelegten Einstellungen können im Vorschaufenster des Druckertreibers überprüft werden.

Am Rand "Ausschneiden/Einfügen" drucken (Print "Cut/Paste" in margins)

Legt fest, ob die Wörter "Ausschneiden" und "Einfügen" in den Rändern angezeigt werden. Diese Wörter helfen beim Zusammenfügen der Seiten zu einem Poster.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die Wörter zu drucken.

»» Hinweis

- Je nach Umgebung des verwendeten Druckertreibers ist diese Funktion möglicherweise nicht verfügbar.

Am Rand "Ausschneiden/Einfügen"-Linien drucken (Print "Cut/Paste" lines in margins)

Legt fest, ob Schnittlinien, die beim Zusammenfügen der Seiten zu einem Poster nützlich sind, gedruckt werden.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die Schnittlinien zu drucken.

Seitenbereich (Print page range)

Gibt den Druckbereich an. Wählen Sie im Normalfall **Alles (All)**.

Wählen Sie **Seiten (Pages)** zur Angabe einer bestimmten Seite oder eines bestimmten Bereichs.

»» Hinweis

- Wenn einige Seiten nicht ordnungsgemäß gedruckt wurden, geben Sie die Seiten an, die nicht gedruckt werden müssen, indem Sie im Vorschauenfenster der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** auf diese Seiten klicken. In diesem Fall werden nur die auf dem Bildschirm angezeigten Seiten gedruckt.

Dialogfeld Broschürendruck (Booklet Printing)

In diesem Dialogfeld können Sie festlegen, wie das Dokument als Broschüre gebunden werden soll. Das einseitige Drucken und das Drucken eines Seitenrands kann ebenfalls in diesem Dialogfeld festgelegt werden.

Die in diesem Dialogfeld festgelegten Einstellungen können im Vorschauenfenster des Druckertreibers überprüft werden.

Vorschausymbol

Zeigt die im Dialogfeld **Broschürendruck (Booklet Printing)** vorgenommenen Einstellungen an. Sie können prüfen, wie das Dokument nach dem Broschürendruck aussehen wird.

Rand zum Heften (Margin for stapling)

Legt fest, welche Seite der Broschüre geheftet wird.

Leere Seite einfügen (Insert blank page)

Legt fest, ob das Dokument auf eine oder beide Seiten der Broschüre gedruckt werden soll. Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um das Dokument auf eine Seite der Broschüre zu drucken, und wählen Sie die Seite aus der Liste aus, die leer bleiben soll.

Rand (Margin)

Gibt die Breite des Hefrands an.
Die eingegebene Breite ab der Mitte des Blatts wird zum Hefrand.

Seitenrand (Page Border)

Druckt eine Linie am Seitenrand um jede Dokumentseite.
Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die Linie am Seitenrand zu drucken.

Dialogfeld Rand angeben (Specify Margin)

In diesem Dialogfeld können Sie die Randbreite für die Hefseite angeben. Falls ein Dokument nicht auf eine Seite passt, wird das Dokument beim Drucken verkleinert.

Rand (Margin)

Gibt die Breite des Hefrands an.
Die Breite der Seite, die unter **Bindung (Binding Location)** festgelegt wurde, wird zum Hefrand.

Dialogfeld Druckoptionen (Print Options)

Nimmt Änderungen an Druckdaten vor, die an den Drucker gesendet werden.

Je nach der Umgebung ist diese Funktion möglicherweise nicht verfügbar.

Von Anwendung geforderte ICM-Funktion deaktivieren (Disable ICM required from the application software)

Deaktiviert die von der Anwendungssoftware benötigte ICM-Funktion.

Wenn eine Anwendungssoftware für das Drucken von Daten Windows ICM verwendet, können unerwartete Farben erzeugt oder die Druckgeschwindigkeit reduziert werden. Falls diese Probleme auftreten, können sie möglicherweise durch die Aktivierung dieses Kontrollkästchens behoben werden.

»»» Wichtig

- Deaktivieren Sie dieses Kontrollkästchen im Normalfall.
- Diese Funktion kann nicht verwendet werden, wenn im Dialogfeld **Manuelle Farbeinstellung (Manual Color Adjustment)** auf der Registerkarte **Abstimmung (Matching)** für **Farbkorrektur (Color Correction)** die Option **ICM** ausgewählt ist.

Farbprofileinstellung der Anwendungssoftware deaktivieren (Disable the color profile setting of the application software)

Wenn dieses Kontrollkästchen aktiviert wird, werden die Informationen im Farbprofil deaktiviert, die in der Anwendungssoftware festgelegt wurden.

Wenn die in der Anwendungssoftware festgelegten Farbprofilinformationen an den Druckertreiber gesendet werden, kann das Druckergebnis unerwartete Farben aufweisen. In diesem Fall kann das Problem unter Umständen durch die Aktivierung dieses Kontrollkästchens behoben werden.

»»» Wichtig

- Deaktivieren Sie dieses Kontrollkästchen im Normalfall.
- Selbst bei aktiviertem Kontrollkästchen wird nur ein Teil der Informationen im Farbprofil deaktiviert. Das Farbprofil kann weiterhin zum Drucken verwendet werden.

Papiergruppierung aufheben (Ungroup Papers)

Legt die Anzeigemethode von **Medientyp (Media Type)**, **Seitenformat (Page Size)** und **Druckerpapierformat (Printer Paper Size)** fest.

Um die Optionen einzeln anzuzeigen, aktivieren Sie das Kontrollkästchen.

Um die Optionen in einer Gruppe anzuzeigen, deaktivieren Sie das Kontrollkästchen.

Anwendungssoftware zum Komprimieren von Druckdaten nicht zulassen (Do not allow application software to compress print data)

Die Komprimierung von Druckdaten der Anwendungssoftware ist unzulässig.

Wenn im Druckergebnis Bilddaten fehlen oder unerwünschte Farben auftreten, kann das Problem unter Umständen durch das Aktivieren dieses Kontrollkästchens verbessert werden.

»»» Wichtig

- Deaktivieren Sie dieses Kontrollkästchen im Normalfall.

Nach Erstellung von Druckdaten nach Seite drucken (Print after creating print data by page)

Die Druckdaten werden in Seiteneinheiten erstellt, und der Druckvorgang wird gestartet, nachdem die Verarbeitung einer Druckdatenseite abgeschlossen ist.

Wenn das gedruckte Dokument unerwünschte Effekte wie Streifen aufweist, können die Druckergebnisse unter Umständen durch das Aktivieren dieses Kontrollkästchens verbessert werden.

»»» Wichtig

- Deaktivieren Sie dieses Kontrollkästchen im Normalfall.

Vermeiden von Druckdatenverlust (Prevention of Print Data Loss)

Sie können die Größe der mithilfe der Anwendungssoftware erstellten Druckdaten reduzieren und die Daten dann ausdrucken.

Je nach verwendeter Anwendungssoftware werden die Bilddaten möglicherweise abgeschnitten oder nicht ordnungsgemäß gedruckt. Wählen Sie in diesem Fall **Ein (On)** aus. Wenn Sie diese Option nicht verwenden, wählen Sie **Aus (Off)** aus.

»» Wichtig

- Bei der Verwendung dieser Funktion kann es je nach Druckdaten zu einer Verschlechterung der Druckqualität kommen.

Einheit der Druckdatenverarbeitung (Unit of Print Data Processing)

Wählt die Verarbeitungseinheit der Druckdaten, die an den Drucker gesendet werden sollen.

Wählen Sie im Normalfall **Empfohlen (Recommended)** aus.

»» Wichtig

- Bestimmte Einstellungen können einen großen Teil des Arbeitsspeichers belegen. Ändern Sie die Einstellung nicht, falls Ihr Computer nur über einen geringen Arbeitsspeicher verfügt.

Drucken mit (Print With)

Geben Sie an, welche Tinte beim Drucken verwendet werden soll.

Wählen Sie zwischen **Alle Farben (Standard) (All Colors (Default))** und **Nur Schwarz (Black Only)**.

»» Wichtig

- Bei Angabe der folgenden Einstellungen wird **Nur Schwarz (Black Only)** deaktiviert, da der Drucker eine andere Tinte als Schwarz zum Drucken von Dokumenten verwendet.
 - Ein anderer Typ als **Normalpapier (Plain Paper)**, **Umschlag (Envelope)**, **Ink Jet Hagaki (A)**, **Hagaki K (A)**, **Hagaki (A)** oder **Hagaki** wurde für **Medientyp (Media Type)** auf der Registerkarte **Medien/Qualität (Media/Quality)** ausgewählt.
 - Ein Häkchen wird bei **Randloser Druck (Borderless Printing)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** gesetzt.
- Nehmen Sie einen nicht verwendeten Druckkopf nicht heraus. Es kann nicht gedruckt werden, wenn ein Druckkopf herausgenommen ist.

Dialogfeld Stempel/Hintergrund (Stamp/Background)

Je nach der Umgebung sind **Stempel (Stamp)** und **Hintergrund (Background)** möglicherweise nicht verfügbar.

Mit dem Dialogfeld **Stempel/Hintergrund (Stamp/Background)** können Sie einen Stempel und/oder Hintergrund über oder unter Dokumentseiten drucken. Abgesehen von den vorgespeicherten Stempeln und Hintergründen können Sie auch Ihre eigenen verwenden.

Stempel (Stamp)

Mit der Stempeldruckfunktion wird ein Stempel auf ein Dokument gedruckt.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, und wählen Sie einen Titel aus der Liste, um einen Stempel zu drucken.

Stempel definieren... (Define Stamp...)

Öffnet das [Dialogfeld Stempелеinstellungen](#).

Sie können die Details für einen ausgewählten Stempel prüfen oder einen neuen Stempel speichern.

Über Text stempeln (Place stamp over text)

Legt fest, wie der Stempel auf das Dokument gedruckt werden soll.

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Stempel (Stamp)**, um die Funktion zu aktivieren.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um einen Stempel auf die gedruckte Dokumentseite zu drucken. Die gedruckten Daten werden möglicherweise unter dem Stempel verborgen.

Deaktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die Dokumentdaten über den Stempel zu drucken.

Die gedruckten Daten werden nicht unter dem Stempel verborgen. Dennoch sind die Bereiche des Stempels, die im Dokument überlappen, möglicherweise verborgen.

Nur erste Seite stempeln (Stamp first page only)

Legt fest, ob der Stempel nur auf die erste Seite oder auf alle Seiten des Dokuments gedruckt werden soll, wenn es sich um ein mehrseitiges Dokument handelt.

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Stempel (Stamp)**, um die Funktion zu aktivieren.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um einen Stempel nur auf die erste Seite zu drucken.

Hintergrund (Background)

Mit dem Hintergrunddruck können Sie ein Dokument mit einer Illustration oder einem ähnlichen Objekt (Bitmap) hinterlegen.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um einen Hintergrund zu drucken, und wählen Sie einen Titel aus der Liste aus.

Hintergrund auswählen... (Select Background...)

Öffnet das [Dialogfeld Hintergrundeinstellungen](#).

Sie können eine Bitmap als Hintergrund speichern und die Layoutmethode und Intensität des ausgewählten Hintergrunds ändern.

Hintergrund nur erste Seite (Background first page only)

Legt fest, ob der Hintergrund nur auf die erste Seite oder auf alle Seiten des Dokuments gedruckt werden soll, wenn es sich um ein mehrseitiges Dokument handelt.

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Hintergrund (Background)**, um die Funktion zu aktivieren.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um einen Hintergrund nur auf die erste Seite zu drucken.

Registerkarte Stempel (Stamp)

Mit der Registerkarte Stempel können Sie den Text und die Bitmap-Datei (.bmp) zur Verwendung für einen Stempel festlegen.

Vorschaufenster

Zeigt den Status des auf den einzelnen Registerkarten konfigurierten Stempels an.

Stempeltyp (Stamp Type)

Gibt den Stempeltyp an.

Wählen Sie die Option **Text** aus, um einen Stempel mit Zeichen zu erstellen. Wählen Sie

die Option **Bitmap** aus, um einen Stempel mit einer Bitmap-Datei zu erstellen. Wählen Sie

Datum/Uhrzeit/Benutzername (Date/Time/User Name) aus, um Erstellungsdatum/-uhrzeit und den Benutzernamen für das gedruckte Dokument anzuzeigen.

Die Einstellungselemente auf der Registerkarte **Stempel (Stamp)** ändern sich je nach ausgewähltem Typ.

- Damit Sie einen Stempel vom Typ **Text** speichern können, müssen die Zeichen in das Feld **Stempeltext (Stamp Text)** eingetragen sein. Ändern Sie bei Bedarf die Einstellungen **TrueType-Schriftart (TrueType Font)**, **Stil (Style)**, **Größe (Size)** und **Kontur (Outline)**. Die Farbe des Stempels können Sie durch Klicken auf **Farbe wählen... (Select Color...)** auswählen.
- Klicken Sie bei **Bitmap** auf **Datei auswählen... (Select File...)**, und wählen Sie die zu verwendende Bitmapdatei (.bmp) aus. Ändern Sie bei Bedarf die Einstellungen für **Größe (Size)** und **Transparente weiße Fläche (Transparent white area)**.
- Als **Datum/Uhrzeit/Benutzername (Date/Time/User Name)** werden unter **Stempeltext (Stamp Text)** das Datum und die Uhrzeit der Druckobjekterstellung sowie der Benutzername angezeigt. Ändern Sie bei Bedarf die Einstellungen **TrueType-Schriftart (TrueType Font)**, **Stil (Style)**, **Größe (Size)** und **Kontur (Outline)**. Die Farbe des Stempels können Sie durch Klicken auf **Farbe wählen... (Select Color...)** auswählen.

Wenn für **Stempeltyp (Stamp Type)** die Option **Text** oder **Datum/Uhrzeit/Benutzername (Date/Time/User Name)** festgelegt ist

Stempeltext (Stamp Text)

Gibt die Textzeichenfolge für den Stempel an.

Sie können bis zu 64 Zeichen eingeben.

Als **Datum/Uhrzeit/Benutzername (Date/Time/User Name)** werden unter **Stempeltext (Stamp Text)** das Datum und die Uhrzeit der Druckobjekterstellung sowie der Benutzername angezeigt.

TrueType-Schriftart (TrueType Font)

Wählt die Schriftart für die Textzeichenfolge des Stempels aus.

Stil (Style)

Wählt den Schriftschnitt für die Textzeichenfolge des Stempels aus.

Größe (Size)

Wählt die Schriftgröße für die Textzeichenfolge des Stempels aus.

Kontur (Outline)

Wählt einen Rahmen aus, der die Textzeichenfolge des Stempels umgibt.

Ist eine große Schriftgröße unter **Größe (Size)** ausgewählt, können die Zeichen über den Rand des Stempels hinausragen.

Farbe (Color)/Farbe wählen... (Select Color...)

Zeigt die aktuelle Farbe des Stempels an.

Klicken Sie zur Auswahl einer anderen Farbe auf **Farbe wählen... (Select Color...)**, um das Dialogfeld **Farbe (Color)** zu öffnen, und wählen oder erstellen Sie eine Farbe, die Sie für einen Stempel verwenden möchten.

Wenn für **Stempeltyp (Stamp Type)** die Option **Bitmap** ausgewählt ist

Datei (File)

Gibt den Namen der Bitmap-Datei an, die als Stempel verwendet werden soll.

Datei auswählen... (Select File...)

Öffnet das Dialogfeld zum Auswählen einer Datei.

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um eine als Stempel zu verwendende Bitmap-Datei auszuwählen.

Größe (Size)

Passt die Größe der Bitmap-Datei an, die als Stempel verwendet werden soll.

Wenn Sie den Schieberegler nach rechts verschieben, nimmt die Größe zu, wenn Sie ihn nach links verschieben, nimmt die Größe ab.

Transparente weiße Fläche (Transparent white area)

Legt fest, ob die weißen Bereiche der Bitmap in transparente Bereiche umgewandelt werden sollen.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die weißen Bereiche der Bitmap in transparente Bereiche umzuwandeln.

»» Hinweis

- Klicken Sie auf **Standard (Defaults)**, um **Stempeltyp (Stamp Type)** auf Text, **Stempeltex (Stamp Text)** auf Leer, **TrueType-Schriftart (TrueType Font)** auf Arial, **Stil (Style)** auf Standard, **Größe (Size)** auf 36 Punkte einzustellen sowie **Kontur (Outline)** zu deaktivieren und **Farbe (Color)** auf Grau mit den RGB-Werten (192, 192, 192) festzulegen.

Registerkarte Position (Placement)

Mit der Registerkarte Position können Sie die Stelle festlegen, an der der Stempel gedruckt werden soll.

Vorschaufenster

Zeigt den Status des auf den einzelnen Registerkarten konfigurierten Stempels an.

Position

Gibt die Stempelposition auf der Seite an.

Wenn Sie **Benutzerdefiniert (Custom)** aus der Liste auswählen, können Sie Werte für die Koordinaten **X-Position** und **Y-Position** direkt eingeben.

Sie können die Stempelposition auch ändern, indem Sie den Stempel im Vorschaufenster an eine andere Position ziehen.

Drehung (Rotation)

Gibt den Drehwinkel für den Stempel an. Der Winkel kann durch die Eingabe einer Gradzahl festgelegt werden.

Bei negativen Werten wird der Stempel im Uhrzeigersinn gedreht.

»» Hinweis

- **Drehung (Rotation)** ist nur aktiviert, wenn **Text** oder **Datum/Uhrzeit/Benutzername (Date/Time/User Name)** für **Stempeltyp (Stamp Type)** auf der Registerkarte **Stempel (Stamp)** ausgewählt ist.

»» Hinweis

- Klicken Sie auf **Standard (Defaults)**, um die Stempelposition auf **Zentrieren (Center)** und die Drehung auf „0“ einzustellen.

Registerkarte Einstellungen speichern (Save settings)

Auf der Registerkarte **Einstellungen speichern (Save settings)** können Sie einen neuen Stempel speichern oder einen nicht benötigten Stempel löschen.

Titel (Title)

Geben Sie den Titel zum Speichern des erstellten Stempels ein.
Sie können bis zu 64 Zeichen eingeben.

»» Hinweis

- Am Anfang oder Ende eines Titels können keine Leerzeichen, Tabulatoren oder Zeilenwechsel eingegeben werden.

Stempel (Stamps)

Zeigt eine Liste der gespeicherten Stempeltitel an.
Geben Sie einen Titel an, um den entsprechenden Stempel unter **Titel (Title)** anzuzeigen.

Speichern (Save)/Überschreibung speichern (Save overwrite)

Speichert den Stempel.
Geben Sie einen Titel unter **Titel (Title)** ein, und klicken Sie auf die Schaltfläche.

Löschen (Delete)

Löscht einen nicht benötigten Stempel.
Geben Sie den Titel eines nicht benötigten Stempels in der Liste **Stempel (Stamps)** an, und klicken Sie auf die Schaltfläche.

Registerkarte Hintergrund (Background)

Auf der Registerkarte Hintergrund können Sie eine Bitmap-Datei (.bmp) zur Verwendung als Hintergrund auswählen oder festlegen, wie der ausgewählte Hintergrund gedruckt werden soll.

Vorschaufenster

Zeigt den Status der auf der Registerkarte **Hintergrund (Background)** festgelegten Bitmap an.

Datei (File)

Gibt den Namen der Bitmap-Datei an, die als Hintergrund verwendet werden soll.

Datei auswählen... (Select File...)

Öffnet das Dialogfeld zum Auswählen einer Datei.
Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um eine als Hintergrund zu verwendende Bitmap-Datei (.bmp) auszuwählen.

Layoutmethode (Layout Method)

Legt fest, wie das Hintergrundbild auf dem Papier platziert werden soll.
Wenn Sie **Benutzerdefiniert (Custom)** auswählen, können Sie die Koordinaten für **X-Position** und **Y-Position** angeben.
Sie können die Hintergrundposition auch ändern, indem Sie das Bild im Vorschaufenster an eine andere Stelle ziehen.

Intensität (Intensity)

Passt die Intensität der als Hintergrund zu verwendenden Bitmap an.
Wenn Sie den Schieberegler nach rechts verschieben, erhöht sich die Intensität, wenn Sie ihn nach links verschieben, verringert sich die Intensität. Zum Drucken des Hintergrunds mit Original-Bitmap-Intensität bewegen Sie den Schieberegler ganz nach rechts.

»» Hinweis

- Je nach der Umgebung ist diese Funktion möglicherweise nicht verfügbar.

- Klicken Sie auf **Standard (Defaults)**, um **Datei (File)** auf Leer, **Layoutmethode (Layout Method)** auf **Seite ausfüllen (Fill page)** und den Schieberegler **Intensität (Intensity)** in die Mitte zu stellen.

Registerkarte Einstellungen speichern (Save settings)

Auf der Registerkarte **Einstellungen speichern (Save settings)** können Sie einen neuen Hintergrund speichern oder einen nicht benötigten Hintergrund löschen.

Titel (Title)

Geben Sie den Titel zum Speichern des angegebenen Hintergrundbilds ein.
Sie können bis zu 64 Zeichen eingeben.

»» Hinweis

- Am Anfang oder Ende eines Titels können keine Leerzeichen, Tabulatoren oder Zeilenwechsel eingegeben werden.

Hintergründe (Backgrounds)

Zeigt eine Liste der gespeicherten Hintergrundtitel an.

Geben Sie einen Titel an, um den entsprechenden Hintergrund unter **Titel (Title)** anzuzeigen.

Speichern (Save)/Überschreibung speichern (Save overwrite)

Speichert die Bilddaten als Hintergrund.

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, nachdem Sie den **Titel (Title)** eingefügt haben.

Löschen (Delete)

Löscht einen nicht benötigten Hintergrund.

Geben Sie den Titel eines nicht benötigten Hintergrunds in der Liste **Hintergründe (Backgrounds)** an, und klicken Sie auf diese Schaltfläche.

Festlegen der Anzahl der Kopien und der Druckreihenfolge

Sie können die Anzahl der Kopien bzw. Exemplare auf der Registerkarte **Grundeinstellungen (Basic Settings)** einstellen.

1. Öffnen des [Druckertreiber-Setup-Fensters](#)

2. Festlegen der Anzahl der zu druckenden Exemplare

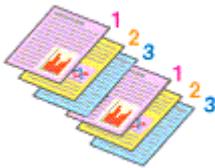
Geben Sie die Anzahl der zu druckenden Exemplare unter **Kopien (Copies)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** an.

3. Festlegen der Druckreihenfolge

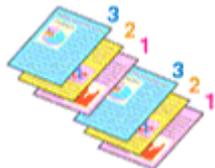
Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Ab der letzten Seite drucken (Print from Last Page)**, wenn der Ausdruck mit der letzten Seite beginnen soll, und deaktivieren Sie das Kontrollkästchen, wenn der Ausdruck mit der ersten Seite beginnen soll.

Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Sortieren (Collate)**, wenn Sie mehrere Exemplare eines Dokuments drucken und alle Seiten in kompletten Sätzen ausgedruckt werden sollen. Deaktivieren Sie diese Option, wenn jeweils die Seiten mit derselben Seitenzahl zusammen gedruckt werden sollen.

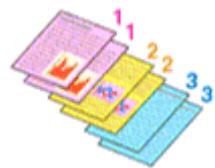
- **Ab der letzten Seite drucken (Print from Last Page):** / **Sortieren (Collate):**



- **Ab der letzten Seite drucken (Print from Last Page):** / **Sortieren (Collate):**



- **Ab der letzten Seite drucken (Print from Last Page):** / **Sortieren (Collate):**



- **Ab der letzten Seite drucken (Print from Last Page):** / **Sortieren (Collate):**



4. Klicken Sie auf **OK**.

Beim Drucken wird die angegebene Anzahl an Kopien in der festgelegten Druckreihenfolge gedruckt.

»» Wichtig

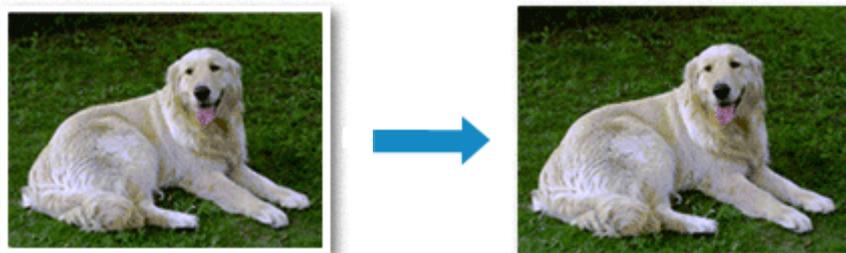
- Wenn die Anwendung, mit der Sie Ihr Dokument erstellt haben, dieselbe Funktion hat, nehmen Sie die Einstellungen im Druckertreiber vor. Ist das Druckergebnis in diesem Fall nicht annehmbar, legen Sie die Einstellungen in der Anwendung fest. Wenn Sie die Anzahl der Kopien und die Druckreihenfolge sowohl in der Anwendungssoftware als auch im Druckertreiber festlegen, wird möglicherweise ein Vielfaches der Werte in den beiden Einstellungen gedruckt oder die angegebene Reihenfolge nicht berücksichtigt.

»» Hinweis

- Wenn Sie **Ab der letzten Seite drucken (Print from Last Page)** und **Sortieren (Collate)** auswählen, werden mehrseitige Dokumente so ausgegeben, dass sie nach dem Druckvorgang bereits in der richtigen Reihenfolge vorliegen.

Randlos drucken

Die Funktion für das randlose Drucken erlaubt das Drucken ohne jeden Rand, indem die Daten vergrößert werden, sodass sie leicht über den Rand des Papiers hinausreichen. Beim Standarddruck werden um den Dokumentbereich Ränder erstellt. Beim randlosen Druck werden diese Ränder jedoch nicht erstellt. Wählen Sie den randlosen Druck, wenn Sie z. B. ein Foto ohne umgebenden Rand drucken wollen.



Sie können den randlosen Druck auf der Registerkarte **Grundeinstellungen (Basic Settings)** veranlassen.

Festlegen des randlosen Drucks

1. Öffnen des [Druckertreiber-Setup-Fensters](#)

2. Festlegen des randlosen Drucks

Setzen Sie ein Häkchen bei **Randloser Druck (Borderless Printing)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)**.

Klicken Sie auf **OK**, wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird.

Wenn eine Meldung erscheint, die zum Ändern des Medientyps auffordert, wählen Sie einen Medientyp in der Liste aus, und klicken Sie auf **OK**.

3. Überprüfen des Seitenformats

Überprüfen Sie die Liste **Seitenformat (Page Size)**. Wählen Sie ggf. ein anderes Seitenformat in der Liste aus. Die Liste enthält ausschließlich Seitenformate, die für den randlosen Druck geeignet sind.

4. Anpassen des Erweiterungsumfangs

Passen Sie den Erweiterungsumfang bei Bedarf mit dem Schieberegler **Erweiterungsumfang (Amount of Extension)** an.

Wenn Sie den Regler nach rechts verschieben, wird der Umfang größer, wenn Sie ihn nach links verschieben, wird er kleiner.

In den meisten Fällen ist es empfehlenswert, den Schieberegler auf die zweite Position von rechts zu stellen.



»» Wichtig

- Wenn der Slider **Erweiterungsumfang (Amount of Extension)** ganz rechts steht, können sich auf der Rückseite des Papiers Verschmierungen zeigen.

5. Klicken Sie auf **OK**.

Beim Drucken werden die Daten ohne Rand auf das Papier gedruckt.

»» Wichtig

- Wenn ein Seitenformat ausgewählt wird, das nicht für den randlosen Druck verwendet werden kann, wird es automatisch in das für den randlosen Druck gültige Format geändert.
- Je nach verwendetem Medientyp für den randlosen Druck kann die Druckqualität oben oder unten auf dem Blatt geringfügig abnehmen, oder das Blatt kann verschmutzt sein.
- Wenn sich das Verhältnis von Höhe zu Breite von den Bilddaten unterscheidet, wird abhängig vom Format des Mediums ein Teil des Bildes möglicherweise nicht gedruckt.
Beschneiden Sie in diesem Fall die Bilddaten mit einer Anwendungssoftware entsprechend dem Papierformat.

»» Hinweis

- Wenn auf der Registerkarte **Medien/Qualität (Media/Quality)** für **Medientyp (Media Type)** die Option **Normalpapier (Plain Paper)** ausgewählt wurde, wird randloses Drucken nicht empfohlen. Daher wird die Meldung für die Medienauswahl angezeigt.
Wenn Sie normales Papier für Testausdrucke verwenden, wählen Sie **Normalpapier (Plain Paper)**, und klicken Sie auf **OK**.

Erweitern der zu druckenden Bildfläche des Dokuments

Wenn Sie einen großen Wert für die Erweiterung festlegen, können Sie ohne Probleme randlos drucken. Der Teil des Dokuments, der über den Papierbereich hinausragt, wird jedoch nicht gedruckt. Dies bedeutet, dass Objekte im Randbereich eines Fotos unter Umständen ausgeblendet werden.

Reduzieren Sie den Erweiterungswert, wenn Sie mit dem Ergebnis des randlosen Druckens nicht zufrieden sind. Der Erweiterungsumfang verringert sich, wenn der Schieberegler **Erweiterungsumfang (Amount of Extension)** nach links bewegt wird.

»» Wichtig

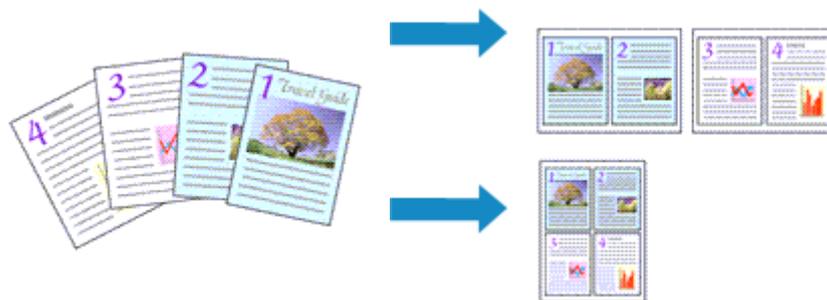
- Wenn der Erweiterungsumfang verringert wird, kann je nach Papiergröße ein unerwünschter Rand auf dem Ausdruck erscheinen.

»» Hinweis

- Befindet sich der Schieberegler **Erweiterungsumfang (Amount of Extension)** ganz links, werden die Bilddaten nicht beschnitten. Wählen Sie diese Einstellung, wenn Sie die Adressseite einer Postkarte bedrucken, damit die Postleitzahl des Absenders an der richtigen Position gedruckt wird.
- Wenn **Vorschau vor dem Druckvorgang (Preview before printing)** auf der Registerkarte **Medien/Qualität (Media/Quality)** aktiviert ist, können Sie vor dem Druckvorgang prüfen, ob wirklich kein Rand vorhanden ist.

Seitenlayoutdruck

Mit dem Seitenlayoutdruck können Sie mehrere Seiten auf einem Blatt Papier ausdrucken.



1. Öffnen des [Druckertreiber-Setup-Fensters](#)

2. Festlegen des Seitenlayoutdrucks

Wählen Sie unter **1 auf 1 (1 on 1)** eine Seitenlayoutzahl von **16 auf 1 (16 on 1)** aus der Liste **Seitenlayout (Page Layout)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** aus.

Die aktuellen Einstellungen werden im Vorschaufenster auf der linken Seite des Druckertreibers angezeigt.

3. Auswählen des Druckerpapierformats

Wählen Sie in der Liste **Druckerpapierformat (Printer Paper Size)** das in den Drucker eingelegte Papierformat aus.

4. Festlegen der Anzahl der auf einem Blatt zu druckenden Seiten und der Seitenreihenfolge

Klicken Sie bei Bedarf auf **Voreinstellungen... (Preferences...)** und nehmen Sie im Dialogfeld **Seitenlayoutdruck (Page Layout Printing)** die folgenden Einstellungen vor. Klicken Sie anschließend auf **OK**.

Reihenfolge (Page Order)

Wählen Sie in der Liste eine Positionierungsmethode aus, um die Anordnung der Seiten zu ändern.

Seitenrand (Page Border)

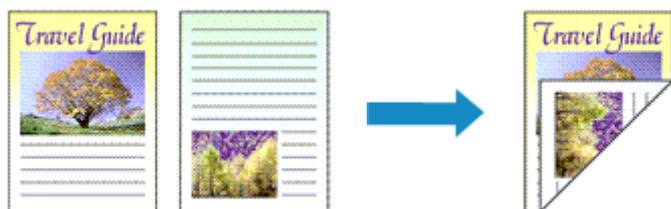
Um einen Seitenrand um jede Dokumentseite zu drucken, aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen.

5. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie auf **OK** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)**.

Beim Drucken wird auf jedem Blatt die angegebene Anzahl an Seiten in der festgelegten Reihenfolge gedruckt.

Duplexdruck



Sie können den Duplexdruck auch auf der Registerkarte **Medien/Qualität (Media/Quality)** veranlassen.

1. Öffnen des [Druckertreiber-Setup-Fensters](#)

2. Festlegen des Duplexdrucks

Wählen Sie die Option **Doppelseitiger Dr. (manuell) (2-sided Printing (Manual))** unter **Eins. Dr./ Doppels. Dr./Brosch.dr. (1-sided/2-sided/Booklet Printing)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** aus.

3. Auswählen des Layouts

Wählen Sie das gewünschte Layout aus der Liste **Seitenlayout (Page Layout)** aus.

4. Festlegen der Heftseite

Unter den Einstellungen **Ausrichtung (Orientation)** und **Seitenlayout (Page Layout)** wird automatisch die beste **Bindung (Binding Location)** ausgewählt. Wenn Sie die Einstellung ändern möchten, wählen in der Liste **Bindung (Binding Location)** eine andere Heftseite aus.

5. Festlegen der Randbreite

Klicken Sie bei Bedarf auf **Rand angeben... (Specify Margin...)** und legen Sie die Randbreite fest. Klicken Sie anschließend auf **OK**.

6. Abschließen der Konfiguration

Klicken Sie auf **OK** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)**.

Beim Drucken wird das Dokument zuerst auf eine Seite des Papiers gedruckt. Nachdem eine Seite gedruckt wurde, legen Sie das Papier entsprechend der Meldung erneut ein.

Drücken Sie die Taste **OK** am Drucker, um die andere Seite zu drucken.

»» Hinweis

- Sind beim Duplexdruck auf der Rückseite des Papiers Verschmierungen zu sehen, führen Sie die **Bodenplattenreinigung (Bottom Plate Cleaning)** über das Canon IJ Printer Assistant Tool durch.

Verwandte Themen

- ➔ Reinigen im Inneren des Druckers

➔ [Ändern des Betriebsmodus des Druckers](#)

Überblick über den Druckertreiber

- **Canon IJ-Druckertreiber**
 - Öffnen des Einrichtungsbildschirm des Druckertreibers
- **Canon IJ-Statusmonitor**
- **Nutzungshinweise (Druckertreiber)**

Canon IJ-Druckertreiber

Der Canon IJ-Druckertreiber (nachfolgend einfach als Druckertreiber bezeichnet) ist eine Software zur Installation auf dem Computer, damit dieser mit dem Drucker kommunizieren kann.

Der Druckertreiber wandelt die von Ihrer Anwendungssoftware erstellten Druckdaten in Daten um, die vom Drucker interpretiert werden können, und sendet diese Daten an den Drucker.

Da unterschiedliche Modelle jeweils andere Formate der Druckdaten unterstützen, benötigen Sie einen Druckertreiber für das von Ihnen verwendete Modell.

Installieren des Druckertreibers

Um den Druckertreiber zu installieren, installieren Sie den Treiber über die Installations-CD-ROM oder unsere Website.

Auswählen des Druckertreibers

Um den Druckertreiber festzulegen, öffnen Sie das Dialogfeld **Druck (Print)** der Anwendungssoftware, die Sie gerade verwenden, und wählen Sie „Canon XXX“ (wobei „XXX“ der Modellname ist).

Anzeigen des Handbuchs über den Druckertreiber

Um die Beschreibung einer Registerkarte zur Einrichtung im Einrichtungsbildschirm des Druckertreibers anzuzeigen, klicken Sie auf dieser Registerkarte auf **Hilfe (Help)**.

Verwandtes Thema

➔ [Öffnen des Einrichtungsbildschirm des Druckertreibers](#)

Öffnen des Einrichtungsbildschirm des Druckertreibers

Sie können den Einrichtungsbildschirm des Druckertreibers über Ihre Anwendungssoftware oder durch Klicken auf das Symbol Drucker öffnen.

Anzeigen des Einrichtungsbildschirm des Druckertreibers über Ihre Anwendungssoftware

Führen Sie folgende Schritte aus, um die Druckeinstellungen während des Druckens festzulegen.

1. Wählen Sie den Druckbefehl in der Anwendungssoftware aus.

Der Befehl **Druck (Print)** kann im Allgemeinen im Menü **Datei (File)** gefunden werden.

2. Wählen Sie das Modell Ihres Druckers und klicken Sie auf **Einstellungen (Preferences)** (oder **Eigenschaften (Properties)**).

Der Einrichtungsbildschirm des Druckertreibers wird geöffnet.

»» Hinweis

- Je nachdem, welche Anwendungssoftware Sie verwenden, können die Befehle oder Menünamen sowie die Anzahl der erforderlichen Schritte abweichen. Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung zu Ihrer Anwendungssoftware.

Anzeigen des Einrichtungsbildschirm des Druckertreibers durch Klicken auf das Symbol „Drucker“

Über den Einrichtungsbildschirm können Sie Wartungsmaßnahmen für den Drucker durchführen, beispielsweise die Reinigung des Druckkopfs, oder festlegen, dass die Druckeinstellungen für die gesamte Anwendungssoftware genutzt werden.

1. Wählen Sie **Systemsteuerung (Control Panel) -> Hardware und Sound (Hardware and Sound) -> Geräte und Drucker (Devices and Printers)** aus.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol Ihres Modells. Wenn das Menü angezeigt wird, wählen Sie **Druckeinstellungen (Printing preferences)** aus.

Der Einrichtungsbildschirm des Druckertreibers wird geöffnet.

»» Wichtig

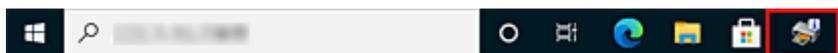
- Über **Druckereigenschaften (Printer properties)** öffnen Sie die Registerkarten zu den Windows-Funktionen, unter anderem die Registerkarte **Anschlüsse (Ports)** (oder **Erweitert (Advanced)**). Diese Registerkarten werden nicht angezeigt, wenn Sie es über den Befehl **Druckeinstellungen (Printing preferences)** oder über die Anwendungssoftware öffnen. Informationen zu den Registerkarten mit Windows-Funktionen finden Sie im Windows-Benutzerhandbuch.

Canon IJ-Statusmonitor

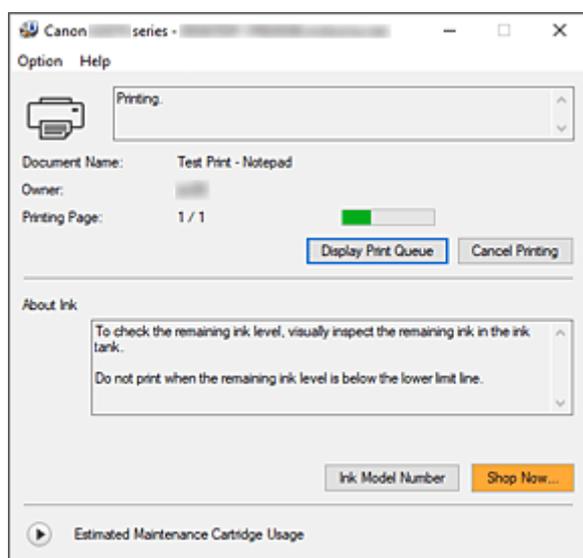
Der Canon IJ-Statusmonitor zeigt den Status des Druckers und den Druckfortschritt an. Der Status des Druckers wird durch die Symbole und Meldungen im Statusmonitor angezeigt.

Starten des Canon IJ-Statusmonitors

Der Canon IJ-Statusmonitor wird automatisch gestartet, wenn Druckdaten an den Drucker gesendet werden. Nach dem Start wird der Canon IJ-Statusmonitor als Schaltfläche in der Taskleiste angezeigt.



Klicken Sie auf die Schaltfläche für den Statusmonitor in der Taskleiste. Der Canon IJ-Statusmonitor wird angezeigt.



»» Hinweis

- Um den Canon IJ-Statusmonitor zu öffnen, wenn der Drucker nicht druckt, öffnen Sie das [Druckertreiber-Setup-Fensters](#), und klicken Sie auf **Druckerstatus anzeigen (View Printer Status)** auf der Registerkarte **Wartung (Maintenance)**.

Wenn Fehler auftreten

Der Canon IJ-Statusmonitor wird automatisch angezeigt, wenn ein Fehler auftritt (z. B. wenn im Drucker kein Papier mehr oder nur noch wenig Tinte vorhanden ist).

Führen Sie in diesen Fällen die beschriebenen Schritte durch.

Verwandtes Thema

- ➔ [Beschreibung des Canon IJ-Statusmonitors](#)

Nutzungshinweise (Druckertreiber)

Für den Druckertreiber gelten die nachfolgend beschriebenen Beschränkungen. Beachten Sie diese Beschränkungen, wenn Sie mit dem Druckertreiber arbeiten.

Beschränkungen für den Druckertreiber

- Bei einigen Anwendungen ist die Einstellung **Kopien (Copies)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** des Druckertreibers möglicherweise deaktiviert. Verwenden Sie in diesem Fall die Einstellung für Kopien im Dialogfeld **Druck (Print)** der Anwendungssoftware.
- Falls die ausgewählte **Sprache (Language)** auf der Registerkarte **Wartung (Maintenance)** im Dialogfeld **Info (About)** nicht mit der im Betriebssystem ausgewählten Sprache der Benutzeroberfläche übereinstimmt, wird das Druckertreiber-Setup-Fenster u. U. nicht ordnungsgemäß angezeigt.
- Nehmen Sie keine Änderungen an den Druckereigenschaften auf der Registerkarte **Erweitert (Advanced)** vor. Wenn Sie die Druckereigenschaften ändern, werden die nachfolgenden Funktionen nicht mehr ordnungsgemäß durchgeführt. Eine Ausführung der folgenden Funktionen ist ebenfalls nicht möglich, wenn im Dialogfeld **Druck (Print)** der Anwendungssoftware die Option **Ausgabe in Datei (Print to file)** ausgewählt ist oder Sie mit Anwendungen arbeiten, die das EMF-Spoolen nicht unterstützen.
 - **Vorschau vor dem Druckvorgang (Preview before printing)** auf der Registerkarte **Medien/Qualität (Media/Quality)**
 - **Vermeiden von Druckdatenverlust (Prevention of Print Data Loss)** im Dialogfeld **Druckoptionen (Print Options)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)**
 - **Broschürendruck (Booklet Printing)** unter **Eins. Dr./Doppels. Dr./Brosch.dr. (1-sided/2-sided/Booklet Printing)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)**
 - **Ab der letzten Seite drucken (Print from Last Page), Sortieren (Collate), Rand angeben... (Specify Margin...)** und **Stempel/Hintergrund... (Stamp/Background...)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)**
- Da die Auflösung, die Sie im Vorschaufenster sehen, nicht der gedruckten Auflösung entspricht, können Text und Linien im Vorschaufenster und im tatsächlichen Ausdruck unterschiedlich aussehen.
- Bei einigen Anwendungen wird der Druckvorgang in mehrere Druckaufträge unterteilt. Um den Druckvorgang abubrechen, löschen Sie alle unterteilten Druckaufträge.
- Wenn Bilddaten nicht ordnungsgemäß gedruckt werden, öffnen Sie das Dialogfeld **Druckoptionen (Print Options)** über die Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)**, und ändern Sie die Einstellung für **Von Anwendung geforderte ICM-Funktion deaktivieren (Disable ICM required from the application software)**. So lässt sich das Problem möglicherweise beheben.
- Wenn Sie ein Modell mit einem Kartensteckplatz verwenden, kann auf den Kartensteckplatz des Druckers möglicherweise nicht mehr zugegriffen werden. Starten Sie in einem solchen Fall den Drucker neu, oder schalten Sie ihn aus, und schließen Sie das USB-Kabel erneut an.

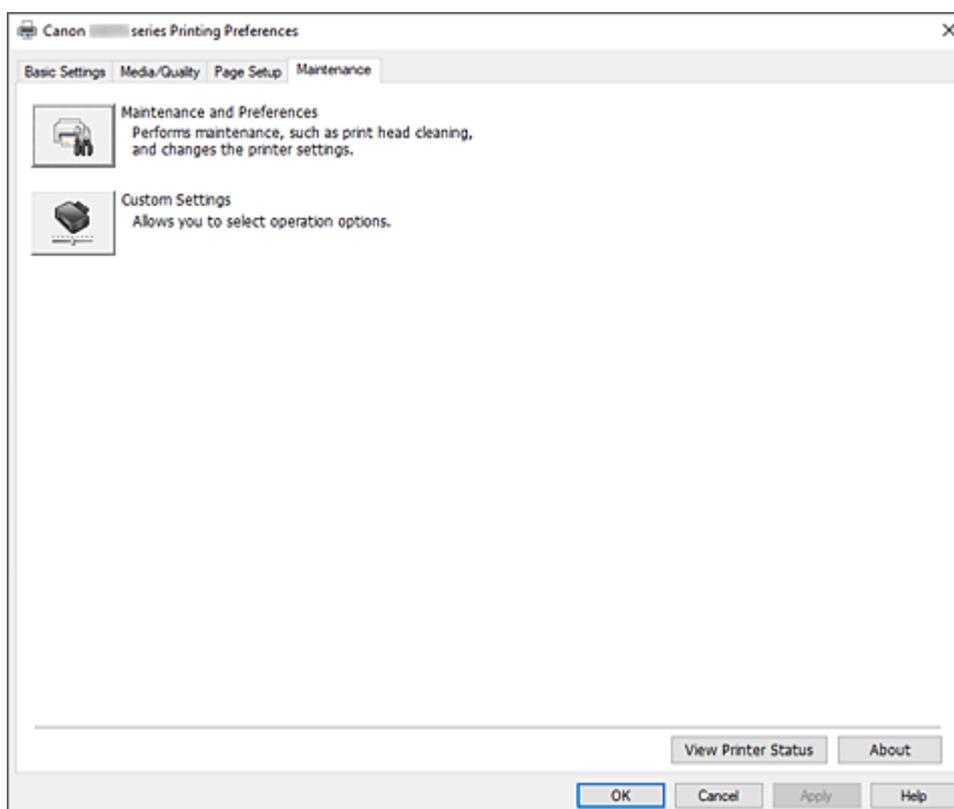
Einschränkungen im Zusammenhang mit Anwendungen

- In Microsoft Word (Microsoft Corporation) gelten folgende Beschränkungen.

- Wenn Microsoft Word über dieselben Druckfunktionen wie der Druckertreiber verfügt, legen Sie die Funktionen in Word fest.
 - Wenn eine Einstellung von **2 auf 1 (2 on 1)** bis **16 auf 1 (16 on 1)** oder **Zoom** für **Seitenlayout (Page Layout)** auf **Seite einrichten (Page Setup)** des Druckertreibers verwendet wird, wird das Dokument in einigen Versionen von Word möglicherweise nicht normal gedruckt.
 - Wenn **Seitenformat (Page Size)** in Word auf „XXX Vergrößern/Verkleinern“ eingestellt ist, wird das Dokument in einigen Versionen von Word möglicherweise nicht normal gedruckt.
- Falls dieses Problem auftritt, führen Sie die folgenden Schritte aus.
1. Öffnen Sie in Word das Dialogfeld **Druck (Print)**.
 2. Öffnen Sie das [Druckertreiber-Setup-Fensters](#), und legen Sie auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** unter **Seitenformat (Page Size)** das gleiche Papierformat wie in Word fest.
 3. Legen Sie **Broschürendruck (Booklet Printing)** unter **Seitenlayout (Page Layout)** oder **Eins. Dr./Doppels. Dr./Brosch.dr. (1-sided/2-sided/Booklet Printing)** gemäß Ihren Anforderungen fest.
 4. Klicken Sie auf "OK", um das Fenster zu schließen.
 5. Schließen Sie das Dialogfeld **Druck (Print)**, ohne den Druckvorgang zu starten.
 6. Öffnen Sie in Word das Dialogfeld **Druck (Print)** erneut.
 7. Öffnen Sie das Druckertreiber-Setup-Fenster erneut und klicken Sie auf **OK**.
 8. Starten Sie den Druckvorgang.
- Wenn der Bitmap-Druck in Adobe Illustrator (Adobe Incorporated) aktiviert ist, kann der Druckvorgang einige Zeit dauern oder es werden nicht alle Daten gedruckt. Drucken Sie erst, nachdem Sie das Kontrollkästchen **Bitmap-Druck (Bitmap Printing)** im Dialogfeld **Druck (Print)** deaktiviert haben.

Beschreibung der Registerkarte **Wartung**

Über die Registerkarte **Wartung (Maintenance)** können Sie das Canon IJ Printer Assistant Tool starten oder den Status des Druckers prüfen.



Wartung und Voreinstellungen (Maintenance and Preferences)

Canon IJ Printer Assistant Tool wird gestartet.

Sie können die Druckerwartung durchführen oder die Einstellungen des Druckers ändern.



Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings)

Öffnet das [Dialogfeld Benutzerdefinierte Einstellungen](#).

Verwenden Sie diese Funktion, wenn Sie die Einstellungen dieses Druckers ändern möchten.

»» Hinweis

- Wenn der Drucker ausgeschaltet oder die Kommunikation zwischen dem Drucker und dem Computer deaktiviert ist, wird möglicherweise eine Fehlermeldung angezeigt, da der Computer den Druckerstatus nicht ermitteln kann.
Klicken Sie in diesem Fall auf **OK**, um die zuletzt mit dem Computer festgelegten Einstellungen anzuzeigen.

Druckerstatus anzeigen (View Printer Status)

Startet den Canon IJ-Statusmonitor.

Verwenden Sie diese Funktion, wenn Sie den Druckerstatus und den Fortschritt eines Druckauftrags prüfen möchten.

Info (About)

Öffnet das [Dialogfeld Info](#).

Hier können Sie die Version des Druckertreibers und einen Copyright-Hinweis prüfen.

Zudem kann die zu verwendende Sprache geändert werden.

Dialogfeld Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings)

Wenn Sie auf **Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings)** klicken, wird das Dialogfeld **Benutzerdefinierte Einstellungen (Custom Settings)** angezeigt.

Wechseln Sie bei Bedarf zwischen verschiedenen Druckerbetriebsmodi.

Um 90 Grad nach links drehen, wenn die Ausrichtung [Querformat] ist (Rotate 90 degrees left when orientation is [Landscape])

Sie können die Drehrichtung von **Querformat (Landscape)** unter **Ausrichtung (Orientation)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** ändern.

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die Druckdaten beim Drucken um 90 Grad nach links zu drehen.

»» Wichtig

- Ändern Sie diese Einstellung nicht, während der Druckauftrag in der Druckwarteliste angezeigt wird. Andernfalls kann es vorkommen, dass Zeichen ausgelassen werden oder das Layout beeinträchtigt wird.

»» Hinweis

- Wenn **Geschäftsbrief-Umschlag 10 (Envelope Com 10)**, **DL Umschlag (Envelope DL)**, **Yougata 4 105x235mm (Yougata 4 4.13"x9.25")**, **Yougata 6 98x190mm (Yougata 6 3.86"x7.48")**, **Briefumschlag C5 (Envelope C5)** oder **Briefumschlag Monarch 98.4x190.5mm 3.88"x7.5" (Envelope Monarch 3.88"x7.5" 98.4x190.5mm)** für **Seitenformat (Page Size)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** ausgewählt ist, dreht der Drucker das Papier um 90 Grad nach links, um unabhängig von der Einstellung **Um 90 Grad nach links drehen, wenn die Ausrichtung [Querformat] ist (Rotate 90 degrees left when orientation is [Landscape])** zu drucken.

Nicht übereinst. Papiereinst. beim Dr. vom Computer nicht erkennen (Do not detect mismatched paper settings when printing from a computer)

Wenn beim Drucken von Dokumenten über den Computer das in den Drucker eingelegte Papier und die Papierformateinstellungen im Druckertreiber nicht übereinstimmen, wird mit dieser Einstellung die Meldungsanzeige deaktiviert und Sie können den Druckvorgang fortsetzen.

Deaktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die Funktion zum Erkennen von nicht übereinstimmenden Papiereinstellungen zu aktivieren.

Dialogfeld Info (About)

Wenn Sie auf **Info (About)** klicken, wird das Dialogfeld **Info (About)** angezeigt.

In diesem Dialogfeld werden die Version, Copyright-Informationen und die Modulliste des Druckertreibers angezeigt. Sie können die zu verwendende Sprache auswählen und die im Setup-Fenster angezeigte Sprache ändern.

Module

Führt die Druckertreibermodule auf.

Sprache (Language)

Legt die im [Druckertreiber-Setup-Fensters](#) zu verwendende Sprache fest.

»»» Wichtig

- Wenn die Schriftart für die Anzeige der von Ihnen gewählten Sprache nicht in Ihrem System installiert ist, werden die Zeichen nicht ordnungsgemäß angezeigt.

Google Analytics erlauben, Informationen zu senden (Allow Google Analytics to send information)

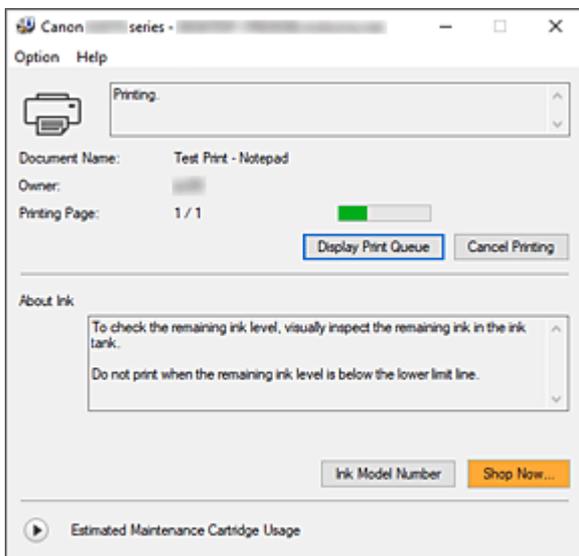
Deaktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die Informationsübermittlung zu beenden.

Das Kontrollkästchen wird nur angezeigt, wenn ein Benutzer mit Administratorrechten angemeldet ist.

Wenn keine Informationen übermittelt werden, wird das Kontrollkästchen nicht angezeigt.

Beschreibung des Canon IJ-Statusmonitors

Der Canon IJ-Statusmonitor zeigt den Status des Druckers und den Druckfortschritt an. Der Status des Druckers wird durch die Symbole und Meldungen im Statusmonitor angezeigt.



Funktionen des Canon IJ-Statusmonitors

Der Canon IJ-Statusmonitor verfügt über folgende Funktionen:

Bildschirmanzeige des Status des Druckers

Der Statusmonitor zeigt den Status des Druckers in Echtzeit an.

Sie können den Druckfortschritt jedes zu druckenden Dokuments (Druckauftrag) prüfen.

Anzeige von Fehlermeldungen und Korrekturmaßnahmen

Der Statusmonitor zeigt Informationen zu Fehlern im Zusammenhang mit dem Drucker an.

Sie können dann sofort überprüfen, welche Maßnahmen zu ergreifen sind.

Überblick über den Canon IJ-Statusmonitor

Der Canon IJ-Statusmonitor zeigt Symbole und Meldungen zum Druckerstatus und zur Tinte an.

Sie können die Informationen zum Druckdokument und zum Druckfortschritt während des Druckvorgangs prüfen.

Wenn ein Fehler auftritt, zeigt der Statusmonitor die Fehlermeldung sowie Anweisungen zur Behebung des Fehlers an. Befolgen Sie die Anweisungen in der Meldung.

Drucker

Der Canon IJ-Statusmonitor zeigt im Falle einer Warnung oder eines Fehlers im Drucker ein Symbol an.



: Es liegt eine Warnung vor.



: Es ist ein Bedienerfehler aufgetreten.



: Es liegt ein Hinweis zu etwas anderem als einer Warnung oder einem Fehler vor.



: Es ist ein Fehler aufgetreten, der Wartungsmaßnahmen erfordert.

Dokumentname (Document Name)

Name des Druckdokuments.

Besitzer (Owner)

Name des Besitzers des Druckdokuments.

Druckseite (Printing Page)

Seitenzahl der aktuellen Seite und Gesamtzahl der Seiten.

Druckwarteschlange anzeigen (Display Print Queue)

Die Druckwarteschlange, die die aktuellen Dokumente und die noch zu druckenden Dokumente kontrolliert.

Druckvorgang abbrechen (Cancel Printing)

Bricht das Drucken ab.

Info zu Tinte (About Ink)

Zeigt Meldungen zu Tinte an.

Nummer des Tintenmodells (Ink Model Number)

Sie können die richtige Nummer des Tintenmodells für Ihren Drucker suchen.

Geschätzte Nutzung der Wartungspatrone (Estimated Maintenance Cartridge Usage)

Hier werden Symbole angezeigt, die melden, dass die Kapazität der Wartungspatrone fast oder vollständig aufgebraucht ist.

Klicken Sie auf  (das Aufklappdreieck), um eine grafische Darstellung der geschätzten Verbrauchsmenge in der Wartungskassette anzuzeigen.

Menü Optionen (Option)

Wenn eine Druckermeldung angezeigt wird, wählen Sie **Statusmonitor aktivieren (Enable Status Monitor)**, um den Canon IJ-Statusmonitor zu starten.

Wählen Sie **Statusmonitor aktivieren (Enable Status Monitor)** aus, um die folgenden Befehle zu verwenden:

Aktuellen Druckauftrag immer anzeigen (Always Display Current Job)

Zeigt den Canon IJ-Statusmonitor an, wenn ein Dokument gedruckt wird.

Immer im Vordergrund anzeigen (Always Display on Top)

Zeigt den Canon IJ-Statusmonitor über den anderen Fenstern an.

Anleitungsmeldung anzeigen (Display Guide Message)

Zeigt Anleitungsmeldungen für komplizierte Papiereinstellungen an.

Drucken von Umschlägen (Envelope Printing)

Zeigt beim Starten des Bedruckens von Umschlägen eine Anleitungsmeldung an.

Wenn Sie die Anleitungsmeldung ausblenden möchten, aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Diese Meldung nicht mehr anzeigen (Do not show this message again)**.

Wenn Sie die Anleitungsmeldung erneut anzeigen möchten, öffnen Sie das Menü **Optionen (Option)**, wählen Sie **Anleitungsmeldung anzeigen (Display Guide Message)** aus, klicken Sie auf **Drucken von Umschlägen (Envelope Printing)** und aktivieren Sie diese Einstellung.

Warnung automatisch anzeigen (Display Warning Automatically)

Wenn eine Wartungskassetten-Warnung angezeigt wird (When a Maintenance Cartridge Warning Occurs)

Wenn eine Wartungspatronen-Warnung zur verbleibenden Kapazität angezeigt wird, wird automatisch der Canon IJ-Statusmonitor gestartet und im Vordergrund angezeigt.

Beim Start von Windows starten (Start when Windows is Started)

Der Canon IJ-Statusmonitor wird beim Start von Windows automatisch gestartet.

Menü Hilfe (Help)

Wählen Sie dieses Menü aus, um Hilfe-Informationen zum Canon IJ-Statusmonitor, einschließlich Versions- und Copyright-Informationen, anzuzeigen.

Verwandtes Thema

➔ [Canon IJ-Statusmonitor](#)

Aktualisieren des Treibers

Die Treiber umfassen einen Druckertreiber und MP Drivers. Die MP Drivers umfassen einen Druckertreiber und Faxtreiber sowie ScanGear (Scanner-Treiber).

Wenn Sie den Treiber auf die neueste Version aktualisieren, werden ungelöste Probleme damit möglicherweise behoben.

»» Wichtig

- Prüfen Sie Folgendes, wenn Sie die Treiber installieren oder löschen möchten.
 - Melden Sie sich als Benutzer mit Administratorrechten an.
 - Beenden Sie alle laufenden Anwendungen.

- [Installieren des Treibers](#)
- [Löschen des nicht benötigten Treibers](#)

Installieren des Treibers

1. Schalten Sie den Drucker ein.

2. Starten des Installationsprogramms

Doppelklicken Sie auf das Symbol der heruntergeladenen Datei.
Das Installationsprogramm wird gestartet.

3. Installieren des Treibers

Führen Sie die auf dem Bildschirm beschriebenen Schritte durch.

4. Abschließen der Installation

Klicken Sie auf **Beenden (Exit)**.

Je nach verwendetem Betriebssystem werden Sie möglicherweise dazu aufgefordert, Ihren Computer neu zu starten. Starten Sie den Computer neu, um die Installation ordnungsgemäß abzuschließen.

»» Wichtig

- Das Herunterladen des Treibers ist kostenfrei. Sie müssen lediglich die anfallenden Internetgebühren zahlen.

Löschen des nicht benötigten Treibers

Nicht mehr verwendete Druckertreiber können gelöscht werden.

1. Starten des Deinstallationsprogramms

Wählen Sie **Systemsteuerung (Control Panel) -> Programme (Programs) -> Programme und Funktionen (Programs and Features)**.

Wählen Sie in der Programmliste die Option „Canon XXX MP Drivers ” (wobei „XXX” der Modellname ist), und klicken Sie dann auf „Deinstallieren” (Uninstall).

Das Bestätigungsfenster für die Deinstallation des Modells wird angezeigt.

2. Ausführen des Deinstallationsprogramms

Klicken Sie auf **Ausführen (Start)**. Klicken Sie auf **Ja (Yes)**, wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird.

Wenn alle Dateien gelöscht wurden, klicken Sie auf **Abgeschlossen (Complete)**.

Das Löschen des Treibers ist abgeschlossen.

Drucken aus der Anwendungssoftware (macOS)

- Drucken  Standard
- Bedrucken von Postkarten
- Öffnen des Einstellungsbildschirms des Druckers
- Anzeigen des Druckstatusfensters
- Löschen nicht benötigter Druckaufträge
- Entfernen eines nicht mehr benötigten Druckers aus der Druckerliste

Drucken

Nach der Verbindung des Druckers mit Ihrem Mac können Sie sofort mit dem Drucken beginnen, ohne spezielle Software installieren zu müssen.

Überprüfen der Umgebungsbedingungen

Überprüfen Sie zuerst die Umgebungsbedingungen.

- Betriebsbedingungen
Mac mit der neuesten Betriebssystemversion
- Systemanforderungen
USB-Verbindung zwischen Ihrem Mac und dem Drucker

Drucken über einen Mac

1. [Überprüfen, ob der Drucker eingeschaltet ist](#)

»» Hinweis

- Wenn **Automatisch einschalten (Auto power on)** aktiviert ist, schaltet sich der Drucker beim Empfang eines Druckauftrags automatisch ein.

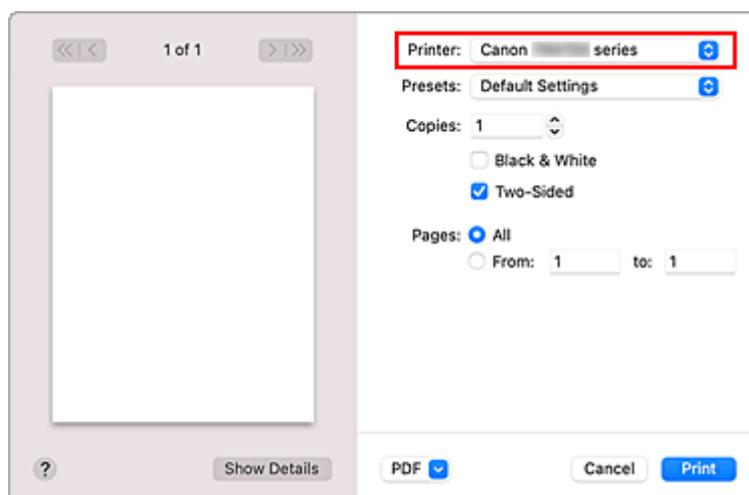
2. [Einlegen von Papier](#) in den Drucker

Konfigurieren Sie das festgelegte Papierformat über die Schaltfläche **Papierauswahl (Paper Select)** auf dem Drucker.

Der Papiertyp wird automatisch entsprechend dem festgelegten Papierformat festgelegt.

3. Wählen Sie Drucker aus.

Wählen Sie Ihr Modell in der Liste **Drucker (Printer)** im Dialogfeld „Drucken“ aus.

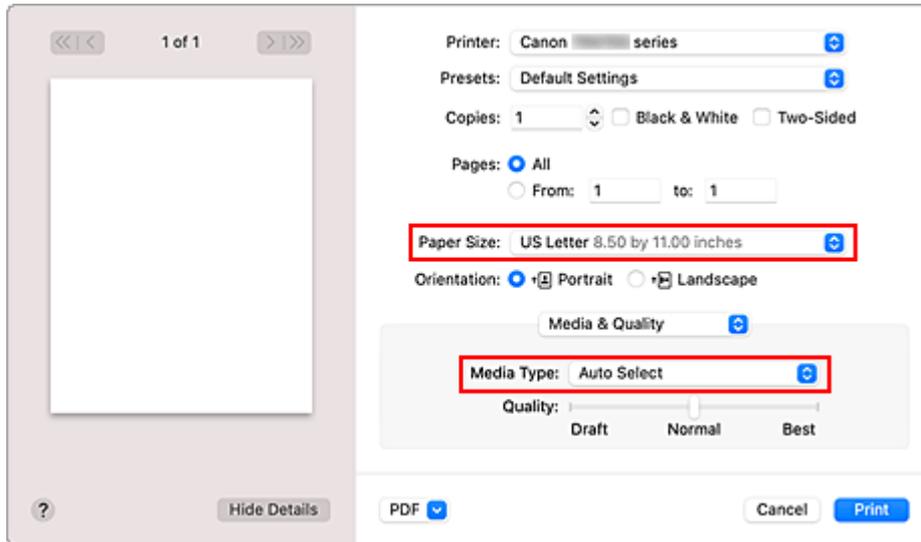


»» Hinweis

- Klicken Sie auf **Details anzeigen (Show Details)**, um vom Einrichtungsfenster zur detaillierten Anzeige zu wechseln.

4. Überprüfen der Druckeinstellungen

Legen Sie über **Medium und Qualität (Media & Quality)** im Popupmenü Elemente fest, wie beispielsweise das richtige Format für **Papiergröße (Paper Size)** sowie **Medientyp (Media Type)**.



»» Wichtig

- Wenn das im Druckdialog festgelegte Papierformat von dem im Drucker registrierten Papierformat abweicht, kann ein Fehler auftreten. Wählen Sie die richtigen Elemente im Druckdialog und den Drucker aus, die mit dem Papier übereinstimmen, das gedruckt wird.

»» Hinweis

- Verwenden Sie das Dialogfeld „Drucken“, um allgemeine Druckeinstellungen, wie beispielsweise Layout und Druckreihenfolge, festzulegen.
Weitere Informationen zu den Druckeinstellungen finden Sie in der Hilfe zu macOS.

5. Klicken Sie auf **Drucken (Print)**.

Der Drucker verwendet die angegebenen Einstellungen zum Drucken.

»» Wichtig

- Wenn Sie Großformatdrucke ausführen, stellen Sie sicher, dass noch ausreichend Tinte übrig bleibt.
- Wenn Sie für **Papierformat (Paper Size)** eine benutzerdefinierte Größe festlegen, die die angegebene Größe überschreitet, werden die Daten mit der Einstellung „Medientyp: Normalpapier, Druckqualität: Standard“ gedruckt.

»» Hinweis

- Die Anzeige des Einstellungsbildschirms unterscheidet sich je nach der verwendeten Anwendungssoftware.

Drucken von Umschlägen

Im folgenden Abschnitt finden Sie Informationen zum Drucken auf Umschlägen von einem Mac.

Drucken eines resultierendes Bildes	Ausrichtung der Druckdaten	Ausrichtung des eingelegten Umschlags
	 <p data-bbox="405 712 783 808">Die Druckdaten werden um 180 Grad gegen das Druckergebnisbild gedreht.</p>	 <p data-bbox="805 736 1433 833">Legen Sie den Umschlag vertikal mit der Adressseite nach oben ein, sodass die Klappe des Umschlags auf der rechten Seite nach unten weist.</p>

Bedrucken von Postkarten

In diesem Abschnitt wird die Vorgehensweise für das Bedrucken von Postkarten beschrieben.

1. [Einlegen von Postkarten](#) in den Drucker

2. Wählen Sie das Papierformat und den Papiertyp am Drucker aus.

Drücken Sie die Taste **Papierauswahl (Paper Select)**, um das ***** auszuwählen, und drücken Sie die Taste **OK**.

3. Wählen Sie **Papierformat (Paper Size)** und **Medientyp (Media Type)** im Druckdialog aus.

Wählen Sie **Postkarte (Postcard)** oder **Postkarte randlos (Postcard Borderless)** für **Papierformat (Paper Size)** im Druckdialog aus. Wenn Sie die Adressseite bedrucken, wählen Sie **Postkarte (Postcard)** aus.

Wählen Sie im Druckdialog die Hagaki-Datei aus, die Sie für **Medientyp (Media Type)** verwenden möchten.

»» Wichtig

- Der Drucker kann nicht auf Postkarten drucken, die mit Fotos oder Etiketten versehen sind.
- Sie erzielen ein besseres Druckergebnis, wenn Sie zuerst die Mitteilungssseite und anschließend die Adressseite drucken.

4. Klicken Sie auf **Drucken (Print)**.

Der Drucker verwendet die angegebenen Einstellungen zum Drucken.

Öffnen des Einstellungsbildschirms des Druckers

Der Einstellungsbildschirm des Druckers lässt sich über Ihre Anwendungssoftware anzeigen.

Öffnen des Dialogfelds "Seite einrichten"

Führen Sie folgende Schritte aus, um die Seiteneinstellungen (Papiereinstellungen) vor dem Drucken festzulegen.

1. Auswahl von **Seite einrichten... (Page Setup...)** im Menü **Ablage (File)** der Anwendungssoftware

Das Dialogfeld "Seite einrichten" wird geöffnet.

Öffnen des Dialogfensters "Drucken"

Führen Sie folgende Schritte aus, um die Druckeinstellungen vor dem Drucken festzulegen.

1. Auswahl von **Drucken... (Print...)** im Menü **Ablage (File)** der Anwendungssoftware

Das Dialogfeld "Drucken" wird geöffnet.

Anzeigen des Druckstatusfensters

Prüfen Sie den Druckfortschritt wie nachfolgend beschrieben:

1. Starten des Druckstatusfensters

- Wenn die Druckdaten zum Drucker gesendet wurden
Das Druckstatusfenster wird automatisch geöffnet. Um das Druckstatusfenster anzuzeigen, klicken Sie auf das Drucker-Symbol, das auf dem Dock angezeigt wird.
- Wenn die Druckdaten nicht zum Drucker gesendet wurden
Öffnen Sie die **Systemeinstellungen (System Preferences)** und wählen Sie **Drucker und Scanner (Printers & Scanners)**.
Um das Druckstatusfenster anzuzeigen, wählen Sie Ihr Druckermodell in der Druckerliste aus und klicken Sie auf **Druckerwarteschlange öffnen... (Open Print Queue...)**.

2. Prüfen Sie den Druckstatus.

Sie können den Namen der Datei, die gerade gedruckt wird, und den Namen der Datei, die als Nächstes gedruckt wird, anzeigen.

-  Der ausgewählte Druckauftrag wird gelöscht.
-  Unterbricht den Druckvorgang für das angegebene Dokument.
-  Setzt den Druckvorgang des angegebenen Dokuments fort.
-  Hält den Druck aller Dokumente an.
-  Wird nur angezeigt, wenn der Druck aller Dokumente angehalten wurde, und setzt den Druck aller Dokumente fort.

»» Wichtig

- Wenn ein Fehler auftritt, wird eine Fehlermeldung auf dem Bestätigungsbildschirm zum Druckfortschritt angezeigt.
- Der Inhalt der Fehlermeldung kann je nach der Betriebssystemversion variieren.
- Die Namen der Druckerteile in der Fehlermeldung unterscheiden sich möglicherweise von den in diesem Handbuch aufgeführten.
- Wenn die Fehlermeldung schwer verständlich ist, überprüfen Sie den auf dem LCD-Monitor des Druckers angezeigten Fehlercode und den entsprechenden Supportcode.
Informationen zu Fehlercodes und Supportnummern finden Sie unter „Beim Auftreten eines Fehlers“.

Löschen nicht benötigter Druckaufträge

Wenn der Druckvorgang vom Drucker nicht gestartet wird, sind möglicherweise noch Daten von abgebrochenen oder fehlgeschlagenen Druckaufträgen vorhanden.

Löschen Sie nicht benötigte Druckaufträge im Fenster mit dem Druckstatus.

1. Öffnen Sie die **Systemeinstellungen (System Preferences)** und wählen Sie **Drucker und Scanner (Printers & Scanners)**.
2. Wählen Sie Ihr Modell aus und klicken Sie auf **Druckerwarteschlange öffnen... (Open Print Queue...)**

Der Bildschirm mit dem Druckstatus wird angezeigt.

3. Wählen Sie den nicht benötigten Druckauftrag aus, und klicken Sie auf  (Löschen)

Die ausgewählten Druckaufträge werden gelöscht.

Entfernen eines nicht mehr benötigten Druckers aus der Druckerliste

Der Drucker, der nicht mehr verwendet wird, kann aus der Druckerliste entfernt werden.

Bevor Sie den Drucker entfernen, entfernen Sie das Verbindungskabel zwischen Drucker und PC.

Sie können den Drucker nur entfernen, wenn Sie als Administrator angemeldet sind. Informationen über Benutzer mit Administratorrechten finden Sie unter **Benutzer & Gruppen (Users & Groups)** in den **Systemeinstellungen (System Preferences)**.

1. Öffnen Sie die **Systemeinstellungen (System Preferences)** und wählen Sie **Drucker und Scanner (Printers & Scanners)**.

2. Löschen eines Druckers aus der Druckerliste

Wählen Sie den Drucker, den Sie aus der Druckerliste entfernen möchten, aus und klicken Sie auf -.

Klicken Sie auf **Drucker löschen (Delete Printer)**, wenn die Bestätigungsmeldung angezeigt wird.

Drucken mit Canon-Anwendungssoftware

- ▶ **Handbuch zu Easy-PhotoPrint Editor**

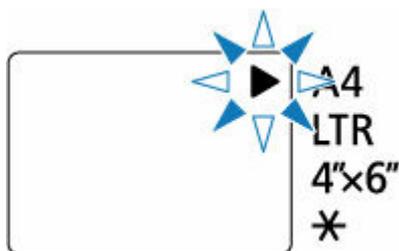
Papiereinstellungen

Wenn Sie das Papierformat registrieren, wird der Fehlercode vor dem Drucken angezeigt, falls sich Papierformat oder Medientyp des eingelegten Papiers von den Papiereinstellungen unterscheiden.

Wenn Sie Papier in das hintere Fach einlegen



▶ blinkt.



Registrieren Sie das Papierformat gemäß dem eingelegten Papier.

Der Medientyp wird abhängig vom Papierformat festgelegt.

Papierformat	Medientyp
A4, LTR	Normalpapier
4"x6"	Fotopapier
* (Optional)	Optional

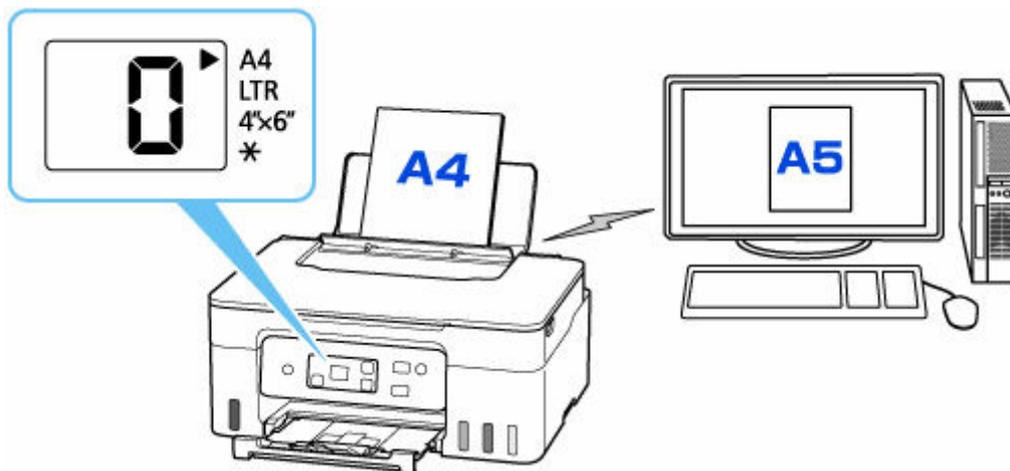
»» Hinweis

- Das * ist auf das Papierformat und den Papiertyp in der Papierinfo der Remote UI festgelegt.
Standardmäßig ist das Normalpapier im Format Legal als Papierformat und -typ für diesen Drucker festgelegt.
➔ Handhabung der Druckerkonfiguration über den Webbrowser

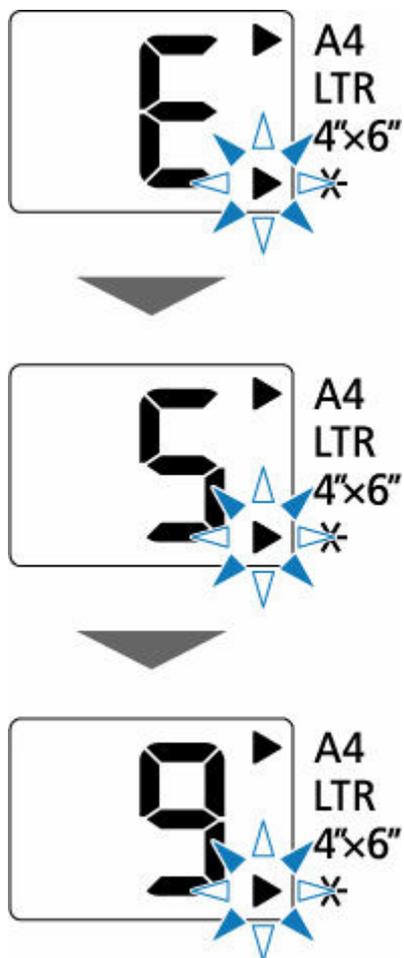
Wenn sich die Papierformateinstellung zum Drucken von der im Drucker festgelegten Papierformateinstellung unterscheidet

Bsp.:

- Papierformateinstellung für das Drucken: A5
- Papierformateinstellung im Drucker: A4



Wenn Sie mit dem Drucken beginnen, wird ein Fehlercode in der LCD-Anzeige angezeigt.



Wählen Sie eine der unten angegebenen Aktionen.

Druck a. ang. Pap.

Sie drucken auf das eingelegte Papier, ohne die Papierformateinstellung zu ändern. Drücken Sie die Taste **Farbe (Color)** oder **Schwarz (Black)**.

Wenn beispielsweise die Papierformateinstellung zum Drucken A5 ist und in der LCD-Anzeige die Papierformateinstellung A4 angegeben ist, beginnt der Drucker mit dem Drucken im Format A5 auf dem eingelegten Papier.

Drucken nach Austausch des Papiers

Sie drucken, nachdem Sie das im hinteren Fach eingelegte Papier ausgetauscht haben.

Wenn beispielsweise die Papierformateinstellung zum Drucken A5 ist und in der LCD-Anzeige die Papierformateinstellung A4 angegeben ist, legen Sie vor dem Drucken Papier im Format A5 ein.

Druck abbrechen

Drücken Sie die Taste **Stopp (Stop)**, um den Druckvorgang abzubrechen, und ändern Sie die zum Drucken festgelegte Papierformateinstellung. Starten Sie den Druckvorgang erneut.

Kopieren



Kopieren auf Normalpapier **Grundlagen**



Kopieren auf Fotopapier

Kopieren auf Normalpapier

Legen Sie das Original auf die Auflage auf, um Kopien auf dem Normalpapier zu erstellen.

1. [Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.](#)

2. [Legen Sie das zu bedruckende Papier ein.](#)

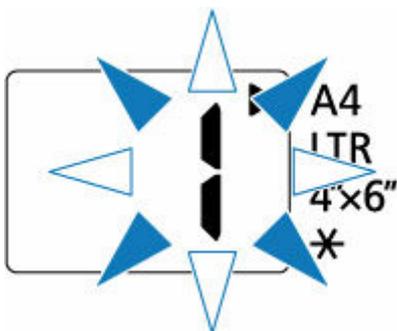
Wählen Sie das Papierformat gemäß dem eingelegten Papier aus.

➔ [Papiereinstellungen](#)

3. [Legen Sie das Originaldokument auf die Auflage.](#)

4. Drücken Sie die Taste **Schwarz (Black)** oder **Farbe (Color)**.

Die Segmentanzeige in der LCD-Anzeige blinkt.



Wenn die Segmentanzeige von Blinken zu Leuchten wechselt, startet der Drucker den Kopiervorgang.

Nehmen Sie nach dem Kopieren das Original von der Auflage.

- **Vorgehensweise für das Anfertigen mehrerer Kopien**

Drücken Sie die Taste **Farbe (Color)** oder die Taste **Schwarz (Black)** mehrfach, wenn die Segmentanzeige blinkt, entsprechend der gewünschten Anzahl der Kopien.

Drücken Sie dieselbe Taste (die Taste **Farbe (Color)** oder **Schwarz (Black)**), die Sie auch zuvor gedrückt haben.

- **Abbrechen des Kopiervorgangs**

Drücken Sie die Taste **Stopp (Stop)**.

»» Wichtig

- Warten Sie, bis der Scanvorgang abgeschlossen ist, bevor Sie die Vorlagenabdeckung öffnen oder das Original von der Auflage nehmen.

Wenn der Drucker das Original scannt, blinkt die **EIN (ON)**-Anzeige.

»» Hinweis

- Das Original wird mit derselben Vergrößerung auf Normalpapier kopiert. Das Original wird mit Rändern auf Normalpapier gedruckt.

Druckqualität

Für die Druckqualität beim Kopieren können Sie entweder den Modus „Standard“ oder den Modus „Entwurf“ (Schnelligkeitspriorität) auswählen.

Modus „Standard“

Die Qualität erhält Vorrang vor der Druckgeschwindigkeit.

Halten Sie die Taste **Farbe (Color)** oder die Taste **Schwarz (Black)** in Schritt 4 weniger als 2 Sekunden lang gedrückt.

Modus „Entwurf“

Die Druckgeschwindigkeit erhält Vorrang vor der Qualität.

Drücken und halten Sie bei Schritt 4 die Taste **Farbe (Color)** oder **Schwarz (Black)** mindestens 2 Sekunden lang.

Kopieren auf Fotopapier

Legen Sie das Original auf die Auflage auf, um Kopien auf dem Fotopapier zu erstellen.

1. [Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.](#)

2. [Legen Sie das zu bedruckende Papier ein.](#)

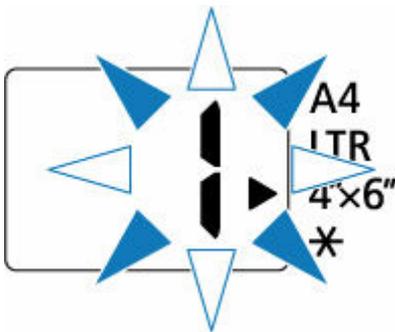
Wählen Sie das Papierformat gemäß dem eingelegten Papier aus.

➔ [PapierEinstellungen](#)

3. [Legen Sie das Originaldokument auf die Auflage.](#)

4. Drücken Sie die Taste **Schwarz (Black)** oder **Farbe (Color)**.

Die Segmentanzeige in der LCD-Anzeige blinkt.



Wenn die Segmentanzeige von Blinken zu Leuchten wechselt, startet der Drucker den Kopiervorgang.

Nehmen Sie nach dem Kopieren das Original von der Auflage.

- **Vorgehensweise für das Anfertigen mehrerer Kopien**

Drücken Sie die Taste **Farbe (Color)** oder die Taste **Schwarz (Black)** mehrfach, wenn die Segmentanzeige blinkt, entsprechend der gewünschten Anzahl der Kopien.

Drücken Sie dieselbe Taste (die Taste **Farbe (Color)** oder **Schwarz (Black)**), die Sie auch zuvor gedrückt haben.

- **Abbrechen des Kopiervorgangs**

Drücken Sie die Taste **Stopp (Stop)**.

»» Wichtig

- Warten Sie, bis der Scanvorgang abgeschlossen ist, bevor Sie die Vorlagenabdeckung öffnen oder das Original von der Auflage nehmen.

Wenn der Drucker das Original scannt, blinkt die **EIN (ON)**-Anzeige.

»» Hinweis

- Beim Kopieren wird das Original automatisch entsprechend dem Papierformat des Fotopapiers verkleinert/vergrößert. Das Original wird randlos auf Fotopapier gedruckt.

- Wenn das rechteckige Original auf das quadratische Papierformat gedruckt wird, fehlen auf dem Ausdruck der obere und der untere oder der linke und der rechte Rand.

Scannen



Scannen unter Windows



Scannen unter macOS

Scannen unter Windows

➤ Scannen entsprechend dem Objekttyp oder Zweck (IJ Scan Utility)

- Funktionen von IJ Scan Utility
- Einfaches Scannen (Automatischer Scan)
- Dokumente und Fotos scannen
- Erstellen/Bearbeiten von PDF-Dateien
 - Kennwörter für PDF-Dateien festlegen
 - Kennwortgeschützte PDF-Dateien bearbeiten

➤ Scannen über Anwendungssoftware (ScanGear)

➤ Tipps zum Scannen

- Originale positionieren (Scannen von Computer)
- Netzwerk-Scan-Einstellungen
 - Menü und Einstellungsfenster von IJ Network Scanner Selector EX2

➤➤➤ Wichtig

- Die verfügbaren Funktionen und Einstellungen variieren je nach verwendetem Scanner oder Drucker.

Scannen entsprechend dem Objekttyp oder Zweck (IJ Scan Utility)

- **Funktionen von IJ Scan Utility**
- **Einfaches Scannen (Automatischer Scan)**
- **Dokumente und Fotos scannen**
- **Erstellen/Bearbeiten von PDF-Dateien**
 - Kennwörter für PDF-Dateien festlegen
 - Kennwortgeschützte PDF-Dateien bearbeiten

Funktionen von IJ Scan Utility

Verwenden Sie IJ Scan Utility, um Dokumente, Fotos oder andere Elemente durch Klicken auf das entsprechende Symbol gleichzeitig zu scannen und zu speichern.

»» Wichtig

- Die verfügbaren Funktionen, die angezeigten Elemente und die verfügbaren Einstellungen variieren je nach Ihrem Modell.

Mehrere Scanmodi

Automatisch (Auto) ermöglicht ein Ein-Klick-Scannen mit Standardeinstellungen für mehrere Objekte. **Dokument (Document)** schärft Text in einem Dokument oder einer Zeitschrift zur besseren Lesbarkeit und **Foto (Photo)** ist zum Scannen von Fotos am besten geeignet.

»» Hinweis

- Informationen zum Hauptbildschirm von IJ Scan Utility finden Sie unter IJ Scan Utility Hauptbildschirm.

Gescannte Bilder automatisch speichern

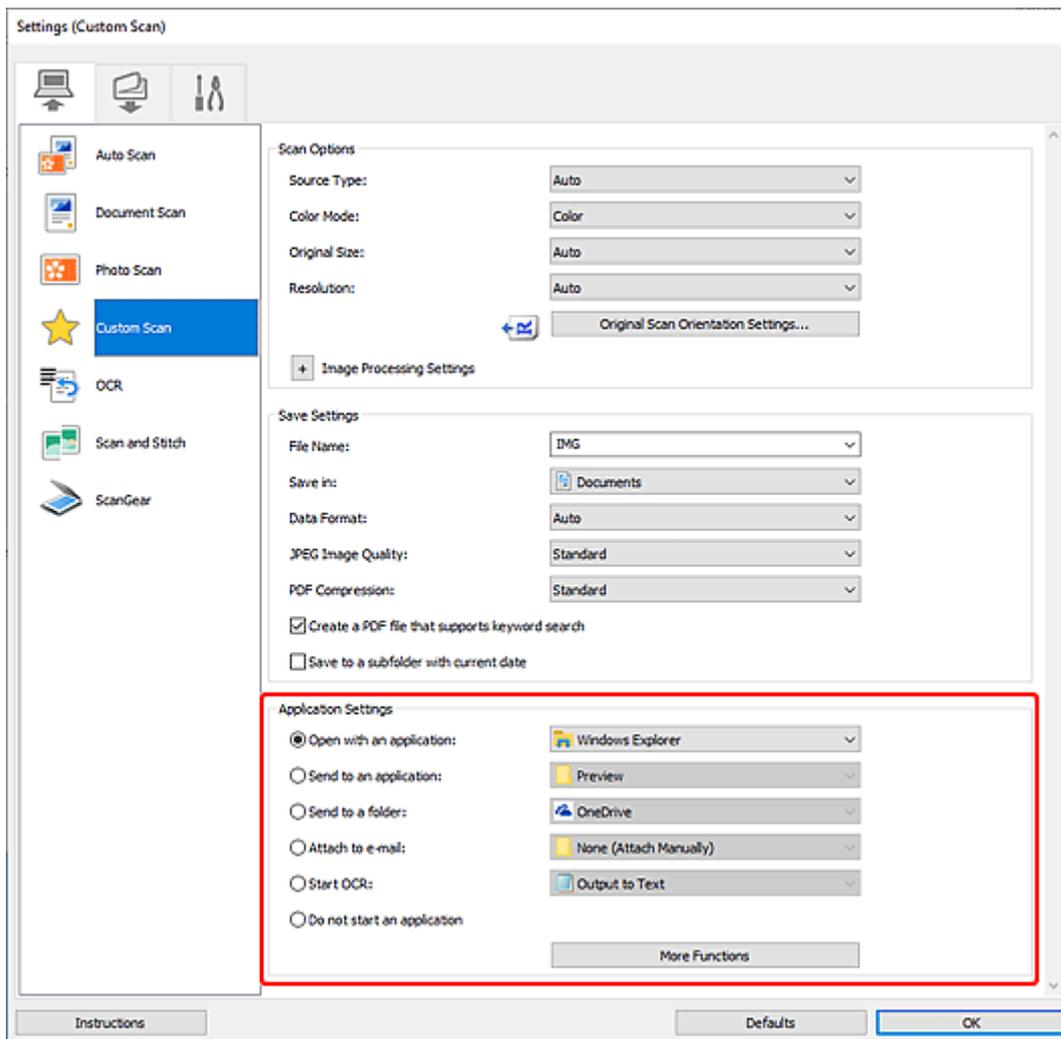
Die gescannten Bilder werden automatisch in einem vordefinierten Ordner gespeichert. Der Ordner kann nach Bedarf geändert werden.

»» Hinweis

- Die folgenden Ordner werden standardmäßig zum Speichern angegeben.
 - **Windows 11/Windows 10/Windows 8.1:**
Ordner **Dokumente (Documents)**
 - **Windows 7:**
Ordner **Eigene Dateien (My Documents)**
- Informationen zum Ändern des Ordners finden Sie unter Dialogfeld Einstellungen.

Anwendungsintegration

Gescannte Bilder können an andere Anwendungen gesendet werden. Beispielsweise können Sie gescannte Bilder in Ihrer Lieblingsgrafikanwendung anzeigen, an E-Mails anhängen oder Text aus Bildern extrahieren.



»»» Hinweis

- Informationen zum Festlegen der zu integrierenden Anwendungen finden Sie unter Dialogfeld Einstellungen.

Einfaches Scannen (Automatischer Scan)

Der automatische Scan ermöglicht die automatische Erkennung des Typs des auf der Auflagefläche oder dem ADF (automatischer Dokumenteneinzug) aufgelegten Objekts.

»» Wichtig

- Diese Funktion wird je nach Ihrem Modell möglicherweise nicht unterstützt.
- Die folgenden Objekttypen können möglicherweise nicht korrekt gescannt werden. Passen Sie in diesem Fall die Schnittrahmen (Scanbereiche) in der Gesamtbildansicht von ScanGear (Scanner-Treiber) an und scannen Sie dann erneut.
 - Fotos mit weißlichem Hintergrund
 - Objekte, die auf weißes Papier gedruckt sind, handgeschriebene Texte, Visitenkarten und weitere unklare Objekte
 - Dünne Objekte
 - Dicke Objekte
- Legen Sie beim Scannen von mehreren Dokumenten über den ADF Dokumente des gleichen Formats ein.

1. Stellen Sie sicher, dass der Scanner oder Drucker eingeschaltet ist.

2. Platzieren Sie die Objekte auf der Auflage oder ADF.

➔ [Originale positionieren \(Scannen von Computer\)](#)

3. Starten Sie IJ Scan Utility.

4. Klicken Sie im Hauptbildschirm von IJ Scan Utility auf  **Automatisch (Auto)**.

Der Scan-Vorgang wird gestartet.

»» Hinweis

- Klicken Sie auf **Abbrechen (Cancel)**, um den Scanvorgang abubrechen.
- Verwenden Sie das Dialogfeld „Einstellungen (Scannen über den Computer)“, das nach Klicken auf  **Einst... (Settings...)** angezeigt wird, um den Speicherort für die gescannten Bilder festzulegen und erweiterte Scaneinstellungen vorzunehmen.
- Informationen zum Scannen eines bestimmten Objekttyps finden Sie auf den folgenden Seiten.
 - ➔ [Dokumente und Fotos scannen](#)
 - ➔ Scannen mit bevorzugten Einstellungen
 - ➔ Gleichzeitiges Scannen mehrerer Dokumente mit dem ADF (automatischer Dokumenteneinzug)

Dokumente und Fotos scannen

Scannen Sie auf der Auflage liegende Objekte mit den für Dokumente oder Fotos geeigneten Einstellungen. Speichern Sie Dokumente in Formaten wie PDF und JPEG und Fotos in Formaten wie JPEG und TIFF.

1. Legen Sie das Objekt auf die Auflagefläche.

➔ [Originale positionieren \(Scannen von Computer\)](#)

2. Starten Sie IJ Scan Utility.

3. Um das Papierformat, die Auflösung, die PDF-Einstellungen usw. anzugeben, klicken

Sie auf  **Einst... (Settings...)** und legen Sie die einzelnen Elemente im Dialogfeld „Einstellungen (Scannen über den Computer)“ fest.

»» Hinweis

- Wenn die Einstellungen im Dialogfeld „Einstellungen“ vorgenommen wurden, können die gleichen Einstellungen zum Scannen von nun an verwendet werden.
- Im Dialogfeld „Einstellungen“ können Sie nach Bedarf die Einstellungen für die Bildverarbeitung angeben, wie beispielsweise Neigungskorrektur und Konturenbetonung, den Speicherort für die gescannten Bilder festlegen und vieles mehr.

Wenn Sie die Einstellungen vorgenommen haben, klicken Sie auf **OK**.

4. Klicken Sie im Hauptbildschirm von IJ Scan Utility auf  **Dokument (Document)** oder

 **Foto (Photo)**.

Der Scan-Vorgang wird gestartet.

»» Hinweis

- Klicken Sie auf **Abbrechen (Cancel)**, um den Scanvorgang abzubrechen.

Erstellen/Bearbeiten von PDF-Dateien

Sie können PDF-Dateien erstellen, indem Sie auf der Auflage oder im ADF (automatischer Dokumenteneinzug) platziert Objekte scannen. Sie können Seiten in den erstellten PDF-Dateien hinzufügen, löschen, neu anordnen oder anderweitig bearbeiten.

»» Wichtig

- Sie können bis zu 100 Seiten einer PDF-Datei auf einmal erstellen oder bearbeiten.
- Es werden nur PDF-Dateien unterstützt, die in IJ Scan Utility oder IJ PDF Editor erstellt oder bearbeitet werden. In anderen Anwendungen erstellte oder bearbeitete PDF-Dateien werden nicht unterstützt.

»» Hinweis

- Sie können auch aus auf einem Computer gespeicherten Bildern PDF-Dateien erstellen.
- Mögliche Dateiformate sind PDF, JPEG, TIFF und PNG.
- Bilder, deren Pixelanzahl in vertikaler oder horizontaler Richtung 10501 oder mehr beträgt, können nicht verwendet werden.
- Wenn Sie eine kennwortgeschützte PDF-Datei auswählen, müssen Sie das Kennwort eingeben.
 - ➔ Kennwortgeschützte PDF-Dateien bearbeiten

1. Platzieren Sie die Objekte auf der Auflage oder ADF.

2. Starten Sie IJ Scan Utility.

3. Klicken Sie im Hauptbildschirm von IJ Scan Utility auf  **PDF Editor**.

IJ PDF Editor wird gestartet.

4. Um das Papierformat, die Auflösung und weitere Einstellungen anzugeben, klicken Sie im Menü **Datei (File)** auf **Einst... (Settings...)** und legen Sie die einzelnen Elemente im Dialogfeld „Einstellungen (Scannen über den Computer)“ fest.

»» Hinweis

- Wenn die Einstellungen im Dialogfeld „Einstellungen“ vorgenommen wurden, können die gleichen Einstellungen zum Scannen von nun an verwendet werden.
- Legen Sie im Dialogfeld „Einstellung“ Einstellungen für die Bildverarbeitung fest, wie beispielsweise Neigungskorrektur und Konturenbetonung.

Wenn Sie die Einstellungen vorgenommen haben, klicken Sie auf **OK**.

5. Klicken Sie in der Symbolleiste auf  (Scannen).

Der Scan-Vorgang wird gestartet.

»» Hinweis

- Um eine auf dem Computer gespeicherte Datei zu öffnen, klicken Sie im Menü **Datei (File)** auf **Öffnen... (Open...)** und wählen Sie die Datei aus, die Sie bearbeiten möchten.

- Sie können die Ansicht über die Schaltflächen auf der Symbolleiste wechseln. Weitere Informationen finden Sie unter PDF-Bearbeitungsbildschirm.

6. Fügen Sie nach Bedarf Seiten hinzu.

Wenn weitere Objekte gescannt und hinzugefügt werden sollen:

Legen Sie die Objekte auf und klicken Sie anschließend auf  (Scannen) in der Symbolleiste.

Hinzufügen von vorhandenen Bildern oder PDF-Dateien:

Klicken Sie auf  (Seite hinzufügen) in der Symbolleiste. Wenn das Dialogfeld **Öffnen (Open)** angezeigt wird, wählen Sie die hinzuzufügenden Bilder oder PDF-Dateien aus und klicken Sie anschließend auf **Öffnen (Open)**.

»» Hinweis

- Sie können auch Bilder oder PDF-Dateien über **Seite aus gespeicherten Daten hinzufügen... (Add Page from Saved Data...)** im Menü **Datei (File)** hinzufügen.

7. Bearbeiten Sie die Seiten nach Bedarf.

Wenn die Seitenreihenfolge geändert wird:

Klicken Sie auf die Seite, die Sie verschieben möchten, und anschließend auf  (Seite nach oben verschieben) oder  (Seite nach unten verschieben) in der Symbolleiste, um die Seitenreihenfolge zu ändern. Sie können die Reihenfolge der Seiten auch per Drag&Drop ändern, indem Sie diese an die gewünschte Position ziehen.

Löschen von Seiten:

Klicken Sie auf die Seite, die Sie löschen möchten, und anschließend auf  (Seite löschen) in der Symbolleiste.

»» Hinweis

- Diese Schaltflächen werden angezeigt, wenn zwei oder mehr Seiten erstellt wurden.

8. Wählen Sie **Speichern unter... (Save As...)** im Menü **Datei (File)** aus.

Das Dialogfeld **Speichern (Save)** wird angezeigt.

9. Legen Sie Speichereinstellungen fest.

»» Wichtig

- Die folgenden Elemente können nicht für Bilder mit einer Auflösung außerhalb des Bereichs von 75 dpi bis 600 dpi oder mit einer Pixelanzahl zwischen 10201 und 10500 Pixeln in vertikaler oder horizontaler Richtung festgelegt werden.

– **PDF-Komprimierung (PDF Compression)**

- **Eine PDF-Datei erstellen, die Stichwortsuche unterstützt (Create a PDF file that supports keyword search)**
- **Schräge Textdokumente korrigieren (Correct slanted text originals)**
- **Ausrichtung von Textdokumenten erkennen und Bilder drehen (Detect the orientation of text original and rotate image)**

Dateiname (File Name)

Geben Sie einen Dateinamen für die zu speichernde PDF-Datei ein. Wenn zwei oder mehr Seiten erstellt wurden und Sie jede Seite einzeln speichern, wird eine fortlaufende Nummer an die Dateinamen angehängt.

Speichern in (Save in)

Geben Sie den Ordner an, in dem die PDF-Dateien gespeichert werden sollen. Wenn Sie den Ordner ändern möchten, klicken Sie auf **Durchsuchen... (Browse...)** und geben Sie dann den Zielordner an.

In Unterordner mit aktuellem Datum speichern (Save to a subfolder with current date)

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um in dem unter **Speichern in (Save in)** angegebenen Ordner einen Ordner mit dem aktuellen Datum zu erstellen und die erstellten oder bearbeiteten PDF-Dateien darin zu speichern. Es wird ein Ordner mit einem Namen wie z. B. „20XX_01_01“ (Jahr_Monat_Tag) erstellt.

Wenn dieses Kontrollkästchen nicht aktiviert wurde, werden die Dateien in dem unter **Speichern in (Save in)** genannten Ordner gespeichert.

Dateityp (File Type)

Wählen Sie das Dateiformat zum Speichern von PDF-Dateien aus.

PDF

Speichern Sie die einzelnen Seiten als separate PDF-Dateien.

PDF (Mehrere Seiten) (PDF (Multiple Pages))

Speichern Sie mehrere Seiten in einer PDF-Datei.

»» Hinweis

- **PDF (Mehrere Seiten) (PDF (Multiple Pages))** wird angezeigt, wenn zwei oder mehr Seiten erstellt wurden.

PDF-Komprimierung (PDF Compression)

Wählen Sie den Komprimierungstyp zum Speichern aus.

Standard

Es wird empfohlen, diese Einstellung grundsätzlich zu verwenden.

Hoch (High)

Komprimieren Sie beim Speichern die Dateigröße. Dadurch wird die Auslastung Ihres Netzwerks und Servers verringert.

»» Wichtig

- Wenn Sie wiederholt PDF-Dateien mit hoher Komprimierung speichern, nimmt die Qualität der Bilder möglicherweise ab.

Eine PDF-Datei erstellen, die Stichwortsuche unterstützt (Create a PDF file that supports keyword search)

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um Text in Bildern in Textdaten zu konvertieren und PDF-Dateien zu erstellen, die eine Schlüsselwortsuche unterstützen.

Schräge Textdokumente korrigieren (Correct slanted text originals)

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die Dokumentausrichtung anhand des Texts der Bilder zu erkennen und den Winkel (innerhalb von -0,1 bis -10 Grad oder +0,1 bis +10 Grad) zum Erstellen von PDF-Dateien zu korrigieren.

»»» Wichtig

- Die folgenden Bildtypen werden möglicherweise nicht ordnungsgemäß korrigiert, da der Text nicht ordnungsgemäß erkannt werden kann.
 - Bilder, in denen die Textzeilen um mehr als 10 Grad geneigt oder die Winkel je nach Zeile unterschiedlich sind
 - Bilder, die sowohl vertikalen als auch horizontalen Text enthalten
 - Bilder mit extrem großen oder kleinen Schriftarten
 - Bilder mit wenig Text
 - Bilder, die Abbildungen/Bilder enthalten
 - Handschriftliche Bilder

Ausrichtung von Textdokumenten erkennen und Bilder drehen (Detect the orientation of text original and rotate image)

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die Seitenausrichtung anhand des Texts in den Bildern zu erkennen und die Bilder zum Erstellen von PDF-Dateien automatisch in die korrekte Ausrichtung zu drehen.

»»» Wichtig

- Diese Funktion ist nur für Bilder (Textdokumente) verfügbar, die Sprachen enthalten, die unter **Sprache des Dokuments (Document Language)** im Dialogfeld **Einstellungen (Allgemeine Einstellungen) (Settings (General Settings))** in IJ Scan Utility ausgewählt werden können. Je nach Sprache des Bilds ist diese Funktion möglicherweise nicht verfügbar.
- Die Seitenausrichtung für die folgenden Bildtypen kann möglicherweise nicht erkannt werden, da der Text nicht ordnungsgemäß erkannt werden kann.
 - Bilder mit wenig Text
 - Bilder mit Text, dessen Schriftgröße außerhalb des Bereichs von 8 bis 48 Punkt liegt
 - Bilder, die spezielle Schriftarten, Effekte, Kursiv- oder handschriftlichen Text enthalten
 - Bilder mit gemustertem Hintergrund

Kennwortsicherheit einrichten (Set up password security)

Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um das Dialogfeld **Kennwortsicherheitseinstellungen (Password Security Settings)** zum Einrichten eines Kennworts zum Öffnen der erstellten PDF-Datei oder eines Kennworts zum Drucken/Bearbeiten der Datei anzuzeigen.

»»» Wichtig

- Wenn eine kennwortgeschützte PDF-Datei bearbeitet wird, werden die Kennwörter gelöscht. Setzen Sie die Kennwörter zurück.
 - ➡ Kennwörter für PDF-Dateien festlegen

10. Klicken Sie auf **Speichern (Save)**.

Die PDF-Datei wird gespeichert.

»» Hinweis

- Wenn eine kennwortgeschützte PDF-Datei bearbeitet wird, werden die Kennwörter gelöscht. Setzen Sie die Kennwörter im Dialogfeld **Speichern (Save)** zurück.
 - ➔ Kennwörter für PDF-Dateien festlegen
- Um eine gespeicherte Datei zu überschreiben, klicken Sie auf  (Speichern) in der Symbolleiste.

Scannen über Anwendungssoftware (ScanGear)

- Was ist ScanGear (Scanner-Treiber)?
- ScanGear (Scanner-Treiber) starten
- Im Basismodus scannen
- Bildschirme von ScanGear (Scanner-Treiber)
- Allgemeine Hinweise (Scanner-Treiber)

»» Wichtig

- Die verfügbaren Funktionen und Einstellungen variieren je nach verwendetem Scanner oder Drucker.

Was ist ScanGear (Scanner-Treiber)?

ScanGear (Scanner-Treiber) ist Software, die zum Scannen von Dokumenten benötigt wird. Verwenden Sie die Software, um das Ausgabeformat, Bildkorrekturen und weitere Einstellungen anzugeben.

ScanGear kann von IJ Scan Utility oder von Anwendungen aus gestartet werden, sofern diese mit der Standardschnittstelle TWAIN kompatibel sind. (ScanGear ist ein TWAIN-kompatibler Treiber.)

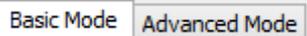
Funktionen

Legen Sie den Dokumenttyp, das Ausgabeformat und weitere Einstellungen fest, wenn Sie Dokumente scannen und eine Vorschau des Druckergebnisses anzeigen. Nehmen Sie verschiedene Korrektoreinstellungen oder Feinanpassungen von Helligkeit, Kontrast und weiterer Parameter vor, um in einem bestimmten Farbton zu scannen.

Bildschirme

Es stehen zwei Modi zur Verfügung: Basismodus und Erweiterter Modus.

Wechseln Sie den Modus über die Registerkarten oben rechts im Bildschirm.

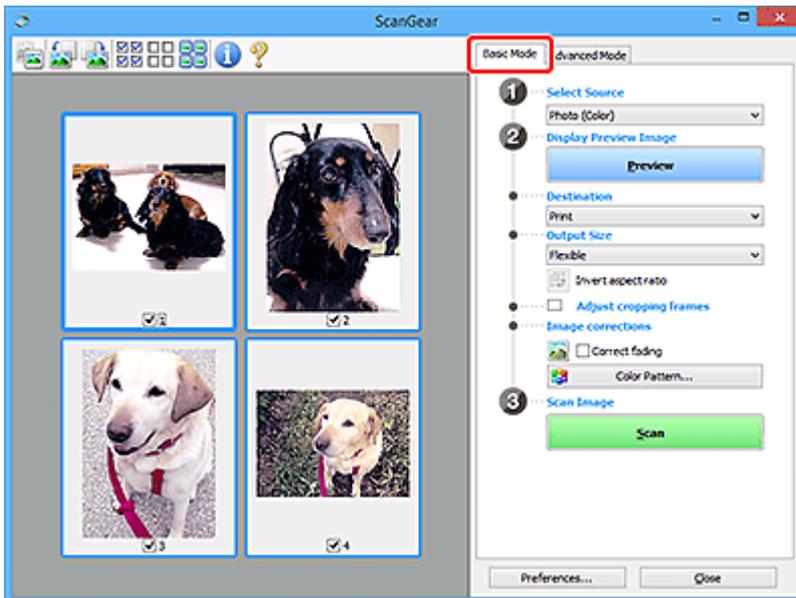


»» Hinweis

- ScanGear startet im zuletzt verwendeten Modus.
- Wenn Sie zwischen den Modi wechseln, werden die vorgenommenen Einstellungen nicht beibehalten.

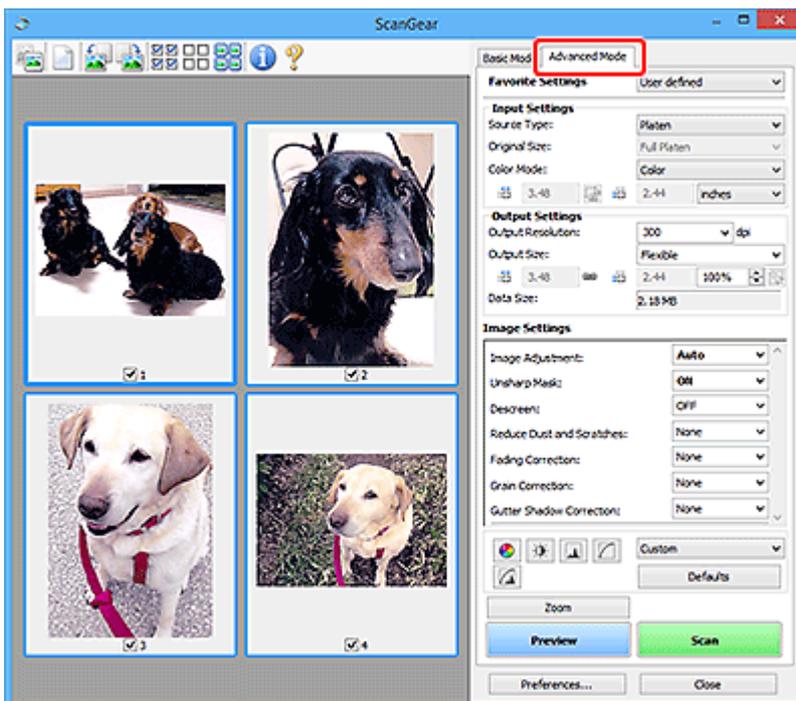
Basismodus

Verwenden Sie die Registerkarte **Basismodus (Basic Mode)**, um mit einer einfachen Methode zu scannen. Hierzu müssen Sie lediglich die drei Anweisungen auf dem Bildschirm (**1** , **2** und **3**) befolgen.



Erweiterter Modus

Auf der Registerkarte **Erweiterter Modus (Advanced Mode)** können Sie den Farbmodus, die Ausgabeauflösung, die Bildhelligkeit, den Farbton und weitere Einstellungen zum Scannen festlegen.



ScanGear (Scanner-Treiber) starten

Verwenden Sie ScanGear (Scanner-Treiber), um beim Scannen Bild- und Farbkorrekturen vorzunehmen. Starten Sie ScanGear aus IJ Scan Utility oder anderen Anwendungen.

»» Hinweis

- Wenn Sie über mehrere Scanner verfügen oder ein netzwerkfähiges Modell besitzen und den Verbindungstyp von einer USB- in eine Netzwerkverbindung geändert haben, richten Sie die Netzwerkkonfiguration ein.

Starten über IJ Scan Utility

1. Starten Sie IJ Scan Utility.

Informationen zum Starten finden Sie unter Starten von IJ Scan Utility.

2. Klicken Sie im Hauptbildschirm von IJ Scan Utility auf ScanGear.

Der Bildschirm ScanGear wird angezeigt.

Von einer Anwendung aus starten

Das Verfahren ist von der jeweiligen Anwendung abhängig. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Handbuch der Anwendung.

1. Starten Sie die Anwendung.

2. Wählen Sie im Menü der Anwendung die Option Gerät aus.

»» Hinweis

- Für ein Gerät, das über ein Netzwerk verbunden ist, wird nach dem Produktnamen „Netzwerk“ angezeigt.

3. Scannen Sie das Dokument.

Der Bildschirm ScanGear wird angezeigt.

Im Basismodus scannen

Verwenden Sie die Registerkarte **Basismodus (Basic Mode)**, um mit einer einfachen Methode zu scannen, indem Sie diese einfachen Anweisungen auf dem Bildschirm befolgen.

Informationen zum gleichzeitigen Scannen mehrerer Dokumente über die Auflage finden Sie unter „Mehrere Dokumente gleichzeitig mit ScanGear (Scanner-Treiber) scannen“.

Die Vorschau ist beim Scannen aus dem ADF (automatischer Dokumenteneinzug) nicht verfügbar.

»» Wichtig

- Die folgenden Dokumenttypen werden unter Umständen nicht korrekt gescannt: Klicken Sie in diesem Fall in der Symbolleiste auf  (Miniaturansicht), um zur Gesamtbildansicht zu wechseln, und scannen Sie.
 - Fotos mit weißlichem Hintergrund
 - Dokumente, die auf weißes Papier gedruckt sind, handgeschriebene Texte, Visitenkarten und weitere unklare Dokumente
 - Dünne Dokumente
 - Dicke Dokumente
- Die folgenden Dokumenttypen können nicht korrekt gescannt werden:
 - Dokumente, die kleiner als 3 cm (1,2 Zoll) im Quadrat sind
 - Fotos, die in unregelmäßige Formen geschnitten wurden

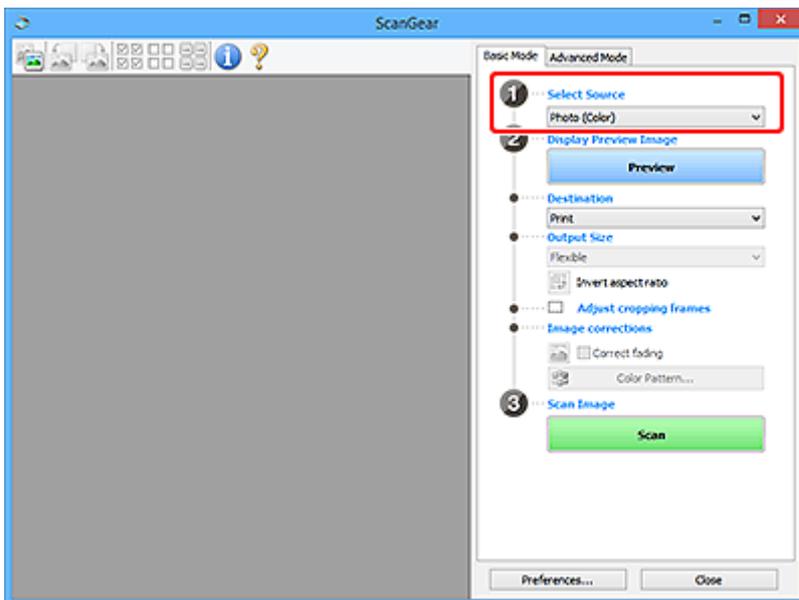
»» Hinweis

- Auf Modellen mit unterstütztem ADF-Duplex-Scan können beide Seiten eines zweiseitigen Dokuments gleichzeitig gescannt werden.

1. Legen Sie das Dokument auf die Auflage oder den ADF des Geräts und starten Sie anschließend ScanGear (Scanner-Treiber).

- ➔ Originale positionieren (Scannen von Computer)
- ➔ [ScanGear \(Scanner-Treiber\) starten](#)

2. Stellen Sie **Quelle wählen (Select Source)** so ein, dass es Ihrem Dokument entspricht.



»» Wichtig

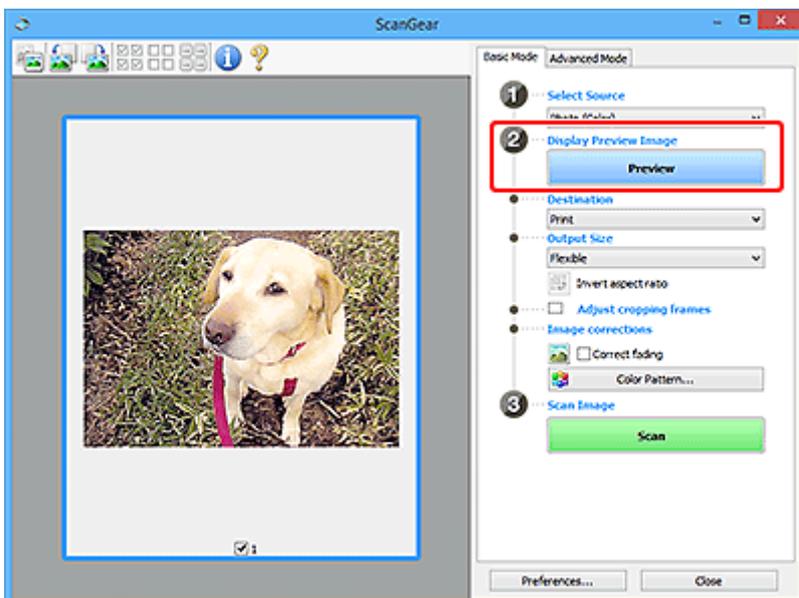
- Einige Programme bieten keine Unterstützung für das kontinuierliche Scannen mit dem ADF. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Handbuch der Anwendung.

»» Hinweis

- Um Zeitschriften mit vielen Farbfotos zu scannen, wählen Sie **Zeitschrift (Farbe) (Magazine (Color))**.

3. Klicken Sie auf **Vorschau (Preview)**.

Das Vorschaubild wird im Vorschaubereich angezeigt.



»» Wichtig

- Die **Vorschau (Preview)** ist beim Scannen über ADF nicht verfügbar.

»» Hinweis

- Die Farben werden entsprechend dem Dokumenttyp angepasst, der unter **Quelle wählen (Select Source)** ausgewählt wurde.

4. Wählen Sie das **Ziel (Destination)**.

»» Hinweis

- Fahren Sie mit Schritt 7 fort, wenn eine ADF-Option in **Quelle wählen (Select Source)** ausgewählt ist.

5. Wählen Sie das **Ausgabeformat (Output Size)**.

Die Ausgabeformatoptionen sind davon abhängig, welche Einstellung unter **Ziel (Destination)** ausgewählt wurde.

6. Legen Sie die Schnittrahmen (Scan-Bereiche) nach Bedarf fest.

Passen Sie die Größe und Position der Schnittrahmen auf dem Vorschaubild an.

- ➔ (ScanGear) Schnittrahmen anpassen

7. Legen Sie **Bildkorrekturen (Image corrections)** nach Bedarf fest.

8. Klicken Sie auf **Scannen (Scan)**.

Der Scan-Vorgang wird gestartet.

»» Hinweis

- Klicken Sie auf  (Information), um ein Dialogfeld mit dem Dokumenttyp und anderen Informationen zu den aktuellen Scaneinstellungen anzuzeigen.
- Über **Status des ScanGear-Dialogfelds nach dem Scannen (Status of ScanGear dialog after scanning)** auf der Registerkarte **Scannen** im Dialogfeld **Voreinstellungen (Preferences)** können Sie das Verhalten von ScanGear nach Abschluss des Scanvorgangs festlegen.

Verwandtes Thema

- ➔ [Registerkarte **Basismodus**](#)

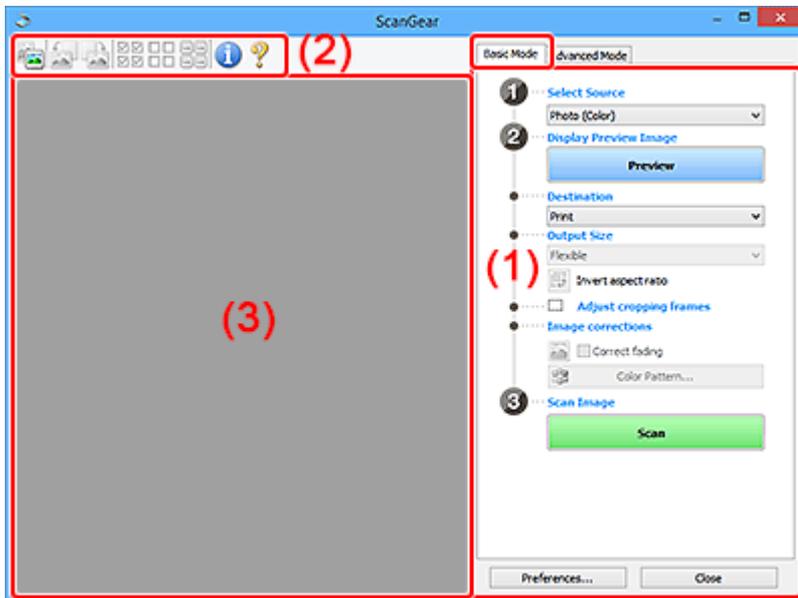
Bildschirme von ScanGear (Scanner-Treiber)

- Registerkarte Basismodus
- Registerkarte Erweiterter Modus
- Dialogfeld Voreinstellungen

Registerkarte Basismodus

Verwenden Sie die Registerkarte **Basismodus (Basic Mode)**, um mit einer einfachen Methode zu scannen, indem Sie diese einfachen Anweisungen auf dem Bildschirm befolgen.

In diesem Abschnitt werden die auf der Registerkarte **Basismodus (Basic Mode)** verfügbaren Einstellungen und Funktionen beschrieben.



- ➔ [\(1\) Einstellungen und Bedienschnittflächen](#)
- ➔ [\(2\) Symbolleiste](#)
- ➔ [\(3\) Vorschaubereich](#)

»» Hinweis

- Je nach Dokumenttyp und Ansicht stehen unterschiedliche Optionen zur Verfügung.
- Die Vorschau ist beim Scannen aus dem ADF (automatischer Dokumenteneinzug) nicht verfügbar.

(1) Einstellungen und Bedienschnittflächen

Quelle wählen (Select Source)

Foto (Farbe) (Photo (Color))

Scannt Fotos in Farbe.

Zeitschrift (Farbe) (Magazine (Color))

Scannt Zeitschriften in Farbe.

Dokument (Farbe) (Document (Color))

Scannt Dokumente in Farbe.

Dokument (Graustufen) (Document (Grayscale))

Scannt Dokumente in Schwarzweiß.

Dokument (Farbe) ADF Simplex (Document (Color) ADF Simplex)

Scannt Dokumente mit dem ADF in Farbe.

Dokument (Graustufen) ADF Simplex (Document (Grayscale) ADF Simplex)

Scannt Dokumente mit dem ADF in Schwarzweiß.

Dokument (Farbe) ADF Duplex (Document (Color) ADF Duplex) (nur für Modelle mit unterstütztem ADF-Duplex-Scan)

Scannt Dokumente mit dem ADF beidseitig in Farbe.

Dokument (Graustufen) ADF Duplex (Document (Grayscale) ADF Duplex) (nur für Modelle mit unterstütztem ADF-Duplex-Scan)

Scannt Dokumente mit dem ADF beidseitig in Schwarzweiß.

»» Wichtig

- Einige Programme bieten keine Unterstützung für das kontinuierliche Scannen mit dem ADF. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Handbuch der Anwendung.

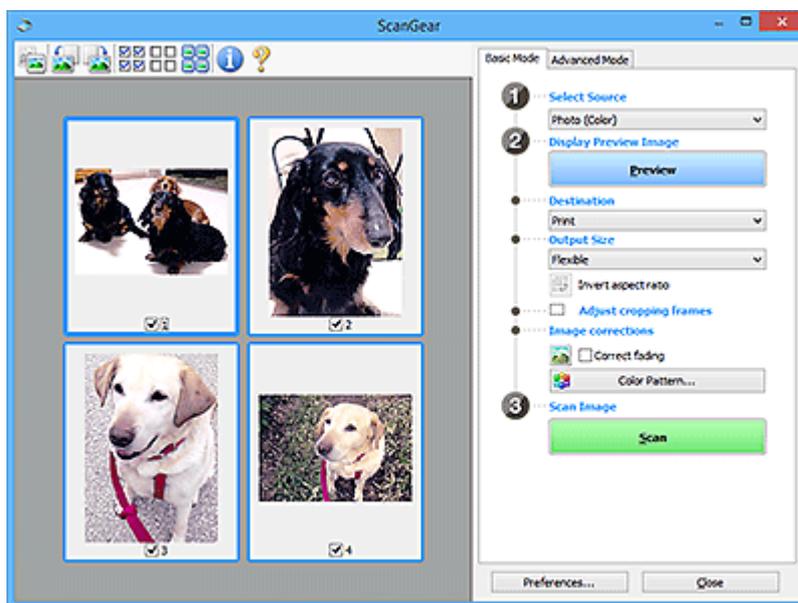
»» Hinweis

- Wenn Sie einen Dokumenttyp auswählen, wird die Funktion Scharfzeichnen aktiviert.
- Wenn Sie eine andere Option als einen der ADF-Typen auswählen, wird die Funktion zur Bildanpassung, die Bilder basierend auf dem Dokumenttyp anpasst, ebenfalls aktiviert.
- Wenn Sie die Option **Zeitschrift (Farbe) (Magazine (Color))** wählen, wird die Funktion Entrastern aktiviert.

Vorschaubild anzeigen (Display Preview Image)

Vorschau (Preview)

Führt einen Testscan durch.



»» Hinweis

- Wenn Sie das Gerät zum ersten Mal verwenden, wird die Scanner-Kalibrierung automatisch gestartet. Warten Sie, bis das Vorschaubild angezeigt wird.

Ziel (Destination)

Geben Sie an, wie Sie mit dem gescannten Bild verfahren möchten.

Drucken (Print)

Wählen Sie diese Option, um das gescannte Bild mit einem Drucker zu drucken.

Bildanzeige (Image display)

Wählen Sie diese Option, um das gescannte Bild auf einem Bildschirm anzuzeigen.

OCR

Wählen Sie diese Option, um das gescannte Bild mit OCR-Software zu verwenden.

"OCR-Software" konvertiert gescannte Texte, die als Bilder vorliegen, in Textdaten, die u. a. in einem Textverarbeitungsprogramm bearbeitet werden können.

Ausgabeformat (Output Size)

Wählen Sie ein Ausgabeformat.

Die hier verfügbaren Optionen sind davon abhängig, welche Einstellung unter **Ziel (Destination)** ausgewählt wurde.

Flexibel (Flexible)

Passen Sie die Scan-Bereiche (Schnittrahmen) nach Belieben an.

In der Miniaturansicht:

Ziehen Sie die Maus über eine Miniaturansicht, um einen Schnittrahmen anzuzeigen. Wenn ein Schnittrahmen angezeigt wird, wird der Bildteil innerhalb des Rahmens gescannt. Wenn kein Schnittrahmen angezeigt wird, wird jedes Bild einzeln gescannt.

In der Gesamtbildansicht:

Wird kein Schnittrahmen angezeigt, wird der gesamte Vorschaubereich gescannt. Wenn ein Schnittrahmen angezeigt wird, wird der Bildteil innerhalb des Rahmens gescannt.

Papierformat (z. B. L oder A4)

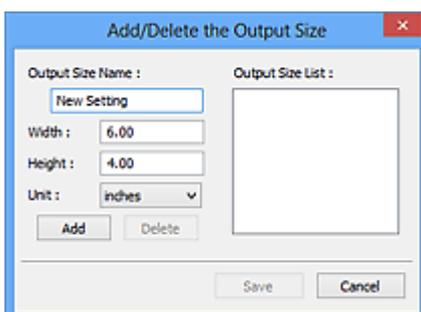
Wählen Sie das Papierformat, in dem das Bild ausgegeben wird. Der Bildbereich im Schnittrahmen wird in der Größe des ausgewählten Papierformats gescannt. Ziehen Sie den Schnittrahmen, um das Bild unter Beibehaltung des Seitenverhältnisses zu vergrößern bzw. zu verkleinern.

Monitorauflösung (z. B. 1024 x 768 Pixel)

Wählen Sie ein Ausgabeformat in Pixel. Ein Schnittrahmen der ausgewählten Monitorauflösung wird angezeigt und das Bild innerhalb des Rahmens wird gescannt. Ziehen Sie den Schnittrahmen, um das Bild unter Beibehaltung des Seitenverhältnisses zu vergrößern bzw. zu verkleinern.

Hinzufügen/Löschen... (Add/Delete...)

Zeigt das Dialogfeld **Ausgabeformat hinzufügen/löschen (Add/Delete the Output Size)** zum Festlegen von benutzerdefinierten Ausgabeformaten an. Diese Option kann ausgewählt werden, wenn für **Ziel (Destination)** die Option **Drucken (Print)** oder **Bildanzeige (Image display)** festgelegt ist.



Im Dialogfeld **Ausgabeformat hinzufügen/löschen (Add/Delete the Output Size)** können mehrere Ausgabeformate gleichzeitig angegeben und gespeichert werden. Die gespeicherten Elemente werden in der Liste **Ausgabeformat (Output Size)** registriert und zusammen mit den vordefinierten Elementen zur Auswahl angezeigt.

Hinzufügen:

Geben Sie Werte für **Ausgabeformatname (Output Size Name)**, **Breite (Width)** und **Höhe (Height)** ein, und klicken Sie anschließend auf **Hinzufügen (Add)**. Wählen Sie für **Einheit (Unit)** die Option **Inch (inches)** oder **mm**, wenn für **Ziel (Destination)** die Option **Drucken (Print)** festgelegt wurde; wenn **Bildanzeige (Image display)** festgelegt wurde, kann nur **Pixel (pixels)** ausgewählt werden. Der Name des hinzugefügten Formats wird in der **Ausgabeformatliste (Output Size List)** angezeigt. Klicken Sie auf **Speichern (Save)**, um die in der **Ausgabeformatliste (Output Size List)** aufgeführten Elemente zu speichern.

Löschen:

Wählen Sie die zu löschende Ausgabegröße unter **Ausgabeformatliste (Output Size List)** aus, und klicken Sie anschließend auf **Löschen (Delete)**. Klicken Sie auf **Speichern (Save)**, um die in der **Ausgabeformatliste (Output Size List)** aufgeführten Elemente zu speichern.

»» Wichtig

- Vordefinierte Ausgabeformate, z. B. **DIN A4 (A4)** und **1024 x 768 Pixel (1024 x 768 pixels)**, können nicht gelöscht werden.

»» Hinweis

- Sie können bis zu 10 Elemente speichern.
- Es wird eine Fehlermeldung angezeigt, wenn Sie einen Wert eingeben, der außerhalb des eingestellten Bereichs liegt. Geben Sie einen Wert ein, der innerhalb des Bereichs liegt.

»» Hinweis

- Informationen dazu, ob und wie der Schnittrahmen anfangs im Vorschaubild angezeigt wird, finden Sie unter **Beschneiderahmen bei Vorschaubildern (Cropping Frame on Previewed Images)** auf der Registerkarte **Vorschau** im Dialogfeld **Voreinstellungen (Preferences)**.



Seitenverhältnis umkehren (Invert aspect ratio)

Ist verfügbar, wenn **Ausgabeformat (Output Size)** auf eine andere Einstellung als **Flexibel (Flexible)** gesetzt ist.

Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um den Schnittrahmen zu drehen. Klicken Sie erneut darauf, um die ursprüngliche Ausrichtung wiederherzustellen.

Schnittrahmen anpassen (Adjust cropping frames)

Passen Sie den Scan-Bereich im Vorschaubereich an.

Wenn kein Bereich festgelegt wurde, wird das Dokument in der Dokumentgröße gescannt (Automatisch beschneiden). Wenn ein Bereich festgelegt wurde, wird nur dieser gescannt.

➡ (ScanGear) Schnittrahmen anpassen

Bildkorrekturen (Image corrections)

Korrigieren Sie das zu scannende Bild.

»» Wichtig

- **Automatische Dokumentkorrektur anwenden (Apply Auto Document Fix)** und **Farbkorrektur (Correct fading)** sind verfügbar, wenn die Option **Empfohlen (Recommended)** auf der Registerkarte **Farbeinstellung (Color Settings)** des Dialogfelds **Voreinstellungen (Preferences)** ausgewählt ist.

»» Hinweis

- Die verfügbaren Funktionen sind vom unter **Quelle wählen (Select Source)** ausgewählten Dokumenttyp abhängig.

Automatische Dokumentkorrektur anwenden (Apply Auto Document Fix)

Schärft den Text in einem Dokument oder einer Zeitschrift, um die Lesbarkeit zu verbessern.

»» Wichtig

- Der Scan-Vorgang kann länger als gewöhnlich dauern, wenn dieses Kontrollkästchen aktiviert ist.
- Der Farbton des Originalbilds kann sich aufgrund der Korrekturen ändern. Deaktivieren Sie in diesem Fall das Kontrollkästchen und scannen Sie.
- Die Korrektur wird möglicherweise nicht ordnungsgemäß angewendet, wenn der Scan-Bereich zu klein ist.

Farbkorrektur (Correct fading)

Korrigiert Fotos, die verblasst sind oder einen Farbstich haben.

Bundstegschatten verringern (Correct gutter shadow)

Entfernt Schatten, die beim Scannen von geöffneten Broschüren zwischen den Seiten auftreten.

»» Wichtig

- Hinweise zur Verwendung dieser Funktion sowie weitere Informationen finden Sie unter **Bundstegschattenkorrektur**.

Farbmuster... (Color Pattern...)

Passen Sie die Farben des Bilds an. Sie können Farben korrigieren, die durch einen Farbstich oder aus anderen Gründen verblasst sind, und die natürlichen Farben wiederherstellen. Änderungen werden direkt in der Vorschau sichtbar.

- ➔ Farben mithilfe eines Farbmusters anpassen

»» Wichtig

- Die Einstellung ist nicht verfügbar, wenn **Farbabgleich (Color Matching)** auf der Registerkarte **Farbeinstellung (Color Settings)** des Dialogfelds **Voreinstellungen (Preferences)** ausgewählt ist.

Bild scannen (Scan Image)

Scannen (Scan)

Startet den Scan-Vorgang.

»» Hinweis

- Beim Start des Scanvorgangs wird der Fortschritt angezeigt. Klicken Sie auf **Abbrechen (Cancel)**, um den Scanvorgang abzubrechen.

Voreinstellungen... (Preferences...)

Zeigt das Dialogfeld **Voreinstellungen**, in dem Sie Einstellungen für das Scannen/die Vorschau festlegen können.

Schließen (Close)

Schließt ScanGear (Scanner-Treiber).

(2) Symbolleiste

Sie können die in der Vorschau angezeigten Bilder anpassen oder drehen. Die Schaltflächen auf der Symbolleiste variieren je nach Ansicht.

In der Miniaturansicht:



In der Gesamtbildansicht:



Wechselt die Ansicht im Vorschaubereich.

➔ [\(3\) Vorschaubereich](#)



(Nach links drehen)

Das Vorschaubild wird um 90 Grad gegen den Uhrzeigersinn gedreht.

- Das Ergebnis wird auf das gescannte Bild angewendet.
- Das Bild wird wieder in den Ausgangszustand zurückversetzt, wenn Sie es erneut in die Vorschau laden.



(Nach rechts drehen)

Das Vorschaubild wird um 90 Grad im Uhrzeigersinn gedreht.

- Das Ergebnis wird auf das gescannte Bild angewendet.
- Das Bild wird wieder in den Ausgangszustand zurückversetzt, wenn Sie es erneut in die Vorschau laden.



(Automatisch beschneiden)

Zeigt den Schnittrahmen an und passt ihn automatisch an die Größe des Dokuments an, das sich im Vorschaubereich befindet. Der Scanbereich wird bei jedem Klicken auf diese Schaltfläche verkleinert, wenn sich ein Schnittbereich im Schnittrahmen befindet.



(Alle Bilder markieren)

Ist verfügbar, wenn mindestens zwei Bilder angezeigt werden.

Aktiviert die Kontrollkästchen der Bilder in der Miniaturansicht.



(Auswahl aller Bilder aufheben)

Ist verfügbar, wenn mindestens zwei Bilder angezeigt werden.

Deaktiviert die Kontrollkästchen der Bilder in der Miniaturansicht.



(Alle Bilder auswählen)

Ist verfügbar, wenn mindestens zwei Bilder angezeigt werden.

Wählt die Bilder in der Miniaturansicht aus und versieht sie mit einer blauen Umrandung.



(Alle Schnittrahmen auswählen)

Ist verfügbar, wenn mindestens zwei Schnittrahmen festgelegt sind.

Ändert die Schnittrahmen in dicke, gestrichelte Linien und wendet die Einstellungen auf alle Schnittrahmen an.



(Schnittrahmen entfernen)

Entfernt den ausgewählten Schnittrahmen.



(Informationen)

Zeigt die Version von ScanGear an sowie den Dokumenttyp und weitere Informationen der aktuellen Scaneinstellungen.



(Handbuch öffnen)

Öffnet diese Seite.

(3) Vorschaubereich

Hier wird ein Testbild angezeigt, wenn Sie auf **Vorschau (Preview)** geklickt haben. Die Ergebnisse der Bildkorrekturen, Farbanpassungen und weitere Einstellungen in [\(1\) Einstellungen und Bedienschnittflächen](#) werden ebenfalls angezeigt.

Wenn in der Symbolleiste  (Miniaturansicht) angezeigt wird:

Schnittrahmen werden entsprechend der Dokumentgröße angegeben, und es werden Miniaturbilder der gescannten Bilder angezeigt. Nur die Bilder, deren Kontrollkästchen aktiviert ist, werden gescannt.



»» Hinweis

- Wenn mehrere Bilder in der Vorschau angezeigt werden, signalisieren unterschiedliche Umrisse einen unterschiedlichen Auswahlstatus.
 - Aktiver Rahmen (dicker blauer Umriss): Die angezeigten Einstellungen werden übernommen.
 - Ausgewählter Rahmen (dünner blauer Umriss): Die Einstellungen werden gleichzeitig auf den aktiven und die ausgewählten Rahmen angewendet. Um mehrere Bilder auszuwählen, klicken Sie darauf und halten Sie dabei die Strg-Taste gedrückt.
 - Nicht ausgewählt (kein Umriss): Die Einstellungen werden nicht übernommen.
- Doppelklicken Sie auf einen Rahmen, um das Bild zu vergrößern. Klicken Sie am unteren Rand des Bildschirms auf   (Rahmen wechseln), um den vorherigen oder nächsten Rahmen anzuzeigen. Doppelklicken Sie auf den vergrößerten Rahmen, um es in den Ausgangszustand zurückzusetzen.

Wenn in der Symbolleiste  (Gesamtbildansicht) angezeigt wird:

Elemente auf der Auflagefläche werden als ein einziges Bild gescannt und angezeigt. Alle Bereiche in den Schnittrahmen werden gescannt.



»» Hinweis

- Erstellen Sie Schnittrahmen auf dem angezeigten Bild. In der Miniaturansicht kann nur ein Schnittrahmen pro Bild erstellt werden. In der Gesamtbildansicht können mehrere Schnittrahmen erstellt werden.

➔ (ScanGear) Schnittrahmen anpassen

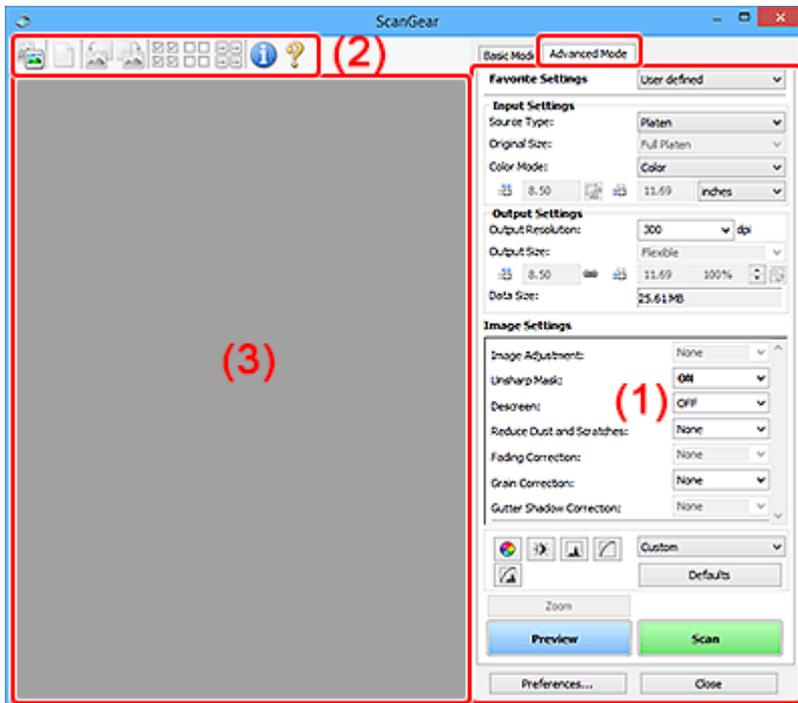
Verwandtes Thema

➔ [Im Basismodus scannen](#)

Registerkarte Erweiterter Modus

In diesem Modus können Sie erweiterte Scan-Einstellungen festlegen, z. B. den Farbmodus, die Ausgabeauflösung, die Helligkeit und den Farbton.

In diesem Abschnitt werden die auf der Registerkarte **Erweiterter Modus (Advanced Mode)** verfügbaren Einstellungen und Funktionen beschrieben.



- ➔ [\(1\) Einstellungen und Bedienschnittflächen](#)
- ➔ [\(2\) Symbolleiste](#)
- ➔ [\(3\) Vorschaubereich](#)

»»» Wichtig

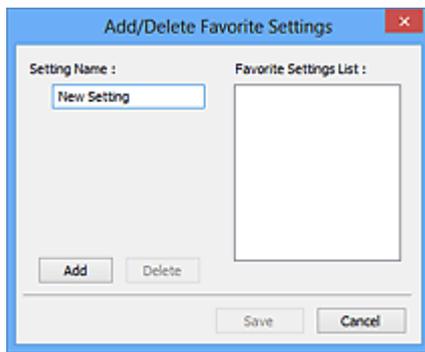
- Die angezeigten Elemente unterscheiden sich je nach Modell, Dokumenttyp und Ansicht.
- Die Vorschaufunktion ist beim Scannen aus dem ADF (automatischer Dokumenteneinzug) nicht verfügbar.

(1) Einstellungen und Bedienschnittflächen

Bevorzugte Einstellungen (Favorite Settings)

Auf der Registerkarte **Erweiterter Modus (Advanced Mode)** können Sie eine Gruppe von Einstellungen unter einem bestimmten Namen speichern (Eingabe-, Ausgabe- und Bildeinstellungen sowie Schaltflächen für die Farbeinstellung) und bei Bedarf abrufen. Es ist praktisch, eine Gruppe mit Einstellungen zu speichern, wenn diese immer wieder verwendet werden. Sie können diese Funktion auch verwenden, um wieder die Standardeinstellungen zu laden.

Wählen Sie **Hinzufügen/Löschen... (Add/Delete...)** im Pull-Down-Menü aus, um das Dialogfeld **Bevorzugte Einstellungen hinzufügen/löschen (Add/Delete Favorite Settings)** zu öffnen.



Geben Sie einen Wert unter **Einstellungsname (Setting Name)** ein, und klicken Sie auf **Hinzufügen (Add)**. Der Name wird unter **Liste bevorzugter Einstellungen (Favorite Settings List)** angezeigt.

Wenn Sie auf **Speichern (Save)** klicken, wird das Element zusammen mit den vordefinierten Elementen in der Liste **Bevorzugte Einstellungen (Favorite Settings)** angezeigt und kann ausgewählt werden.

Wenn Sie ein Element löschen möchten, wählen Sie es in der **Liste bevorzugter Einstellungen (Favorite Settings List)** aus und klicken Sie auf **Löschen (Delete)**. Klicken Sie auf **Speichern (Save)**, um die unter **Liste bevorzugter Einstellungen (Favorite Settings List)** angezeigten Einstellungen zu speichern.

»» Hinweis

- Sie können **Hinzufügen/Löschen... (Add/Delete...)** nach der Vorschau unter **Bevorzugte Einstellungen (Favorite Settings)** festlegen.
- Sie können bis zu 10 Elemente speichern.

Eingabe-Einstellungen

Geben Sie Eingabe-Einstellungen wie z. B. den Dokumenttyp und die Dokumentgröße an.

Ausgabe-Einstellungen

Geben Sie Ausgabe-Einstellungen wie z. B. die Ausgabeauflösung und die Ausgabegröße an.

Bildeinstellungen

Sie können verschiedene Bildkorrekturfunktionen aktivieren/deaktivieren.

Schaltflächen für die Farbeinstellung

Es können Feinkorrekturen an der Bildhelligkeit und den Farbtönen vorgenommen werden. Sie können die Helligkeit oder den Kontrast des Bilds, seine hellste und dunkelste Stufe (Histogramm) und die Balance (Farbtonkurve) anpassen.

Zoom

Vergrößert ein Bild oder einen Bildbereich innerhalb des Schnittrahmens (Scan-Bereichs). Wenn das Bild vergrößert wird, ändert sich die Schaltfläche **Zoom** in **Rückgängig (Undo)**. Klicken Sie auf **Rückgängig (Undo)**, um die ursprüngliche Anzeigegröße wiederherzustellen.

In der Miniaturansicht:

Wenn in der Miniaturansicht mehrere Bilder angezeigt werden, können Sie mit dieser Schaltfläche die Auswahl vergrößern. Klicken Sie am unteren Rand des Bildschirms auf   (Rahmen wechseln), um den vorherigen oder nächsten Rahmen anzuzeigen.

»» Hinweis

- Sie können ein Bild auch vergrößern, indem Sie darauf doppelklicken. Doppelklicken Sie auf den vergrößerten Rahmen, um es in den Ausgangszustand zurückzusetzen.

In der Gesamtbildansicht:

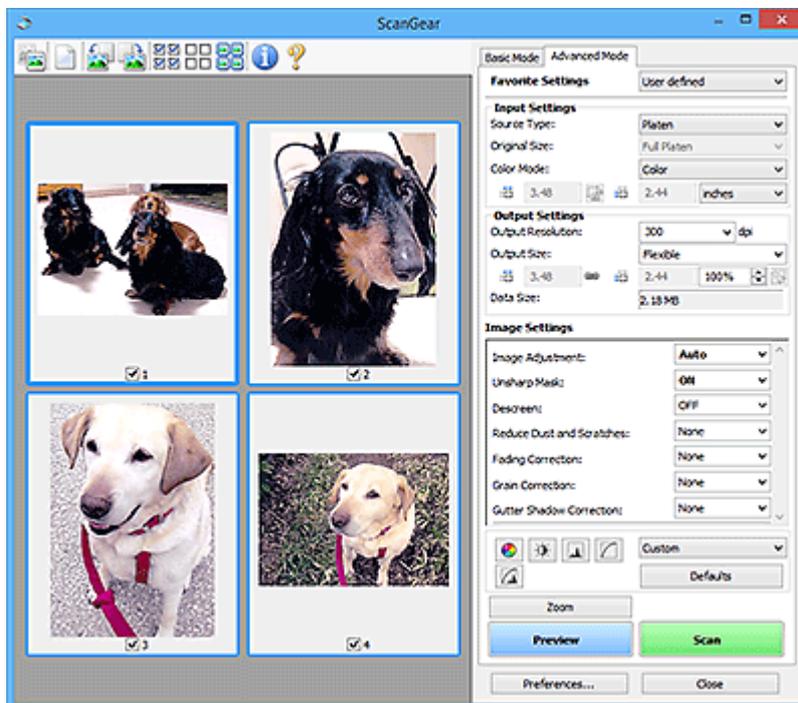
Scannt das Bild im Schnittrahmen erneut mit einem höheren Vergrößerungsfaktor.

»» Hinweis

- Wenn Sie auf **Zoom** klicken, wird das Dokument erneut gescannt und ein hochauflösendes Bild in der Vorschau angezeigt.
- Wenn Sie auf die Schaltfläche  (Vergrößern/Verkleinern) in der Symbolleiste klicken, wird das Vorschaubild schnell vergrößert. Die Auflösung des angezeigten Bilds ist jedoch niedrig.

Vorschau (Preview)

Führt einen Testscan durch.



Scannen (Scan)

Startet den Scan-Vorgang.

»» Hinweis

- Beim Start des Scanvorgangs wird der Fortschritt angezeigt. Klicken Sie auf **Abbrechen (Cancel)**, um den Scanvorgang abzubrechen.
- Wenn der Scan-Vorgang beendet wurde, wird möglicherweise ein Dialogfeld angezeigt, in dem Sie die nächste auszuführende Aktion auswählen können. Befolgen Sie die Anweisungen, um den Vorgang abzuschließen. Weitere Informationen finden Sie unter **Status des ScanGear-Dialogfelds nach dem Scannen (Status of ScanGear dialog after scanning)** auf der Registerkarte **Scannen** im Dialogfeld **Voreinstellungen (Preferences)**.
- Wenn die Gesamtgröße der gescannten Bilder einen bestimmten Wert übersteigt, dauert die Verarbeitung der Bilder eine gewisse Zeit. In diesem Fall wird eine Warnmeldung angezeigt,

und es empfiehlt sich, die Gesamtgröße zu verkleinern. Scannen Sie anschließend in der Gesamtbildansicht.

Voreinstellungen... (Preferences...)

Zeigt das Dialogfeld **Voreinstellungen**, in dem Sie Einstellungen für das Scannen/die Vorschau festlegen können.

Schließen (Close)

Schließt ScanGear (Scanner-Treiber).

(2) Symbolleiste

Sie können die in der Vorschau angezeigten Bilder anpassen oder drehen. Die Schaltflächen auf der Symbolleiste variieren je nach Ansicht.

In der Miniaturansicht:



In der Gesamtbildansicht:



(Miniaturansicht) /



(Gesamtbild)

Wechselt die Ansicht im Vorschaubereich.

➔ [\(3\) Vorschaubereich](#)



(Löschen)

Löscht das Vorschaubild aus dem Vorschaubereich.

Durch Klicken auf diese Schaltfläche werden auch die Symbolleisten- und Farbeinstellungen zurückgesetzt.



(Beschneiden)

Hiermit können Sie den Scan-Bereich durch Ziehen der Maus festlegen.



(Bild verschieben)

Ermöglicht das Ziehen des Bilds mit der Maustaste, bis der gewünschte Bereich angezeigt wird, wenn ein im Vorschaubereich vergrößertes Bild nicht auf den Bildschirm passt. Sie können das Bild auch mithilfe der Bildlaufleisten verschieben.



(Vergrößern/Verkleinern)

Hiermit können Sie das Bild im Vorschaubereich vergrößern, indem Sie auf das Bild klicken. Klicken Sie zur Verkleinerung mit der rechten Maustaste auf das Bild.



(Nach links drehen)

Das Vorschaubild wird um 90 Grad gegen den Uhrzeigersinn gedreht.

- Das Ergebnis wird auf das gescannte Bild angewendet.
- Das Bild wird wieder in den Ausgangszustand zurückversetzt, wenn Sie es erneut in die Vorschau laden.



(Nach rechts drehen)

Das Vorschaubild wird um 90 Grad im Uhrzeigersinn gedreht.

- Das Ergebnis wird auf das gescannte Bild angewendet.
- Das Bild wird wieder in den Ausgangszustand zurückversetzt, wenn Sie es erneut in die Vorschau laden.



(Automatisch beschneiden)

Zeigt den Schnittrahmen an und passt ihn automatisch an die Größe des Dokuments an, das sich im Vorschaubereich befindet. Der Scanbereich wird bei jedem Klicken auf diese Schaltfläche verkleinert, wenn sich ein Schnittbereich im Schnittrahmen befindet.



(Alle Bilder markieren)

Ist verfügbar, wenn mindestens zwei Bilder angezeigt werden.

Aktiviert die Kontrollkästchen der Bilder in der Miniaturansicht.



(Auswahl aller Bilder aufheben)

Ist verfügbar, wenn mindestens zwei Bilder angezeigt werden.

Deaktiviert die Kontrollkästchen der Bilder in der Miniaturansicht.



(Alle Bilder auswählen)

Ist verfügbar, wenn mindestens zwei Bilder angezeigt werden.

Wählt die Bilder in der Miniaturansicht aus und versieht sie mit einer blauen Umrandung.



(Alle Schnittrahmen auswählen)

Ist verfügbar, wenn mindestens zwei Schnittrahmen festgelegt sind.

Ändert die Schnittrahmen in dicke, gestrichelte Linien und wendet die Einstellungen auf alle Schnittrahmen an.



(Schnittrahmen entfernen)

Entfernt den ausgewählten Schnittrahmen.



(Informationen)

Zeigt die Version von ScanGear an sowie den Dokumenttyp und weitere Informationen der aktuellen Scaneinstellungen.



(Handbuch öffnen)

Öffnet diese Seite.

(3) Vorschaubereich

Hier wird ein Testbild angezeigt, wenn Sie auf **Vorschau (Preview)** geklickt haben. Die Ergebnisse der Bildkorrekturen, Farbanpassungen und weitere Einstellungen in [\(1\) Einstellungen und Bedienschnittflächen](#) werden ebenfalls angezeigt.

Wenn in der Symbolleiste  (Miniaturansicht) angezeigt wird:

Schnittrahmen werden entsprechend der Dokumentgröße angegeben, und es werden Miniaturbilder der gescannten Bilder angezeigt. Nur die Bilder, deren Kontrollkästchen aktiviert ist, werden gescannt.



»» Hinweis

- Wenn mehrere Bilder in der Vorschau angezeigt werden, signalisieren unterschiedliche Umrisse einen unterschiedlichen Auswahlstatus.
 - Aktiver Rahmen (dicker blauer Umriss): Die angezeigten Einstellungen werden übernommen.
 - Ausgewählter Rahmen (dünner blauer Umriss): Die Einstellungen werden gleichzeitig auf den aktiven und die ausgewählten Rahmen angewendet. Um mehrere Bilder auszuwählen, klicken Sie darauf und halten Sie dabei die Strg-Taste gedrückt.
 - Nicht ausgewählt (kein Umriss): Die Einstellungen werden nicht übernommen.

Wenn in der Symbolleiste  (Gesamtbildansicht) angezeigt wird:

Elemente auf der Auflagefläche werden als ein einziges Bild gescannt und angezeigt. Alle Bereiche in den Schnittrahmen werden gescannt.



»» Hinweis

- Erstellen Sie Schnittrahmen auf dem angezeigten Bild. In der Miniaturansicht kann nur ein Schnittrahmen pro Bild erstellt werden. In der Gesamtbildansicht können mehrere Schnittrahmen erstellt werden.
 - ➔ (ScanGear) Schnittrahmen anpassen

Verwandtes Thema

- ➔ Im erweiterten Modus scannen
- ➔ Scannen mehrerer Dokumente im erweiterten Modus mit dem ADF (automatischer Dokumenteneinzug)

Allgemeine Hinweise (Scanner-Treiber)

ScanGear (Scanner-Treiber) unterliegt folgenden Einschränkungen. Berücksichtigen Sie diese bei der Verwendung.

Scanner-Treiber-Einschränkungen

- Bei Verwendung des NTFS-Dateisystems wird die TWAIN-Datenquelle möglicherweise nicht aufgerufen. Der Grund dafür ist, dass das TWAIN-Modul aus Sicherheitsgründen nicht in den Ordner "winnt" geschrieben werden kann. Wenn Sie Hilfe benötigen, setzen Sie sich mit dem Administrator des Computers in Verbindung.
- Einige mit dem Gerät verbundene Computer (einschließlich Laptops) arbeiten aus dem Standby-Modus heraus möglicherweise nicht korrekt weiter. Starten Sie den Computer in diesem Fall neu.
- Schließen Sie nicht zwei oder mehr Scanner oder Multifunktionsdrucker mit Scannerfunktion gleichzeitig an denselben Computer an. Wenn mehrere Scangeräte angeschlossen sind, ist es nicht möglich, über das Bedienfeld oder die Scan-Tasten des Geräts zu scannen. Außerdem können beim Zugriff auf die Geräte Fehler auftreten.
- Die Kalibrierung kann einige Zeit dauern, wenn das Gerät über USB 1.1 angeschlossen ist.
- Der Scan-Vorgang kann fehlschlagen, wenn der Computer gerade aus dem Ruhezustand erwacht ist. Führen Sie in diesem Fall folgende Schritte aus und scannen Sie erneut.

Wenn Ihr Modell nicht über eine POWER-Taste verfügt, führen Sie nur Schritt 2 aus.

1. Schalten Sie das Gerät aus.
2. Schließen Sie ScanGear, ziehen Sie das USB-Kabel vom Computer ab und schließen Sie es neu an.
3. Schalten Sie das Gerät ein.

Starten Sie den Computer neu, wenn der Scan-Vorgang weiterhin fehlschlägt.

- Sie können ScanGear nicht in mehreren Anwendungen gleichzeitig öffnen. Wenn ScanGear bereits in einer Anwendung geöffnet ist, können Sie es nicht noch einmal öffnen.
- Schließen Sie unbedingt zuerst das Fenster von ScanGear, bevor Sie die Anwendung schließen.
- Wenn Sie ein netzwerkfähiges Gerät in einem Netzwerk verwenden, können nicht mehrere Computer gleichzeitig auf das Gerät zugreifen.
- Bei Verwendung eines netzwerkfähigen Modells in einem Netzwerk dauert das Scannen länger als gewöhnlich.
- Stellen Sie beim Scannen großer Bilder mit hoher Auflösung sicher, dass ausreichend Festplattenspeicher zur Verfügung steht. Beispielsweise sind zum Scannen eines A4-Dokuments mit einer Auflösung von 600 dpi in Farbe mindestens 300 MB an freiem Speicherplatz erforderlich.
- ScanGear und der WIA-Treiber können nicht gleichzeitig verwendet werden.
- Schalten Sie den Computer während des Scan-Vorgangs nicht in den Standby-Modus.

Anwendungen mit Verwendungseinschränkungen

- Einige Anwendungen zeigen die TWAIN-Benutzeroberfläche möglicherweise nicht an. Lesen Sie in diesem Fall im Handbuch der Anwendung nach und ändern Sie die Einstellungen entsprechend.
- Einige Anwendungen bieten keine Unterstützung für das fortlaufende Scannen mehrerer Bilder. In einigen Fällen wird nur das erste gescannte Bild akzeptiert oder es werden mehrere Bilder als

ein Bild gescannt. Scannen Sie bei diesen Anwendungen nie mehrere Dokumente mit dem ADF (automatischer Dokumenteneinzug).

- Um gescannte Bilder in Microsoft Office 2000 zu importieren, speichern Sie diese zunächst mithilfe von IJ Scan Utility, und importieren Sie die gespeicherten Dateien dann über das Menü **Einfügen (Insert)**.
- Wenn Sie in einer Microsoft Office 2003-Anwendung (z. B. Word, Excel oder PowerPoint) Bilder scannen, deren Größe der ganzen Auflagefläche entspricht, klicken Sie im Bildschirm **Grafik von Scanner oder Kamera einfügen (Insert Picture from Scanner or Camera)** auf **Einfügen anpassen (Custom Insert)**. Anderenfalls werden die Bilder möglicherweise nicht einwandfrei gescannt.
- Wenn Sie Bilder in einer Microsoft Office 2007-/Microsoft Office 2010-Anwendung (z. B. Word, Excel oder PowerPoint) scannen, verwenden Sie Microsoft Clip Organizer.
- In einigen Anwendungen werden Bilder möglicherweise nicht korrekt gescannt. Erhöhen Sie in diesem Fall den virtuellen Speicher des Betriebssystems und wiederholen Sie den Scan-Vorgang.
- Wenn die Bildgröße zu groß ist (z. B. beim Scannen von großformatigen Bildern mit einer hohen Auflösung), kann es je nach Anwendung vorkommen, dass der Computer nicht reagiert oder die Fortschrittsanzeige bei 0 % stehenbleibt. Brechen Sie in diesem Fall die Aktion ab, indem Sie beispielsweise in der Fortschrittsanzeige auf **Abbrechen (Cancel)** klicken. Erhöhen Sie anschließend den virtuellen Speicher des Betriebssystems oder verringern Sie die Größe bzw. die Auflösung des Bilds und führen Sie den Scan-Vorgang erneut aus. Sie können das Bild auch zunächst mit IJ Scan Utility scannen und es dann speichern und in die Anwendung importieren.

Tipps zum Scannen

- **Originale positionieren (Scannen von Computer)**
- **Netzwerk-Scan-Einstellungen**
 - Menü und Einstellungsfenster von IJ Network Scanner Selector EX2

Originale positionieren (Scannen von Computer)

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Sie Originaldokumente zum Scannen auf die Auflage oder den ADF (automatischer Dokumenteneinzug) legen. Wenn die Objekte nicht ordnungsgemäß platziert werden, werden sie möglicherweise nicht richtig gescannt.

»» Wichtig

- Beachten Sie beim Auflegen des Originals auf die Auflage die folgenden Punkte. Bei Nichtbeachten von Folgendem besteht die Gefahr einer Fehlfunktion des Scanners, außerdem könnte die Auflagefläche brechen.
 - Legen Sie keine Gegenstände auf die Auflagefläche, die mehr als 2,0 kg (4,4 lb) wiegen.
 - Drücken Sie das Original nicht mit einer Kraft, die einem Gewicht von mehr als 2,0 kg (4,4 lb) entspricht, auf die Auflagefläche.
- Schließen Sie beim Scannen den Vorlagendeckel.
- Berühren Sie beim Öffnen oder Schließen der Vorlagenabdeckung nicht die Tasten und die LCD (Liquid Crystal Display, Flüssigkristallanzeige) auf dem Bedienfeld. Es kann sonst eine nicht beabsichtigte Funktion ausgeführt werden.

➔ [Objekte platzieren \(Auflagefläche\)](#)

➔ [Platzieren von Dokumenten \(ADF \(automatischer Dokumenteneinzug\)\)](#)

Objekte platzieren (Auflagefläche)

Platzieren Sie die Objekte wie unten beschrieben, um mit automatischer Erkennung des Objekttyps und der Objektgröße zu scannen.

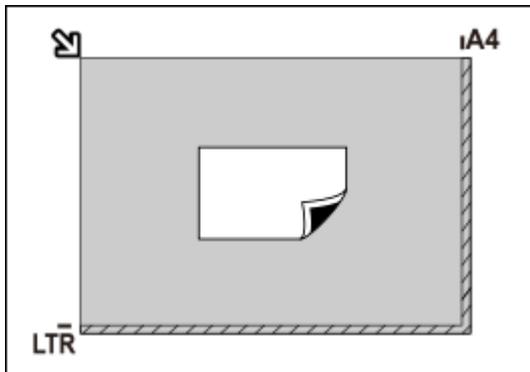
»» Wichtig

- Je nach Modell wird die Funktion zum Scannen mit automatischer Erkennung des Objekttyps und -formats möglicherweise nicht angezeigt.
- Wenn Sie mit Angabe des Papierformats in IJ Scan Utility oder ScanGear (Scanner-Treiber) scannen, richten Sie die obere Ecke des Objekts am Pfeil (Ausrichtungsmarkierung) der Auflagefläche aus.
- Fotos, die in unregelmäßige Formen geschnitten wurden, und Objekte, die kleiner als 3 cm (1,2 Zoll) im Quadrat sind, können beim Scannen nicht korrekt zugeschnitten werden.
- Reflektierende Etiketten von Datenträgern werden möglicherweise nicht wie erwartet gescannt.
- Beim Scannen mit automatischer Erkennung des Objekttyps und -formats kann das Verhalten abweichen. Passen Sie in diesem Fall den Schnittrahmen (Scan-Bereich) manuell an.

Fotos, Postkarten, Visitenkarten und BDs/DVDs/CDs.	Zeitschriften, Zeitungen und Dokumente
	 <p>Legen Sie das Objekt mit dem Schriftbild nach unten auf die Auflagefläche, und richten Sie eine</p>

Einzelnes Objekt:

Legen Sie das Objekt mit der bedruckten Seite nach unten auf die Auflagefläche. Lassen Sie zwischen den Kanten des Objekts und dem Rand der Auflagefläche (schraffierter Bereich) mindestens 1 cm (0,4 Zoll) frei. Bereiche des Dokuments, die sich im schraffierten Bereich befinden, werden nicht gescannt.

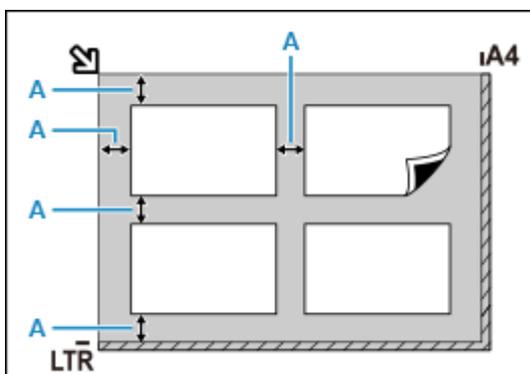


Wichtig

- Große Objekte (z. B. Fotos im Format A4), die nicht mit einem Abstand zum Rand/Pfeil (Ausrichtungsmarkierung) der Auflagefläche platziert werden können, werden möglicherweise als PDF-Datei gespeichert. Wenn das Objekt nicht im PDF-Format gespeichert werden soll, müssen Sie zunächst das gewünschte Datenformat angeben und dann den Scanvorgang starten.

Mehrere Objekte:

Lassen Sie zwischen den Objekten und dem Rand der Auflagefläche (schraffierter Bereich) sowie zwischen den Objekten selbst mindestens 1 cm (0,4 Zoll) frei. Bereiche des Dokuments, die sich im schraffierten Bereich befinden, werden nicht gescannt.

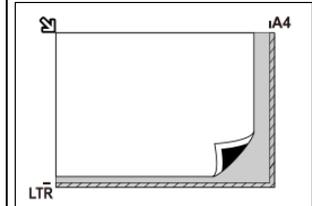


A : 1 cm (0,4 Zoll) oder mehr

Hinweis

- Platzieren Sie bis zu 12 Objekte.
- Die Ausrichtung schräg liegender Objekte (maximal 10 Grad) wird automatisch korrigiert.

obere Ecke des Objekts am Pfeil (Ausrichtungsmarkierung) der Auflagefläche aus. Bereiche des Dokuments, die sich im schraffierten Bereich befinden, werden nicht gescannt.



Wichtig

- Informationen zu Bereichen, in denen Objekte nicht gescannt werden können, finden Sie unter Auflegen von Originalen.

Platzieren von Dokumenten (ADF (automatischer Dokumenteneinzug))

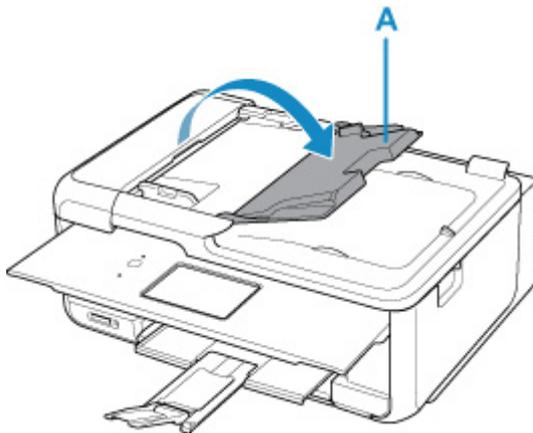
Wichtig

- Achten Sie darauf, dass nichts in den Vorlagenausgabeschacht gelangt. Dies kann zu Beschädigungen führen.
- Legen Sie beim Scannen von mehreren Dokumenten Dokumente desselben Formats ein und richten diese aus.
- Informationen zu unterstützten Dokumentformaten beim Scannen über den ADF finden Sie unter Unterstützte Originale.

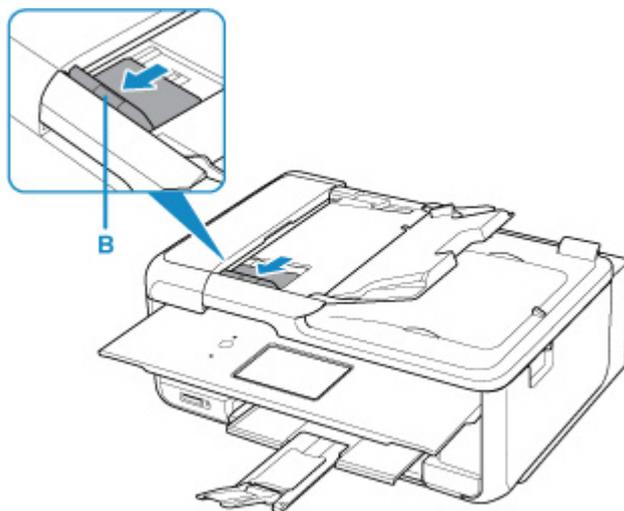
Hinweis

- Um Dokumente mit optimaler Qualität zu scannen, legen Sie sie auf die Auflage.

1. Stellen Sie sicher, dass sich kein Original auf der Auflage befindet.
2. Öffnen Sie das Vorlagenfach (A).



3. Schieben Sie den Vorlagenhalter (B) vollständig nach außen.



Hinweis

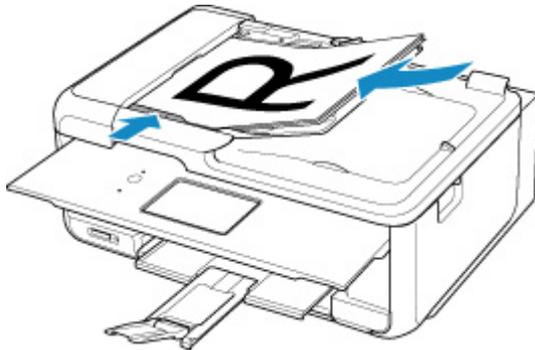
- Der Standort und die Anzahl der Vorlagenhalter kann je nach Modell variieren.

4. Legen Sie das Dokument mit der zu scannenden Seite nach oben in das Vorlagenfach ein.

Legen Sie das Dokument bis zum Anschlag ein.

5. Passen Sie den Vorlagenhalter an die Breite des Dokuments an.

Achten Sie darauf, dass der Vorlagenhalter nicht zu eng am Dokument anliegt. Andernfalls kommt es möglicherweise zu Fehleinzügen.



»» Hinweis

- Richten Sie die Vorderseiten beim Scannen von Duplex-Dokumenten so aus, dass sie nach oben zeigen. Sie werden nicht korrekt gescannt, wenn sie anders herum aufgelegt werden.

Netzwerk-Scan-Einstellungen

Sie können Ihren Scanner oder Drucker mit einem Netzwerk verbinden, damit er von mehreren Computern verwendet werden kann oder Bilder in einen bestimmten Computer gescannt werden können.

»» Wichtig

- Es können nicht mehrere Benutzer gleichzeitig scannen.

»» Hinweis

- Nehmen Sie die Netzwerkeinstellungen für Ihren Scanner oder Drucker vorher anhand der Anweisungen auf unserer Webseite vor.
- Bei einer Netzwerkverbindung dauert der Scanvorgang länger als bei einer USB-Verbindung.

Konfigurieren Sie die folgenden Einstellungen, um das Scannen im Netzwerk zu aktivieren.

Angeben des Scanners oder Druckers

Geben Sie mit IJ Network Scanner Selector EX den zu verwendenden Scanner an. Indem Sie den Scanner angeben, können Sie mit dem Computer oder mit dem Bedienfeld des Geräts über ein Netzwerk scannen.

»» Wichtig

- Wenn das zu verwendende Produkt mit IJ Network Scanner Selector EX geändert wird, ändert sich auch das Gerät für das Scannen mit IJ Scan Utility. Dies gilt auch für das Scannen mit dem Bedienfeld.

Wenn Ihr Scanner oder Drucker nicht in IJ Scan Utility ausgewählt ist, stellen Sie sicher, dass er in IJ Network Scanner Selector EX ausgewählt wurde.

Weitere Informationen finden Sie unter „Menü und Einstellungsfenster von IJ Network Scanner Selector EX2“.

- Geben Sie zum Scannen über das Bedienfeld Ihren Scanner oder Drucker vorab mithilfe von IJ Network Scanner Selector EX an.

1. Überprüfen Sie, ob IJ Network Scanner Selector EX ausgeführt wird.

Wird IJ Network Scanner Selector EX ausgeführt, wird  (IJ Network Scanner Selector EX2) im Benachrichtigungsbereich des Desktops angezeigt. Klicken Sie auf , um auch die verborgenen Symbole zu prüfen.

»» Hinweis

- Wird das Symbol nicht im Benachrichtigungsbereich des Desktops angezeigt, folgen Sie der unten stehenden Vorgehensweise.

– Windows 11/Windows 10:

Klicken Sie im Menü **Start** auf **(Alle Apps (All apps) >) Canon Utilities > IJ Network Scanner Selector EX2**.

– **Windows 8.1:**

Klicken Sie auf dem Startbildschirm auf **IJ Network Scanner Selector EX2**.

Wenn **IJ Network Scanner Selector EX2** nicht auf dem Startbildschirm angezeigt wird, wählen Sie den Charm **Suchen (Search)** aus und suchen Sie nach „IJ Network Scanner Selector EX2“.

– **Windows 7:**

Klicken Sie im Menü **Start** auf **Alle Programme (All Programs) > Canon Utilities > IJ Network Scanner Selector EX2 > IJ Network Scanner Selector EX2**.

Das Symbol wird im Benachrichtigungsbereich des Desktops angezeigt und der Bildschirm mit den Einstellungen „Scannen von PC“ wird geöffnet. Fahren Sie in diesem Fall mit Schritt 3 fort.

2. Klicken Sie im Benachrichtigungsbereich des Desktops mit der rechten Maustaste auf  (IJ Network Scanner Selector EX2), und wählen Sie dann **Einstellungen... (Settings...)**.

Der Bildschirm mit den Einstellungen "Scannen von PC" wird angezeigt.

3. Wählen Sie Ihren Scanner oder Drucker unter **Scanner (Scanners)** aus.

Normalerweise ist die MAC-Adresse des Scanners oder Druckers nach der Netzwerkeinrichtung bereits ausgewählt. In diesem Fall ist es nicht erforderlich, es erneut auszuwählen.

»»» Wichtig

- Wenn im Netzwerk mehrere Scanner vorhanden sind, werden mehrere Modellnamen angezeigt. In diesem Fall können Sie einen Scanner pro Modell auswählen.

4. Klicken Sie auf **OK**.

»»» Hinweis

- Die im Bildschirm mit den Einstellungen "Scannen von PC" ausgewählten Scanner werden automatisch auch im Bildschirm mit den Einstellungen "Scannen von Bedienfeld" ausgewählt.

Einstellung zum Scannen mit IJ Scan Utility

Um unter Verwendung von IJ Scan Utility mit einem Scanner oder Drucker in einem Netzwerk zu scannen, geben Sie Ihren Scanner oder Drucker in IJ Network Scanner Selector EX an, und befolgen Sie die nachstehenden Anweisungen, um den Verbindungsstatus zwischen dem Gerät und dem Computer zu ändern.

1. Starten Sie IJ Scan Utility.
2. Wählen Sie "Canon XXX series Network" (wobei "XXX" für den Modellnamen steht) unter **Scanner** aus.

3. Klicken Sie auf  **Einst... (Settings...)**, um einen anderen Scanner zu verwenden, der in ein Netzwerk eingebunden ist.

4. Klicken Sie auf  (Allgemeine Einstellungen), und klicken Sie dann auf **Auswählen (Select)** unter **Produktname (Product Name)**.

Der Bildschirm mit den Einstellungen "Scannen von PC" von IJ Network Scanner Selector EX wird angezeigt.

Wählen Sie den zu verwendenden Scanner aus, und klicken Sie auf **OK**.

5. Klicken Sie im Dialogfeld **Einstellungen (Allgemeine Einstellungen) (Settings (General Settings))** auf **OK**.

Der Hauptbildschirm von IJ Scan Utility wird erneut angezeigt. Sie können über eine Netzwerkverbindung scannen.

Einstellung zum Scannen über das Bedienfeld festlegen

Sie können die Einstellungen zum Scannen über das Bedienfeld vornehmen.

Wichtig

- Konfigurieren Sie IJ Scan Utility zunächst für die Verwendung des Scanners oder Druckers über eine Netzwerkverbindung.

➔ [Einstellung zum Scannen mit IJ Scan Utility](#)

1. Überprüfen Sie, ob IJ Network Scanner Selector EX ausgeführt wird.

Wird IJ Network Scanner Selector EX ausgeführt, wird  (IJ Network Scanner Selector EX2) im Benachrichtigungsbereich des Desktops angezeigt. Klicken Sie auf , um auch die verborgenen Symbole zu prüfen.

Hinweis

- Wird das Symbol nicht im Benachrichtigungsbereich des Desktops angezeigt, folgen Sie der unten stehenden Vorgehensweise.

– **Windows 11/Windows 10:**

Klicken Sie im Menü **Start** auf **(Alle Apps (All apps) >) Canon Utilities > IJ Network Scanner Selector EX2**.

– **Windows 8.1:**

Klicken Sie auf dem Startbildschirm auf **IJ Network Scanner Selector EX2**.

Wenn **IJ Network Scanner Selector EX2** nicht auf dem Startbildschirm angezeigt wird, wählen Sie den Charm **Suchen (Search)** aus und suchen Sie nach „IJ Network Scanner Selector EX2“.

– **Windows 7:**

Klicken Sie im Menü **Start** auf **Alle Programme (All Programs) > Canon Utilities > IJ Network Scanner Selector EX2 > IJ Network Scanner Selector EX2**.

Das Symbol wird im Benachrichtigungsbereich des Desktops angezeigt und der Bildschirm mit den Einstellungen „Scannen von PC“ wird geöffnet. Fahren Sie in diesem Fall mit Schritt 3 fort.

- 2.** Klicken Sie im Benachrichtigungsbereich des Desktops mit der rechten Maustaste auf  (IJ Network Scanner Selector EX2), und wählen Sie dann **Einstellungen... (Settings...)**.

Der Bildschirm mit den Einstellungen "Scannen von PC" wird angezeigt.

- 3.** Klicken Sie auf **Einstellungen "Scannen von Bedienfeld" (Scan-from-Operation-Panel Settings)**.

Der Bildschirm mit den Einstellungen "Scannen von Bedienfeld" wird angezeigt.

- 4.** Wählen Sie Ihren Scanner oder Drucker unter **Scanner (Scanners)** aus, und klicken Sie auf **OK**.

Wählen Sie die MAC-Adresse Ihres Scanners oder Druckers aus.

»» Hinweis

- Wenn mehrere Scanner mit einem Netzwerk verbunden sind, können Sie bis zu drei Scanner auswählen.

- 5.** Klicken Sie auf dem Bildschirm mit den Einstellungen „Scannen von PC“ auf **OK**.

»» Hinweis

- Wird Ihr Scanner oder Drucker nicht angezeigt, überprüfen Sie folgende Bedingungen, und klicken Sie auf **OK**, um den Bildschirm zu schließen. Öffnen Sie ihn dann erneut, und versuchen Sie, das Gerät auszuwählen.
 - MP Drivers ist installiert.
 - Die Netzwerkeinstellungen Ihres Scanners oder Druckers wurden im Anschluss an die Installation der MP Drivers konfiguriert
 - Die Netzwerkkommunikation zwischen Ihrem Scanner oder Drucker und dem Computer ist aktiviert

Wenn das Problem weiterhin besteht, beachten Sie die Informationen unter Probleme mit der Netzwerkkommunikation.

Scannen unter macOS

➤ Scannen entsprechend dem Objekttyp oder Zweck (IJ Scan Utility Lite)

- Funktionen von IJ Scan Utility Lite
- Einfaches Scannen (Automatischer Scan)
- Dokumente und Fotos scannen

➤ Tipps zum Scannen

- Originale positionieren (Scannen von Computer)

➤➤➤ Wichtig

- Die verfügbaren Funktionen und Einstellungen variieren je nach verwendetem Scanner oder Drucker.

Scannen entsprechend dem Objekttyp oder Zweck (IJ Scan Utility Lite)

- Funktionen von IJ Scan Utility Lite
- Einfaches Scannen (Automatischer Scan)
- Dokumente und Fotos scannen

➤➤ Wichtig

- Die verfügbaren Funktionen und Einstellungen variieren je nach verwendetem Scanner oder Drucker.

Funktionen von IJ Scan Utility Lite

Verwenden Sie IJ Scan Utility Lite, um Dokumente, Fotos oder andere Elemente durch Klicken auf das entsprechende Symbol gleichzeitig zu scannen und zu speichern.

»» Wichtig

- Die angezeigten Elemente und verfügbaren Optionen variieren je nach verwendetem Scanner oder Drucker.

Mehrere Scanmodi

Automatisch (Auto) ermöglicht ein Ein-Klick-Scannen mit Standardeinstellungen für mehrere Objekte.

Dokument (Document) schärft Text in einem Dokument oder einer Zeitschrift zur besseren Lesbarkeit und **Foto (Photo)** ist zum Scannen von Fotos am besten geeignet.

»» Hinweis

- Informationen zum Hauptbildschirm von IJ Scan Utility Lite finden Sie unter IJ Scan Utility Lite-Hauptbildschirm.

Gescannte Bilder automatisch speichern

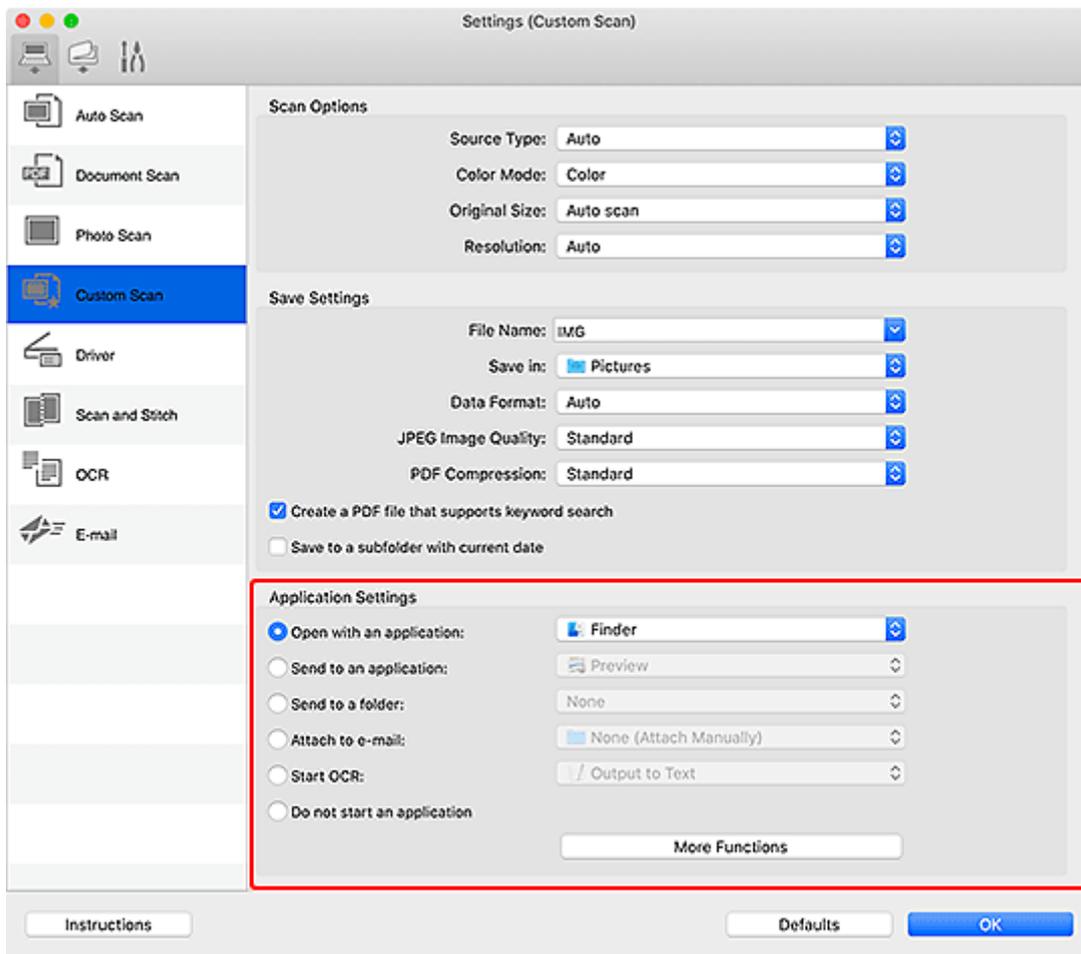
Die gescannten Bilder werden automatisch in einem vordefinierten Ordner gespeichert. Der Ordner kann nach Bedarf geändert werden.

»» Hinweis

- Der Standardspeicherordner ist der Ordner **Bilder (Pictures)**.
- Weitere Informationen zum Angeben eines Ordners finden Sie unter „Dialogfenster Einstellungen“.

Anwendungsintegration

Gescannte Bilder können an andere Anwendungen gesendet werden. Beispielsweise können Sie gescannte Bilder in Ihrer Lieblingsgrafikanwendung anzeigen, an E-Mails anhängen oder Text aus Bildern extrahieren.



»» Hinweis

- Informationen zum Festlegen der zu integrierenden Anwendungen finden Sie unter Dialogfenster Einstellungen.

Einfaches Scannen (Automatischer Scan)

Der automatische Scan ermöglicht die automatische Erkennung des Typs des auf der Auflagefläche oder dem ADF (automatischer Dokumenteneinzug) aufgelegten Objekts.

»» Wichtig

- Diese Funktion wird je nach Ihrem Modell möglicherweise nicht unterstützt.
- Die folgenden Objekttypen können möglicherweise nicht korrekt gescannt werden. Passen Sie in diesem Fall die Schnittrahmen (Auswahlfelder; Scan-Bereiche) im Bildschirm an, der durch Klicken auf **Treiber (Driver)** im Hauptbildschirm von IJ Scan Utility Lite angezeigt wird, und starten Sie den Scan dann erneut.
 - Fotos mit weißlichem Hintergrund
 - Objekte, die auf weißes Papier gedruckt sind, handgeschriebene Texte, Visitenkarten und weitere unklare Objekte
 - Dünne Objekte
 - Dicke Objekte
- Legen Sie beim Scannen von mehreren Dokumenten über den ADF Dokumente des gleichen Formats ein.

1. Vergewissern Sie sich, dass der Scanner oder Drucker eingeschaltet ist.

2. Platzieren Sie die Objekte auf der Auflage oder ADF.

➔ [Originale positionieren \(Scannen von Computer\)](#)

3. Starten Sie IJ Scan Utility Lite.

4. Klicken Sie im Hauptbildschirm von IJ Scan Utility Lite auf  **Automatisch (Auto)**.

Der Scan-Vorgang wird gestartet.

»» Hinweis

- Klicken Sie auf **Abbrechen (Cancel)**, um den Scanvorgang abzubrechen.
- Verwenden Sie den Dialog Einstellungen (Scannen über den Computer), um den Speicherort für die gescannten Bilder festzulegen und erweiterte Scaneinstellungen vorzunehmen.
- Informationen zum Scannen eines bestimmten Objekttyps finden Sie auf den folgenden Seiten.
 - ➔ [Dokumente und Fotos scannen](#)
 - ➔ Scannen mit bevorzugten Einstellungen
 - ➔ Gleichzeitiges Scannen mehrerer Dokumente mit dem ADF (automatischer Dokumenteneinzug)

Dokumente und Fotos scannen

Scannen Sie auf der Auflage liegende Objekte mit den für Dokumente oder Fotos geeigneten Einstellungen. Speichern Sie Dokumente in Formaten wie PDF und JPEG und Fotos in Formaten wie JPEG und TIFF.

1. Legen Sie das Objekt auf die Auflagefläche.

➔ [Originale positionieren \(Scannen von Computer\)](#)

2. Starten Sie IJ Scan Utility Lite.

3. Um das Papierformat, die Auflösung, die PDF-Einstellungen usw. anzugeben, klicken Sie auf **Einst... (Settings...)** und legen Sie die einzelnen Elemente im Dialogfenster Einstellungen fest.

»» Hinweis

- Wenn die Einstellungen im Dialogfenster „Einstellungen“ vorgenommen wurden, können die gleichen Einstellungen zum Scannen von nun an verwendet werden.
- Im Dialogfeld „Einstellungen“ können Sie nach Bedarf die Einstellungen für die Bildverarbeitung angeben, wie beispielsweise Neigungskorrektur, den Speicherort für die gescannten Bilder festlegen und vieles mehr.

Wenn Sie die Einstellungen vorgenommen haben, klicken Sie auf **OK**.

4. Klicken Sie im Hauptbildschirm von IJ Scan Utility Lite auf  **Dokument (Document)** oder  **Foto (Photo)**.

Der Scan-Vorgang wird gestartet.

»» Hinweis

- Klicken Sie auf **Abbrechen (Cancel)**, um den Scanvorgang abubrechen.

Tipps zum Scannen

- Originale positionieren (Scannen von Computer)

Originale positionieren (Scannen von Computer)

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Sie Originaldokumente zum Scannen auf die Auflage oder den ADF (automatischer Dokumenteneinzug) legen. Wenn die Objekte nicht ordnungsgemäß platziert werden, werden sie möglicherweise nicht richtig gescannt.

»» Wichtig

- Beachten Sie beim Auflegen des Originals auf die Auflage die folgenden Punkte. Bei Nichtbeachten von Folgendem besteht die Gefahr einer Fehlfunktion des Scanners, außerdem könnte die Auflagefläche brechen.
 - Legen Sie keine Gegenstände auf die Auflagefläche, die mehr als 2,0 kg (4,4 lb) wiegen.
 - Drücken Sie das Original nicht mit einer Kraft, die einem Gewicht von mehr als 2,0 kg (4,4 lb) entspricht, auf die Auflagefläche.
- Schließen Sie beim Scannen den Vorlagendeckel.
- Berühren Sie beim Öffnen oder Schließen der Vorlagenabdeckung nicht die Tasten und die LCD (Liquid Crystal Display, Flüssigkristallanzeige) auf dem Bedienfeld. Es kann sonst eine nicht beabsichtigte Funktion ausgeführt werden.
- Wenn ein persönlicher Scanner hochkant aufgestellt ist, wird der Objekttyp unter Umständen nicht automatisch erkannt. Geben Sie in diesem Fall den Objekttyp in IJ Scan Utility Lite an und führen Sie den Scan-Vorgang aus.

➔ [Objekte platzieren \(Auflagefläche\)](#)

➔ [Platzieren von Dokumenten \(ADF \(automatischer Dokumenteneinzug\)\)](#)

➔ [Objekte platzieren \(bei Verwendung des Gestells\)](#)

Objekte platzieren (Auflagefläche)

Platzieren Sie die Objekte wie unten beschrieben, um mit automatischer Erkennung des Objekttyps und der Objektgröße zu scannen.

»» Wichtig

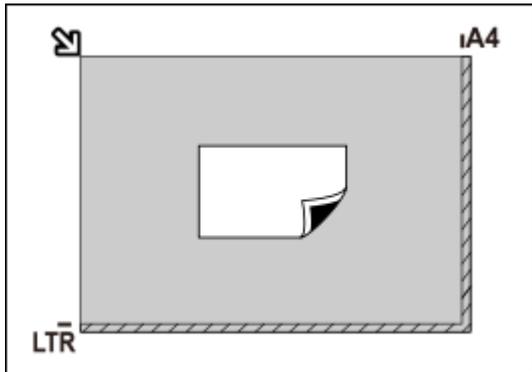
- Je nach Modell wird die Funktion zum Scannen mit automatischer Erkennung des Objekttyps und -formats möglicherweise nicht angezeigt.
- Wenn Sie mit Angabe des Papierformats scannen, richten Sie die obere Ecke des Objekts am Pfeil (Ausrichtungsmarkierung) der Auflagefläche aus.
- Fotos, die in unregelmäßige Formen geschnitten wurden, und Objekte, die kleiner als 3 cm (1,2 Zoll) im Quadrat sind, können beim Scannen nicht korrekt zugeschnitten werden.
- Reflektierende Etiketten von Datenträgern werden möglicherweise nicht wie erwartet gescannt.
- Beim Scannen mit automatischer Erkennung des Objekttyps und -formats kann das Verhalten abweichen. Passen Sie in diesem Fall den Schnittrahmen (Auswahlfeld) manuell an.

Fotos, Postkarten, Visitenkarten und BDs/DVDs/CDs.	Zeitschriften, Zeitungen und Dokumente
--	--



Einzelnes Objekt:

Legen Sie das Objekt mit der bedruckten Seite nach unten auf die Auflagefläche. Lassen Sie zwischen den Kanten des Objekts und dem Rand der Auflagefläche (schraffierter Bereich) mindestens 1 cm (0,4 Zoll) frei. Bereiche des Dokuments, die sich im schraffierten Bereich befinden, werden nicht gescannt.

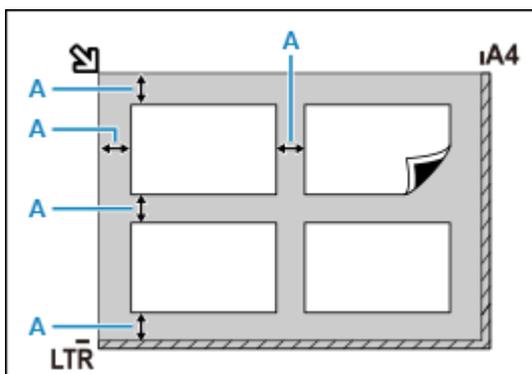


Wichtig

- Große Objekte (z. B. Fotos im Format A4), die nicht mit einem Abstand zum Rand/Pfeil (Ausrichtungsmarkierung) der Auflagefläche platziert werden können, werden möglicherweise als PDF-Datei gespeichert. Wenn das Objekt nicht im PDF-Format gespeichert werden soll, müssen Sie zunächst das gewünschte Datenformat angeben und dann den Scanvorgang starten.

Mehrere Objekte:

Lassen Sie zwischen den Objekten und dem Rand der Auflagefläche (schraffierter Bereich) sowie zwischen den Objekten selbst mindestens 1 cm (0,4 Zoll) frei. Bereiche des Dokuments, die sich im schraffierten Bereich befinden, werden nicht gescannt.



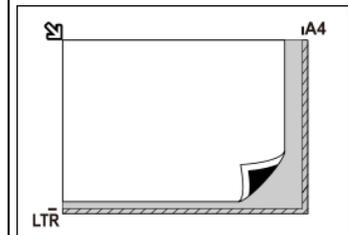
A : 1 cm (0,4 Zoll) oder mehr

Hinweis

- In IJ Scan Utility Lite können Sie bis zu 12 Objekte positionieren.



Legen Sie das Objekt mit dem Schriftbild nach unten auf die Auflagefläche, und richten Sie eine obere Ecke des Objekts am Pfeil (Ausrichtungsmarkierung) der Auflagefläche aus. Bereiche des Dokuments, die sich im schraffierten Bereich befinden, werden nicht gescannt.



Wichtig

• Inkjet-Multifunktionsdrucker:

Informationen zu den Bereichen, in denen Objekte nicht gescannt werden können, finden Sie unter Auflegen von Originalen.

• Persönlicher Scanner:

Informationen zu den Bereichen, in denen Objekte nicht gescannt werden können, finden Sie unter Zu platzierende Objekte und Positionieren von Objekten.

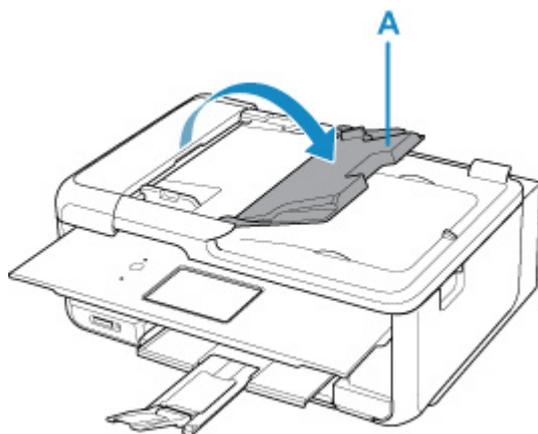
- Die Ausrichtung schräg liegender Objekte (maximal 10 Grad) wird automatisch korrigiert.

Platzieren von Dokumenten (ADF (automatischer Dokumenteneinzug))

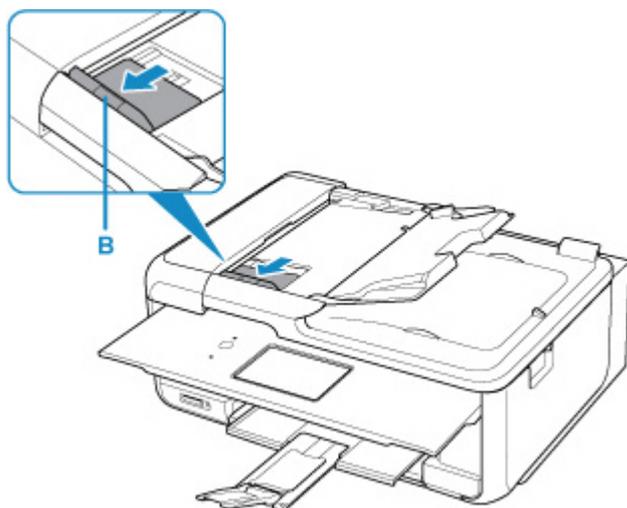
Wichtig

- Lassen Sie beim Scannen über den ADF keine dicken Objekte auf der Auflagefläche liegen. Dies kann zu einem Papierstau führen.
- Legen Sie beim Scannen von mehreren Dokumenten Dokumente desselben Formats ein und richten diese aus.
- Informationen zu unterstützten Dokumentformaten beim Scannen über den ADF finden Sie unter Unterstützte Originale.

1. Stellen Sie sicher, dass sich kein Original auf der Auflage befindet.
2. Öffnen Sie das Vorlagenfach (A).



3. Schieben Sie den Vorlagenhalter (B) vollständig nach außen.



»» Hinweis

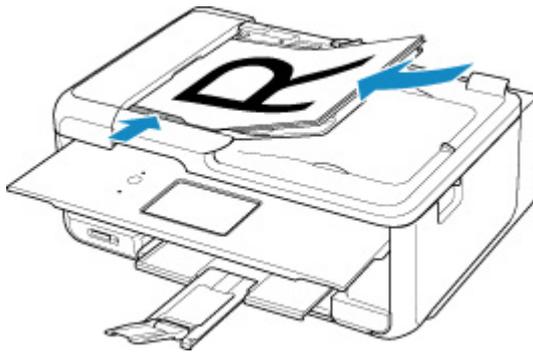
- Der Standort und die Anzahl der Vorlagenhalter kann je nach Modell variieren.

4. Legen Sie das Dokument mit der zu scannenden Seite nach oben in das Vorlagenfach ein.

Legen Sie das Dokument bis zum Anschlag ein.

5. Passen Sie den Vorlagenhalter an die Breite des Dokuments an.

Achten Sie darauf, dass der Vorlagenhalter nicht zu eng am Dokument anliegt. Andernfalls kommt es möglicherweise zu Fehleinzügen.



»» Hinweis

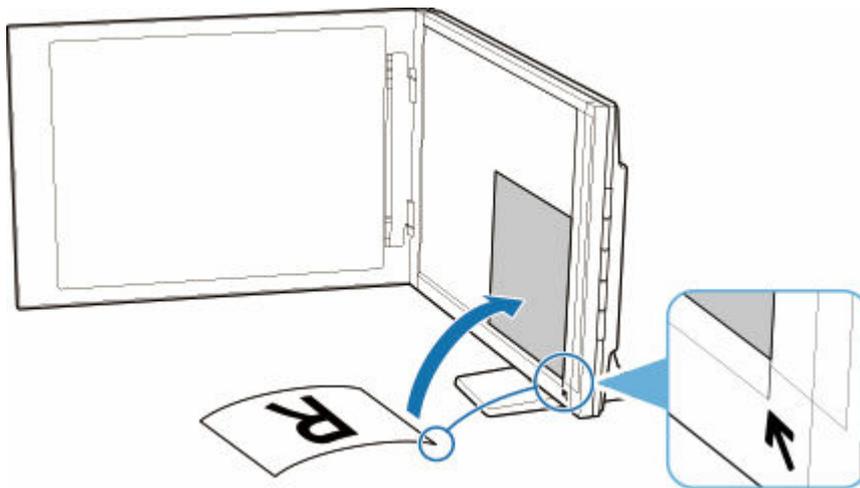
- Richten Sie die Vorderseiten beim Scannen von Duplex-Dokumenten so aus, dass sie nach oben zeigen. Sie werden nicht korrekt gescannt, wenn sie anders herum aufgelegt werden.

Objekte platzieren (bei Verwendung des Gestells)

1. Platzieren Sie das Objekt auf der Auflage.

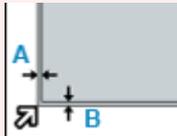
1. Öffnen Sie die Vorlagenabdeckung.

2. Platzieren Sie das Objekt mit der zu scannenden Seite nach unten auf der Auflage und richten Sie es dann an der Ausrichtungsmarkierung aus.



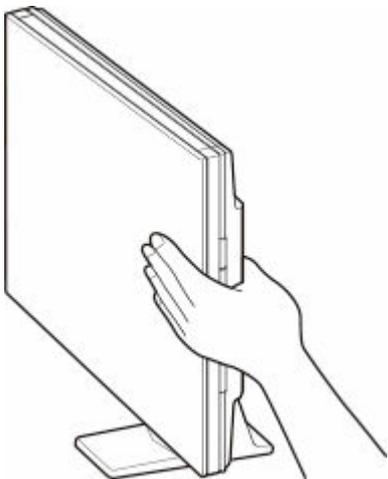
»» Wichtig

- Wenn Sie den Vorlagendeckel weit öffnen, kann der Scanner umkippen.
- Bereiche von Objekten, die über (A) (2,4 mm (0,094 Zoll)) vom linken Rand der Auflage) oder (B) (2,7 mm (0,106 Zoll)) vom vorderen Rand) hinausragen, werden nicht gescannt.



2. Schließen Sie die Vorlagenabdeckung vorsichtig.

Halten Sie die Vorlagenabdeckung beim Scannen vorsichtig mit Ihrer Hand geschlossen.



»» Wichtig

- Beachten Sie folgende Punkte beim Verwenden des Scanners in senkrechter Position.
 - Setzen Sie den Scanner während des Betriebs keinen Erschütterungen aus. Andernfalls werden möglicherweise nicht die gewünschten Ergebnisse erzielt (z. B. werden Bilder möglicherweise unscharf dargestellt).
 - Der Objekttyp wird möglicherweise nicht automatisch erkannt. Geben Sie in diesem Fall den Objekttyp in IJ Scan Utility Lite an und führen Sie den Scan-Vorgang aus.

Häufig gestellte Fragen

Top 6

[Einlegen von Papier](#) >

[Beim Auftreten eines Fehlers](#) >

[Tinte wird nicht ausgegeben](#) >

[Fortfahren nach dem Bildschirm Druckeranschluss nicht möglich \(Über USB angeschlossener Drucker wird nicht gefunden\)](#) >

[Vorgehensweise bei Papierstau](#) >

[Der Drucker druckt nicht](#) >

Nach Kategorie suchen



Fehler

- ➔ [Supportcodeliste für Druckerfehler](#)
- ➔ [Beim Auftreten eines Fehlers](#)
- ➔ [Eine Meldung wird angezeigt](#)
- ➔ „1000“ wird angezeigt
- ➔ „1300“ wird angezeigt
- ➔ Benachrichtigung für Fehler „[2114](#)“ deaktivieren



Drucken

- ➔ [Vorgehensweise bei Papierstau](#)
- ➔ [Der Drucker druckt nicht](#)
- ➔ [Druckergebnisse \(Kopierergebnisse\) sind nicht zufriedenstellend](#)
- ➔ [Unschärf oder verschwommen](#)

- ➔ [Falsche oder ausblutende Farben](#)
- ➔ [Linien sind schief/verzerrt](#)



Scannen

- ➔ [Probleme beim Scannen](#) (Windows)
- ➔ [Der Scanner funktioniert nicht](#) (Windows)
- ➔ [ScanGear \(Scanner-Treiber\) startet nicht](#) (Windows)
- ➔ IJ Scan Utility-Fehlermeldungen (Windows)
- ➔ ScanGear (Scanner-Treiber)-Fehlermeldungen (Windows)



Sonstiges

- ➔ [Installation der MP Drivers \(Druckertreiber\) fehlgeschlagen](#) (Windows)
- ➔ Austausch der Tinte im Druckkopf
- ➔ [Wiederauffüllen von Tintenbehältern](#)
- ➔ Reparatur Ihres Druckers
- ➔ [Fortfahren nach dem Bildschirm Druckeranschluss nicht möglich \(Über USB angeschlossener Drucker wird nicht gefunden\)](#)
- ➔ [USB-Verbindungsprobleme](#)

Fragen, die nicht oben aufgeführt sind

Fehler

- ➔ Verwendung vorheriger Anwendungen nicht möglich

Drucken

- ➔ Drucken über macOS nicht möglich
- ➔ Der Druckvorgang (Kopiervorgang) wird angehalten
- ➔ [Der Drucker zieht das Papier nicht ein oder führt es nicht zu/Fehler „Kein Papier“](#)

Scannen

- ➔ [Probleme beim Scannen](#) (macOS)
- ➔ Scan-Ergebnisse sind nicht zufrieden stellend (Windows)

➡ Scan-Ergebnisse sind nicht zufrieden stellend (macOS)

Sonstiges

➡ [Der Drucker wird unerwartet oder wiederholt ausgeschaltet](#)

Betriebsprobleme

Probleme beim Drucken

- **Der Drucker druckt nicht**
- **Der Drucker zieht das Papier nicht ein oder führt es nicht zu/Fehler „Kein Papier“**
- **Druckergebnisse (Kopierergebnisse) sind nicht zufriedenstellend**
- **Wechsel in Offline (Windows)**



Der Drucker druckt nicht



Test 1 Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.

Wenn dies nicht der Fall ist, stellen Sie sicher, dass der Drucker fest verbunden ist, und drücken die Taste **EIN (ON)**, um ihn einzuschalten.

Die **EIN (ON)**-Anzeige blinkt während der Initialisierung des Druckers. Warten Sie, bis die **EIN (ON)**-Anzeige nicht mehr blinkt, sondern leuchtet.

»» Hinweis

- Wenn Sie große Datenmengen wie z. B. Fotos oder andere Grafiken drucken, wird der Druckauftrag möglicherweise erst mit einiger Verzögerung gestartet. Die **EIN (ON)**-Anzeige blinkt, während der Computer Daten verarbeitet und an den Drucker sendet. Warten Sie, bis der Druckvorgang gestartet wird.

Test 2 Stellen Sie sicher, dass der Drucker richtig an den Computer angeschlossen ist.

Vergewissern Sie sich bei Verwendung eines USB-Kabels, dass dieses fest an Drucker und Computer angeschlossen ist. Wenn das USB-Kabel sicher angeschlossen ist, prüfen Sie die folgenden Punkte:

- Wenn Sie ein Verteilergerät wie einen USB-Hub verwenden, trennen Sie dieses, schließen den Drucker direkt an den Computer an und drucken erneut. Wird der Druckvorgang normal gestartet, besteht ein Problem mit dem Verteilergerät. Wenden Sie sich an den Hersteller des Verteilergeräts.
- Es besteht auch die Möglichkeit, dass das Problem durch das USB-Kabel verursacht wird. Tauschen Sie das USB-Kabel aus, und wiederholen Sie den Druckvorgang.

Test 3 Prüfen Sie, ob  (Tinte) blinkt.

Wenn  (Tinte) blinkt, füllen Sie den Tintenbehälter auf.

➔ [Wiederauffüllen von Tintenbehältern](#)

Test 4 Prüfen Sie, ob die Alarmanzeige leuchtet oder blinkt.

Wenn die Meldung auf dem Computer angezeigt wird, befolgen Sie die Anweisung oder prüfen Sie den Fehlercode auf der LCD-Anzeige des Druckers und beheben Sie den Fehler.

➔ [Beim Auftreten eines Fehlers](#)

Test 5 Vergewissern Sie sich, dass die Papiereinstellungen mit den für das hintere Fach eingestellten Informationen übereinstimmen.

Stimmen die Papiereinstellungen und die Informationen für das hintere Fach nicht überein, erscheint in der LCD-Anzeige ein Fehlercode und eine Meldung wird auf dem PC angezeigt. Befolgen Sie die Anweisungen auf der LCD-Anzeige, um das Problem zu lösen.

»» Hinweis

- Sie können auswählen, ob die Meldung, durch die ein Fehldruck vermieden wird, angezeigt wird.
 - Um die Einstellung für die Anzeige der Meldung beim Drucken über den Treiber zu ändern, gehen Sie wie folgt vor:
 - ➔ [Ändern des Betriebsmodus des Druckers](#) (Windows)
 - ➔ [Ändern des Betriebsmodus des Druckers](#) (macOS)

Test 6 Wenn Sie von einem Computer aus drucken, löschen Sie nicht benötigte Druckaufträge.

- **Für Windows:**
 - ➔ Löschen nicht benötigter Druckaufträge
- **Für macOS:**
 - ➔ [Löschen nicht benötigter Druckaufträge](#)

Test 7 Ist der Druckertreiber Ihres Druckers beim Drucken ausgewählt?

Wenn Sie einen Druckertreiber für einen anderen Drucker verwenden, kann der Drucker den Druckvorgang nicht korrekt ausführen.

- **Für Windows:**

Vergewissern Sie sich, dass "Canon XXX series" (wobei "XXX" für den Namen Ihres Druckers steht) im Druckdialogfenster ausgewählt ist.

»» Hinweis

- Wenn mehrere Drucker auf Ihrem Computer registriert sind, legen Sie denjenigen Drucker als Standard-Drucker fest, der standardmäßig ausgewählt werden soll.
 - ➔ Der Standarddrucker ändert sich ständig (Windows)

- **Für macOS:**

Vergewissern Sie sich, dass der Name Ihres Druckers im Druckdialog unter **Drucker (Printer)** ausgewählt ist.

»» Hinweis

- Wenn mehrere Drucker auf Ihrem Computer registriert sind, wählen Sie unter **Systemeinstellungen (System Preferences) > Drucker und Scanner (Printers & Scanners) Als Standarddrucker einstellen (Set as Default Printer)** für einen Drucker, der standardmäßig ausgewählt werden soll.

Test 8 Versuchen Sie, eine große Datendatei zu drucken? (Windows)

Wenn Sie versuchen, eine große Datendatei zu drucken, dauert es eine Weile, bis der Druckvorgang gestartet wird.

Wenn der Drucker nicht nach einiger Zeit mit dem Druckvorgang beginnt, wählen Sie **Ein (On)** für **Vermeiden von Druckdatenverlust (Prevention of Print Data Loss)** im Dialogfeld **Druckoptionen (Print Options)**.

Weitere Informationen finden Sie unter [Beschreibung der Registerkarte Seite einrichten](#).

»»» Wichtig

- Wenn **Ein (On)** für **Vermeiden von Druckdatenverlust (Prevention of Print Data Loss)** ausgewählt ist, wird die Druckqualität möglicherweise verringert.
- Wenn der Druckvorgang abgeschlossen ist, wählen Sie **Aus (Off)** für **Vermeiden von Druckdatenverlust (Prevention of Print Data Loss)** aus.

Test 9 Starten Sie den Computer neu, wenn Sie über den Computer drucken.

Starten Sie den Computer neu und wiederholen Sie den Druckvorgang.

»»» Wichtig

- Für Windows:
Wählen Sie **Neu starten (Restart)** anstelle von **Herunterfahren (Shut down)** aus, um Ihren Computer neu zu starten.



Der Drucker zieht das Papier nicht ein oder führt es nicht zu/Fehler „Kein Papier“



Test 1 Stellen Sie sicher, dass das Papier ordnungsgemäß in das hintere Fach eingelegt ist.

➔ [Einlegen von Papier](#)

Test 2 Achten Sie beim Einlegen von Papier auf die folgenden Punkte.

- Wenn Sie zwei oder mehrere Blätter Papier einlegen, achten Sie darauf, dass die Kanten bündig ausgerichtet sind, bevor Sie es einlegen.
- Achten Sie beim Einlegen von mehr als zwei Blättern Papier darauf, dass der Papierstapel die Füllgrenze nicht übersteigt.

Möglicherweise wird das Papier aber trotz Beachten der maximalen Kapazität nicht korrekt eingezogen. Dies ist abhängig vom Papiertyp oder den Umgebungsbedingungen (sehr hohe oder niedrige Temperatur und Luftfeuchtigkeit). Reduzieren Sie die Anzahl der eingelegten Blätter in diesem Fall auf weniger als die Hälfte der Füllgrenze.

- Legen Sie das Papier unabhängig von der Druckausrichtung stets im Hochformat ein.
- Wenn Sie Papier in das hintere Fach einlegen, legen Sie es mit der zu bedruckenden Seite nach OBEN ein und richten Sie die rechte und linke Papierführung am Papierstapel aus.

➔ [Einlegen von Papier](#)

Test 3 Ist das Papier zu dick oder gewellt?

➔ [Nicht unterstützte Medientypen](#)

Test 4 Achten Sie beim Einlegen von Umschlägen auf die folgenden Punkte.

Informationen zum Bedrucken von Umschlägen finden Sie unter [Einlegen von Umschlägen](#). Bereiten Sie die Umschläge vor dem Drucken vor.

Legen Sie die Umschläge nach dem Vorbereiten im Hochformat ein. Wenn Sie die Umschläge im Querformat einlegen, werden sie nicht richtig eingezogen.

Test 5 Stellen Sie sicher, dass die Einstellungen für den Medientyp und das Papierformat mit dem eingelegten Papier übereinstimmen.

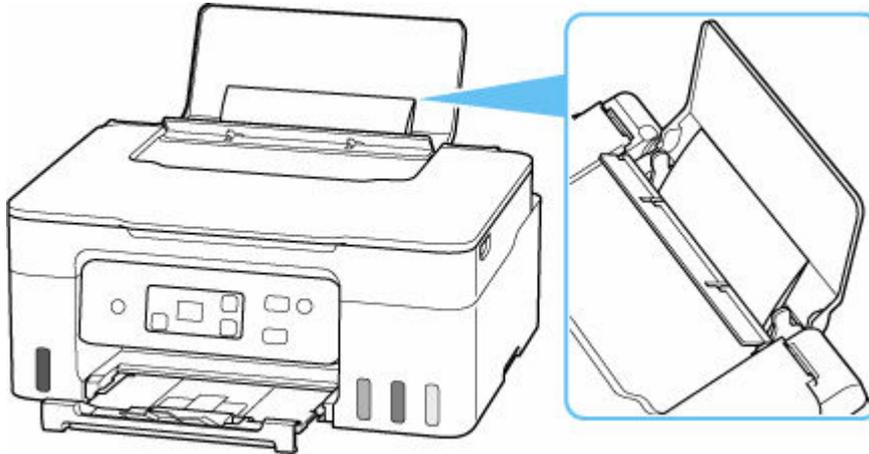
Test 6 Versichern Sie sich, dass sich keine Fremdkörper im hinteren Fach befinden.

Falls sich im hinteren Fach abgerissene Papierstücke befinden, folgen Sie den Anweisungen unter [Vorgehensweise bei Papierstau](#), um das Papier zu entfernen.

Wenn sich ein Fremdkörper im hinteren Fach befindet, entfernen Sie ihn wie folgt.

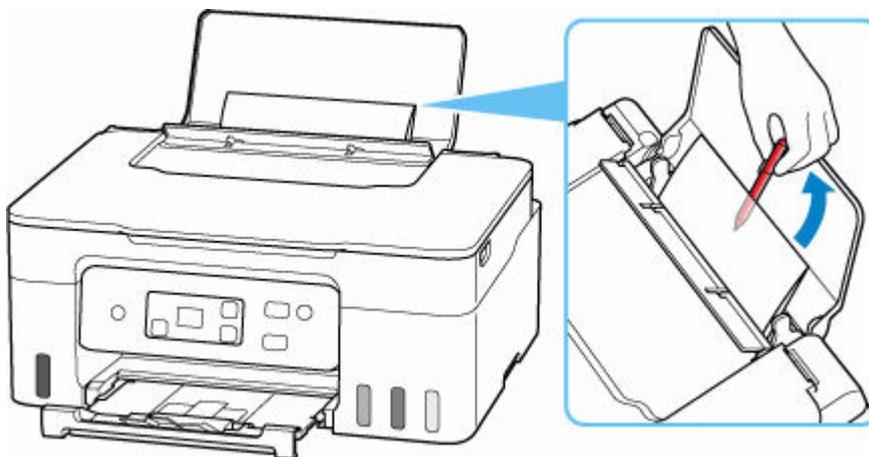
1. Schalten Sie den Drucker aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
2. Falten Sie ein A4-Blatt in der Mitte und legen Sie es horizontal in das hintere Fach ein.

Legen Sie das Papier so ein, dass Ihre Hand den Teil in der Mitte des hinteren Fachs nicht direkt berührt, wenn Sie den Fremdkörper entfernen.



3. Entfernen Sie den Fremdkörper manuell mit dem eingelegten Papier.

Legen Sie Ihre Hand zwischen das eingelegte Papier und das hintere Fach, um den Fremdkörper zu entfernen.





4. Entfernen Sie das gefaltete Papier, das Sie in Schritt 2 eingelegt haben.

»»» Wichtig

- Kippen Sie den Drucker nicht, und stellen Sie ihn nicht auf den Kopf. Dies kann zu einem Auslaufen der Tinte führen.

Test 7 Reinigen Sie die Papiereinzugwalze.

➔ [Reinigen der Papiereinzugwalzen](#)

»»» Hinweis

- Führen Sie die Reinigung der Papiereinzugwalze nur dann durch, wenn diese wirklich notwendig ist, da sich die Papiereinzugwalze beim Reinigen abnutzt.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon -Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

»»» Wichtig

- Kippen Sie den Drucker nicht, wenn Sie ihn bewegen, da die Tinte sonst möglicherweise ausläuft.
- Informationen zum Transport des Druckers zur Reparatur finden Sie unter Reparatur Ihres Druckers.



Druckergebnisse (Kopierergebnisse) sind nicht zufriedenstellend



Wenn das Druckergebnis aufgrund von weißen Streifen, schiefen/verzerrten Linien oder ungleichmäßiger Farbgebung nicht zufrieden stellend ist, überprüfen Sie zuerst die Einstellungen für Papier und Druckqualität.

Test 1 Stimmen die Einstellungen für das Seitenformat und den Medientyp mit der Größe und dem Typ des eingelegten Papiers überein?

Wenn diese Einstellungen nicht übereinstimmen, kann nicht das gewünschte Ergebnis erzielt werden.

Wenn Sie ein Foto oder eine Abbildung drucken, kann eine falsche Papiertypeneinstellung die Qualität des Ausdrucks verschlechtern.

Beim Drucken mit einer falschen Papiertypeneinstellung kann außerdem die Druckoberfläche verkratzt werden.

Beim randlosen Druck kann je nach Kombination aus eingestelltem Papiertyp und eingelegtem Papier eine ungleichmäßige Farbgebung auftreten.

Die Methode zur Überprüfung der Papier- und Druckqualitätseinstellungen richtet sich danach, für welche Aufgaben Sie den Drucker einsetzen.

- **Drucken über Ihren Computer**

Prüfen Sie die Einstellungen, die den Druckertreiber verwenden.

➔ [Standarddruckeinrichtung](#)

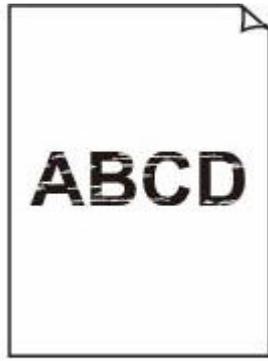
Test 2 Stellen Sie sicher, dass die richtige Druckqualität eingestellt ist (vgl. die Liste oben).

Wählen Sie eine für das Papier und das zu druckende Bild geeignete Druckqualität aus. Wenn der Ausdruck verschwommen ist oder ungleichmäßige Farben aufweist, erhöhen Sie die Einstellung für die Druckqualität, und starten Sie den Druckvorgang erneut.

Test 3 Wenn das Problem weiterhin besteht, klicken Sie auf die dem Problem entsprechende Abbildung.



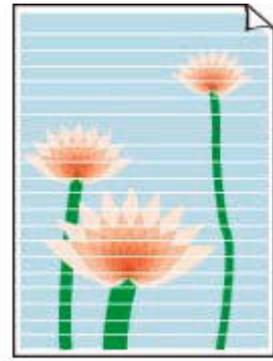
Tinte wird nicht
ausgegeben



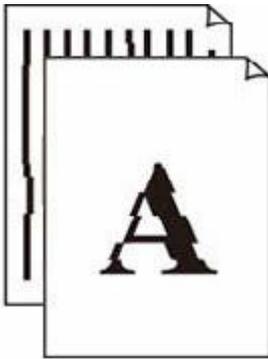
Unschärf oder
verschwommen



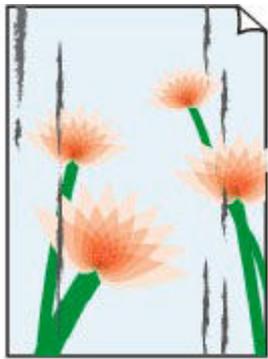
Falsche oder
ausblutende Farben



Streifen



Linien sind schief/
verzerrt



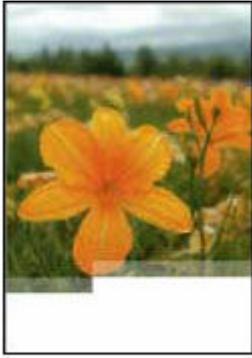
Papier
ist verschmutzt/
Bedruckte
Oberfläche ist
verkratzt



Tintenflecken/
Papierwellung



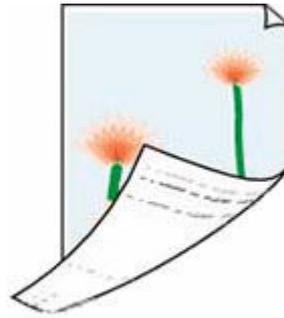
Vertikale Linie
neben dem Bild



Bilder sind unvollständig/Der Druck kann nicht abgeschlossen werden

	Tokyo	London
Jan.	12,000	10,500
Feb.	11,500	10,800
Mar.	13,800	12,800
Apr.	12,000	10,500
May.	11,500	10,800
June	13,800	12,800

Zeilen sind unvollständig oder fehlen (Windows)



Rückseite des Papiers ist verschmutzt



Farben sind ungleichmäßig



Farben sind streifig

»» Hinweis

- Abhängig von den technischen Daten des verwendeten Druckers treffen einige der beschriebenen Funktionen (Scanner/Kopie usw.) möglicherweise nicht zu.

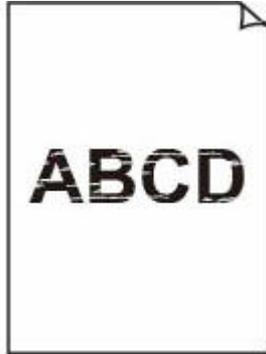
Nähere Informationen zu den Funktionen Ihres Druckers finden Sie unter [Technische Daten](#).



Tinte wird nicht ausgegeben/Unscharf oder verschwommen/ Falsche oder ausblutende Farben/Streifen



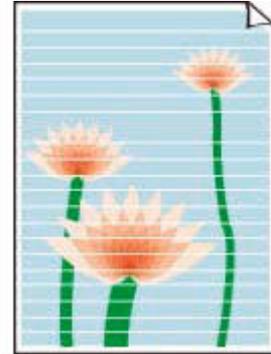
Tinte wird nicht
ausgegeben



Unscharf oder
verschwommen



Falsche oder
ausblutende Farben



Streifen



»» Hinweis

- Wenn die Ausdrücke leer sind, Schwarz nicht oder nur schwach gedruckt wird oder eine blaue oder rote Färbung hat, lesen Sie diese Webseite.

Test 1 Prüfen Sie die Einstellungen für Papier und Druckqualität.

➔ [Druckergebnisse \(Kopiererergebnisse\) sind nicht zufriedenstellend](#)

Test 2 Sind die Druckkopfdüsen sind verstopft?

Drucken Sie das Düsentestmuster, um zu überprüfen, ob die Tinte von den Druckkopfdüsen richtig ausgegeben wird.

Schritt 1 Drucken Sie das Düsentestmuster.

Nachdem das Düsentestmuster gedruckt wurde, überprüfen Sie es.

- Über den Drucker
 - ➔ [Drucken des Düsentestmusters](#)
- Über den Computer
 - **Für Windows:**
 - ➔ Drucken eines Düsentestmusters
 - **Für macOS:**
 - ➔ Drucken eines Düsentestmusters

Wenn das Muster nicht ordnungsgemäß gedruckt wurde, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.

Schritt 2 Führen Sie eine Reinigung des Druckkopfs durch.

Drucken Sie nach der Reinigung des Druckkopfs ein Düsentestmuster und überprüfen Sie das Ergebnis.

- Über den Drucker
 - ➔ [Reinigen des Druckkopfs](#)
- Über den Computer
 - **Für Windows:**
 - ➔ Reinigung des Druckkopfs
 - **Für macOS:**
 - ➔ [Reinigung des Druckkopfs](#)

Wenn weiterhin keine Verbesserung zu erkennen ist, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.

Schritt 3 Führen Sie erneut eine Reinigung des Druckkopfs durch.

Drucken Sie nach der erneuten Reinigung des Druckkopfs ein Düsentestmuster und überprüfen Sie das Ergebnis.

Wenn weiterhin keine Verbesserung zu erkennen ist, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.

Schritt 4 Führen Sie eine Intensivreinigung des Druckkopfs durch.

Drucken Sie nach der Intensivreinigung des Druckkopfs ein Düsentestmuster und überprüfen Sie das Ergebnis.

- Über den Drucker
 - ➔ [Intensivreinigung des Druckkopfes](#)
- Über den Computer
 - **Für Windows:**
 - ➔ Intensivreinigung des Druckkopfs
 - **Für macOS:**
 - ➔ [Intensivreinigung des Druckkopfs](#)

Wenn keine Verbesserung zu erkennen ist, schalten Sie den Drucker aus und warten Sie mehr als 24 Stunden, ohne den Netzstecker zu ziehen. Fahren Sie dann mit dem nächsten Schritt fort.

Schritt 5 Führen Sie erneut eine Intensivreinigung des Druckkopfs durch.

Drucken Sie nach der erneuten Intensivreinigung des Druckkopfs ein Düsentestmuster und überprüfen Sie das Ergebnis.

Details zum Drucken des Düsentestmusters, zur Reinigung des Druckkopfs und zur Intensivreinigung des Druckkopfs finden Sie unter [Bei blassem oder ungleichmäßigem Druck](#).

Test 3 Wenn Sie Papier mit einer bedruckbaren Oberfläche verwenden, überprüfen Sie die richtige bedruckbare Seite des Papiers.

Wenn die falsche Seite eines derartigen Papiers bedruckt wird, kann das Druckergebnis unscharf oder von verminderter Qualität sein.

Legen Sie das Papier beim Drucken aus dem hinteren Fach mit der zu bedruckenden Seite nach oben ein.

Ausführliche Informationen dazu, welche Seite bedruckbar ist, finden Sie in den mit dem Papier gelieferten Anweisungen.

- **Weitere Informationen zum Kopieren finden Sie in den Abschnitten unten:**

Test 4 Ist die Auflagefläche verschmutzt?

Reinigen Sie die Auflagefläche.

- ➔ Reinigen der Auflage und der Vorlagenabdeckung

Test 5 Stellen Sie sicher, dass das Original ordnungsgemäß auf der Auflage liegt.

Wenn Sie das Original auf die Auflage legen, legen Sie es mit der zu kopierenden Seite nach unten auf.

➔ [Auflegen von Originalen](#)

Test 6 Ist die zu kopierende Quelle ein von einem Drucker bedrucktes Papier?

Wenn Sie ein Dokument, das mit diesem Drucker gedruckt wurde, als Original verwenden, kann die Druckqualität je nach Zustand des Originals verringert sein.

Drucken Sie direkt vom Drucker aus, oder versuchen Sie, erneut vom Computer aus zu drucken.

Test 7 Wenn weiterhin keine Tinte ausgegeben wird

➔ Austausch der Tinte im Druckkopf

»» Hinweis

- Auch wenn möglicherweise etwas Luft in den Tintenschlauch gelangt, stellt dies keine Fehlfunktion dar. Wenn das Düsentestmuster ordnungsgemäß gedruckt wird, besteht kein Problem.



Linien sind schief/verzerrt



»» Hinweis

- Wenn Linien schief oder verzerrt gedruckt werden, lesen Sie diese Webseite.

Test 1 Prüfen Sie die Einstellungen für Papier und Druckqualität.

➔ [Druckergebnisse \(Kopierergebnisse\) sind nicht zufriedenstellend](#)

Test 2 Führen Sie die Druckkopfausrichtung durch.

Wenn Linien schief/verzerrt gedruckt werden oder der Ausdruck aus anderen Gründen nicht zufrieden stellend ist, muss der Druckkopf ausgerichtet werden.

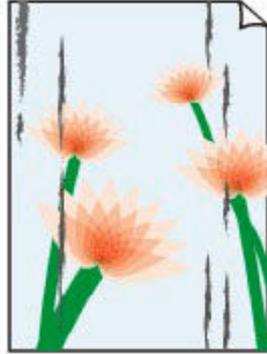
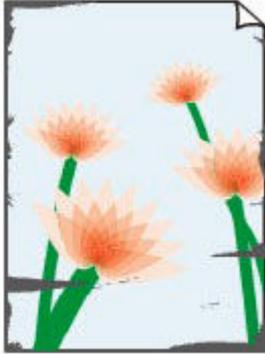
➔ [Ausrichten des Druckkopfs](#)

Test 3 Erhöhen Sie die Druckqualität, und wiederholen Sie den Druckvorgang.

Durch die Erhöhung der Druckqualität über das Bedienfeld oder den Computer kann das Druckergebnis verbessert werden.



Papier ist verschmutzt/Bedruckte Oberfläche ist verkratzt/ Tintenflecken/Papierwellung



Test 1 Prüfen Sie die Einstellungen für Papier und Druckqualität.

➔ [Druckergebnisse \(Kopiererergebnisse\) sind nicht zufriedenstellend](#)

Test 2 Prüfen Sie den Papiertyp.

Stellen Sie sicher, dass Sie das für Ihren Druckauftrag geeignete Papier verwenden. Zum Drucken von Daten mit hoher Farbsättigung, wie Fotos oder Bilder mit dunklen Farben, empfehlen wir die Verwendung von Fotoglanzpapier Plus II oder einem anderen Spezialpapier von Canon.

➔ [Unterstützte Medientypen](#)

Test 3 Beseitigen Sie Wellungen, bevor Sie das Papier einlegen.

Wenn Sie Photo Papier Plus, Seiden-Glanz verwenden, legen Sie das Papier ggf. gewellt ein. Wenn Sie das Papier in der Gegenrichtung aufrollen, um es zu glätten, kann dies Risse auf der Papieroberfläche verursachen, die die Druckqualität beeinträchtigen.

Legen Sie nicht verwendetes Papier zurück in das Paket, und bewahren Sie es auf einer ebenen Oberfläche auf.

- **Normalpapier**

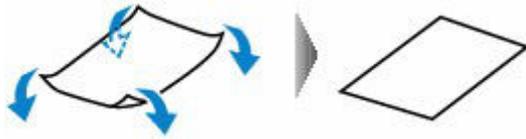
Drehen Sie das Papier um, und legen Sie es zum Bedrucken anders herum ein.

- **Anderes Papier wie Umschlag**

Wenn die Wellung des Papiers an den Ecken mehr als 3 mm/0,1 Zoll (A) in der Höhe beträgt, kann das Papier möglicherweise verschmutzt oder nicht korrekt eingezogen werden. Befolgen Sie die nachstehenden Anweisungen, um die Wellung des Papiers zu korrigieren.



1. Rollen Sie das Papier wie unten dargestellt in die der Wellung entgegengesetzte Richtung.

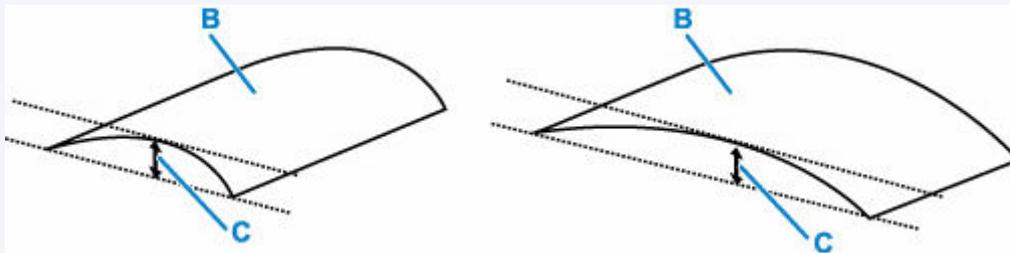


2. Prüfen Sie, ob das Papier nun eben ist.

Wir empfehlen, das auf diese Weise geglättete Papier blattweise zu bedrucken.

»» Hinweis

- Je nach Papierart wird das Papier möglicherweise verschmutzt, oder es wird möglicherweise nicht richtig eingezogen, auch wenn es nicht nach innen gewellt ist. Gehen Sie wie nachfolgend beschrieben vor, um das Papier vor dem Drucken auf eine Wellung von weniger als 3 mm/0,1 Zoll (C) in der Höhe nach außen zu biegen. Dadurch wird möglicherweise das Druckergebnis verbessert.



(B) Zu bedruckende Seite

Wir empfehlen, das auf diese Weise geglättete Papier blattweise einzuführen.

Test 4 Stellen Sie den Drucker so ein, dass Papierabrieb verhindert wird.

Durch Festlegen der Einstellung zum Verhindern von Papierabrieb wird der Abstand zwischen Druckkopf und Papier vergrößert. Wenn die Druckoberfläche auch bei korrekt eingestelltem Medientyp Abrieb aufweist, aktivieren Sie die Einstellung zum Verhindern von Papierabrieb über das Bedienfeld am Drucker oder über den Computer.

Dadurch wird möglicherweise die Druckqualität verringert.

* Wenn Sie mit dem Drucken fertig sind, schalten Sie den Drucker aus, schalten Sie ihn ein, und machen Sie diese Einstellung rückgängig. Andernfalls wird sie auch für weitere Druckvorgänge verwendet.



Drücken Sie die Taste  (Einrichtung) wiederholt, bis „12“ auf der LCD-Anzeige angezeigt wird, und die Taste **Farbe (Color)**, um Papierabrieb zu verhindern.

Test 5 Wenn eine geringe Helligkeit festgelegt ist, erhöhen Sie die Helligkeitseinstellung und versuchen Sie erneut, zu drucken.

Wenn Sie Normalpapier zum Drucken mit geringer Helligkeit verwenden, nimmt das Papier unter Umständen zu viel Tinte auf und wellt sich, was zu Papierabrieb führt.

- Drucken über Ihren Computer (Windows)

Prüfen Sie die Helligkeitseinstellung im Druckertreiber.

➔ [Ändern der Einstellungen der Druckoption](#)

Test 6 Ist die Auflagefläche verschmutzt?

Reinigen Sie die Auflagefläche.

➔ Reinigen der Auflage und der Vorlagenabdeckung

Test 7 Ist die Papiereinzugwalze verschmutzt?

Reinigen Sie die Papiereinzugwalze.

➔ [Reinigen der Papiereinzugwalzen](#)

»»» Hinweis

- Führen Sie die Reinigung der Papiereinzugwalze nur dann durch, wenn diese wirklich notwendig ist, da sich die Papiereinzugwalze beim Reinigen abnutzt.

Test 8 Ist das Innere des Druckers verschmutzt?

Beim Duplexdruck wird das Innere des Druckers möglicherweise durch Tinte verschmutzt.

Führen Sie eine Bodenplattenreinigung durch, um das Innere des Druckers zu reinigen.

➔ [Reinigen des Inneren des Druckers \(Bodenplattenreinigung\)](#)

»»» Hinweis

- Um eine Verschmutzung des Druckerinnenraums zu vermeiden, stellen Sie das richtige Papierformat ein.

Test 9 Stellen Sie einen höheren Wert für Wartezeit für Tintentrocknung ein.

Dadurch kann die bedruckte Oberfläche trocknen, wodurch ein Verschmieren und Verkratzen des Papiers verhindert wird.

• Für Windows:

Legen Sie die Wartezeit mithilfe von Canon IJ Printer Assistant Tool fest.

➔ [Ändern des Betriebsmodus des Druckers](#)

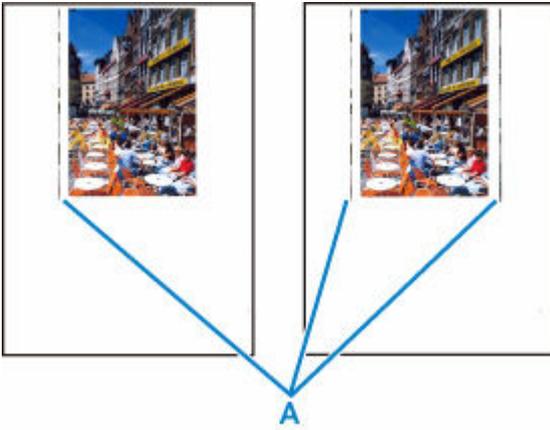
• Für macOS:

Stellen Sie die Wartezeit über Remote UI ein.

➔ [Öffnen von Remote UI für Wartungsmaßnahmen](#)



Vertikale Linie neben dem Bild



Test Hat das eingelegte Papier das korrekte Format?

Wenn das Format des eingelegten Papiers größer ist als das festgelegte Format, werden am linken Rand oder an beiden Rändern möglicherweise vertikale Linien (A) gedruckt.

Stellen Sie das Papierformat entsprechend dem eingelegten Papier ein.

➔ [Druckergebnisse \(Kopierergebnisse\) sind nicht zufriedenstellend](#)

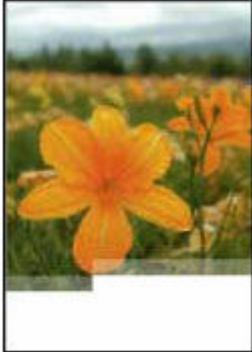
»» Hinweis

- Der Verlauf bzw. das Muster der vertikalen Linien (A) kann je nach Bilddaten oder Druckeinstellung variieren.
- Dieser Drucker führt automatische Reinigungsvorgänge aus, um stets saubere Ausdrücke zu gewährleisten. Bei der Reinigung wird eine kleine Menge Tinte ausgegeben.

Diese Tinte wird in der Regel im Tintenauffangbehälter gesammelt. Wenn das Format des eingelegten Papiers jedoch größer ist als das im Druckertreiber festgelegte Format, kann unter Umständen auch Tinte auf den äußeren Rand des Papiers abgegeben werden.



Bilder sind unvollständig/Der Druck kann nicht abgeschlossen werden



Wenn der Druck von Fotos oder Bildern in der Mitte des Druckvorgangs angehalten wird und nicht zu Ende geführt werden kann, überprüfen Sie die folgenden Punkte.

Test 1 Wählen Sie die Einstellung aus, die das Komprimieren der Druckdaten nicht zulässt (Windows). (Windows)

Wenn Sie die Einstellung zum Verhindern der Komprimierung von Druckdaten mit der verwendeten Anwendungssoftware aktivieren, wird das Druckergebnis möglicherweise verbessert.

Klicken Sie auf **Druckoptionen (Print Options)** auf der Registerkarte **Seite einrichten (Page Setup)** des Druckertreibers. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Anwendungssoftware zum Komprimieren von Druckdaten nicht zulassen (Do not allow application software to compress print data)**, und klicken Sie anschließend auf **OK**.

»» Wichtig

- Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen nach Abschluss des Druckvorgangs.

Test 2 Versuchen Sie, eine große Datendatei zu drucken? (Windows)

Wenn Sie versuchen, eine große Datendatei zu drucken, wird der Druckvorgang aufgrund fehlender Druckdaten möglicherweise nicht ordnungsgemäß ausgeführt.

Wählen Sie im Dialogfeld **Druckoptionen (Print Options)** des Druckertreibers unter **Vermeiden von Druckdatenverlust (Prevention of Print Data Loss) Ein (On)** aus.

Weitere Informationen finden Sie unter [Beschreibung der Registerkarte Seite einrichten](#).

»» Wichtig

- Wenn **Ein (On)** für **Vermeiden von Druckdatenverlust (Prevention of Print Data Loss)** ausgewählt ist, wird die Druckqualität möglicherweise verringert.

- Wenn der Druckvorgang abgeschlossen ist, wählen Sie **Aus (Off)** für **Vermeiden von Druckdatenverlust (Prevention of Print Data Loss)** aus.

Test 3 Möglicherweise reicht der Speicherplatz Ihrer Festplatte nicht zum Speichern des Auftrags aus.

Löschen Sie nicht benötigte Dateien, um mehr Speicherplatz freizugeben.



Zeilen sind unvollständig oder fehlen (Windows)

	Tokyo	London
Jan.	12,000	10,500
Feb.	11,500	10,800
Mar.	13,800	12,800
Apr.	12,000	10,500
May.	11,500	10,800
June	13,800	12,800



Test 1 Wird die Funktion zum Seitenlayoutdruck oder die Heftrandfunktion verwendet?

Wird die Funktion „Seitenlayoutdruck“ oder die Heftrandfunktion verwendet, werden dünne Linien möglicherweise nicht gedruckt. Versuchen Sie, die Linien im Dokument dicker zu machen.

Test 2 Versuchen Sie, eine große Datendatei zu drucken? (Windows)

Wenn Sie versuchen, eine große Datendatei zu drucken, wird der Druckvorgang aufgrund fehlender Druckdaten möglicherweise nicht ordnungsgemäß ausgeführt.

Wählen Sie im Dialogfeld **Druckoptionen (Print Options)** des Druckertreibers unter **Vermeiden von Druckdatenverlust (Prevention of Print Data Loss) Ein (On)** aus.

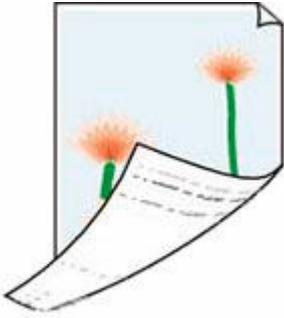
Weitere Informationen finden Sie unter [Beschreibung der Registerkarte Seite einrichten](#).

»»» Wichtig

- Wenn **Ein (On)** für **Vermeiden von Druckdatenverlust (Prevention of Print Data Loss)** ausgewählt ist, wird die Druckqualität möglicherweise verringert.
- Wenn der Druckvorgang abgeschlossen ist, wählen Sie **Aus (Off)** für **Vermeiden von Druckdatenverlust (Prevention of Print Data Loss)** aus.



Rückseite des Papiers ist verschmutzt



Test 1 Prüfen Sie die Einstellungen für Papier und Druckqualität.

➔ [Druckergebnisse \(Kopierergebnisse\) sind nicht zufriedenstellend](#)

Test 2 Führen Sie eine Bodenplattenreinigung durch, um das Innere des Druckers zu reinigen.

➔ [Reinigen des Inneren des Druckers \(Bodenplattenreinigung\)](#)

▶▶▶ Hinweis

- Bei randlosem Druck, Duplexdruck oder übermäßigem Drucken kann der Innenraum des Druckers mit Tinte verschmutzt werden.



Farben sind ungleichmäßig oder weisen Streifen auf



Test 1 Erhöhen Sie die Druckqualität, und wiederholen Sie den Druckvorgang.

Durch die Erhöhung der Druckqualität über das Bedienfeld oder den Druckertreiber kann das Druckergebnis verbessert werden.

Test 2 Führen Sie die Druckkopfausrichtung durch.

➔ [Ausrichten des Druckkopfs](#)



Wechsel in Offline (Windows)



Wenn der Drucker nicht mit dem Computer kommunizieren kann, kann beim Drucken die Fehlermeldung "Offline" angezeigt werden. Um den Drucker wieder ins Internet zu bringen, versuchen Sie Folgendes.

1. Überprüfen Sie die Verbindung (USB).

Stellen Sie sicher, dass der über USB angeschlossene Drucker vom Computer erkannt wird.

2. Schalten Sie den Drucker aus und dann wieder ein.

Stellen Sie sicher, dass der Offline-Modus deaktiviert wurde. Wenn der Drucker immer noch offline ist, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.

3. Überprüfen Sie den Namen des Druckertreibers.

Prüfen Sie, ob die Namen des Druckers und des Druckertreibers übereinstimmen, und legen Sie die Verwendung des Druckers als Standardeinstellung fest.

➔ Der Standarddrucker ändert sich ständig (Windows)

Stellen Sie sicher, dass der Offline-Modus deaktiviert wurde. Wenn der Drucker immer noch offline ist, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.

4. Stellen Sie sicher, dass der Drucker nicht auf den **Offline-Modus des Druckers (Use Printer Offline)** eingestellt ist.

Für Windows 11:

Wählen Sie **Start** >  **Einstellungen (Settings)** > **Bluetooth & Geräte (Bluetooth & devices)** > **Drucker & Scanner (Printers & scanners)**. Wählen Sie Ihren Drucker und dann **Druckwarteschlange öffnen (Open print queue)**. Stellen Sie unter **Drucker (Printer)** sicher, dass **Drucker offline verwenden (Use Printer Offline)** nicht ausgewählt ist.

Hinweis

- **Für Windows 10:**

Wählen Sie **Start** >  **Einstellungen (Settings)** > **Geräte (Devices)** > **Drucker & Scanner (Printers & scanners)**. Wählen Sie Ihren Drucker und dann **Druckwarteschlange öffnen (Open queue)**. Stellen Sie unter **Drucker (Printer)** sicher, dass **Drucker offline verwenden (Use Printer Offline)** nicht ausgewählt ist.

- **Für Windows 8/Windows 8.1:**

Wählen Sie in der **Systemsteuerung (Control Panel)** **Geräte und Drucker anzeigen (View devices and printers)** oder **Geräte und Drucker (Devices and Printers)**. Wählen Sie Ihren

Drucker in den **Druckern (Printers)** aus, und wählen Sie in der Symbolleiste den **Druckvorgang (See what's printing)** aus. Stellen Sie unter **Drucker (Printer)** sicher, dass **Drucker offline verwenden (Use Printer Offline)** nicht ausgewählt ist.

Stellen Sie sicher, dass der Offline-Modus deaktiviert wurde. Wenn der Drucker immer noch offline ist, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.

5. Deinstallieren Sie den Druckertreiber, und installieren Sie den Druckertreiber neu.

Wenn die Treiberversion Ihres Druckers veraltet oder nicht korrekt installiert ist, können Sie möglicherweise nicht drucken.

Stellen Sie sicher, dass der Offline-Modus deaktiviert wurde. Wenn der Drucker immer noch offline ist, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.

6. Starten Sie den Computer neu.

Der Computer ist aus bestimmten Gründen instabil. Starten Sie den Computer neu und versuchen Sie zu drucken.

»» Wichtig

- Wenn Sie den Computer neu starten, wählen Sie **Neustart (Restart)** anstelle von **Abschalten (Shut down)**.

Probleme beim Scannen (Windows)

- Probleme beim Scannen

Probleme beim Scannen

- **Der Scanner funktioniert nicht**
- **ScanGear (Scanner-Treiber) startet nicht**



Der Scanner funktioniert nicht



Test 1 Stellen Sie sicher, dass der Scanner oder Drucker eingeschaltet ist.

Test 2 Überprüfen Sie den Drucker auf Fehler.

Informationen zu den Meldungen finden Sie unter [Beim Auftreten eines Fehlers](#).

Test 3 Schließen Sie das USB-Kabel an einen anderen USB-Anschluss am Computer an.

Test 4 Wenn das USB-Kabel an einen USB-Hub angeschlossen ist, ziehen Sie es vom USB-Hub ab und verbinden Sie es mit einem USB-Anschluss des Computers.

Test 5 Prüfen Sie bei einer Netzwerkverbindung den Verbindungsstatus, und korrigieren Sie die Verbindung bei Bedarf.

➔ [Netzwerk-Scan-Einstellungen](#)

Test 6 Starten Sie den Computer neu.

Test 7 Installieren Sie die MP Drivers erneut von der Installations-CD-ROM oder von unserer Website.



ScanGear (Scanner-Treiber) startet nicht



Test 1 Stellen Sie sicher, dass die MP Drivers installiert sind.

Falls MP Drivers noch nicht installiert ist, installieren Sie die Treiber von der Installations-CD-ROM oder unserer Webseite.

Test 2 Wählen Sie Ihren Scanner oder Drucker im Menü der Anwendung aus.

»» Wichtig

- Falls der Name Ihres Scanners oder Druckers mehrmals angezeigt wird, wählen Sie den Namen aus, in dem WIA nicht vorkommt.

»» Hinweis

- Je nach Anwendung müssen Sie dazu ggf. andere Schritte ausführen.
- Verwenden Sie den WIA-Treiber beim Scannen aus einer WIA-kompatiblen Anwendung.
 - ➔ Scannen mit WIA-Treiber

Test 3 Stellen Sie sicher, dass die Anwendung TWAIN unterstützt.

Sie können ScanGear (Scanner-Treiber) nur aus Anwendungen heraus starten, die TWAIN unterstützen.

Test 4 Scannen und speichern Sie Bilder mit IJ Scan Utility, und öffnen Sie die Dateien in Ihrer Anwendung.

Probleme beim Scannen (macOS)

- Probleme beim Scannen

Probleme beim Scannen

- **Der Scanner funktioniert nicht**
- **Scanner-Treiber startet nicht**



Der Scanner funktioniert nicht



Test 1 Vergewissern Sie sich, dass Ihr Scanner oder Drucker eingeschaltet ist.

Test 2 Überprüfen Sie den Drucker auf Fehler.

Informationen zu den Meldungen finden Sie unter Beim Auftreten eines Fehlers.

Test 3 Prüfen Sie bei einer Netzwerkverbindung den Verbindungsstatus, und korrigieren Sie die Verbindung bei Bedarf.

Test 4 Schließen Sie bei einer USB-Verbindung das USB-Kabel an einen anderen USB-Anschluss am Computer an.

Test 5 Wenn das USB-Kabel an einen USB-Hub angeschlossen ist, ziehen Sie es vom USB-Hub ab und verbinden Sie es mit einem USB-Anschluss des Computers.

Test 6 Starten Sie den Computer neu.

Test 7 Wenn Sie über das Bedienfeld des Druckers mit USB-Verbindung scannen möchten, klicken Sie auf **Einstellungen "Scannen von Bedienfeld" (Scan-from-Operation-Panel Settings)** im Dialogfeld **Einstellungen (Allgemeine Einstellungen) (Settings (General Settings))** und stellen Sie sicher, dass die folgenden Kontrollkästchen aktiviert sind.

- Ihr Scanner oder Drucker
- **Aktiviert das Scannen vom Bedienfeld (Enables scanning from the operation panel)**



Scanner-Treiber startet nicht



Test 1 Stellen Sie sicher, dass die Anwendungssoftware AirPrint unterstützt.

Test 2 Wählen Sie Ihren Scanner oder Drucker im Menü der Anwendung aus.

»» Hinweis

- Je nach Anwendung müssen Sie dazu ggf. andere Schritte ausführen.

Test 3 Scannen und speichern Sie Bilder mit IJ Scan Utility Lite, und öffnen Sie die Dateien in Ihrer Anwendung.

Test 4 Ihr Scanner ist möglicherweise gesperrt. (Nur persönliche Scanner)

Wenn IJ Scan Utility Lite oder die Anwendung ausgeführt wird, beenden Sie dieses Programm. Schieben Sie den Scanner-Sperrschalter in die Entriegelungsposition (). Schließen Sie dann das USB-Kabel neu an.

Mechanische Probleme

- **Der Drucker lässt sich nicht aktivieren**
- **Der Drucker wird unerwartet oder wiederholt ausgeschaltet**
- **USB-Verbindungsprobleme**



Der Drucker lässt sich nicht aktivieren



Test 1 Drücken Sie auf die Taste **EIN (ON)**.

→ [Stromversorgung](#)

Test 2 Überprüfen Sie, ob der Netzstecker fest in den Drucker eingesteckt ist, und schalten Sie den Drucker dann wieder ein.

Test 3 Trennen Sie den Drucker von der Stromversorgung, schließen Sie ihn nach mindestens 2 Minuten wieder an, und schalten Sie ihn ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon -Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.



Der Drucker wird unerwartet oder wiederholt ausgeschaltet



Test

Wenn der Drucker für die automatische Abschaltung nach einer bestimmten Zeit konfiguriert ist, deaktivieren Sie diese Einstellung.

Wenn Sie den Drucker für die automatische Abschaltung nach einer bestimmten Zeit konfiguriert haben, schaltet sich der Drucker nach dieser Zeitspanne von allein aus.

1. Stellen Sie sicher, dass der Drucker eingeschaltet ist.

2. Drücken Sie die Taste  (**Einrichten (Setup)**).

Das Symbol  (Einrichtung) und eine Zahl wird in der LCD-Anzeige angezeigt.

3. Drücken Sie die Taste  (**Einrichten (Setup)**) wiederholt, bis „13“ angezeigt wird.
4. Drücken Sie die Taste **Schwarz (Black)**.

Die Einstellung für das automatische Ausschalten ist deaktiviert.



USB-Verbindungsprobleme



Wenn der über USB an den Computer angeschlossene Drucker nicht erkannt wird, überprüfen Sie die folgenden Punkte.

➔ [USB-Verbindung nicht erkannt](#)

Die folgenden Probleme können auftreten, obwohl die USB-Verbindung erkannt wird.

- Die Druckgeschwindigkeit (Scangeschwindigkeit) ist gering.
- Die Hi-Speed-USB-Verbindung funktioniert nicht.
- Eine Meldung wie beispielsweise „**Dieses Gerät kann eine höhere Leistung erbringen (This device can perform faster)**“ wird angezeigt. (Windows)

Wenn dies der Fall ist, überprüfen Sie Folgendes.

➔ [Die USB-Verbindung funktioniert nicht richtig](#)

»» Hinweis

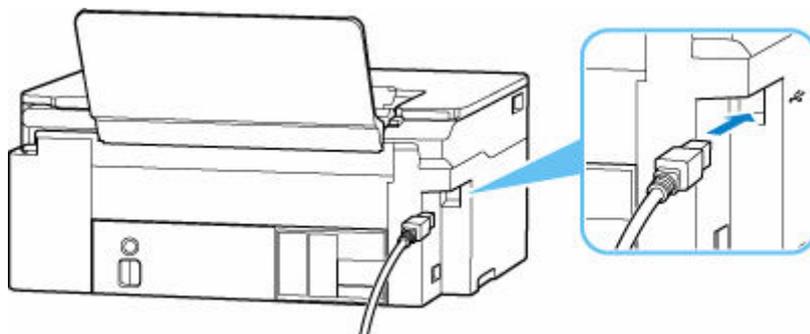
- Wenn Ihre Systemumgebung Hi-Speed-USB nicht unterstützt, wird der Drucker mit der geringeren Geschwindigkeit von Full-Speed oder Low-Speed betrieben. Der Drucker funktioniert in diesem Fall einwandfrei, die Druckgeschwindigkeit (bzw. Scangeschwindigkeit) kann jedoch aufgrund der niedrigeren Verbindungsgeschwindigkeit langsamer sein.

USB-Verbindung nicht erkannt

Test 1 Überprüfen Sie, ob der Drucker eingeschaltet ist.

Test 2 Ziehen Sie das USB-Kabel aus dem Drucker und dem Computer und schließen Sie es anschließend wieder an.

Wie auf der untenstehenden Abbildung dargestellt wird, befindet sich der USB-Anschluss auf der Rückseite des Druckers.



»» Wichtig

- Überprüfen Sie die Ausrichtung des „Typ-B“-Anschlusses und stellen Sie dann eine Verbindung mit dem Drucker her. Weitere Informationen hierzu finden Sie in der Bedienungsanleitung des USB-Kabels.

Test 3 Stellen Sie sicher, dass **Bidirektionale Unterstützung aktivieren (Enable bidirectional support)** auf der Registerkarte **Anschlüsse (Ports)** im Dialogfeld **Druckereigenschaften (Printer properties)** ausgewählt ist. (Windows)

Wenn dies nicht der Fall ist, wählen Sie es aus, um die bidirektionale Unterstützung zu aktivieren.

- ➔ [Öffnen des Einrichtungsbildschirm des Druckertreibers](#)

Die USB-Verbindung funktioniert nicht richtig

Test Prüfen Sie folgende Punkte, um sicherzustellen, dass Ihre Systemumgebung eine Hi-Speed-USB-Verbindung unterstützt.

- Welche USB-Kabel verwendet werden können, hängt von Ihrem Drucker ab. Überprüfen Sie die Form des USB-Kabelanschlusses des Druckers.

- ➔ Was ist ein USB-Kabel?

- Unterstützt der USB-Anschluss des Computers Hi-Speed-USB-Verbindungen?
- Unterstützt das USB-Kabel oder der USB-Hub Hi-Speed-USB-Verbindungen?

Verwenden Sie ein ausgewiesenes Hi-Speed-USB-Kabel. Das USB-Kabel sollte nicht länger als 3 m / 10 Fuß sein.

- Funktioniert der Hi-Speed-USB-Treiber auf Ihrem Computer ordnungsgemäß?

Stellen Sie sicher, dass der aktuelle Hi-Speed-USB-Treiber ordnungsgemäß funktioniert, und installieren Sie bei Bedarf die aktuelle Version des Hi-Speed-USB-Treibers für Ihren Computer.

»» Wichtig

- Wenden Sie sich für weitere Informationen an den Hersteller Ihres Computers, USB-Kabels oder USB-Hubs.

Probleme beim Installieren/Herunterladen

- **Installation der MP Drivers (Druckertreiber) fehlgeschlagen (Windows)**
- **Fortfahren nach dem Bildschirm Druckeranschluss nicht möglich (Über USB angeschlossener Drucker wird nicht gefunden)**
- **Funktion deaktivieren, um die Nutzungsinformationen zum Drucker zu senden**



Installation der MP Drivers (Druckertreiber) fehlgeschlagen (Windows)



Wenn die MP Drivers (Druckertreiber) nicht richtig installiert wurden, stellen Sie sicher, dass alle **Windows Updates** durchgeführt wurden. Wenn nicht alle **Windows Updates** angewendet wurden, wenden Sie alle **Windows Updates** an.

Vergewissern Sie sich, dass die **Windows Updates** angewendet wurden, und führen Sie die folgenden Schritte aus, um die MP Drivers (Druckertreiber) zu installieren.

1. Öffnen Sie den Bildschirm zur Deinstallation der MP Drivers (Druckertreiber).

Für Windows 11:

Wählen Sie **Einstellungen (Settings) > Apps** aus.

Wählen Sie **Apps und Funktionen (Apps & features)** aus.

Für Windows 10:

Wählen Sie **Einstellungen (Settings) > Apps** aus.

Für Windows 8.1/Windows 7:

Wählen Sie **Systemsteuerung (Control Panel) > Programme und Funktionen (Programs and Features)** aus.

2. Überprüfen Sie, ob der „**Driver der Canon XXX series (Canon XXX series Driver)**“ oder der „**Druckertreiber der Canon XXX series (Canon XXX series Printer Driver)**“, die/den Sie installieren möchten, in der Liste angezeigt werden/wird.

„XXX“ steht für den Modellnamen.

3. Wenn für den Drucker MP Drivers (Druckertreiber) vorhanden sind, die Sie installieren möchten, deinstallieren Sie sie.

Wenn sie nicht vorhanden sind, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.

4. Starten Sie den Computer neu.

Installieren Sie nach dem Neustart die aktuellen MP Drivers (Druckertreiber).

»» Wichtig

- Für Windows:

Wählen Sie **Neu starten (Restart)** anstelle von **Herunterfahren (Shut down)** aus, um Ihren Computer neu zu starten.



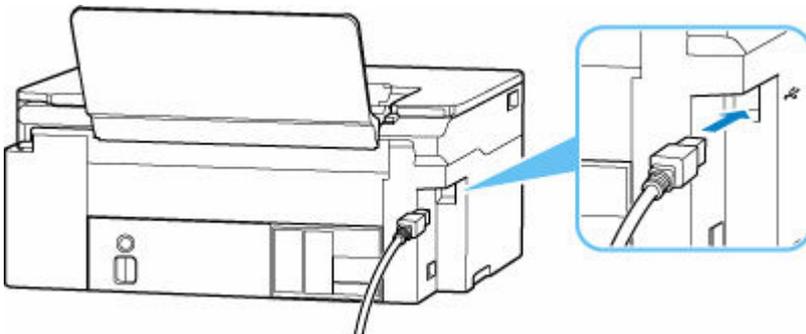
Fortfahren nach dem Bildschirm Druckeranschluss nicht möglich (Über USB angeschlossener Drucker wird nicht gefunden)



Wenn Sie nach dem Bildschirm **Druckeranschluss (Printer Connection)** nicht fortfahren können, überprüfen Sie Folgendes.

Test 1 Vergewissern Sie sich, dass das USB-Kabel korrekt an den Drucker und den Computer angeschlossen ist.

Schließen Sie den Drucker, wie in der folgenden Abbildung dargestellt, über ein USB-Kabel an den Computer an. Der USB-Anschluss befindet sich auf der Rückseite des Druckers.



»» Wichtig

- Überprüfen Sie die Ausrichtung des „Typ-B“-Anschlusses und stellen Sie dann eine Verbindung mit dem Drucker her. Weitere Informationen hierzu finden Sie in der Bedienungsanleitung des USB-Kabels.

Test 2 Führen Sie die nachfolgenden Schritte aus, um den Drucker und den Computer wieder miteinander zu verbinden.

»» Wichtig

- Stellen Sie für macOS sicher, dass sich das Schlosssymbol unten links auf dem Bildschirm **Drucker und Scanner (Printers & Scanners)** befindet.

Wenn das Symbol  (blockiert) angezeigt wird, klicken Sie auf das Symbol, um die Blockierung aufzuheben. (Zur Aufhebung der Blockierung sind der Name und das Kennwort des Administrators erforderlich.)

1. Ziehen Sie das USB-Kabel aus dem Drucker und dem Computer, und schließen Sie es anschließend wieder an.
2. Stellen Sie sicher, dass der Drucker keinen Vorgang ausführt, und schalten Sie ihn aus.

3. Schalten Sie den Drucker ein.

Test 3 Führen Sie die folgenden Schritte aus, um die MP Drivers (Druckertreiber) erneut zu installieren.

1. Laden Sie die aktuellen MP Drivers (Druckertreiber) herunter.

2. Schalten Sie den Drucker aus.

3. Starten Sie den Computer neu.

Installieren Sie nach dem Neustart die aktuellen, in Schritt 1 heruntergeladenen MP Drivers (Druckertreiber).

»» Wichtig

- Achten Sie bei der Installation der MP Drivers (Druckertreiber) darauf, dass Sie den richtigen Druckernamen auswählen.
- Für Windows:
Wählen Sie **Neu starten (Restart)** anstelle von **Herunterfahren (Shut down)** aus, um Ihren Computer neu zu starten.

Fehler und Meldungen

- **Beim Auftreten eines Fehlers**
- **Eine Meldung wird angezeigt**

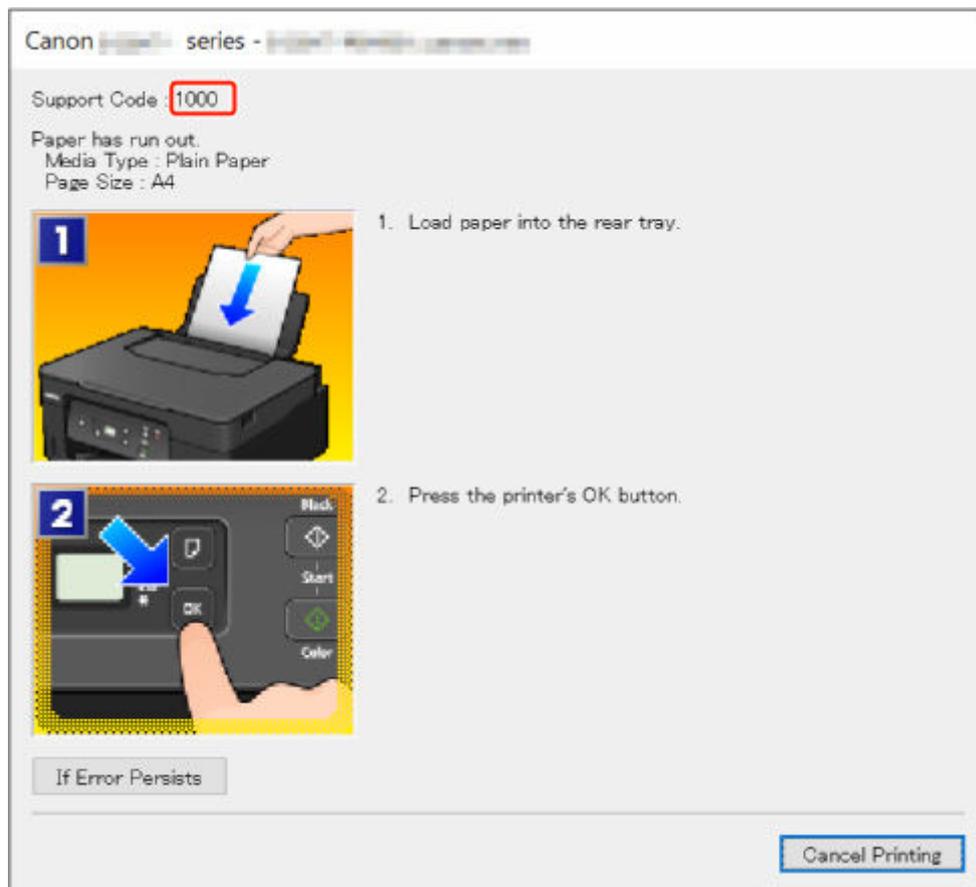
Beim Auftreten eines Fehlers

Wenn beim Drucken ein Fehler auftritt, beispielsweise bei fehlendem Papier oder Papierstaus im Drucker, wird automatisch eine Meldung zur Fehlersuche auf dem Computerbildschirm angezeigt. Bei einigen Fehlern wird auch ein Supportcode (Fehlernummer) angezeigt.

Auf der LCD-Anzeige des Druckers wird ein Fehlercode angezeigt.

Wenn ein Supportcode und eine Meldung auf dem Computerbildschirm angezeigt werden (Windows):

Führen Sie die in der Meldung beschriebenen Schritte aus.



Informationen zum Lösen von Fehlern mit Supportcodes finden Sie unter [Supportcodeliste für Druckerfehler](#).

Informationen zum Lösen von Fehlern ohne Supportcodes finden Sie unter [Eine Meldung wird angezeigt](#).

Wenn ein Fehlercode auf der LCD-Anzeige des Druckers angezeigt wird:

Der Fehlercode wird Zeichen für Zeichen auf der LCD-Anzeige am Drucker angezeigt.

Wenn der Fehlercode „E03“ ist:



Prüfen Sie den auf der LCD-Anzeige am Drucker angezeigten Fehlercode und referenzieren Sie [Auf der LCD-Anzeige am Drucker angezeigte Fehlercodes](#).

Eine Meldung wird angezeigt

In diesem Abschnitt werden einige der Meldungen beschrieben, die auf dem Computerbildschirm angezeigt werden.

- ➔ [Fehlermeldung zu abgezogenem Netzkabel wird angezeigt \(Windows\)](#)
- ➔ [Fehler beim Schreiben / Fehler bei der Ausgabe / Kommunikationsfehler \(Windows\)](#)
- ➔ [Andere Fehlermeldungen \(Windows\)](#)

Fehlermeldung zu abgezogenem Netzkabel wird angezeigt (Windows)

Möglicherweise wurde das Netzkabel abgezogen, während der Drucker eingeschaltet war.

Überprüfen Sie die am Computer angezeigte Fehlermeldung und klicken Sie auf **OK**.

Der Drucker beginnt zu drucken.

Informationen zum ordnungsgemäßen Trennen des Druckers von der Stromversorgung finden Sie unter [Trennen des Druckers von der Stromversorgung](#).

Fehler beim Schreiben/Fehler bei der Ausgabe/Kommunikationsfehler (Windows)

Test 1 Wenn die **EIN (ON)**-Anzeige aus ist, vergewissern Sie sich, dass der Drucker angeschlossen und eingeschaltet ist.

Die **EIN (ON)**-Anzeige blinkt während der Initialisierung des Druckers. Warten Sie, bis die **EIN (ON)**-Anzeige nicht mehr blinkt, sondern leuchtet.

Test 2 Stellen Sie sicher, dass der Drucker richtig an den Computer angeschlossen ist.

Vergewissern Sie sich, dass das Kabel fest an den Drucker und den Computer angeschlossen ist. Wenn das USB-Kabel sicher angeschlossen ist, prüfen Sie die folgenden Punkte:

- Wenn Sie ein Verteilergerät wie einen USB-Hub verwenden, trennen Sie dieses, schließen den Drucker direkt an den Computer an und drucken erneut. Wird der Druckvorgang normal gestartet, besteht ein Problem mit dem Verteilergerät. Wenden Sie sich an den Hersteller des Verteilergeräts.
- Es besteht auch die Möglichkeit, dass das Problem durch das USB-Kabel verursacht wird. Tauschen Sie das USB-Kabel aus, und wiederholen Sie den Druckvorgang.

Test 3 Stellen Sie sicher, dass die MP Drivers korrekt installiert sind.

Informationen um nicht benötigte Treiber zu deinstallieren und die aktuellen Treiber zu installieren, finden Sie unter [Aktualisieren des Treibers](#).

Test 4 Überprüfen Sie den Gerätestatus mithilfe des Computers.

Befolgen Sie die nachfolgenden Schritte, um den Status des Geräts zu überprüfen.

1. Wählen Sie **Systemsteuerung (Control Panel) > Hardware und Sound (Hardware and Sound) > Gerätemanager (Device Manager)** aus.

»» Hinweis

- Wenn der Bildschirm **Benutzerkontensteuerung (User Account Control)** angezeigt wird, wählen Sie **Ja (Yes)** aus.

2. Öffnen Sie die **Eigenschaften der USB-Druckerunterstützung (USB Printing Support Properties)**.

Doppelklicken Sie auf **USB-Controller (Universal Serial Bus controllers)** und **USB-Druckerunterstützung (USB Printing Support)**.

»» Hinweis

- Wenn der Bildschirm mit den **Eigenschaften der USB-Druckerunterstützung (USB Printing Support Properties)** nicht angezeigt wird, vergewissern Sie sich, dass der Drucker korrekt mit dem Computer verbunden ist.

➔ **Test 2** [Stellen Sie sicher, dass der Drucker richtig an den Computer angeschlossen ist.](#)

3. Klicken Sie auf die Registerkarte **Allgemein (General)**, und überprüfen Sie sie auf ein Geräteproblem.

Wenn ein Gerätefehler angezeigt wird, finden Sie weitere Informationen zur Fehlerbehebung in der Windows-Hilfe.

Andere Fehlermeldungen (Windows)

Test Wenn eine Fehlermeldung außerhalb des Druckerstatusmonitors angezeigt wird, prüfen Sie folgende Punkte:

- **"Spool-Vorgang konnte aufgrund von unzureichendem Festplattenspeicher nicht ausgeführt werden (Could not spool successfully due to insufficient disk space)"**

Löschen Sie nicht benötigte Dateien, um mehr Festplattenspeicherplatz freizugeben.

- **"Spool-Vorgang konnte aufgrund von unzureichendem Arbeitsspeicher nicht ausgeführt werden (Could not spool successfully due to insufficient memory)"**

Schließen Sie andere Anwendungen, um Arbeitsspeicher freizugeben.

Wenn Sie weiterhin nicht drucken können, starten Sie Ihren Computer neu, und versuchen Sie es erneut.

- **"Druckertreiber konnte nicht gefunden werden (Printer driver could not be found)"**

Informationen um nicht benötigte Treiber zu deinstallieren und die aktuellen Treiber zu installieren, finden Sie unter [Aktualisieren des Treibers](#).

- **"Anwendungsname - Dateiname konnte nicht gedruckt werden (Could not print Application name)"**

Drucken Sie erneut, sobald der aktuelle Druckauftrag abgeschlossen ist.

Supportcodeliste für Druckerfehler

Wenn Fehler auftreten, werden Supportcodes auf Ihrem Computerbildschirm und Fehlercodes auf der LCD-Anzeige am Drucker angezeigt.

Ein „Supportcode“ ist eine Fehlernummer. Er wird zusammen mit einer Fehlermeldung angezeigt.

Auf dem Computerbildschirm angezeigte Fehlercodes

Referenzieren Sie die Seite, die dem Supportcode entspricht, und beheben Sie den Fehler.

• 1000 bis 1ZZZ

[1000](#) 1070 1071 1072 1073 [1200](#) 1215 1300 [1368](#) 1372 1431 1432
1470 1471 1472 1473 1476 [1496](#) 15A0 [1640](#) 1717 1718 1719 171A
[1723](#) [1724](#) [1725](#) [1726](#) [1727](#)

• 2000 bis 2ZZZ

[2114](#) [2116](#) 2123 [2200](#) [2900](#) [2901](#)

• 3000 bis 3ZZZ

[3252](#) 3412 3442 3443 3444 3445

• 4000 bis 4ZZZ

[4103](#) 4104 410D

• 5000 bis 5ZZZ

5011 5012 5050 [5100](#) 5107 [5200](#) 5205 5206 5400 5C02 5C30

• 6000 bis 6ZZZ

[6000](#) 6006 6500 6800 6801 6930 6931 6932 6933 6936 6937 6938
6940 6941 6942 6943 6944 6945 6946 6D01

• 7000 bis 7ZZZ

7500 7600 7700 7800

Auf der LCD-Anzeige am Drucker angezeigte Fehlercodes

Fehlercode	Ursache	Verfahren
E02	Das Drucken der ersten Seite beim manuellen Duplexdruck ist abgeschlossen.	Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Computerbildschirm, um die andere Seite für das Drucken vorzubereiten.
	Folgende Ursachen sind möglich. <ul style="list-style-type: none"> • Es ist kein Papier in das hintere Fach eingelegt. • Das Papier ist nicht ordnungsgemäß in das hintere Fach eingelegt. • Es befinden sich Fremdkörper im hinteren Fach. 	➔ 1000
	Papier kann nicht eingezogen werden, da die Papier-einzugwalzen verschmutzt sind.	➔ 1070
E03	Ein Papierstau tritt auf.	➔ Vorgehensweise bei Papierstau
E04	Der Druckkopf ist nicht ordnungsgemäß eingesetzt.	➔ 1470
E05	Der Druckkopf kann nicht ordnungsgemäß eingesetzt werden oder ist möglicherweise nicht mit diesem Drucker kompatibel.	➔ 1431
E08	Wartungskassette ist nicht eingesetzt.	➔ 1723
	Die Wartungskassette kann nicht ordnungsgemäß eingesetzt werden oder ist möglicherweise nicht mit diesem Drucker kompatibel.	➔ 1725
E10	Der Austausch des Druckkopfs kann nicht fortgesetzt werden, da die Wartungskassette fast voll ist.	➔ 1372
E11	Der Druckvorgang kann mit den aktuellen Druckeinstellungen nicht ausgeführt werden.	Referenzieren Sie die Seite, die dem Supportcode auf Ihrem Computerbildschirm entspricht. ➔ 4103 ➔ 4104 ➔ 410D
E14	Der Druckkopf kann nicht ordnungsgemäß eingesetzt werden oder ist möglicherweise nicht mit diesem Drucker kompatibel.	➔ 1473
E15	Der Druckkopf kann nicht ordnungsgemäß eingesetzt werden oder ist möglicherweise nicht mit diesem Drucker kompatibel.	➔ 1472

E17	Die Wartungskassette ist fast voll.	➔ 1727
E18	Die Wartungskassette ist voll.	➔ 1726
E20	Eine Wartungskassette, die in einem anderen Drucker installiert wurde, wird installiert.	➔ 1724
E22	Der Tintenauffangbehälter für randlosen Druck ist fast voll.	➔ 1719
E25	Eine interne Komponente muss bald ausgetauscht werden.	➔ 2200
E28	Der Tintenauffangbehälter für randlosen Druck ist voll.	➔ 1717
E57	Die Testseite für die Druckkopfausrichtung konnte nicht gescannt werden.	➔ 2900
E58	Versuchen Sie, den Druckvorgang zu starten, bevor Sie die Papierinfo registrieren.	Drücken Sie die Taste OK am Drucker, um den Fehler zu beheben. Registrieren Sie die Papierinfo (Papierformat und Medientyp) im Drucker, und wiederholen Sie den Kopiervorgang. Drücken Sie die Taste Stopp (Stop) am Drucker, um den Kopiervorgang abubrechen.
E59	Die beim Drucken angegebene Papiereinstellung unterscheidet sich von der im Drucker registrierten Papierinfo.	Referenzieren Sie die Seite, die dem Supportcode auf Ihrem Computerbildschirm entspricht. ➔ 2114 ➔ 2116
E60	Der Austausch d. Tinte im Druckkopf kann nicht ausgeführt werden, da die Wartungskassette fast voll ist.	➔ 1368
	Möglicherweise hat der verbleibende Tintenstand in einer der Tintenpatronen die Markierung Untergrenze erreicht.	➔ 1640
E61	Das Scannen des Originals ist fehlgeschlagen.	➔ 3412
E62	Während des Scannens ist ein unerwarteter Fehler aufgetreten.	Drücken Sie die Taste OK am Drucker, um den Fehler zu beheben. Ändern Sie die Einstellungen und führen Sie die Vorgänge erneut aus.
E67 E68 E69	Papierstau beim Drucken von Visitenkarten.	➔ Vorgehensweise bei Papierstau, wenn Visitenkarten gedruckt werden
P02	Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.	➔ 5100
P08	Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.	➔ 5200

P10 P14	Es ist ein Fehler aufgetreten, der eine Reparatur erforderlich macht.	<p>Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.</p> <p>Wenden Sie sich an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.</p> <p>»»» Wichtig</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kippen Sie den Drucker nicht, wenn Sie ihn bewegen, da die Tinte sonst möglicherweise ausläuft. • Informationen zum Transport des Druckers zur Reparatur finden Sie unter Reparatur Ihres Druckers.
Sonstiges	Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.	<p>Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.</p> <p>Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.</p> <p>Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon -Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.</p> <p>»»» Wichtig</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kippen Sie den Drucker nicht, wenn Sie ihn bewegen, da die Tinte sonst möglicherweise ausläuft. • Informationen zum Transport des Druckers zur Reparatur finden Sie unter Reparatur Ihres Druckers.

»»» Hinweis

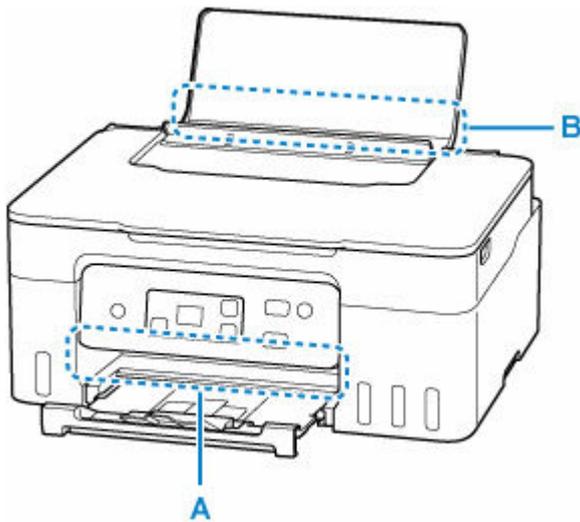
- Wenn kein Supportcode angezeigt wird, aber das Papier nicht normal eingezogen oder ausgegeben wird, siehe Vorgehensweise, wenn das Papier nicht ordnungsgemäß eingezogen/ausgegeben wird.

Vorgehensweise bei Papierstau

Wenn während eines Druckvorgangs ein Papierstau auftritt (wenn der Supportcode 1300/Fehlercode E03 angezeigt wird), führen Sie die folgenden Schritte aus.

»» Hinweis

- Wenn kein Papierstau besteht (kein Support-/Fehlercode angezeigt wird), aber das Papier nicht ordnungsgemäß eingezogen oder ausgegeben wird, lesen Sie die Informationen unter Vorgehensweise, wenn das Papier nicht ordnungsgemäß eingezogen/ausgegeben wird.



»» Wichtig

- Stellen Sie den Drucker nicht auf den Kopf und kippen Sie ihn nicht, wenn Sie den Papierausgabeschacht/Einzugsschacht überprüfen oder Fremdkörper entfernen. Die Tinte könnte auslaufen.

Test 1 Haben Sie versucht, auf ein kleines Papierformat wie beispielsweise das Format **10x15cm 4"x6" (4"x6" 10x15cm)** oder **Karte (Card)** zu drucken?

➔ Vorgehensweise bei Stau kleiner Papierformate

Test 2 Ist das gestaute Papier im Papierausgabeschacht (A) zu sehen?

➔ [Entfernen von gestautem Papier über den Papierausgabeschacht](#)

Test 3 Befinden sich Fremdkörper im Einzugsschacht des hinteren Fachs (B)?

➔ Vorgehensweise, wenn das Papier nicht ordnungsgemäß eingezogen/ausgegeben wird

Test 4 Ist das gestaute Papier im Einzugsschacht (B) zu sehen?

Entfernen Sie das gesamte Papier mit Ausnahme des gestauten Papiers aus dem hinteren Fach und überprüfen Sie, ob das gestaute Papier im Einzugsschacht zu sehen ist.

➔ [Entfernen von gestautem Papier über den Einzugsschacht](#)

Test 5 Wenn das gestaute Papier im Papierausgabeschacht oder im Einzugsschacht nicht zu sehen ist

➔ [Entfernen von gestautem Papier im Drucker](#)

Entfernen von gestautem Papier über den Papierausgabeschacht

1. Halten Sie das gestaute Papier mit beiden Händen fest und ziehen Sie es langsam heraus.

Ziehen Sie das Papier langsam heraus, damit es nicht reißt.



»»» Hinweis

- Wenn Sie das Papier nicht herausziehen können, schalten Sie den Drucker wieder ein, ohne mit Gewalt an dem zu ziehen. Das Papier wird dann möglicherweise automatisch ausgeworfen. Drücken Sie die Taste **Stopp (Stop)** am Drucker, um den Druckvorgang abzubrechen, und schalten Sie den Drucker dann aus.
 - Wenn sich das Papier nicht herausziehen lässt oder reißt, öffnen Sie das Scan-Modul/ Abdeckung am Drucker und entfernen Sie das gestaute Papier im Drucker.
- ➔ [Entfernen von gestautem Papier im Drucker](#)

2. Drücken Sie die Taste **OK** am Drucker.

Der Drucker setzt den Druckvorgang fort. Drucken Sie die zu druckende Seite erneut, falls der Druckvorgang aufgrund des Papierstaus nicht korrekt durchgeführt wurde.

Wenn Sie den Drucker in Schritt 1 ausgeschaltet haben, wurden alle Aufträge in der Druckwarteschlange abgebrochen. Wiederholen Sie den Druckvorgang.

»»» Hinweis

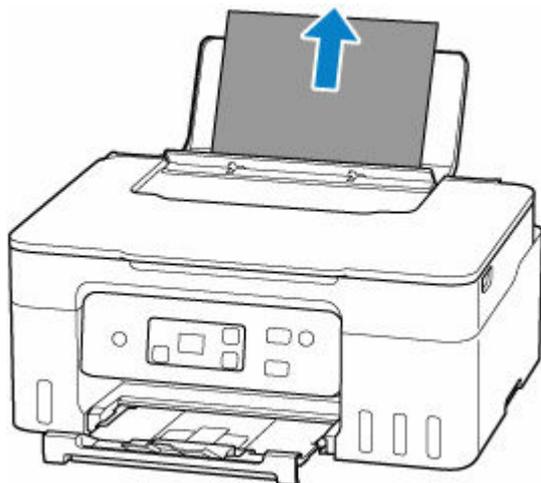
- Stellen Sie beim erneuten Einlegen von Papier sicher, dass Sie zum Druck geeignetes Papier verwenden, und legen Sie es richtig ein.
- Wir empfehlen, zum Drucken von Dokumenten mit Fotos oder Grafiken andere Papierformate als A5 zu verwenden. A5 kann sich bei der Ausgabe aus dem Drucker wellen und stauen.

Sollte sich das Problem auf diese Weise nicht beheben lassen, sind möglicherweise noch Papierstücke im Drucker vorhanden. Informieren Sie sich unter [Entfernen von gestautem Papier im Drucker](#).

Entfernen von gestautem Papier über den Einzugsschacht

1. Halten Sie das gestaute Papier mit beiden Händen fest und ziehen Sie es langsam heraus.

Ziehen Sie das Papier langsam heraus, damit es nicht reißt.



»» Hinweis

- Wenn sich das Papier nicht herausziehen lässt oder reißt, öffnen Sie Scan-Modul/Abdeckung, und entfernen Sie das gestaute Papier im Drucker.
 - ➔ [Entfernen von gestautem Papier im Drucker](#)

2. Legen Sie Papier in das hintere Fach ein.

- ➔ [Einlegen von Fotopapier/Normalpapier](#)
- ➔ [Einlegen von Umschlägen](#)

»» Hinweis

- Stellen Sie sicher, dass Sie geeignetes Papier verwenden und dieses richtig einlegen.
- Wir empfehlen, zum Drucken von Dokumenten mit Fotos oder Grafiken andere Papierformate als A5 zu verwenden. A5 kann sich bei der Ausgabe aus dem Drucker wellen und stauen.

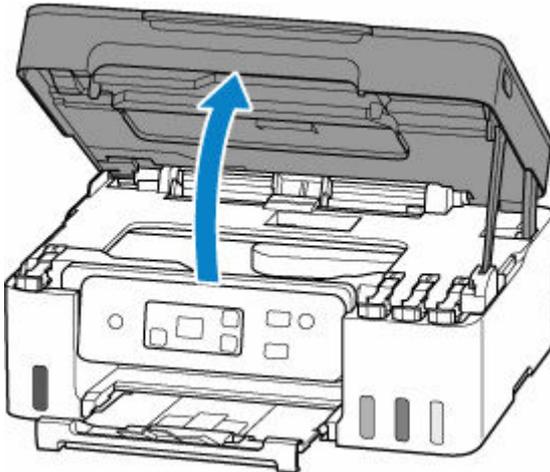
3. Drücken Sie die Taste **OK** am Drucker.

Der Drucker setzt den Druckvorgang fort. Drucken Sie die zu druckende Seite erneut, falls der Druckvorgang aufgrund des Papierstaus nicht korrekt durchgeführt wurde.

Sollte sich das Problem auf diese Weise nicht beheben lassen, sind möglicherweise noch Papierstücke im Drucker vorhanden. Informieren Sie sich unter [Entfernen von gestautem Papier im Drucker](#).

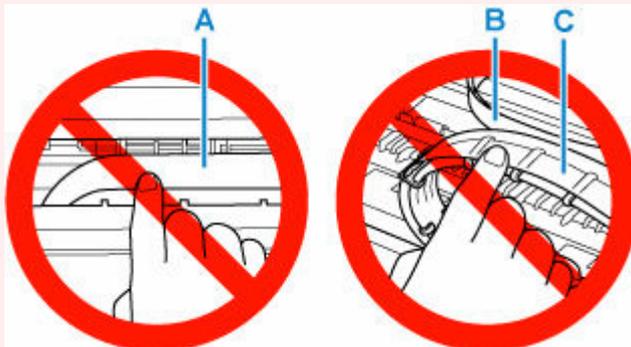
Entfernen von gestautem Papier im Drucker

1. Drücken Sie die Taste **Stopp (Stop)** am Drucker.
2. Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.
3. Öffnen Sie das Scan-Modul/die Abdeckung.



»» Wichtig

- Berühren Sie nicht die durchsichtige Folie (A), das weiße Band (B) oder die Schläuche (C).

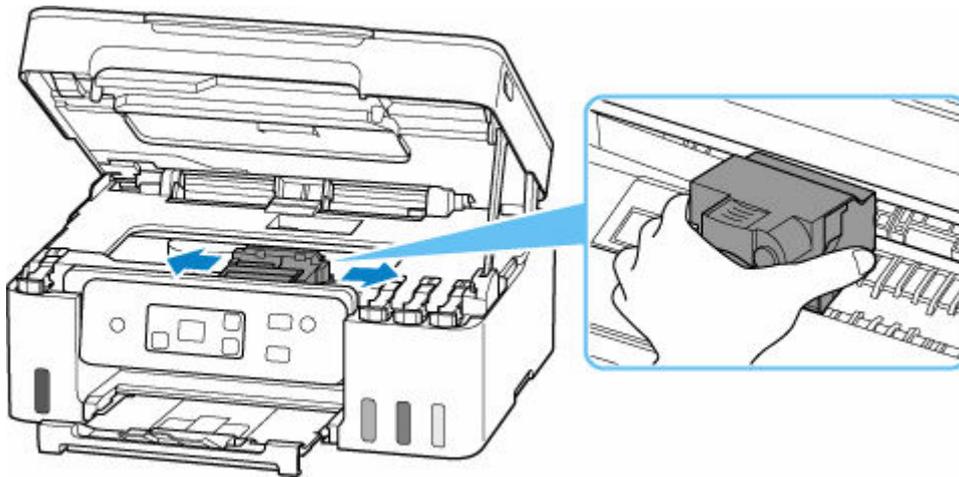


Der Drucker kann beschädigt werden, wenn Sie dieses Teil durch Papier- oder Handberührungen verunreinigen oder zerkratzen.

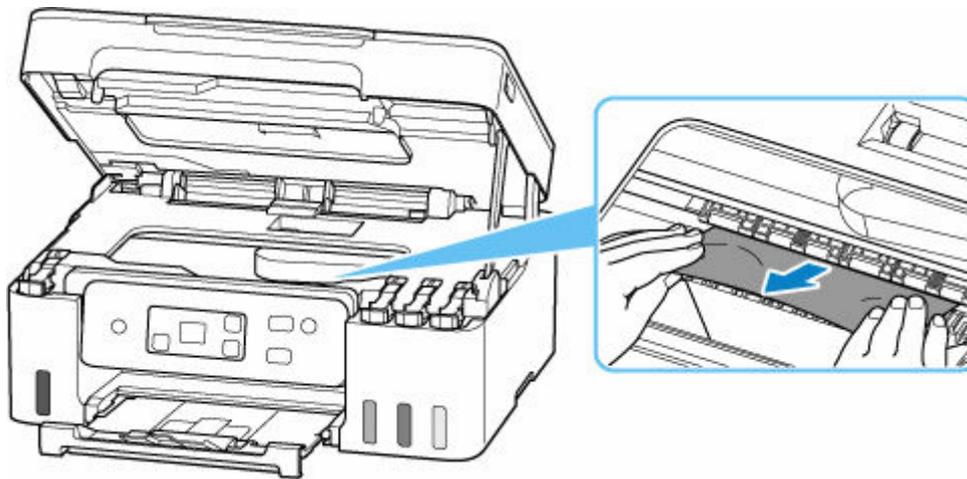
4. Überprüfen Sie, ob sich gestautes Papier unter dem Druckkopfhalter befindet.

Falls sich das gestaute Papier unter dem Druckkopfhalter befindet, bewegen Sie den Druckkopfhalter ganz auf die rechte oder linke Seite, um das Papier leichter entfernen zu können.

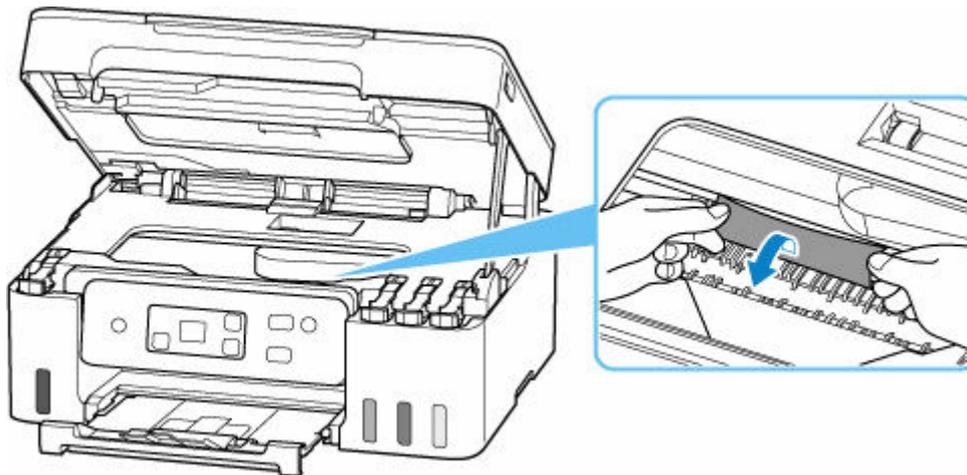
Wenn Sie die Druckkopfhalter bewegen, halten Sie den Druckkopfhalter fest und schieben Sie sie langsam ganz nach rechts oder links.



5. Halten Sie das gestaute Papier mit beiden Händen fest.

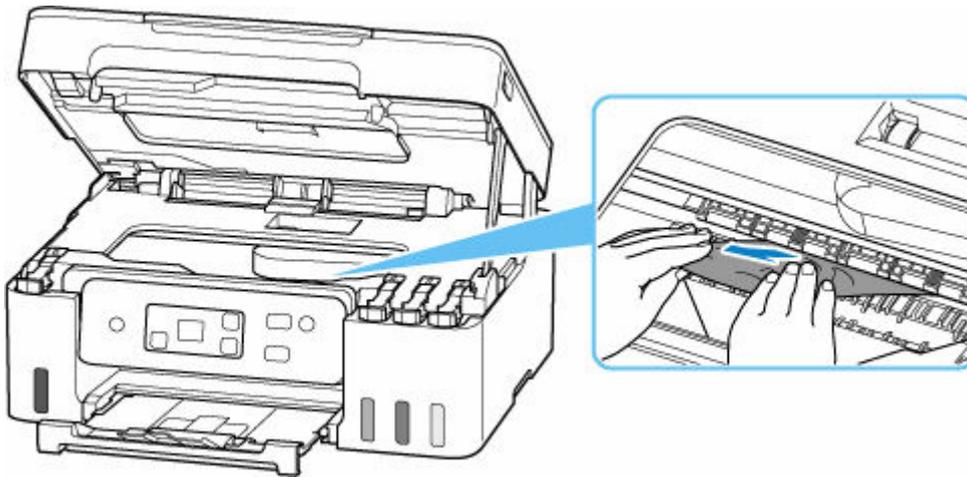


Wenn das Papier aufgerollt ist, ziehen Sie es heraus und fassen Sie es an den Kanten an.



6. Ziehen Sie das gestaute Papier langsam heraus, damit es nicht reißt.

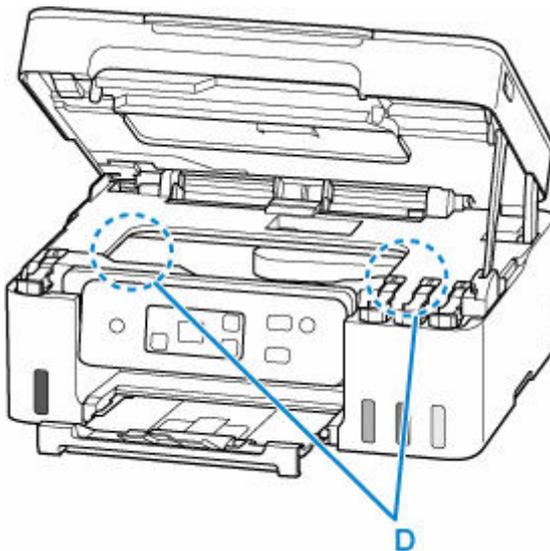
Ziehen Sie das Papier in einem Winkel von etwa 45 Grad heraus.



7. Vergewissern Sie sich, dass das gesamte gestaute Papier entfernt wurde.

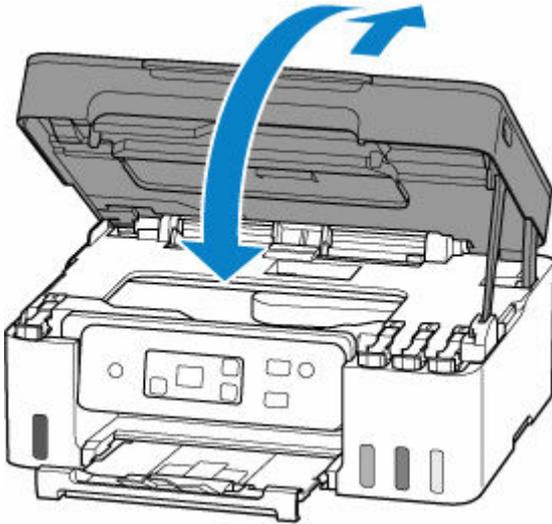
Falls das Papier beim Entfernen reißt, verbleiben möglicherweise Papierstücke im Drucker. Überprüfen Sie Folgendes, und entfernen Sie ggf. das übrige Papier.

- Befindet sich noch Papier unter dem Druckkopfhalter?
- Befinden Sie noch kleine Papierstücke im Drucker?
- Befindet sich noch Papier im linken und rechten Leerraum (D) des Druckers?



8. Schließen Sie das Scan-Modul/die Abdeckung.

Um das Scan-Modul/die Abdeckung zu schließen, heben Sie es/sie leicht an, und senken Sie es/sie dann wieder vorsichtig.



9. Schließen Sie den Drucker wieder an und schalten Sie den Drucker ein.

10. Legen Sie das zu bedruckende Papier ein.

- ➔ [Einlegen von Fotopapier/Normalpapier](#)
- ➔ [Einlegen von Umschlägen](#)

»» Hinweis

- Stellen Sie sicher, dass Sie geeignetes Papier verwenden und dieses richtig einlegen.
- Wir empfehlen, zum Drucken von Dokumenten mit Fotos oder Grafiken andere Papierformate als A5 zu verwenden. A5 kann sich bei der Ausgabe aus dem Drucker wellen und stauen.

11. Wiederholen Sie den Druckvorgang.

Alle Druckaufträge in der Druckwarteschlange werden abgebrochen. Wiederholen Sie den Druckvorgang.

»» Hinweis

- Wenn der Fehler 1300 (Fehlercode E03) erneut auftritt, überprüfen Sie den Einzugsschacht am hinteren Fach erneut. Wenn sich im hinteren Fach ein Fremdkörper befindet, lesen Sie die Anweisungen unter **Test 1** in Vorgehensweise, wenn das Papier nicht ordnungsgemäß eingezogen/ausgegeben wird und ergreifen Sie die entsprechende Maßnahme.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon -Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

»» Wichtig

- Kippen Sie den Drucker nicht, wenn Sie ihn bewegen, da die Tinte sonst möglicherweise ausläuft.
- Informationen zum Transport des Druckers zur Reparatur finden Sie unter Reparatur Ihres Druckers.

Ursache

Folgende Ursachen sind möglich.

- Es ist kein Papier in das hintere Fach eingelegt.
- Das Papier ist nicht ordnungsgemäß in das hintere Fach eingelegt.
- Es befinden sich Fremdkörper im hinteren Fach.

Verfahren

- Drücken Sie nach dem korrekten Einlegen des Papiers in das hintere Fach die Taste **OK** am Drucker, um den Fehler zu beheben.
 - ➔ [Einlegen von Fotopapier/Normalpapier](#)
 - ➔ [Einlegen von Umschlägen](#)
- Wenn sich im hinteren Fach ein Fremdkörper befindet, lesen Sie die Anweisungen unter **Test 1** in Vorgehensweise, wenn das Papier nicht ordnungsgemäß eingezogen/ausgegeben wird und ergreifen Sie die entsprechende Maßnahme.

Ursache

Das Scan-Modul/die Abdeckung ist geöffnet.

Verfahren

Schließen Sie das Scan-Modul/die Abdeckung, und warten Sie einen Moment.

Schließen Sie das Scan-Modul/die Abdeckung nach dem Wiederauffüllen der Tinte oder nach anderen Vorgängen.

Ursache

Der Austausch d. Tinte im Druckkopf kann nicht ausgeführt werden, da die Wartungskassette fast voll ist.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker zuerst aus, und tauschen Sie dann die Wartungskassette aus, um den Austausch d. Tinte im Druckkopf auszuführen.

➔ [Austauschen der Wartungskassette](#)

Drücken Sie die Taste **OK** am Drucker, um den Fehler zu beheben.

Ursache

Die Wartungskassette kann nicht ordnungsgemäß eingesetzt werden oder ist möglicherweise nicht mit diesem Drucker kompatibel.

Verfahren

Nehmen Sie die Wartungskassette heraus und setzen Sie sie dann ordnungsgemäß neu ein.

Informationen zum Entnehmen und Einsetzen der Wartungskassette finden Sie unter [Austauschen der Wartungskassette](#).

Ursache

Möglicherweise hat der verbleibende Tintenstand in einer der Tintenpatronen die Markierung Untergrenze erreicht.

Verfahren

Sehen Sie sich die verbleibende Tinte in der Tintenpatrone an, um den verbleibenden Tintenstand zu überprüfen.

Wenn das Drucken fortgesetzt wird, nachdem der verbleibende Tintenstand unter die Markierung Untergrenze gefallen ist, kann es vorkommen, dass der Drucker eine gewisse Menge an Tinte verbraucht, um wieder druckfähigen Status zu erreichen.

- So setzen Sie den Druck nach dem Auffüllen der Tintenpatronen fort:

Füllen Sie jede Tintenfarbe bis zur Markierung Obergrenze auf der jeweiligen Tintenpatrone auf und drücken Sie die Taste **OK** am Drucker mindestens 5 Sekunden lang. Wenn eine der Tintenpatronen nicht bis zur Markierung Obergrenze aufgefüllt wird, kann die Genauigkeit der Benachrichtigungsfunktion für den verbleibenden Tintenstand stark gestört werden.

- So setzen Sie den Druck ohne Auffüllen der Tintenpatronen fort:

Drücken Sie die Taste **OK** am Drucker. Der Druckvorgang wird erneut gestartet.

»» Hinweis

- Die Benachrichtigungsfunktion für den verbleibenden Tintenstand wird deaktiviert.

Beachten Sie, dass Canon nicht für Fehlfunktionen oder Probleme haftbar ist, die durch die Verwendung von nicht original Canon Tinte entstehen.

1723

Ursache

Die Wartungskassette ist nicht eingesetzt.

Verfahren

Setzen Sie die Wartungskassette ein.

Informationen zum Einsetzen der Wartungskassette finden Sie unter [Austauschen der Wartungskassette](#).

1724

Ursache

Die derzeit eingesetzte Wartungskassette kann nicht verwendet werden.

Dieser Drucker kann keine Wartungskassetten verwenden, die in anderen Druckern eingesetzt waren.

Verfahren

Ersetzen Sie sie mit einer neuen Wartungskassette.

➔ [Austauschen der Wartungskassette](#)

Ursache

Die Wartungskassette kann nicht ordnungsgemäß eingesetzt werden oder ist möglicherweise nicht mit diesem Drucker kompatibel.

Verfahren

Nehmen Sie die Wartungskassette heraus und setzen Sie sie dann ordnungsgemäß neu ein.

Informationen zum Entnehmen und Einsetzen der Wartungskassette finden Sie unter [Austauschen der Wartungskassette](#).

Ursache

Die Wartungskassette ist voll.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus und tauschen Sie dann die Wartungskassette aus.

➔ [Austauschen der Wartungskassette](#)

»» Hinweis

- Der Zustand der Wartungskassette hängt bei diesem Fehler davon ab, wo und wie der Drucker verwendet wird.
Wenn diese Meldung angezeigt wird, müssen Sie die Wartungskassette austauschen.

Ursache

Die Wartungskassette ist fast voll.

Verfahren

Der Drucker kann keine Druckvorgänge ausführen, wenn die Wartungskassette voll ist.

Drücken Sie die Taste **OK** am Drucker, um den Fehler zu beheben, und bereiten Sie dann eine neue Wartungskassette vor.

Informationen zur Wartungskassette finden Sie unter [Austauschen der Wartungskassette](#).

Ursache

Die beim Drucken angegebene Papiereinstellung unterscheidet sich von der im Drucker registrierten Papierinfo.

»» Hinweis

- [Um die Benachrichtigungen für diesen Fehler zu deaktivieren, deaktivieren Sie die Funktion zur Erkennung von Papiereinstellungsfehlern.](#)

Verfahren

Drücken Sie die Taste **Stopp (Stop)** am Drucker, um den Druckvorgang abubrechen.

Sorgen Sie dafür, dass das im hinteren Fach eingelegte Papier mit der im Drucker registrierten Papierinfo übereinstimmt. Verwenden Sie hierfür die Taste **Papierauswahl (Paper Select)** am Drucker.

Geben Sie in den beim Drucken festgelegten Papiereinstellungen die im Drucker registrierte Papierinfo an und wiederholen Sie den Druckvorgang.

»» Hinweis

- Wenn Sie den Druckvorgang ohne Änderung der Druckereinstellungen fortsetzen möchten, drücken Sie die Taste **OK** am Drucker.
- Nähere Details zur Papierinfo (Papierformat und -typ), die über die Taste **Papierauswahl (Paper Select)** am Drucker im Drucker registriert werden können, finden Sie unten.
➔ [Papiereinstellungen](#)

Ursache

Die beim Drucken angegebene Papiereinstellung unterscheidet sich von der im Drucker registrierten Papierinfo.

»» Hinweis

- [Um die Benachrichtigungen für diesen Fehler zu deaktivieren, deaktivieren Sie die Funktion zur Erkennung von Papiereinstellungsfehlern.](#)

Verfahren

Drücken Sie die Taste **Stopp (Stop)** am Drucker, um den Druckvorgang abubrechen.

Sorgen Sie über den Webbrowser (**Remote UI**) dafür, dass das im hinteren Fach eingelegte Papier mit der im Drucker registrierten Papierinfo übereinstimmt.

- ➔ Konfigurationsänderungen/Anzeigen des Druckerstatus im Webbrowser

Geben Sie in den beim Drucken festgelegten Papiereinstellungen die im Drucker registrierte Papierinfo an und wiederholen Sie den Druckvorgang.

»» Hinweis

- Wenn Sie den Druckvorgang ohne Änderung der Druckereinstellungen fortsetzen möchten, drücken Sie die Taste **OK** am Drucker. Dies kann dazu führen, dass die Druckoberfläche verschmiert oder verschmutzt wird.

Ursache

Eine interne Komponente muss bald ausgetauscht werden.

Verfahren

Drücken Sie die Taste **OK** am Drucker, um den Fehler zu beheben.

Sie dürfen die internen Komponenten des Druckers nicht selbst austauschen. Wenden Sie sich so bald wie möglich an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

»» Wichtig

- Kippen Sie den Drucker nicht, wenn Sie ihn bewegen, da die Tinte sonst möglicherweise ausläuft.
- Informationen zum Transport des Druckers zur Reparatur finden Sie unter Reparatur Ihres Druckers.

Ursache

Die Testseite für die Druckkopfausrichtung konnte nicht gescannt werden.

Verfahren

Drücken Sie die Taste **OK** am Drucker, um den Fehler zu beheben, und führen Sie die entsprechenden Aktionen unten aus.

- Stellen Sie sicher, dass die Testseite für die Druckkopfausrichtung in der richtigen Position und Ausrichtung auf die Auflage gelegt wurde.
- Stellen Sie sicher, dass die Auflage und die Testseite für die Druckkopfausrichtung nicht verschmutzt sind.
- Legen Sie Normalpapier im Format A4 oder Letter in das hintere Fach ein.
- Prüfen Sie den Zustand des Druckkopfes durch Ausdruck des Düsenprüfmusters.

Wenn Sie die oben aufgeführten Maßnahmen abgeschlossen haben, führen Sie die automatische Druckkopfausrichtung erneut aus.

Wenn der Fehler nach Ausführen der oben genannten Schritte erneut auftritt, drücken Sie die Taste **OK** am Drucker, um die Fehlermeldung zu löschen und eine manuelle Druckkopfausrichtung auszuführen.

- ➔ Manuelle Ausrichtung der Druckkopfposition (Windows)

Ursache

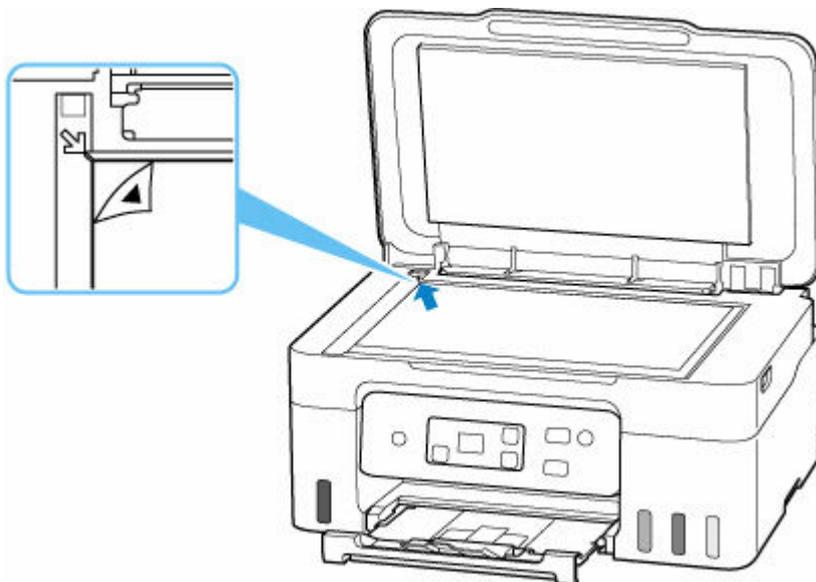
Der Druck des Musters für die Druckkopfausrichtung ist abgeschlossen, und der Drucker ist bereit für das Scannen der Seite.

Verfahren

Scannen Sie das gedruckte Ausrichtungsmuster.

1. Legen Sie das Blatt für die Druckkopfausrichtung auf die Auflage.

Legen Sie die bedruckte Seite nach unten auf und richten Sie die Markierung , die sich in der oberen linken Ecke des Blatts befindet, an der Ausrichtungsmarkierung  aus.



2. Schließen Sie die Vorlagenabdeckung langsam und drücken Sie die Taste **Farbe (Color)** oder **Schwarz (Black)** am Drucker.

Der Drucker beginnt nun mit dem Scannen der Testseite für die Druckkopfausrichtung und die Druckkopfposition wird automatisch angepasst.

3252

Ursache

Die Wartungskassette ist fast voll.

Verfahren

Der Drucker kann keine Druckvorgänge ausführen, wenn die Wartungskassette voll ist.

Drücken Sie die Taste **OK** am Drucker, um die Fehlermeldung zu löschen.

Ursache

Der Druckvorgang kann mit den aktuellen Druckeinstellungen nicht ausgeführt werden.

Verfahren

Drücken Sie die Taste **Stopp (Stop)** am Drucker, um den Druckvorgang abubrechen.

Ändern Sie die für das Drucken festgelegten Druckeinstellungen, und wiederholen Sie den Druckvorgang.

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Beenden Sie den Druckvorgang, und schalten Sie den Drucker aus.

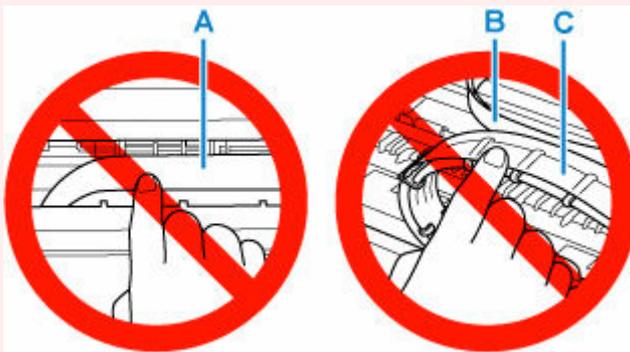
Prüfen Sie die folgenden Punkte:

- Stellen Sie sicher, dass die Bewegung des Druckkopfhalters nicht durch das Schutzmaterial, gestautes Papier o. Ä. behindert wird.

Entfernen Sie alle Hindernisse.

»» Wichtig

- Wenn Sie ein Hindernis für die Bewegung des Druckkopfhalters entfernen, achten Sie darauf, dass Sie nicht die durchsichtige Folie (A), das weiße Band (B) oder die Schläuche (C) berühren.



Der Drucker kann beschädigt werden, wenn Sie dieses Teil durch Papier- oder Handberührungen verunreinigen oder zerkratzen.

Schalten Sie den Drucker wieder ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

»» Wichtig

- Kippen Sie den Drucker nicht, wenn Sie ihn bewegen, da die Tinte sonst möglicherweise ausläuft.
- Informationen zum Transport des Druckers zur Reparatur finden Sie unter Reparatur Ihres Druckers.

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

»» Wichtig

- Führen Sie alle folgenden Schritte in der angegebenen Reihenfolge aus.
Wenn Sie die Reihenfolge ändern oder Schritte auslassen, können andere Probleme auftreten.

1. Überprüfen Sie den Tintenstand, und füllen Sie die Tintenbehälter gegebenenfalls wieder auf.
2. Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.
3. Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.
4. Führen Sie **Austausch der Tinte im Druckkopf (Replace Ink in Print Head)** aus.

➔ Austausch der Tinte im Druckkopf

Wenn der Fehler nach ergreifen der oben genannten Schritte erneut auftritt, können Sie den Fehler möglicherweise beheben, indem Sie die Druckköpfe austauschen.

Klicken Sie hier, um weitere Informationen zu erhalten.

»» Wichtig

- Wenn der Fehler nach Austauschen der Druckköpfe erneut auftritt, wenden Sie sich an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.
- Kippen Sie den Drucker nicht, wenn Sie ihn bewegen, da die Tinte sonst möglicherweise ausläuft.
- Informationen zum Transport des Druckers zur Reparatur finden Sie unter Reparatur Ihres Druckers.

6000

Ursache

Es ist ein Druckerfehler aufgetreten.

Verfahren

Schalten Sie den Drucker aus, und trennen Sie das Netzkabel.

Schließen Sie den Drucker wieder an, und schalten Sie den Drucker ein.

Sollte sich das Problem auch auf diese Weise nicht beheben lassen, wenden Sie sich an ein Canon-Servicecenter in Ihrer Nähe, um eine Reparatur zu beantragen.

»» Wichtig

- Kippen Sie den Drucker nicht, wenn Sie ihn bewegen, da die Tinte sonst möglicherweise ausläuft.
- Informationen zum Transport des Druckers zur Reparatur finden Sie unter Reparatur Ihres Druckers.